

# VORPROGRAMM

# DOC

## NÜRNBERG 15.-17. Mai 2025

OAP-Programm  
siehe gesondertes  
Heft

HAUPTVORTRÄGE IM STREAM  
MIT  
DIGITALEM  
TEIL  
SAAL TOKIO HYBRID

[www.doc-nuernberg.de](http://www.doc-nuernberg.de)



# DOC goes green

## NACHHALTIGKEITSINITIATIVE

„Der Kongress wird grün“ - vor dem Hintergrund dieser Idee hat der Veranstalter unter der Schirmherrschaft des wissenschaftlichen Trägers DOC e.V. ein Konzept etabliert, um die DOC nachhaltiger zu gestalten.

Dies beginnt mit der nachhaltigen Anreise mittels **vergünstigtem DB-Kongressticket**, steckt in dem ökologischen Gedanken der **Reduzierung der Auflagen von Druckerzeugnissen** und wird mit der Unterstützung der Nürnberg Messe sowie unter Einbindung der Dienstleister fortgesetzt.

Jedem Referenten/Vorsitzenden, Teilnehmer und Aussteller wird für den DOC-Kongress ein **kostenfreies Ticket zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel innerhalb Nürnberg** zur Verfügung gestellt, um die Belastung zu reduzieren.



**Kooperation mit PRIMAKLIMA e.V. zur Kompensation des persönlichen CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks** (Kongressreisen produzieren Treibhausgase. Besonders die An- und Abreise, aber auch die Transportmittel vor Ort beeinflussen unseren persönlichen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck. Dabei sind es vor allem Flugreisen, die besonders ins Gewicht fallen. Am nachhaltigsten sind Reisen daher, wenn das Ziel ohne Flugzeug, sondern z.B. mit der Bahn erreicht werden kann.

Der DOC-Kongress möchte allen Teilnehmern und Ausstellern die Möglichkeit bieten, die durch ihre An-/Abreise entstandenen CO<sub>2</sub>-Emissionen mittels zertifizierten Projekten des Vereins PRIMAKLIMA zu kompensieren.

Zur Orientierung finden Sie exemplarisch die ausgestoßene Menge CO<sub>2</sub>:

Hin- und Rückflug Nürnberg nach Hamburg bzw. Berlin entspricht ca. 0,49 t. Gerne können Sie hierzu den Rechner unter nachfolgenden Link nutzen und sich die Kompensierung in EURO errechnen lassen:

[https://www.primaklima.org/mein-klima/mein-co2-fussabdruck/?no\\_cache=1](https://www.primaklima.org/mein-klima/mein-co2-fussabdruck/?no_cache=1)

Für die Anreise mit dem eigenen Pkw gilt: Den durchschnittlichen Kraftstoffverbrauch Ihres Autos pro 100 Kilometer mit 2.370 für Benzin und 2.650 für Diesel zu multiplizieren und durch 100 zu dividieren. D.h. bei einem durchschnittlichen Verbrauch von 6 Liter bei Benzin, beträgt der CO<sub>2</sub>-Ausstoß 142 gr/km.

Mit Ihrer Anmeldung können Sie den errechneten Kompensationsbetrag spenden. Dieser Betrag wird nach dem Kongress 1:1 an den Verein PRIMAKLIMA e.V. überwiesen.

Unabhängig davon wird der DOC-Kongress pro Referent/  
Vorsitzenden vier Bäume spenden, um CO<sub>2</sub> aus der Atmosphäre zu filtern.  
Den Referenten wird eine entsprechende Urkunde am Tagungsschalter ausgehändigt.

# Inhaltsverzeichnis

Seite

1

DOC goes green – Nachhaltigkeitsinitiative	2. US
Grußwort	3
Allgemeine Programmübersicht	4 - 8
Programmübersicht nach Themengebieten	9 - 13
Fortbildung für Ärzte in Weiterbildung	14 - 16
Timetables 15. - 17. Mai 2025	17 - 23
DOC-Homepage	24

## Donnerstag, 15. Mai 2025

Timetable	25 - 27
Hauptvorträge – Glaukomchirurgie	28 - 29
Hauptvorträge – Kataraktchirurgie	30 - 32
Key note Lecture's	28; 30
Video Live Surgery	33
Consilium Therapeuticum I	34
Consilium Diagnosticum I	34
Forum Eye Surgery in developing countries	35
Masterclass Kurse	36 - 41
Operationskurse	42 - 43
Kurse	44 - 79
Kurse für Ärzte in Weiterbildung	80 - 81
Wetlabs	82 - 87
Wetlab für Ärzte in Weiterbildung	88
Drylab	89
Management in Klinik und Praxis	90 - 92
Satellitensymposien / Booth Lectures	207; 214

## Freitag, 16. Mai 2025

Timetable	93 - 95
Video Live Surgery Festival	96
General Session – Hall of Fame und Ehrenvorlesungen	97
DOC Lecture	97
DOC Innovator's Lecture	97
Ridley Lecture	97
Richard P. Kratz Lecture	97
Preisverleihungen	97
Hauptvorträge – Hornhautchirurgie	98
Hauptvorträge – Refraktive Chirurgie	99 - 101
Consilium Retinologicum	102
Seminar für die Praxis des Augenarztes	104 - 108
Symposium Nachhaltigkeit	109
DOC Update – Netzhaut	110
Masterclass-Kurse	111 - 113
Operationskurs	114
Kurse	115 - 134
Kurse für Ärzte in Weiterbildung	135 - 136

## Freitag, 16. Mai 2025

---

Wetlabs	137 - 140
Wetlab für Ärzte in Weiterbildung	144
Drylab	141 - 143
Management in Klinik und Praxis	145 - 148
Satellitensymposien / Booth Lectures	208 - 212; 215 - 217

## Samstag, 17. Mai 2025

---

Timetable	149 - 151
Hauptvorträge – Retina	152 - 153
Wissenschaftspreis – Retina	152
Key note Lecture's	152; 154
Meyer-Schwickerath Lecture	153
Hauptvorträge – LID/Orbita	154
Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie	156 - 157
Consilium Diagnosticum II	158
Consilium Therapeuticum II	159
Seminar für die Praxis des Augenarztes	160 - 165
Belegarzt-Symposium	166
Anästhesie-Symposium	167
IGeL-Symposium	168
Strabologisches Symposium	169
Mini-Symposium	170
Symposium KI	171
DOC Update Glaukom / Katarakt	172
Masterclass-Kurse	173 - 174
Operationskurs	175
Kurse	176 - 191
Kurse für Ärzte in Weiterbildung	192 - 193
Wetlabs	194 - 197
Drylabs	198 - 200
Wetlab für Ärzte in Weiterbildung	201
Management in Klinik und Praxis	202 - 203
Satellitensymposien	213

## Industrie

---

Symposien, Booth Lectures	207 - 217
Sponsoren	218 - 221
Industriesupport	222 - 225

## Allgemeine Hinweise / Rahmenprogramm

---

DOC Hüttenabend	229
Allgemeine Hinweise	230; 234 - 235
Teilnahmegebühren	231 - 234
Impressum	236

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,



der 37. Internationale Kongress der Deutschen Ophthalmochirurgie (DOC) findet vom 15. - 17. Mai in Nürnberg statt.

Renommierte Fachleute stellen Innovationen und Weiterentwicklungen vor und diskutieren die Goldstandards der Augenchirurgie mit dem Auditorium. Der praktischen Augenchirurgie wird viel Raum in Wetlabs und Kursen eingeräumt, so dass eine umfassende, praxisnahe Fort- und Weiterbildung gewährleistet ist.

Neben den **Master Class Kursen**, die einen exzellenten Überblick über einen Teilbereich der Augenchirurgie/Augenheilkunde geben, werden auch die **Operationskurse** kontinuierlich erweitert. Ziel der Operationskurse ist es, einen klaren Operationsablauf, unterteilt in Einzelschritte, den Teilnehmern an die Hand zu geben, ergänzt durch Erläuterungen zur Indikationsstellung und zur postoperativen Nachbehandlung. In **Pro- & Contra-Sitzungen** vertreten die Referenten ihren Standpunkt und diskutieren mit dem Auditorium. Auch in 2025 steht die **Video Live Surgery** im Mittelpunkt. Das **Video Live Surgery Festival** kommt diesmal aus der Carl Theodor Klinik in München. Video Live Surgery ermöglicht detaillierte Einblicke in moderne OP-Techniken bei schwierigen Ausgangssituationen. Neu im Programm sind ein **Consilium retinologicum**, sowie ein zusätzliches **Consilium diagnosticum** und **Consilium therapeuticum**. Ebenfalls neu sind **DOC-Updates – der Goldstandard** in den Bereichen Katarakt, Glaukom und Retina.

Spannende Symposien in 2025 sind: „**Nachhaltigkeit in der Augenchirurgie – was müssen wir jetzt tun?**“ und „**KI in Augenchirurgie und Augenheilkunde**“. Neben der **Seminarreihe Management in Klinik und Praxis** finden auch die **Symposien zu Anästhesie in der Augenheilkunde, Strabologie und Wahlleistungen (IGeLSymposium)** aufgrund des großen Interesses weiterhin statt. Das **Seminar für die Praxis des Augenarztes** ist für alle Kolleginnen und Kollegen in Klinik und Praxis von besonderer Bedeutung. Die DOC bietet ein separates, umfassendes, hochkarätiges Programm (**OAP-Programm**) für das **ophthalmologische Assistenzpersonal in Klinik und Praxis, d.h. für MFAs, OP-Schwestern und -pfleger und Verwaltungsangestellte**.

Im großen Saal Tokio wird an allen 3 Tagen Simultanübersetzung deutsch-englisch für unsere internationalen Gäste angeboten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der 37. DOC vom 15. - 17. Mai 2025 in Nürnberg!

Ihr



Dr. med. A. Scharrer  
Präsident DOC

Ihre Programmkommission



H. Agostini, Freiburg



G.U. Auffarth, Heidelberg



S. Bopp, Bremen



Th. Dietlein, Köln



C. Hintschich, München



P. Hoffmann, Castrop-Rauxel



T. Klink, München



M.C. Knorz, Mannheim



T. Kohnen, Frankfurt a.M.



R.M. Menapace, Wien



G. Petzold, Kulmbach



C. Schier Wyss, Binningen



B. Seitz, Homburg/Saar



S. Zweifel, Zürich

## Allgemeine Programmübersicht

### Hauptvorträge

		<b>Seite</b>
H 1-2	GLAUKOMCHIRURGIE	28 - 29
H 3-4	KATARAKTCHIRURGIE	30; 32
H 5	VIDEO LIVE SURGERY	33
H 6	VIDEO LIVE SURGERY FESTIVAL	96
H 7	GENERAL SESSION: Hall of Fame und Ehrenvorlesungen	97
H 8	HORNHAUTCHIRURGIE	98
H 9-11	REFRAKTIVE CHIRURGIE	99 - 101
H 12-13	RETINA	152 - 153
H 14	LID/ORBITA	154
H 15	KOMPLIKATIONSMANAGEMENT IN DER KATARAKTCHIRURGIE	156 - 157

### Forum/Consilium

CD I + II	Consilium Diagnosticum I + II	34; 158
CR	Consilium retinologicum – operieren, injizieren oder protrahieren?	102 - 103
CT I + II	Consilium Therapeuticum I + II	34; 159
F	Forum Eye Surgery in developing countries	35

### Symposien/Seminare

AS	Anästhesie Symposium	167
BAS	Belegarzt Symposium	166
IGeL	IGeL Symposium	168
STRAS	Strabologisches Symposium	169
SA	Seminar für die Praxis des Augenarztes	104 - 108; 160 - 165
SKI	Symposium KI in Augenchirurgie und Augenheilkunde	171
SN	Symposium „Nachhaltigkeit in der Augenchirurgie“	109
SPA	Mini-Symposium: Ein neuer Beruf – der Physician Assistant (PA)	170

### Operationskurse

OP 1	Einführung in die Kataraktchirurgie: Die Phakoemulsifikation step by step – Grundlagen und Konzepte	42
OP 2	Trabekulektomie und Drainageimplantate: Grundlagen und Konzepte	43
OP 3	Pars Plana Vitrektomie – Grundlagen und Konzepte	114
OP 4	Glaukomchirurgie: filtrierende und nicht-filtrierende MIGS Grundlagen und Konzepte	175

### Masterclass-Kurse

MC 1	Intraokularlinsen – Eine Übersicht: Welche Linse wann? Indikationen und Kontraindikationen...	36
MC 2	Presbyopiekorrektur – der neueste Stand	37
MC 3	Neueste Bildgebungstechniken am Vorder- und Hinterabschnitt	38
MC 4	Medical Retina	39
MC 5	Medikamentöse Glaukomtherapie: Indikationen, Wirkstoffgruppen, Nebenwirkungen	40
MC 6	Vitreoretinale Chirurgie: State of the Art	41
MC 7	Trockene AMD – Geographische Atrophie (GA) – Diagnostik und Therapie: Was geht aktuell...	111

## Allgemeine Programmübersicht

### Masterclass-Kurse

		Seite
MC 8	Perforierende und lamelläre Keratoplastik – Indikation und Operation	112
MC 9	Lidchirurgie	113
MC 10	Kataraktchirurgie: Biometrie & asphärische Intraokularlinsen	173
MC 11	IOLs zur Korrektur von Astigmatismus und Presbyopie: Indikationsstellung, Implantatauswahl...	174

### DOC-Update

UP 1	DOC Update – der Goldstandard: Block I – Netzhaut	110
UP 2	DOC Update – der Goldstandard: Block II – Glaukom	172
UP 3	DOC Update – der Goldstandard: Block III – Katarakt	172

### Kurse

<b>GLAUK</b>	<b>Glaukomchirurgie</b>	
GLAUK 1	Laser in der Glaukomchirurgie	61
GLAUK 2	Bildgebende Verfahren in der Glaukomdiagnostik- OCT & Angio-OCT, Digitale Photographie, GDx	67
GLAUK 3	Gonioskopie	115
GLAUK 4	Entscheidungsprofile zur Stufentherapie der Glaukome – Medikamente, LASER, Operationen	126
GLAUK 5	Die Konkurrenten in der Glaukomchirurgie – Was, wann, wie und warum	129
GLAUK 6	Minimal-invasive Glaukomchirurgie	132
GLAUK 7	Therapie von komplexen Glaukomen	189
<b>HH</b>	<b>Hornhaut</b>	
HH 1	Crosslinking	52
HH 2	Erkrankungen der Hornhautoberfläche – Neue Konzepte in der Therapie	62
HH 3	Infektiöse Keratitis – Ursachen, Diagnostik und stadiengerechte Behandlung	68
HH 4	Corneale Allogene Intrastromale Ringsegmente (CAIRS)	71
HH 5	Lamellierende Keratoplastik	78
HH 6	DMEK for Beginners – Von der Präparation bis zur Ausbreitung: Das hätte ich gerne früher gewusst!	178
<b>KAT</b>	<b>Kataraktchirurgie</b>	
KAT 1	Videotutorial zum schrittweisen Erlernen des Komplikationsmanagements bei komplizierter Kataraktoperation	48
KAT 2	Raytracing zur Intraokularlinsenberechnung	49
KAT 3	Postoperative Endophthalmitis: Wie erkennt und wie behandelt man sie?	53
KAT 4	Management der lockeren Zonula und der subluzierten Linse	54
KAT 5	Innovative und alternative Methoden der Presbyopiebehandlung	57
KAT 6	Der YAG Laser kann viel mehr als nur Nachstar und Iridotomie sowohl am Vorder- als auch am Hinterabschnitt	63
KAT 7	Zufriedenheit als höchstes Ziel – Fallstricke rund um die Kataraktchirurgie	72
KAT 8	Problemfälle in der Biometrie – Die Schwierigkeit der Berechnung der zu implantierenden Intraokularlinse	77
KAT 9	Phakoemulsification für Fortgeschrittene (Advanced phakoemulsification)	116
KAT 10	Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie	127

Kurse		Seite
<b>KAT</b>	<b>Kataraktchirurgie</b>	
KAT 11	Femtolasер-Kataraktchirurgie auf dem Prüfstand: was kann sie jetzt und in Zukunft leisten?	128
KAT 12	Astigmatismuskorrektur mit torischen Intraokularlinsen: Was ist essentiell für eine erfolgreiche Implantation?	134
KAT 13	MIOLs, EDOF-Linsen und Monovision: Wege zur Brillenunabhängigkeit nach Katarakt-Operation	176
KAT 14	Torische IOL	177
KAT 15	Techniken und Implantate für die sklerale Linsenfixation bei fehlendem kapsulärem oder zonulärem Support	186
KAT 16	Cataract-OP trifft Netzhaut	190
<b>LID</b>	<b>Orbita, Tränenwegs- und Lidchirurgie</b>	
LID 1	Ästhetische Chirurgie der Lider und periorbitalen Region	47
LID 2	Kosmetische Anwendungen von Botulinumtoxin A in der ophthalmologischen Praxis	55
LID 3	Chirurgische Interventionen bei Tumoren am und im Auge	56
LID 4	Rekonstruktion großer Lideffekte	59
LID 5	Basiskurs Lidchirurgie	66
LID 6	Ästhetische Lidchirurgie – Blepharoplastik der Ober- und Unterlider	74
LID 7	Update Tränenwegschirurgie	121
LID 8	Benigne und maligne Lidtumoren – Histologie, Klinik, Diagnostik und Behandlungsoptionen	181
<b>RET</b>	<b>Retina</b>	
RET 1	Blutungen im hinteren Augenabschnitt: Wann und wie behandeln?	44
RET 2	Was tun, wenn die Netzhaut runterkommt?	50
RET 3	Update IVOM 2025	58
RET 4	Update AMD-Therapie – Aktuelle Strategien	60
RET 5	OCT – Praktische Grundlagen und Tipps anhand von Fallbeispielen	65
RET 6	Interdisziplinäre Therapie okulärer Tumore	69
RET 7	Vitreoretinale Grenzfläche: Pathophysiologie & OCT	73
RET 8	Aufbaukurs zur Zertifizierung zur Teilnahme an Selektivverträgen zur intravitrealen operativen...	75 - 76
RET 9	Myopie: Ursachen, Folgen, Prävention	79
RET 10	Grundkurs zur Zertifizierung für die photodynamische Therapie (PDT) und zur Teilnahme an...	118
RET 11	Frühgeborenen-Retinopathie	120
RET 12	Uveitis 2025	125
RET 13	Laserkoagulation bei vaskulären Funduserkrankungen	130
RET 14	Update Optische Kohärenztomographie: Grundlagen und klinische Anwendungen	133
RET 15	Prophylaxe der Netzhautablösung: Was, Wann, Wie?	184
RET 16	Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie	185
RET 17	OCT-Rätsel aus dem klinischen Alltag! Innovationen, Blickdiagnosen und Raritäten	187
RET 18	Intravitreale Therapiestrategien bei neovaskulärer Makuladegeneration: Ein Update	188
<b>REFR</b>	<b>Refraktive Chirurgie</b>	
REFR 1	KRC – Aufbaukurs	64
REFR 2	KRC Basiskurs I – Refraktive Laserchirurgie und PTK	70
REFR 3	Refraktive Kataraktchirurgie bei klarer Linse (Wahlleistung) mit multifokalen IOLs	123



## Allgemeine Programmübersicht

<b>Kurse</b>		<b>Seite</b>
<b>REFR</b>	<b>Refraktive Chirurgie</b>	
REFR 4	Laser-Lentikel-extraktion – Die 3. Generation der refraktiven Chirurgie	124
REFR 5	Monovision – Die ideale Presbyopiekorrektur	180
REFR 6	Torische Multifokallinsen (TMIOL)	183
REFR 7	KRC Basiskurs II – Refraktive Implantate	191
<b>STRA</b>	<b>Strabismus</b>	
STRA 1	Strabismus verstehen und behandeln: Ein praxisorientierter Workshop	51
<b>VAR</b>	<b>Varia</b>	
VAR 1	Augenheilkunde in den Entwicklungsländern	46
VAR 2	Traumatologie des Auges	119
VAR 3	Kinder-Augenheilkunde	122
VAR 4	Kinder-Augenheilkunde	131
VAR 5	Praktische Übungen zur Strichskioskopie	179
VAR 6	Das OCT der Papille: Richtige Interpretation der physiologischen und pathologischen Befunde	182
<b>Wetlabs</b>		
<b>Wetlab Glaukomchirurgie</b>		
W-GLAUK 1	Glaukom: MIGS und Max-Surgery	86
W-GLAUK 2	Glaukomchirurgie – Operative Basistechniken	87
<b>Wetlab Kataraktchirurgie</b>		
W-KAT 1a	Phakoemulsifikation	82
W-KAT 1b	Phakoemulsifikation	83
W-KAT 1c	Phakoemulsifikation	87
W-KAT 1d	Phakoemulsifikation	138
W-KAT 1e	Phakoemulsifikation	140
W-KAT 1f	Phakoemulsifikation	194
W-KAT 2	Retten, Repositionieren, Rekonstruieren – chirurgische Strategien zum Erhalt und Ersatz dislozierter Intraokularlinsen	195
<b>Wetlab Refraktive Chirurgie</b>		
W-REFR 1	Refraktive Implantate	137
W-REFR 2	Refraktive Implantate	139
<b>Wetlab Retina</b>		
W-RET 1a	Pars Plana Vitrektomie	82
W-RET 1b	Pars Plana Vitrektomie	84
W-RET 2a	23/25 Gauge Vitrektomie	138
W-RET 2b	23/25 Gauge Vitrektomie	196
<b>Wetlab Varia</b>		
W-VAR 1	Traumatologie des Auges – Versorgung perforierender Augenverletzungen	139
W-VAR 2	Regionalanästhesie am Auge	197

### Drylabs

Seite

#### Drylab Kataraktchirurgie

D-KAT 1	Best in Class Application of YAG Laser Technology – „Knowing your tools“	89
D-KAT 2a	Kataraktchirurgie – EyeSi	141
D-KAT 2b	Kataraktchirurgie – EyeSi	142
D-KAT 2c	Kataraktchirurgie – EyeSi	143

#### Drylab Retina

D-RET 1a	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi	198
D-RET 1b	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi	199
D-RET 1c	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi	200

### Kurse für Ärzte in Weiterbildung

KA 1	Einführung in die Ophthalmochirurgie: Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	80
KA 2	Schrittweises Vorgehen in der Glaukomtherapie	81
KA 3	Laserkurs für Ärzte in Weiterbildung	135
KA 4	Grundlagen der Ultraschalldiagnostik und Biometrie	136
KA 5	Fortgeschrittene Glaukondiagnostik: Tipps und Tricks von OCT bis Funduskopie	192
KA 6	Leitfaden kleine Chirurgie für den Assistenzarzt	193

### Wetlabs für Ärzte in Weiterbildung

W-KA 1	Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	88
W-KA 2	Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	144
W-KA 3	Nahtkurs Lidchirurgie	201

### Management in Klinik und Praxis

M1	Modernes Prozess-Design für Augenzentren – mit Lean und Six Sigma zu nachhaltigem Erfolg	90
M2	Personalbedarfsplanung und Termin- & Slot-Management für ophthalmochirurgische Zentren	90
M3	Auswirkungen aktueller Gesetzesänderungen und Rechtsprechung auf den Praxisalltag	91
M4	Cataract Workflows professionell managen	91
M5	Nachhaltiges Umweltmanagement in der Augenheilkunde – Strategien für eine verantwortungsvolle Zukunft	92
M6	IVOM Workflows professionell managen	145
M7	Kauf und Verkauf von Augenarztpraxen und OP-Zentren: Marktsituation, ...	146
M8	Der neue Kollege KI – wie integriere ich Künstliche Intelligenz in den Praxisalltag?	147
M9	Wie geht es mit der ambulant-stationären Versorgung weiter? ...	147
M10	Digitalisierung in Praxis & Klinik – Chancen und Risiken	148
M11	Teamleitung, Mitarbeitergespräche, Kündigungen – Herausforderungen als Führungskraft meistern	202
M12	Zukunftsperspektiven im Personalmanagement	202
M13	Management von Augenzentren und Filialpraxen: Chancen und Risiken aus der Praxis für die Praxis	203
M14	Arbeitsrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten im Praxisbetrieb	203

Die Vorträge, Seminare und Wetlabs für das **ophthalmologische Assistenzpersonal** finden Sie in einem gesonderten Heft oder auf unserer Homepage [www.doc-nuernberg.de](http://www.doc-nuernberg.de) ▶ Punkt „Programm“

## Programmübersicht nach Themengebieten

### Katarakt

Seite

#### Donnerstag, 15. Mai 2025

H 3-4	KATARAKTCHIRURGIE	30; 32
H 5	VIDEO LIVE SURGERY	33
KAT 1	Videotutorial zum schrittweisen Erlernen des Komplikationsmanagements bei komplizierter Kataraktoperation	48
KAT 2	Raytracing zur Intraokularlinsenberechnung	49
KAT 3	Postoperative Endophthalmitis: Wie erkennt und wie behandelt man sie?	53
KAT 4	Management der lockeren Zonula und der subluxierten Linse	54
KAT 5	Innovative und alternative Methoden der Presbyopiebehandlung	57
KAT 6	Der YAG Laser kann viel mehr als nur Nachstar und Iridotomie sowohl am Vorder- als auch am Hinterabschnitt	63
KAT 7	Zufriedenheit als höchstes Ziel – Fallstricke rund um die Kataraktchirurgie	72
KAT 8	Problemfälle in der Biometrie – Die Schwierigkeit der Berechnung der zu implantierenden Intraokularlinse	77
MC 1	Intraokularlinsen – Eine Übersicht: Welche Linse wann? Indikationen und Kontraindikationen...	36
MC 2	Presbyopiekorrektur – der neueste Stand	37
OP 1	Einführung in die Kataraktchirurgie – die Phakoemulsifikation step by step	42
W-KAT 1a	Phakoemulsifikation	82
W-KAT 1b	Phakoemulsifikation	83
W-KAT 1c	Phakoemulsifikation	87
D-KAT 1	Best in Class Application of YAG Laser Technology – „Knowing your tools“	89

#### Freitag, 16. Mai 2025

H 6	VIDEO LIVE SURGERY FESTIVAL	96
KAT 9	Phakoemulsifikation für Fortgeschrittene (Advanced phakoemulsification)	116
KAT 10	Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie	127
KAT 11	Femtolaser-Kataraktchirurgie auf dem Prüfstand: was kann sie jetzt und in Zukunft leisten?	128
KAT 12	Astigmatismuskorrektur mit torischen Intraokularlinsen: Was ist essentiell für eine erfolgreiche Implantation?	134
W-KAT 1d	Phakoemulsifikation	138
W-KAT 1e	Phakoemulsifikation	140
D-KAT 2a	Kataraktchirurgie – EyeSi	141
D-KAT 2b	Kataraktchirurgie – EyeSi	142
D-KAT 2c	Kataraktchirurgie – EyeSi	143

#### Samstag, 17. Mai 2025

H 15	KOMPLIKATIONSMANAGEMENT IN DER KATARAKTCHIRURGIE	156 - 157
KAT 13	MIOs, EDOF-Linsen und Monovision: Wege zur Brillenunabhängigkeit nach Katarakt-Operation	176
KAT 14	Torische IOL	177
KAT 15	Techniken und Implantate für die sklerale Linsenfixation bei fehlendem kapsulärem oder zonulärem Support	186
KAT 16	Cataract-OP trifft Netzhaut	190
MC 10	Kataraktchirurgie: Biometrie & asphärische Intraokularlinsen	173

### Katarakt

Seite

#### Samstag, 17. Mai 2025

MC 11	IOLs zur Korrektur von Astigmatismus und Presbyopie: Indikationsstellung, Implantatauswahl...	174
UP 3	DOC Update – der Goldstandard: Block III – Katarakt	172
W-KAT 1f	Phakoemulsifikation	194
W-KAT 2	Retten, Repositionieren, Rekonstruieren – chirurgische Strategien zum Erhalt und Ersatz...	195

### Glaukomchirurgie

#### Donnerstag, 15. Mai 2025

H 1-2	GLAUKOM	28 - 29
GLAUK 1	Laser in der Glaukomchirurgie	61
GLAUK 2	Bildgebende Verfahren in der Glaukomdiagnostik- OCT & Angio-OCT, Digitale Photographie, GDx	67
MC 5	Medikamentöse Glaukomtherapie: Indikationen, Wirkstoffgruppen, Nebenwirkungen	40
OP 2	Trabekulektomie und Drainageimplantate	43
W-GLAUK 1	Glaukom: MIGS und Max-Surgery	86
W-GLAUK 2	Glaukomchirurgie – Operative Basistechniken	87

#### Freitag, 16. Mai 2025

GLAUK 3	Gonioskopie	115
GLAUK 4	Entscheidungsprofile zur Stufentherapie der Glaukome – Medikamente, LASER, Operationen	126
GLAUK 5	Die Konkurrenten in der Glaukomchirurgie – Was, wann, wie und warum	129
GLAUK 6	Minimal-invasive Glaukomchirurgie	132

#### Samstag, 17. Mai 2025

GLAUK 7	Therapie von komplexen Glaukomen	189
OP 4	Glaukomchirurgie: filtrierende und nicht-filtrierende MIGS Grundlagen und Konzepte	175
UP 2	DOC Update – der Goldstandard: Block II – Glaukom	172

### Hornhautchirurgie

#### Donnerstag, 15. Mai 2025

H 5	VIDEO LIVE SURGERY	33
HH 1	Crosslinking	52
HH 2	Erkrankungen der Hornhautoberfläche – Neue Konzepte in der Therapie	62
HH 3	Infektiöse Keratitis – Ursachen, Diagnostik und stadiengerechte Behandlung	68
HH 4	Corneale Allogene Intrastromale Ringsegmente (CAIRS)	71
HH 5	Lamellierende Keratoplastik	78
MC 3	Neueste Bildgebungstechniken am Vorder- und Hinterabschnitt	38

## Programmübersicht nach Themengebieten

### Hornhautchirurgie

Seite

#### Freitag, 16. Mai 2025

H 8	HORNHAUTCHIRURGIE	98
MC 8	Perforierende und lamelläre Keratoplastik – Indikation und Operation	112

#### Samstag, 17. Mai 2025

HH 6	DMEK for Beginners – Von der Präparation bis zur Ausbreitung: Das hätte ich gerne früher gewusst!	178
------	---	-----

### Lidchirurgie

#### Donnerstag, 15. Mai 2025

LID 1	Ästhetische Chirurgie der Lider und periorbitalen Region	47
LID 2	Kosmetische Anwendungen von Botulinumtoxin A in der ophthalmologischen Praxis	55
LID 3	Chirurgische Interventionen bei Tumoren am und im Auge	56
LID 4	Rekonstruktion großer Lideffekte	59
LID 5	Basiskurs Lidchirurgie	66
LID 6	Ästhetische Lidchirurgie – Blepharoplastik der Ober- und Unterlider	74

#### Freitag, 16. Mai 2025

LID 7	Update Tränenwegschirurgie	121
MC 9	Lidchirurgie	113

#### Samstag, 17. Mai 2025

H 14	LID/ORBITA	154
LID 8	Benigne und maligne Lidtumoren – Histologie, Klinik, Diagnostik und Behandlungsoptionen	181
W-KA 3	Nahtkurs Lidchirurgie	201

### Retina

#### Donnerstag, 15. Mai 2025

H 5	VIDEO LIVE SURGERY	33
RET 1	Blutungen im hinteren Augenabschnitt: Wann und wie behandeln?	44
RET 2	Was tun, wenn die Netzhaut runterkommt?	50
RET 3	Update IVOM 2025	58
RET 4	Update AMD-Therapie – Aktuelle Strategien	60
RET 5	OCT – Praktische Grundlagen und Tipps anhand von Fallbeispielen	65
RET 6	Interdisziplinäre Therapie okulärer Tumore	69
RET 7	Vitreoretinale Grenzfläche: Pathophysiologie & OCT	73
RET 8	Aufbaukurs zur Zertifizierung zur Teilnahme an Selektivverträgen zur intravitrealen operativen...	75 - 76
RET 9	Myopie: Ursachen, Folgen, Prävention	79
MC 3	Neueste Bildgebungstechniken am Vorder- und Hinterabschnitt	38
MC 4	Medical Retina	39
MC 6	Vitreoretinale Chirurgie: State of the Art	41
W-RET 1a	Pars Plana Vitrektomie	82
W-RET 1b	Pars Plana Vitrektomie	84

## Retina

Seite

## Freitag, 16. Mai 2025

H 6	VIDEO LIVE SURGERY FESTIVAL	96
RET 10	Grundkurs zur Zertifizierung für die photodynamische Therapie (PDT) ...	118
RET 11	Frühgeborenen-Retinopathie	120
RET 12	Uveitis 2025	125
RET 13	Laserkoagulation bei vaskulären Funduserkrankungen	130
RET 14	Update Optische Kohärenztomographie: Grundlagen und klinische Anwendungen	133
MC 7	Trockene AMD – Geographische Atrophie (GA) – Diagnostik und Therapie	111
OP 3	Pars Plana Vitrektomie	114
UP 1	DOC Update – der Goldstandard: Block I – Netzhaut	110
W-RET 2a	23/25 Gauge Vitrektomie	138

## Samstag, 17. Mai 2025

H 12-13	RETINA	152 - 153
RET 15	Prophylaxe der Netzhautablösung: Was, Wann, Wie?	184
RET 16	Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie	185
RET 17	OCT-Rätsel aus dem klinischen Alltag! Innovationen, Blickdiagnosen und Raritäten	187
RET 18	Intravitreale Therapiestrategien bei neovaskulärer Makuladegeneration: Ein Update	188
W-RET 2b	23/25 Gauge Vitrektomie	196
D-RET 1a	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi	198
D-RET 1b	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi	199
D-RET 1c	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi	200

## Refraktive Chirurgie

## Donnerstag, 15. Mai 2025

REFR 1	KRC – Aufbaukurs	64
REFR 2	KRC Basiskurs I – Refraktive Laserchirurgie und PTK	70

## Freitag, 16. Mai 2025

H 9-11	REFRAKTIVE CHIRURGIE	99 - 101
REFR 3	Refraktive Kataraktchirurgie bei klarer Linse (Wahlleistung) mit multifokalen IOLs	123
REFR 4	Laser-Lentikel-extraktion – Die 3. Generation der refraktiven Chirurgie	124
W-REFR 1	Refraktive Implantate	137
W-REFR 2	Refraktive Implantate	139

## Samstag, 17. Mai 2025

REFR 5	Monovision – Die ideale Presbyopiekorrektur	180
REFR 6	Torische Multifokallinsen (TMIOL)	183
REFR 7	KRC Basiskurs II – Refraktive Implantate	191

## Strabismus

## Donnerstag, 15. Mai 2025

STRA 1	Strabismus verstehen und behandeln: Ein praxisorientierter Workshop	51
--------	---	----

## Programmübersicht nach Themengebieten

### Varia

Seite

#### Donnerstag, 15. Mai 2025

CD 1	Consilium Diagnosticum I	34
CT 1	Consilium Therapeuticum I	34
F	Forum Eye Surgery in developing countries	35
VAR 1	Augenheilkunde in den Entwicklungsländern	46
KA 1	Einführung in die Ophthalmochirurgie: Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	80
KA 2	Schrittweises Vorgehen in der Glaukomtherapie	81
W-KA 1	Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	88

#### Freitag, 16. Mai 2025

CR	Consilium retinologicum – operieren, injizieren oder protrahieren?	102 - 103
H 7	GENERAL SESSION: Hall of Fame und Ehrenvorlesungen	107
SN	Symposium „Nachhaltigkeit in der Augen Chirurgie“	109
SA 1	Seminar für die Praxis des Augenarztes	104 - 108
VAR 2	Traumatologie des Auges	119
VAR 3	Kinder-Augenheilkunde	122
VAR 4	Kinder-Augenheilkunde	131
KA 3	Laserkurs für Ärzte in Weiterbildung	135
KA 4	Grundlagen der Ultraschalldiagnostik und Biometrie	136
W-KA 2	Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	144
W-VAR 1	Traumatologie des Auges – Versorgung perforierender Augenverletzungen	139

#### Samstag, 17. Mai 2025

CD 2	Consilium Diagnosticum II	158
CT 2	Consilium Therapeuticum II	159
VAR 5	Praktische Übungen zur Strichskioskopie	179
VAR 6	Das OCT der Papille: Richtige Interpretation der physiologischen und pathologischen Befunde	182
AS	Anästhesie Symposium	167
BAS	Belegarzt Symposium	166
IGeL	IGeL Symposium	168
SKI	Symposium KI in Augen Chirurgie und Augenheilkunde	171
SPA	Mini-Symposium: Ein neuer Beruf – der Physician Assistant (PA)	170
STRAS	Strabologisches Symposium	169
SA 2	Seminar für die Praxis des Augenarztes	160 - 165
KA 5	Fortgeschrittene Glaukomdiagnostik: Tipps und Tricks von OCT bis Funduskopie	192
KA 6	Leitfaden kleine Chirurgie für den Assistenzarzt	193
W-VAR 2	Regionalanästhesie am Auge	197

Die Vorträge, Seminare und Wetlabs für das ophthalmologische Assistenzpersonal (OAP) finden Sie in einem gesonderten Heft oder auf unserer Homepage [www.doc-nuernberg.de](http://www.doc-nuernberg.de) ▶ Punkt „Programm“

Kurse		Seite
KA 1	Einführung in die Ophthalmochirurgie: Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	80
KA 2	Schrittweises Vorgehen in der Glaukomtherapie	81
KA 3	Laserkurs für Ärzte in Weiterbildung	135
KA 4	Grundlagen der Ultraschalldiagnostik und Biometrie	136
KA 5	Fortgeschrittene Glaukomdiagnostik: Tipps und Tricks von OCT bis Funduskopie	192
KA 6	Leitfaden kleine Chirurgie für den Assistenzarzt	193

Kurse		
<b>GLAUK</b>	<b>Glaukomchirurgie</b>	
GLAUK 1	Laser in der Glaukomchirurgie	61
GLAUK 2	Bildgebende Verfahren in der Glaukomdiagnostik- OCT & Angio-OCT, Digitale Photographie, GDx	67
GLAUK 3	Gonioskopi	115
GLAUK 4	Entscheidungsprofile zur Stufentherapie der Glaukome – Medikamente, LASER, Operationen	126
GLAUK 6	Minimal-invasive Glaukomchirurgie	132
GLAUK 7	Therapie von komplexen Glaukomen	189
<b>HH</b>	<b>Hornhautchirurgie</b>	
HH 2	Erkrankungen der Hornhautoberfläche – Neue Konzepte in der Therapie	62
HH 3	Infektiöse Keratitis – Ursachen, Diagnostik und stadiengerechte Behandlung	68
HH 5	Lamellierende Keratoplastik	78
<b>KAT</b>	<b>Kataraktchirurgie</b>	
KAT 1	Videotutorial zum schrittweisen Erlernen des Komplikationsmanagements bei komplizierter Kataraktoperation	48
KAT 3	Postoperative Endophthalmitis: Wie erkennt und wie behandelt man sie?	53
KAT 6	Der YAG Laser kann viel mehr als nur Nachstar und Iridotomie sowohl am Vorder- als auch am Hinterabschnitt	63
KAT 8	Problemfälle in der Biometrie – Die Schwierigkeit der Berechnung der zu implanzierenden Intraokularlinse	77
KAT 10	Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie	127
KAT 13	MIOLs, EDOF-Linsen und Monovision: Wege zur Brillunenabhängigkeit nach Katarakt-Operation	176
KAT 14	Torische IOL	177
<b>LID</b>	<b>Lidchirurgie</b>	
LID 1	Ästhetische Chirurgie der Lider und periorbitalen Region	47
LID 2	Kosmetische Anwendungen von Botulinumtoxin A in der ophthalmologischen Praxis	55
LID 4	Rekonstruktion großer Lideffekte	59
LID 5	Basiskurs Lidchirurgie	66
LID 6	Ästhetische Lidchirurgie – Blepharoplastik der Ober- und Unterlider	74
LID 7	Update Tränenwegschirurgie	121
LID 8	Benigne und maligne Lidtumoren – Histologie, Klinik, Diagnostik und Behandlungsoptionen	181




















Kurse		Seite
<b>REFR</b>	<b>Refraktive Chirurgie</b>	
REFR 1	KRC – Aufbaukurs	64
REFR 2	KRC Basiskurs I – Refraktive Laserchirurgie und PTK	70
REFR 5	Monovision – Die ideale Presbyopiekorrektur	180
REFR 7	KRC Basiskurs II – Refraktive Implantate	191
<b>RET</b>	<b>Retina</b>	
RET 1	Blutungen im hinteren Augenabschnitt: Wann und wie behandeln?	44
RET 4	Update AMD-Therapie – Aktuelle Strategien	60
RET 5	OCT – Praktische Grundlagen und Tipps anhand von Fallbeispielen	65
RET 7	Vitreoretinale Grenzfläche: Pathophysiologie & OCT	73
RET 8	Aufbaukurs zur Zertifizierung zur Teilnahme an Selektivverträgen zur intravitrealen operativen...	75 - 76
RET 10	Grundkurs zur Zertifizierung für die photodynamische Therapie (PDT) ...	118
RET 11	Frühgeborenen-Retinopathie	120
RET 12	Uveitis 2025	125
RET 13	Laserkoagulation bei vaskulären Funduserkrankungen	130
RET 14	Update Optische Kohärenztomographie: Grundlagen und klinische Anwendungen	133
RET 15	Prophylaxe der Netzhautablösung: Was, Wann, Wie?	184
RET 17	OCT-Rätsel aus dem klinischen Alltag! Innovationen, Blickdiagnosen und Raritäten	187
<b>STRA</b>	<b>Strabismus</b>	
STRA 1	Strabismus verstehen und behandeln: Ein praxisorientierter Workshop	51
<b>VAR</b>	<b>Varia</b>	
VAR 2	Traumatologie des Auges	119
VAR 3	Kinder-Augenheilkunde	122
VAR 4	Kinder-Augenheilkunde	131
VAR 5	Praktische Übungen zur Strichskioskopie	179
VAR 6	Das OCT der Papille: Richtige Interpretation der physiologischen und pathologischen Befunde	182

Wetlabs		Seite
<b>W-KA</b>		
W-KA 1	Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	88
W-KA 2	Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	144
W-KA 3	Nahtkurs Lidchirurgie	201
<b>W-GLAUK</b> <b>Glaukomchirurgie</b>		
W-GLAUK 1	Glaukom: MIGS und Max-Surgery	86
W-GLAUK 2	Glaukomchirurgie – Operative Basistechniken	87
<b>W-KAT</b> <b>Kataraktchirurgie</b>		
W-KAT 1a	Phakoemulsifikation	82
W-KAT 1b	Phakoemulsifikation	83
W-KAT 1c	Phakoemulsifikation	87
W-KAT 1d	Phakoemulsifikation	138
W-KAT 1e	Phakoemulsifikation	140
W-KAT 1f	Phakoemulsifikation	194
W-KAT 2	Retten, Repositionieren, Rekonstruieren – chirurgische Strategien zum Erhalt und Ersatz dislozierter Intraokularlinsen	195
<b>W-REFR</b> <b>Refraktive Chirurgie</b>		
W-REFR 1	Refraktive Implantate	137
W-REFR 2	Refraktive Implantate	139
<b>W-RET</b> <b>Retina</b>		
W-RET 1a	Pars Plana Vitrektomie	82
W-RET 1b	Pars Plana Vitrektomie	84
W-RET 2a	23/25 Gauge Vitrektomie	138
W-RET 2b	23/25 Gauge Vitrektomie	196
<b>W-VAR</b> <b>Varia</b>		
W-VAR 1	Traumatologie des Auges – Versorgung perforierender Augenverletzungen	139
W-VAR 2	Regionalanästhesie am Auge	197

## Drylabs

<b>D-KAT</b> <b>Kataraktchirurgie</b>		
D-KAT 1	Best in Class Application of YAG Laser Technology – Knowing your tools	89
D-KAT 2a	Kataraktchirurgie – EyeSi	141
D-KAT 2b	Kataraktchirurgie – EyeSi	142
D-KAT 2c	Kataraktchirurgie – EyeSi	143
<b>D-RET</b> <b>Retina</b>		
D-RET 1a	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi	198
D-RET 1b	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi	199
D-RET 1c	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi	200

# Legende zu den Timetables

- |   |                                  |   |   |
|---|----------------------------------|---|---|
|  | Hauptvorträge/Video Live Surgery |  | Seminare/Symposien                      |
|  | Drylabs                          |  | Management                              |
|  | Operations-Kurse                 |  | Kurse für Ärzte in Weiterbildung        |
|  | Kurse                            |  | OAP-Programm                            |
|  | Masterclass-Kurse                |  | Free Paper/ePoster                      |
|  | Wetlabs                          |  | Satellitensymposien                     |
|  | DOC Update                       |  | Booth Lectures                          |
|  | Consilien/Forum                  |   |   |
|  | mit praktischen<br>Übungen       |  | geeignet für Ärzte<br>in Weiterbildung! |

Die Programmseiten  
für die Satelliten-  
symposien und Booth  
Lectures finden Sie  
ab S. 205

DONNERSTAG 15. MAI 2025		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	
3.0G	Saal Tokio			H 1 - GLAUKOM  S. 28				H 2 - GLAUKOM – Fortsetzung S. 29				H 3 - Kataraktchirurgie  S. 30		
	Saal Singapur			RET 2 - Was tun, wenn die Netzhaut runterkommt? S. 50				OP 1 - Einführung in die Kataraktchirurgie. Die Phakoemulsifikation step by step ... S. 42				GLAUK 1 - Laser in der Glaukomchirurgie		
	Saal Neu-Delhi			RET 1 - Blutungen im hinteren Augenabschnitt: Wann und wie behandeln? S. 44				KA 1 - Einführung in die Ophthalmochirurgie: Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen					S. 80	
	Saal Shanghai					KAT 3 - Postoperative Endophthalmitis: Wie erkennt und wie behandelt man sie?  S. 53						RET 4 - Update AMD-Therapie – Aktuelle Strategien  S. 60		
	Saal Seoul			OAPK 47 - Essentials der Buchhaltung in einer Augenärztl. Praxis				RET 3 - Update IVOM 2025 S. 58					RET 5 - OCT - Praktische Grundlagen und Tipps ...  S. 65	
2.0G	Saal St. Petersburg			OAPK 1 - Refraktive Hornhautchirurgie.: Aktuelle Verfahren...				CD 1 - Consilium Diagnosticum I S. 34				CT 1 - Consilium Therapeuticum I S. 34		
	Saal Riga							LID 2 - Kosmetische Anwendungen von Botulinumtoxin A in der ophthalmologischen Praxis   S. 55						
	Saal Krakau							LID 3 - Chirurgische Interventionen bei Tumoren am und im Auge S. 56						
	Saal Prag			STRA 1 - Strabismus verstehen und behandeln: Ein praxisorientierter Workshop  S. 51				KAT 5 - Innovative und alternative Methoden der Presbyopiebehandlung S. 57					HH 2 - Erkrankungen der Hornhautoberfläche - Neue Konzepte Therapie	
	Saal Budapest					KAT 1 - Videotutorial zum schrittweisen Erlernen des Komplikationsmanagements bei komplizierter Kataraktoperation  S. 48				OAPK 8 - Kommunikation 1: Der erste Eindruck / Kommunikationsstil			OAPK 12 - Kommunikation 2:	
	Saal Istanbul			OAPK 2 - Das haben wir schon immer so gemacht – Praxis-Check als interne Prozessüberprüfung				OAPK 6 - Refraktive Presbyopie-Korrektur: hornhaut- u. Linsenchir. S. 37			OAPK 10 - Vom Lid bis zur Netzhaut: Ein tiefgreifender Blick ...			
	Saal Oslo			VAR 1 - Augenheilkunde in den Entwicklungsländern S. 46				MC 2 - Presbyopiekorrektur - der neueste Stand S. 37					MC 3 - Neueste Bildgebungstechniken ... S. 38	
	Saal Kopenhagen			MC 1 - Intraokularlinsen - Eine Übersicht: Welche Linse wann? S. 36			HH 1 - Crosslinking S. 52							
	Saal Helsinki				M 1 - Modernes Prozess-Design für Augenzentren – mit Lean und Six Sigma zu nachhaltigem Erfolg S. 90				M 2 - Personalbedarfsplanung und Termin- & Slot-Management für ophthalmochirurgische Zentren S. 90				M 3 - Auswirkungen aktueller	
	Saal Stockholm				KAT 2 - Raytracing zur Intraokularlinsenberechnung S. 49				LID 4 - Rekonstruktion großer Liddefekte  S. 59				LID 5 - Basis-kurs	
Saal Kyjiw				OAPK 3 - Kataraktchir.: Grundlagen für das OP-Personal ...			KAT 4 - Management der lockeren Zonula und der subluxierten Linse S. 54					KAT 6 - Der YAG Laser kann viel mehr als nur Nachstar und		
Poster Area	ePoster													
1.0G	Saal Sydney			OAPV 1 - Kinderaugenheilkunde				OAPV 2 - Glaukom						
	Saal Hongkong													
EG	Saal A			LID 1 - Ästhetische Chirurgie der Lider und periorbitalen Region  S. 47				OAPK 7 - Fehlermanagement interaktiv (Basiskurs)				REFR 1 - KRC - Aufbauskurs  S. 64		
	Saal B			OAPK 4 - Katarakt: Aktuelle Operationstechniken (Basiskurs)			OAPK 5 - GOÄ Abrechnung: operative Augenarztpraxis			OAPK 9 - Hygiene: Rechtliche Grundlagen der Praxis- ...			OAPK 11 - Glaukom: Chir. Behandl. ...	
UG	Wetlab Raum 1			W-RET 1a - Pars Plana Vitrektomie   S. 82								W-RET 1b - Pars Plana Vitrektomie		
	Wetlab Raum 2			W-KAT 1a - Phakoemulsifikation   S. 82								W-KAT 1b - Phakoemulsifikation		
	Wetlab Raum 3			D-KAT 1 - Best in Class Application of YAG Laser Technology - „Knowing your tools“   S. 89								W-GLAUK 1 - Glaukom: MIGS und Max-Surgery		
Industrierausstellung									BL 10  S. 214		BL 2  S. 214			
		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	

14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	DONNERSTAG 15. MAI 2025
		H 4 - Kataraktchirurgie – Fortsetzung S. 32				H 5 - Video Live Surgery S. 33						Saal Tokio
S. 61		RET 7 - Vitreoretinale Grenzfläche: Pathophysiologie & OCT S. 73				OAPK 19 - Operative Abrechnung im EBM						Saal Singapur
		RET 6 - Interdisziplinäre Therapie okulärer Tumore S. 69				HH 5 - Lamellierende Keratoplastik S. 78						Saal Neu-Delhi
		HH 3 - Infektiöse Keratitis – Ursachen, Diagnostik und stadiongerechte Behandlung S. 68				KAT 8 - Problemfälle in der Biometrie - Die Schwierigkeit der Berechnung der zu implantierenden Intraokularlinse S. 77						Saal Shanghai
						RET 8 - Aufbaukurs zur Zertifizierung zur Teilnahme an Selektivverträgen zur intravitrealen operativen S. 75-76						Saal Seoul
		F 1 - Forum Eye Surgery in developing countries S. 35										Saal St. Petersburg
												Saal Riga
		GLAUK 2 - Bildgebende Verfahren in der Glaukondiagnostik- OCT ... S. 67				KA 2 - Schrittweises Vorgehen in der Glaukotherapie S. 81						Saal Krakau
S. 62		KAT 7 - Zufriedenheit als höchstes Ziel – Fallstricke rund um die Kataraktchirurgie S. 72				RET 9 - Myopie: Ursachen, Folgen, Prävention S. 79						Saal Prag
		Interaktion zwischen dem med. Personal, den Ärzten ...			OAPK 15 - Kommunikation 3: Konfliktmanagement bei Kommunikationsstörungen im Team			OAPK 18 - Kommunikation mit AMD-Patienten – kurz und gut (Basiskurs)				Saal Budapest
					HH 4 - Corneale Allogene Intraokulare Ringsegmente (CAIRS) S. 71							Saal Istanbul
		MC 4 - Medical Retina S. 39			MC 5 - Medikamentöse Glaukotherapie: Indikationen, ... S. 40			MC 6 - Vitreoretinale Chirurgie: State of the Art S. 41				Saal Oslo
		SAT 1 - PDS: Die Zukunft der kontinuierlichen Wirkstoffabgabe S. 207										Saal Kopenhagen
		Gesetzesänderungen... S. 91			M 4 - Cataract Workflows professionell managen S. 91			M 5 - Nachhaltiges Umweltmanagement in der Augenheilkunde – Strategien ... S. 92				Saal Helsinki
		Lidchirurgie S. 66			OP 2 - Trabekulektomie und Drainageimplantate: Grundlagen und Konzepte S. 43			MV 1 - Mitgliederversammlung Augenchirurginnen				Saal Stockholm
		Iridotomie sowohl am Vorder- als auch am Hinterabschnitt S. 63			LID 6 - Ästhetische Lidchirurgie – Blepharoplastik der Ober- und Unterlider S. 74							Saal Kijiw
ePoster												Poster Area
		OAPV 3 - Operations-Nachsorge			OAPV 4 - Falldemonstrationen							Saal Sydney
		OAPK 13 - Notfallsituation in der Praxis			OAPK 17 - Notfallsituation in der Praxis (Wdh.)							Saal Hongkong
		REFR 2 - KRC Basiskurs I - Refraktive Laserchirurgie und PTK S. 70										Saal A
		OAPK 14 - Netzhaut: Bildgebende Untersuchungstechniken...			OAPK 16 - Premium-IOL: Präoperative Planung u. postop. Betreuung			OAPK 20 - Selbstzahlerleistung/Wahlleistung an Patientenbeispielen				Saal B
		W-KAT 1c - Phakoemulsifikation S. 84										Wetlab Raum 1
					W-KA 1 - Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen S. 83							Wetlab Raum 2
					W-GLAUK 2 - Glaukomchirurgie – Operative Basistechniken S. 86							Wetlab Raum 3
						BL 5 S. 214						Industrieausstellung

FREITAG 16. MAI 2025		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30
3.0G	Saal Tokio	H 6 - Video Live Surgery Festival  S. 96			H 7 - GENERAL SESSION  S. 97					H 8 - Hornhautchirurgie S. 98			
	Saal Singapur	GLAUK 3 - Gonioskopie  S. 115			MC 9 - Lidchirurgie  S. 113			SAT 2 - Satellitensymposium 2  S. 208					
	Saal Neu-Delhi	OAPK 25 - Sehbehinderte Menschen in der Augenarztpraxis											
	Saal Shanghai	KAT 9 - Phakoemulsifikation für Fortgeschrittene (Advanced phakoemulsification) S. 116					KAT 10 - Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie  S. 127					MV 2 -	
	Saal Seoul	REFR 3 - Refraktive Kataraktchirurgie bei klarer Linse (Wahleistung) mit multifokalen IOLs  S. 123					SAT 6 - Neue Horizonte in Sicht  S. 209						
	Saal St. Petersburg	LID 7 - Update Tränenwegschirurgie  S. 121					SA 1 - Seminar für die Praxis des Augenarztes						
	Saal Riga	VAR 3 - Kinder-Augenheilkunde  S. 122											
	Saal Krakau	OAPK 22 - Basiskurs: Medical English											
	Saal Prag	OAPK 21 - Korrespondenztraining								KAT 11 - Femtolaser-Kataraktchirurgie auf dem Prüfstand: was kann sie jetzt und in Zukunft leisten?  S. 128			
2.0G	Saal Budapest	RET 11 - Frühgeborenen-Retinopathie  S. 120			Free Paper								
	Saal Istanbul	KA 3 - Laserkurs für Ärzte in Weiterbildung  S. 133			RET 12 - Uveitis 2025  S. 125			SAT 5 - Galaxy; Full Range – Less Halos  S. 209					
	Saal Oslo	M 6 - IVOM Workflows professionell managen  S. 145			OAPK 27 - OP-Management für Fortgeschrittene			SAT 3 - Kataraktchirurgie (IOL und aktuelle Phakotechnologie)  S. 208					
	Saal Kopenhagen	MC 7 - Trockene AMD – Geographische Atrophie (GA) – Diagnostik. S. 111			GLAUK 4 - Entscheidungprofile zur Stufenth. ...  S. 126			SAT 4 - The Definition of Precise Vision – Innovative Technologien bei Laser- und IOL-Anwendungen  S. 208					
	Saal Helsinki	M 7 - Kauf und Verkauf von Augenarztpraxen und OP-Zentren: Marktsituation, Verhandlung ...  S. 146			M 8 - Der neue Kollege KI – wie integriere ich Künstliche Intelligenz in den Praxisalltag?  S. 147								
	Saal Stockholm	OAPK 23 - Netzhaut: Netzhautchirurgie – Was können wir ...			MC 8 - Perforierende und lamelläre Keratoplastik – Indikation und Operation  S. 112			OAPK 31 - Aufbereitung von (ophthalmologischen) Medizinprodukten ...					
	Saal Kyjiv	RET 10 - Grundkurs zur Zertifizierung für die photodynamische Therapie (PDT) und zur Teilnahme ...  S. 118											
	Poster Area	ePoster											
	UP 1 - DOC Update – der Goldstandard:												
1.0G	Saal Sydney	VAR 2 - Traumatalogie des Auges  S. 119			OAPV 5 - Kataraktchirurgie								
	Saal Hongkong	OAPK 26 - OCT: Hands-On Basiskurs					OAPK 29 - OCT: Hands-On Basiskurs (Woh.)						
	Pressecenter Ost	D-KAT 2a - Kataraktchirurgie – EyeSi  S. 141					D-KAT 2b - Kataraktchirurgie – EyeSi						
EG	Saal A	OAPK 24 - Aktuelles IVOM-Management (Aufbaukurs)			OAPK 28 - Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie...			OAPK 30 - IVOM Abrechnung			OAPK 32 - Ambulante Lidchirurgie...		
	Saal B	REFR 4 - Laser-Lentikel-extraktion - Die 3. Generation der refraktiven Chirurgie  S. 124					SAT 7 - Therapie der nicht infektiösen Uveitis: Chancen, Herausforderungen und Myths  S. 209						
UG	Wetlab Raum 1	W-RET 2a - 23/25 Gauge Vitrektomie											
	Wetlab Raum 2	W-KA 2 - Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen  S. 144									W-KAT 1d - Phakoemulsifikation		
	Wetlab Raum 3	W-REFR 1 - Refraktive Implantate  S. 137											
Industriausstellung	BL 9 - Optimizing ... S. 215					Booth Lecture's 6, 11, 1, 6, 3, S. 215-217							
		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30

14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	FREITAG 16. MAI 2025	
		H 9 - Refraktive Chirurgie S. 99			H 10 - Refraktive Chir. Fortsetzung S.100			H 11 - Refraktive Chirurgie Shark Tank S. 101				Saal Tokio	
		SAT 8 - Vitreoretinale Chirurgie S. 210			KA 4 - Grundlagen der Ultraschalldiagnostik und Biometrie S. 136							Saal Singapur	
		OAPK 36 - Augenquiz Notfälle u. refr. Highlights i. d. Ophthalmochirurgie			RET 14 - Update Optische Kohärenztomographie: Grundlagen und klinische Anwendungen S. 133							Saal Neu-Delhi	
		SN 1 - Symposium „Nachhaltigkeit in der Augenchirurgie – was müssen wir jetzt tun?“ S. 109						KAT 12 - Astigmatismuskorrektur mit torischen Intraokularlinsen: Was ist essentiell für eine ... S. 134				Saal Shanghai	
		SAT 12 - Satellitensymposium 12 S. 211			OAPK 37 - Premium-IOL (Aufbaukurs)							Saal Seoul	
		S. 104-108										Saal St. Petersburg	
		VAR 4 - Kinder-Augenheilkunde S. 131										Saal Riga	
		GLAUK 5 - Die Konkurrenten in der Glaukomchirurgie – Was, wann, wie und warum S. 129			GLAUK 6 - Minimal-invasive Glaukomchirurgie S. 132							Saal Krakau	
		RET 13 - Laserkoagulation bei vaskulären Funduserkrankungen S. 130			OP 3 - Pars Plana Vitrektomie – Grundlagen und Konzepte S. 114							Saal Prag	
		Free Paper										Saal Budapest	
		SAT 11 - Innovation im Fokus – Vom Heute in die Zukunft: Ideen, Wege, Chancen S. 210										Saal Istanbul	
		SAT 13 - Glaukomchirurgie S. 211			SAT 17 - Expertenpodium S. 212								Saal Oslo
		SAT 9 - Neue Maßstäbe in der Refraktivchirurgie mit ... S. 210										Saal Kopenhagen	
		M 9 - Wie geht es m. d. ambulanz-stationären Versorgung ... S. 147			M 10 - Digitalisierung in Praxis & Klinik – Chancen und Risiken S. 148								Saal Helsinki
		OAPK 34 - Aufbereitung von (ophthalm. Medizinprodukten nach KRINKO/BfArM Empfehlung (Wdh.)										Saal Stockholm	
		Block I – Netzhaut S. 110			SAT 10 - Satellitensymposium 10 S. 212								Saal Kijiw
		ePoster										Poster Area	
		OAPV 6 - Erkrankungen der Augenoberfläche		OAPV 7 - Netzhauterkrankung								Saal Sydney	
		OAPK 33 - Vorderabschnitts-OCT: Hands-On (Basiskurs)										Saal Hongkong	
		S. 142		D-KAT 2c - Kataraktchirurgie – EyeSi					S. 143			Pressecenter Ost	
		OAPK 35 - Glaukom: Unterschiedliche Glaukomformen ...		OAPK 38 - Katarakt: Biometrie, IOL Berechnung ...		OAPK 39 - Die Organisation im ambulanten OP (Basiskurs)					Saal A		
		SAT 14 - Introducing... S. 211										Saal B	
		S. 138		W-VAR 1 - Traumatalogie des Auges – Versorgung perforierender Augenverletzungen					S. 139			Wetlab Raum 1	
		S. 138		W-KAT 1e - Phakoemulsifikation					S. 140			Wetlab Raum 2	
		W-REFR 2 - Refraktive Implantate S. 139										Wetlab Raum 3	
		BL 4 - Booth Lecture 4 S. 217										Industrieausstellung	
		BL 7 S. 217											
14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30		

SAMSTAG 17. MAI 2025		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	
3.OG	Saal Tokio			H 12 - Retina			S. 152		H 13 - Retina - Fortsetzung		S. 153			
	Saal Singapur									AT 15 - Meet the EVO-Lovers...			S. 213	
	Saal Neu-Delhi			IGel. 1 - Igel Symposium – Qualitativ hochwertige Augenheilkunde u. Selbstzahler-Medizin i. d. Praxis S. 168					VAR 6 - Das OCT der Papille: Richtige Interpretation der physiologischen ...		S. 182	RET 17 - OCT-Rätsel aus dem ...		
	Saal Shanghai			KAT 13 - MIOLs, EDOF-Linsen und Monovision: Wege zur Brillenunabhängigkeit nach Katarakt-Operation			S. 176					CD 2 - Consilium Diagnosticum II		
	Saal Seoul			KAT 14 - Torische IOL			S. 177	SPA 1 - Mini-Symposium: Ein neuer Beruf - der Physician... S. 170			RET 15 - Prophylaxe der Netzhautablösung: Was, Wann, Wie?			S. 184
2.OG	Saal St. Petersburg	SA 2 - Seminar für die Praxis des Augenarztes												
	Saal Riga			VAR 5 - Praktische Übungen zur Strichskioskopie										S. 179
	Saal Krakau	OAPK 40 - Augenerkrankungen bei Kindern: Besonderheiten...				KA 6 - Leitfaden kleine Chirurgie für den Assistenzarzt			S. 193		KAT 15 - Techniken und Implantate für die sklerale Linsexzision bei fehlendem ...			
	Saal Prag	BAS 1 - Belegarzt-Symposium						S. 166	MC 11 - IOLs zur Korrektur v. Astigmatismus u. Presbyopie: Indikationsstellung, Implantatauswahl...		S. 174	OP 4 - Glaukomchirurgie:		
	Saal Budapest	Free Paper												
	Saal Istanbul			STRAS 1 - Strabologisches Symposium										
	Saal Oslo			AS 1 - Anästhesie Symposium										S. 167
	Saal Kopenhagen									SAT 16 - Satellitensymposium 16		S. 213		
	Saal Helsinki			M 11 - Teamleitung, Mitarbeitergespräche, Kündigungen – Herausf. als Führungskraft meistern			S. 202	M 12 - Zukunftsperspektiven im Personalmanagement		S. 202	M 13 - Management von Augen-			
	Saal Stockholm	KA 5 - Fortgeschrittene Glaukomdiagnostik: Tipps und Tricks von OCT...				LID 9 - Benigne und maligne Lidtumoren - Histologie, Klinik, Diagnostik und Behandlungsoptionen			S. 181	RET 16 - Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie			S. 185	
Saal Kyjiw	HH 6 - DMEK for Beginners - Von d. Präparation bis zur Ausbreitung: Das hätte ich gerne früher gewusst!			S. 178		SKI 1 - Symposium KI in Augen- chirurgie und Augenheilkunde			S. 171	UP 2 - DOC Update – der Goldstandard: Block II – Glaukom				
Poster Area	ePoster													
1.OG	Saal Sydney			OAPV 8 - Hornhautchirurgie					OAPV 9 - Praxisorganisation			OAPV 10 - Refraktive Chirurgie		
	Saal Hongkong	OAPK 41 - Refraktive Chir.: Organisation einer refr. Sprechstunde...				MC 10 - Kataraktchirurgie: Biometrie & asphärische...			S. 173					
	Pressecenter Ost	D-RET 1a - Pars Plana Vitrektomie – EyeSI						S. 198	D-RET 1b - Pars Plana Vitrektomie – EyeSI					
EG	Saal A	OAPK 42 - Hygiene: Infektionskrankheiten ...				REFR 5 - Monovision - Die ideale Presbyopie-korrektur			S. 180	REFR 6 - Torische Multifokallinsen (TMIOl)				S. 183
	Saal B	OAPK 43 - GOÄ-Abrechnung; Konservative Augenarztpraxis				OAPK 44 - Krankheiten des Tränenapparates, der Lider ...				OAPK 45 - Katarakt für MFA - Vorruntersuchung, OP-Planung...			OAPK 46 - Netzhaut: Diagnostik, Behandlung und Prognose...	
UG	Wetlab Raum 1	W-RET 2b - 23/25 Gauge Vitrektomie					S. 196							
	Wetlab Raum 2	W-KAT 1f - Phakoemulsifikation					S. 194		W-OAP 1 - Phako					
	Wetlab Raum 3	W-KAT 2 - Retten, Repositionieren, Rekonstruieren – chirurgische Strategien zum Erhalt und Ersatz dislozierter Intraokularlinsen					S. 195							
		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	



14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	SAMSTAG 17. MAI 2025	
H 14 - Lid/Orbita S. 154		H 15 - Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie S. 156-157											Saal Tokio
REFR 7 - KRC Basiskurs II – Refraktive Implantate S. 191											Saal Singapur		
kli. Alltag! ... S. 187											Saal Neu-Delhi		
S. 158		CT 2 - Consilium Therapeuticum II S. 159											Saal Shanghai
S. 160-165											Saal Seoul		
S. 186											Saal St. Petersburg		
filtrierende u. nicht-filtrierende S. 175											Saal Riga		
											Saal Krakau		
											Saal Prag		
											Saal Budapest		
		S. 169											Saal Istanbul
		GLAUK 7 - Therapie von komplexen Glaukomen S. 189											Saal Oslo
		RET 18 - Intravitreale Therapiestrategien bei neovaskulärer ... S. 188											Saal Kopenhagen
zentren u. Filialpraxen ... S. 203		M 14 - Arbeitsrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten im Praxisbetrieb S. 203											Saal Helsinki
KAT 16 - Cataract-OP trifft Netzhaut S. 190											Saal Stockholm		
S. 172		UP 3 - DOC Update – der Goldstandard: Block III – Katarakt S. 172											Saal Kijiw
											Poster Area		
											Saal Sydney		
											Saal Hongkong		
		D-RET 1c - Pars Plana Vitrektomie – EyeSi S. 200											Pressecenter Ost
											Saal A		
											Saal B		
		W-KA 3 - Nahtkurs Lidchirurgie S. 201											Wetlab Raum 1
		W-OAP 2 - Phako											Wetlab Raum 2
		W-VAR 2 - Regionalanästhesie am Auge S. 197											Wetlab Raum 3
14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30		




# Die DOC -Homepage

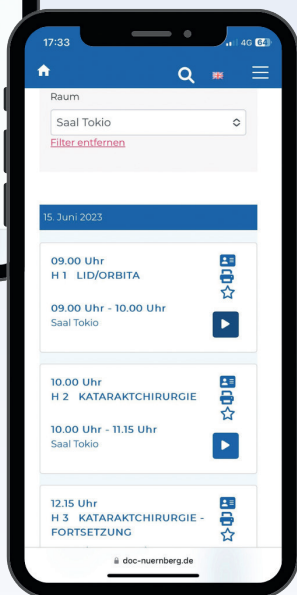
Optimiert und auf alle Endgeräte angepasst, ersetzt unsere Homepage die DOC-APP!



Wir zeigen Ihnen  
„Was läuft wo?“.  
Einfach während der  
Laufzeit des Kongresses  
auf die Startseite  
schauen und direkt  
das aktuelle  
Programm sehen.

Mit vielen Filteroptionen können Sie sich die für Sie passenden Programmpunkte zusammenstellen.

-  Laden Sie die Sitzung in Ihren Kalender als ics.-Datei in Ihrem Outlook-Kalender
-  Ganze Sitzungen direkt und einfach drucken
-  Sitzungen oder einzelne Vorträge in den persönlichen Timetable laden



## Weitere News

Während der Registrierung wird Ihnen direkt angezeigt, wenn sich Kurse zeitlich überschneiden.

Mit Ihrem Account im Teilnehmer-Management-Portal erhalten Sie alle Rechnungen und Bescheinigungen digital zum Download.

Greifen Sie so jederzeit auf Ihre Dokumente zu.



# Donnerstag 15. Mai 2025

- |   |                                    |   |   |
|---|------------------------------------|---|---|
|  | Hauptvorträge / Video Live Surgery |  | Seminare / Symposien                    |
|  | Drylabs                            |  | Management                              |
|  | Operations-Kurse                   |  | Kurse für Ärzte in Weiterbildung        |
|  | Kurse                              |  | OAP-Programm                            |
|  | Masterclass-Kurse                  |  | Free Paper / ePoster                    |
|  | Wetlabs                            |  | Satellitensymposien                     |
|  | DOC Update                         |  | Booth Lectures                          |
|  | Consilien / Forum                  |   |   |
|  | mit praktischen<br>Übungen         |  | geeignet für Ärzte<br>in Weiterbildung! |

Die Programmseiten  
für die Satelliten-  
symposien und Booth  
Lectures finden Sie  
ab S. 205

DONNERSTAG 15. MAI 2025		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	
3.0G	Saal Tokio			H 1 - GLAUKOM S. 28				H 2 - GLAUKOM – Fortsetzung S. 29				H 3 - Kataraktchirurgie S. 30		
	Saal Singapur			RET 2 - Was tun, wenn die Netzhaut runterkommt? S. 50				OP 1 - Einführung in die Kataraktchirurgie. Die Phakoemulsifikation step by step ... S. 42				GLAUK 1 - Laser in der Glaukomchirurgie		
	Saal Neu-Delhi			RET 1 - Blutungen im hinteren Augenabschnitt: Wann und wie behandeln? S. 44				KA 1 - Einführung in die Ophthalmochirurgie: Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen					S. 80	
	Saal Shanghai					KAT 3 - Postoperative Endophthalmitis: Wie erkennt und wie behandelt man sie? S. 53						RET 4 - Update AMD-Therapie – Aktuelle Strategien S. 60		
	Saal Seoul			OAPK 47 - Essentials der Buchhaltung in einer Augenärztl. Praxis				RET 3 - Update IVOM 2025 S. 58					RET 5 - OCT - Praktische Grundlagen und Tipps ... S. 65	
2.0G	Saal St. Petersburg			OAPK 1 - Refraktive Hornhautchirurgie.: Aktuelle Verfahren...				CD 1 - Consilium Diagnosticum I S. 34				CT 1 - Consilium Therapeuticum I S. 34		
	Saal Riga							LID 2 - Kosmetische Anwendungen von Botulinumtoxin A in der ophthalmologischen Praxis S. 55						
	Saal Krakau							LID 3 - Chirurgische Interventionen bei Tumoren am und im Auge S. 56						
	Saal Prag			STRA 1 - Strabismus verstehen und behandeln: Ein praxisorientierter Workshop S. 51				KAT 5 - Innovative und alternative Methoden der Presbyopiebehandlung S. 57					HH 2 - Erkrankungen der Hornhautoberfläche - Neue Konzepte Therapie	
	Saal Budapest					KAT 1 - Videotutorial zum schrittweisen Erlernen des Komplikationsmanagements bei komplizierter Kataraktoperation S. 48			OAPK 8 - Kommunikation 1: Der erste Eindruck / Kommunikationsstil				OAPK 12 - Kommunikation 2:	
	Saal Istanbul			OAPK 2 - Das haben wir schon immer so gemacht – Praxis-Check als interne Prozessüberprüfung				OAPK 6 - Refraktive Presbyopie-Korrektur: hornhaut- u. Linsenchir.			OAPK 10 - Vom Lid bis zur Netzhaut: Ein tiefgreifender Blick ...			
	Saal Oslo			VAR 1 - Augeneilikhunde in den Entwicklungsländern S. 46				MC 2 - Presbyopiekorrektur - der neueste Stand S. 37					MC 3 - Neueste Bildgebungstechniken ... S. 38	
	Saal Kopenhagen			MC 1 - Intraokularlinsen - Eine Übersicht: Welche Linse wann? S. 36			HH 1 - Crosslinking S. 52							
	Saal Helsinki				M 1 - Modernes Prozess-Design für Augenzentren – mit Lean and Six Sigma zu nachhaltigem Erfolg S. 90				M 2 - Personalbedarfsplanung und Termin- & Slot-Management für ophthalmochirurgische Zentren S. 90				M 3 - Auswirkungen aktueller	
	Saal Stockholm					KAT 2 - Raytracing zur Intraokularlinsenberechnung S. 49			LID 4 - Rekonstruktion großer Liddefekte S. 59				LID 5 - Basis-kurs	
Saal Kyjiw			OAPK 3 - Kataraktchir.: Grundlagen für das OP-Personal ...				KAT 4 - Management der lockeren Zonula und der subluxierten Linse S. 54						KAT 6 - Der YAG Laser kann viel mehr als nur Nachstar und	
Poster Area	ePoster													
1.0G	Saal Sydney			OAPV 1 - Kinderaugenheilkunde				OAPV 2 - Glaukom						
	Saal Hongkong													
EG	Saal A			LID 1 - Ästhetische Chirurgie der Lider und periorbitalen Region S. 47				OAPK 7 - Fehlermanagement interaktiv (Basiskurs)					REFR 1 - KRC - Aufbaukur S. 64	
	Saal B			OAPK 4 - Katarakt: Aktuelle Operationstechniken (Basiskurs)			OAPK 5 - GOÄ Abrechnung: operative Augenarztpraxis			OAPK 9 - Hygiene: Rechtliche Grundlagen der Praxis- ...			OAPK 11 - Glaukom: Chir. Behandl. ...	
UG	Wetlab Raum 1			W-RET 1a - Pars Plana Vitrektomie S. 82									W-RET 1b - Pars Plana Vitrektomie	
	Wetlab Raum 2			W-KAT 1a - Phakoemulsifikation S. 82									W-KAT 1b - Phakoemulsifikation	
	Wetlab Raum 3					D-KAT 1 - Best in Class Application of YAG Laser Technology - „Knowing your tools“ S. 89							W-GLAUK 1 - Glaukom: MIGS und Max-Surgery	
Industrierausstellung									BL 10 S. 214		BL 2 S. 214			
		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	

14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	DONNERSTAG 15. MAI 2025
		H 4 - Kataraktchirurgie – Fortsetzung S. 32				H 5 - Video Live Surgery S. 33						Saal Tokio
S. 61		RET 7 - Vitreoretinale Grenzfläche: Pathophysiologie & OCT S. 73				OAPK 19 - Operative Abrechnung im EBM						Saal Singapur
		RET 6 - Interdisziplinäre Therapie okulärer Tumore S. 69				HH 5 - Lamellierende Keratoplastik S. 78						Saal Neu-Delhi
		HH 3 - Infektiöse Keratitis – Ursachen, Diagnostik und stadiegerichte Behandlung S. 68				KAT 8 - Problemfälle in der Biometrie - Die Schwierigkeit der Berechnung der zu implantierenden Intraokularlinse S. 77						Saal Shanghai
						RET 8 - Aufbaukurs zur Zertifizierung zur Teilnahme an Selektivverträgen zur intravitrealen operativen S. 75-76						Saal Seoul
		F 1 - Forum Eye Surgery in developing countries S. 35										Saal St. Petersburg
												Saal Riga
		GLAUK 2 - Bildgebende Verfahren in der Glaukodiagnostik- OCT ... S. 67				KA 2 - Schrittweises Vorgehen in der Glaukotherapie S. 81						Saal Krakau
S. 62		KAT 7 - Zufriedenheit als höchstes Ziel – Fallstricke rund um die Kataraktchirurgie S. 72				RET 9 - Myopie: Ursachen, Folgen, Prävention S. 79						Saal Prag
		Interaktion zwischen dem med. Personal, den Ärzten ...			OAPK 15 - Kommunikation 3: Konfliktmanagement bei Kommunikationsstörungen im Team			OAPK 18 - Kommunikation mit AMD-Patienten – kurz und gut (Basiskurs)				Saal Budapest
					HH 4 - Corneale Allogene Intraokuläre Ringsegmente (CAIRS) S. 71							Saal Istanbul
		MC 4 - Medical Retina S. 39			MC 5 - Medikamentöse Glaukotherapie: Indikationen, ... S. 40			MC 6 - Vitreoretinale Chirurgie: State of the Art S. 41				Saal Oslo
		SAT 1 - PDS: Die Zukunft der kontinuierlichen Wirkstoffabgabe S. 207										Saal Kopenhagen
		Gesetzesänderungen... S. 91			M 4 - Cataract Workflows professionell managen S. 91			M 5 - Nachhaltiges Umweltmanagement in der Augenheilkunde – Strategien ... S. 92				Saal Helsinki
		Lidchirurgie S. 66			OP 2 - Trabekulektomie und Drainageimplantate: Grundlagen und Konzepte S. 43			MV 1 - Mitgliederversammlung Augenchirurginnen				Saal Stockholm
		Iridotomie sowohl am Vorder- als auch am Hinterabschnitt S. 63			LID 6 - Ästhetische Lidchirurgie – Blepharoplastik der Ober- und Unterlider S. 74							Saal Kyjiv
ePoster												Poster Area
		OAPV 3 - Operations-Nachsorge			OAPV 4 - Falldemonstrationen							Saal Sydney
		OAPK 13 - Notfallsituation in der Praxis			OAPK 17 - Notfallsituation in der Praxis (Wdh.)							Saal Hongkong
		REFR 2 - KRC Basiskurs I - Refraktive Laserchirurgie und PTK S. 70										Saal A
		OAPK 14 - Netzhaut: Bildgebende Untersuchungstechniken...			OAPK 16 - Premium-IOL: Präoperative Planung u. postop. Betreuung			OAPK 20 - Selbstzahlerleistung/Wahlleistung an Patientenbeispielen				Saal B
		W-KAT 1c - Phakoemulsifikation S. 84										Wetlab Raum 1
					W-KA 1 - Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen S. 83							Wetlab Raum 2
					W-GLAUK 2 - Glaukomchirurgie – Operative Basistechniken S. 86							Wetlab Raum 3
						BL 5 S. 214						Industrieausstellung

## Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

08.30 - 10.00 Uhr



Saal Tokio

### 1. Hauptsitzung

#### GLAUKOM

**Vorsitz:** Thomas S. Dietlein, Köln · Thomas Klink, München

08.30 - 08.40 Uhr	<b>1.1</b>	<b>Brauchen wir die Trabekulektomie immer noch?</b> Esther Hoffmann, Mainz
08.40 - 08.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.45 - 08.55 Uhr	<b>1.2</b>	<b>Postoperative Hypotonie – was tun?</b> Thomas Klink, München
08.55 - 09.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.00 - 09.10 Uhr	<b>1.3</b>	<b>Langsam progredientes Normaldruckglaukom: Abwarten oder Operieren?</b> Jan Lübke, Freiburg
09.10 - 09.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.15 - 09.25 Uhr	<b>1.4</b>	<b>Unter- und Überbehandlung beim Glaukom: Ein halbes Dutzend Klassiker</b> Thomas S. Dietlein, Köln
09.25 - 09.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.30 - 09.40 Uhr	<b>1.5</b>	<b>Troubleshooting bei filtrierenden Stents</b> Randolf A. Widder, Düsseldorf
09.40 - 09.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.45 - 10.00 Uhr	<b>1.6</b>	<b>KEY NOTE LECTURE</b> <b>Who needs a prophylactic laser iridotomy (LPI)?</b> Paul Foster, London (Großbritannien)
10.00 - 10.45 Uhr		<b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>

Diese Vorträge sind im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und müssen nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge

## Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

10.45 - 11.30 Uhr



Saal Tokio

### 2. Hauptsitzung

#### GLAUKOM – FORTSETZUNG

**Vorsitz:** *Thomas S. Dietlein, Köln · Thomas Klink, München*

10.45 - 10.55 Uhr	<b>2.1</b>	<b>Intraokulare Medikamententräger beim Glaukom – was kommt auf den und ist auf dem Markt?</b> Constance Weber, Bonn
10.55 - 11.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.00 - 11.15 Uhr	<b>2.2</b>	<b>AKTUELLE KONTROVERSE</b> <b>Cataract-OP bei medikamentös eingestellten Glaukomen: Cataractchirurgie allein reicht aus</b> Karin Pillunat, Dresden (5 Min.) <b>Cataractchirurgie immer kombiniert mit Kammerwinkelchirurgie</b> Karsten Klabe, Düsseldorf (5 Min.) <b>Diskussion</b> (5 Min.)
11.15 - 11.30 Uhr	<b>2.3</b>	<b>AKTUELLE KONTROVERSE</b> <b>Drainageimplantat und suprachoroidales Implantat</b> <b>Das suprachoroidale Implantat ist besser als Drainageimplantat</b> Peter Szurman, Sulzbach/Saar (5 Min.) <b>Das Drainageimplantat ist besser als suprachoroidales Implantat</b> Karl Mercieca, Bonn (5 Min.) <b>Diskussion</b> (5 Min.)
11.30 - 12.30 Uhr		<b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>

Diese Vorträge sind im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und müssen nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge

## Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

12.30 - 14.00 Uhr



Saal Tokio

### 3. Hauptsitzung

#### KATARAKTCHIRURGIE

**Vorsitz:** Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel · Rupert M. Menapace, Wien

12.30 - 12.40 Uhr	<b>3.1</b>	<b>Welche Intraokularlinse für welches Auge bei welchem Patienten?</b> Thomas Kohnen, Frankfurt
12.40 - 12.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.45 - 12.55 Uhr	<b>3.2</b>	<b>Drug prophylaxis and therapy of cataract: Current status and future perspectives</b> Barbara Krystyna Pierscionek, Cambridge (Großbritannien)
12.55 - 13.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.00 - 13.10 Uhr	<b>3.3</b>	<b>Akkommodierende Intraokularlinse – aktueller Stand</b> Timo Eppig, Homburg
13.10 - 13.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.15 - 13.25 Uhr	<b>3.4</b>	<b>Autorefraktometrie bei mono- und multifokalen Kunstlinsen – welche Probleme gibt es, wie kann man sie vermeiden?</b> Arne Ohlendorf, Tübingen
13.25 - 13.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.30 - 13.40 Uhr	<b>3.5</b>	<b>Binokulare Summation und Monovision: Mit zwei Augen sieht man besser!</b> Johannes Weisensee, Gerolzhofen
13.40 - 13.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.45 - 13.55 Uhr	<b>3.6</b>	<b>KEY NOTE LECTURE</b> <b>Was verursacht das Endotheltrauma bei der Katarakt-OP und wie kann man es vermeiden?</b> Claus Cursiefen, Köln
13.55 - 14.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
14.00 - 14.45 Uhr		<b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>

Diese Vorträge sind im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und müssen nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge





**EYLEA<sup>®</sup> 8mg**  
Aflibercept (114,3 mg/ml)

JETZT NEU  
**DRÜCKEN.  
DREHEN.  
INJIZIEREN.**



PP-EYL\_8mg-DE-0176-1



EYLEA<sup>®</sup> Pflichttext

## Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

14.45 - 16.15 Uhr



Saal Tokio

### 4. Hauptsitzung

#### KATARAKTCHIRURGIE - FORTSETZUNG

**Vorsitz:** Christopher Wirbelauer, Berlin · Katrin Gekeler, Stuttgart

- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 14.45 - 14.55 Uhr | <b>4.1</b> | <p><b>Mix &amp; Match: EDOF – mit Trifokallinsen</b><br/>Christina Leydolt, Wien</p>  |
| 14.55 - 15.00 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 15.00 - 15.10 Uhr | <b>4.2</b> | <p><b>Wann ist der richtige Zeitpunkt für die Katarakt-Operation? Objektivierung der Indikationsstellung zur Kat-OP</b><br/>Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel</p>  |
| 15.10 - 15.15 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 15.15 - 15.20 Uhr | <b>4.3</b> | <p><b>AKTUELLE KONTROVERSE</b></p> <p><b>Profitieren AMD-Patienten von Mehrstärken-Linsen?</b></p> <p><b>Ja</b><br/>Hakan Kaymak, Düsseldorf (5 Min.)</p> <p><b>Nein</b><br/>Katrin Gekeler, Stuttgart (5 Min.)</p> <p><b>Diskussion</b><br/>(5 Min.)</p>   |
| 15.30 - 15.50 Uhr | <b>4.4</b> | <p><b>RAPID FIRE</b></p> <p><b>Was tun bei folgenden Situationen bei Kat OP?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Trübe Cornea</li> <li>- Linse steht unter Druck (intumescent)</li> <li>- Enge Pupille und/oder IFIS</li> <li>- Extrem harter Kern</li> <li>- IOL nach Kapselruptur</li> <li>- Großflächiger Zonulaverlust</li> <li>- Kernabsturz</li> <li>- 8. FED/Endothelschutz</li> <li>- Z.n. phaker IOL</li> </ul> <p>Karsten Klabe, Düsseldorf · Jörg Koch, Münster</p> |
| 15.50 - 16.15 Uhr | <b>4.5</b> | <p><b>RUNDTISCHGESPRÄCH KATARAKTCHIRURGIE</b></p> <p><b>Linsenoptionen bei fehlendem Kapselstut: Yamana / Carlevalle / Canebrava / Artisan etc</b></p> <p>Moderation: Peter Szurman, Sulzbach/Saar<br/>Teilnehmer: Claudette Abela-Formanek, Wien · Lyubomyr Lytvynchuk, Gießen · Arne Viestenz, Halle · Christopher Wirbelauer, Berlin</p>   |
| 16.15 - 17.00 Uhr |            | <b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>  |

Diese Vorträge sind im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und müssen nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge

## Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

17.00 - 18.30 Uhr



Saal Tokio

### 5. Hauptsitzung

#### VIDEO LIVE SURGERY

**Moderation:** *Christos Haritoglou, München · Lyubomyr Lytvynchuk, Gießen · Gábor B. Scharioth, Recklinghausen*

Video Live Surgery bedeutet: „live“ im Operationssaal gefilmt und „live“ vom Operateur kommentiert. Video Live Surgery erlaubt dem Operateur in vertrauter Umgebung auch die Demonstration schwieriger Operationsabläufe und das Management intraoperativer Komplikationen.

Ophthalmochirurgen demonstrieren Techniken aus den Gebieten:

#### Kataraktchirurgie

#### Netzhaut-/Glaskörperchirurgie

#### Hornhautchirurgie u.a.

- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 17.00 - 17.22 Uhr | <b>5.1</b> | <b>CAIRS – a paradigm shift in the management of corneal ectasia</b><br>David Gunn, Woolloongabba (Australien)                      |
| 17.22 - 17.44 Uhr | <b>5.2</b> | <b>Intraoperative angiography</b><br>Lukan Mishev, Sofia (Bulgarien)  |
| 17.44 - 18.06 Uhr | <b>5.3</b> | <b>Tiefe Dekompression der lateralen Orbitawand</b><br>Ganna Lysenko, Stuttgart   |
| 18.06 - 18.30 Uhr | <b>5.4</b> | <b>Femto-Cat-OP mit Monofokal plus IOL und antiastigmatischen Keratotomien mittels Femtosekundenlaser</b><br>Alireza Mirshahi, Bonn |

Die Video Live Surgery ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und müssen nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge

## Consilia

10.30 - 12.00 Uhr

Saal St. Petersburg

CD 1

### CONSILIUM DIAGNOSTICUM I

**Moderation:** *Florian Gekeler, Stuttgart*

**Panel:** *Anja Eckstein, Essen · Irmingard Neuhann, München · Martin Spitzer, Hamburg · Christoph Deuter, Tübingen*

In diesem Format werden in Rapid Fire Manier ungewöhnliche Kasuistiken präsentiert. Ein Expertenpanel des Auditoriums wird um diagnostischen und therapeutischen Rat gebeten.

Das Consilium ist kostenfrei und muss nicht gebucht werden!  
Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist jedoch Voraussetzung!

12.30 - 14.00 Uhr

Saal St. Petersburg

CT 1

### CONSILIUM THERAPEUTICUM I

**Moderation:** *Alireza Mirshahi, Bonn*

**Panel:** *Anja Eckstein, Essen · Arnd Gandorfer, Lindau · Philipp Eberwein, Rosenheim · Dettlef Holland, Kiel · Peter Szurman, Sulzbach/Saar · Jochen Wahl, Wiesbaden*

In diesem Format werden in Rapid Fire Manier ungewöhnliche Kasuistiken präsentiert. Ein Expertenpanel des Auditoriums wird um diagnostischen und therapeutischen Rat gebeten.

Das Consilium ist kostenfrei und muss nicht gebucht werden!  
Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist jedoch Voraussetzung!

14.30 - 16.00 Uhr

Saal St. Petersburg

F 1

**FORUM EYE SURGERY IN DEVELOPING COUNTRIES:  
“OPEN GLAUCOMA MANAGEMENT IN LOW- AND MIDDLE INCOME  
SETTINGS“**

**Vorsitz:** *Rudolf F. Guthoff, Rostock · Raimund Balmes, Ahlen*

	<b>KEY NOTE LECTURE</b>
14.30 - 14.45 Uhr	<b>25 years of eye surgery in Africa – my experiences</b> Irmela Erdmann, Hamburg
14.45 - 14.55 Uhr	<b>Glaucoma in SSA public health aspects</b> Ute Dibb, Simbabwe
14.55 - 15.05 Uhr	<b>Glaucoma in Africa: the role of trabeculectomy has anything change in the last decades?</b> Adrian Hopkins, Kent
15.05 - 15.15 Uhr	<b>Special features in the treatment of Central African glaucoma</b> Rolf Preussner, Mainz
15.15 - 15.25 Uhr	<b>Selective Laser Trabeculoplasty: A Viable Solution for Low- and Middle-Income Settings?</b> Heiko Philippin, Freiburg
15.25 - 15.35 Uhr	<b>Management of congenital glaucoma in Europe and in Sub Sahara Africa</b> Alexander Schuster, Mainz
15.35 - 16.00 Uhr	<b>round table discussion</b>

Das Forum ist kostenfrei und muss nicht gebucht werden!

Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist jedoch Voraussetzung!

## Masterclass-Kurse

08.30 - 09.30 Uhr

Saal Kopenhagen

### MC 1

## INTRAOKULARLINSEN – EINE ÜBERSICHT: WELCHE LINSE WANN? INDIKATIONEN UND KONTRAINDIKATIONEN, INNOVATIONEN UND ENTWICKLUNG

**Moderation:** *Gábor B. Scharioth, Recklinghausen*

**Co-Moderation:** *Ramin Khoramnia, Heidelberg*

08.30 - 08.50 Uhr	<b>1.1</b>	<b>IOL-Übersicht: Häufigkeit der implantierten IOL in D - (Umfrage), CE-Zertifizierung / - IOL-Material (hydrophob, hydrophil, hybrid, PMMA) / - IOL-Design (3-Stck, 1 Stck, Plattenhaptik, Optik-Durchmesser)</b> Gábor B. Scharioth, Recklinghausen · Ramin Khoramnia, Heidelberg
08.50 - 08.55 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.55 - 09.10 Uhr	<b>1.2</b>	<b>Fixation der IOL bei Kapselsack-Ruptur oder Aphakie -Intrakapsulär, rhexisfixiert / - Retro-iridale Fixation (Verisyse) /- Intra-/transsklera IOL-Fixation (Scharioth, Yamane)</b> Ramin Khoramnia, Heidelberg · Gábor B. Scharioth, Recklinghausen
09.10 - 09.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.15 - 09.25 Uhr	<b>1.3</b>	<b>Innovationen und Entwicklung - Akkommodation / - Hybrid-IOL / - IOL Readjustierung mit dem Laser</b> Gábor B. Scharioth, Recklinghausen
09.25 - 09.30 Uhr		<b>Diskussion</b>

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

**Teilnahmegebühr:** 50,- € (bis 01.04.2025) / 70,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

11.00 - 12.00 Uhr

Saal Oslo

## MC 2

**PRESBYOPIEKORREKTUR – DER NEUESTE STAND****Moderation:** *Hakan Kaymak, Düsseldorf***Co-Moderation:** *Omid Kermani, Köln*

11.00 - 11.08 Uhr	<b>2.1</b>	<b>Presbyopiediagnostik: Alter / Defokuskurve / Dominanz / Armlänge / Sehgewohnheiten und Anforderungen / Orthoptischer Status / VKT und optische Medien / Monovisionstoleranz / Eignung fak. Touch-Up mit Laser</b> Hakan Kaymak, Düsseldorf
11.08 - 11.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.10 - 11.18 Uhr	<b>2.2</b>	<b>Presbyopiekorrektur beim phaken hyperopen Patienten: Laser / RLA</b> Omid Kermani, Köln
11.18 - 11.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.20 - 11.28 Uhr	<b>2.3</b>	<b>Presbyopiekorrektur beim phaken myopen Patienten: Laser / piOL / RLA</b> Hakan Kaymak, Düsseldorf
11.28 - 11.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.30 - 11.38 Uhr	<b>2.4</b>	<b>Presbyopiekorrektur im Rahmen der Kataraktchirurgie: Diffraktive MFIOL / EDOF IOL</b> Omid Kermani, Köln
11.38 - 11.40 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.40 - 11.48 Uhr	<b>2.5</b>	<b>Pharmakologische Presbyopietherapie: Prinzip und Entwicklungsstand</b> Hakan Kaymak, Düsseldorf
11.48 - 11.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.50 - 11.58 Uhr	<b>2.6</b>	<b>Besonderheiten der perioperative Patientenführung: Erwartungshaltung / Aufklärung / Post-Op trouble-shooting</b> Omid Kermani, Köln
11.58 - 12.00 Uhr		<b>Diskussion</b>

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

**Teilnahmegebühr:** 50,- € (bis 01.04.2025) / 70,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

## Masterclass-Kurse

12.30 - 13.30 Uhr

Saal Oslo

MC 3

### NEUESTE BILDGEBUNGSTECHNIKEN AM VORDER- UND HINTERABSCHNITT

**Moderation:** *Christian Mardin, Erlangen*

**Co-Moderation:** *Sebastian Siebelmann, Solingen*

- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 12.30 - 12.55 Uhr | <b>3.1</b> | <b>OCT von Cornea, Kammerwinkel und Linse Technik, Durchführung, Interpretation, Tipps &amp; Tricks</b><br>Sebastian Siebelmann, Solingen           |
| 12.55 - 13.20 Uhr | <b>3.2</b> | <b>OCT des hinteren Augenabschnitts inkl. Angio-OCT und Glaukomdiagnostik Technik, Indikation, Tipps &amp; Tricks</b><br>Christian Mardin, Erlangen |
| 13.20 - 13.30 Uhr | <b>3.3</b> | <b>Diskussion und Fallbesprechungen</b><br>Christian Mardin, Erlangen · Sebastian Siebelmann, Solingen  |

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

**Teilnahmegebühr:** 50,- € (bis 01.04.2025) / 70,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



14.00 - 15.00 Uhr

Saal Oslo

## MC 4

## MEDICAL RETINA

Moderation: *Stephan Michels, Zürich*Co-Moderation: *Armin Wolf, Ulm*

14.00 - 14.20 Uhr	<b>4.1</b>	<b>Aktualisierter Stand der anti-VEGF Therapieneue Verfahren und Therapieschemen bei NV – AMD</b> Stephan Michels, Zürich
14.20 - 14.30 Uhr	<b>4.2</b>	<b>Fallbeispiele: Mystery cases-Publikumsdiskussion</b> Stephan Michels, Zürich
14.30 - 14.50 Uhr	<b>4.3</b>	<b>Imaging und Biomarker-DMÖ und RVO / Trockene AMD – neue Medikamente und Zukunftsaspekte</b> Armin Wolf, Ulm
14.50 - 15.00 Uhr	<b>4.4</b>	<b>Fallbeispiele: Mystery cases-Publikumsdiskussion</b> Armin Wolf, Ulm

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

Neben dem aktualisierten Stand der anti-VEGF Therapie im Bereich der neovaskulären AMD werden auch die Behandlungsoptionen für das diabetische Makulödem und die retinalen Gefäßverschlüsse sowie der letzte Stand neuer Therapien bei trockener AMD präsentiert. Anhand von OCT und FA Bildern werden gemeinsam mit den Zuhörern interessante Fallbeispiele diskutiert.

**Teilnahmegebühr:** 50,- € (bis 01.04.2025) / 70,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.30 - 16.30 Uhr

Saal Oslo

MC 5

**MEDIKAMENTÖSE GLAUKOMTHERAPIE: INDIKATIONEN, WIRKSTOFFGRUPPEN, NEBENWIRKUNGEN**

**Moderation:** *Thomas S. Dietlein, Köln*

**Co-Moderation:** *Carl Erb, Berlin*

- |                   |            |  |
|-------------------|------------|--|
| 15.30 - 15.35 Uhr | <b>5.1</b> | <b>Glaukotherapie nach den Kriterien der European Glaucoma Society</b><br>Thomas S. Dietlein, Köln             |
| 15.35 - 15.40 Uhr | <b>5.2</b> | <b>Konzept Zieldruck</b><br>Thomas S. Dietlein, Köln   |
| 15.40 - 16.00 Uhr | <b>5.3</b> | <b>Wirkstoffgruppen und ihre bekanntesten Vertreter</b><br>Thomas S. Dietlein, Köln                            |
| 16.00 - 16.20 Uhr | <b>5.4</b> | <b>Nebenwirkungen in der medikamentösen Glaukotherapie</b><br>Carl Erb, Berlin                                 |
| 16.20 - 16.30 Uhr | <b>5.5</b> | <b>Medikamentöse Glaukotherapie vor, nach und um einen ophthalmochirurgischen Eingriff</b><br>Carl Erb, Berlin |

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

**Teilnahmegebühr:** 50,- € (bis 01.04.2025) / 70,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

17.00 - 18.00 Uhr

Saal Oslo

## MC 6

## VITREORIGINALE CHIRURGIE: STATE OF THE ART

Moderation: *Silvia Bopp, Bremen*Co-Moderation: *Siegfried G. Priglinger, München*

17.00 - 17.12 Uhr	<b>6.1</b>	<b>Therapie der idiopathischen epiretinalen Gliose – Pearls and Pitfalls</b> Siegfried G. Priglinger, München
17.12 - 17.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.15 - 17.27 Uhr	<b>6.2</b>	<b>ILM-Peeling bei Ablatiochirurgie: ja – nein – selektiv?</b> Silvia Bopp, Bremen
17.27 - 17.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.30 - 17.42 Uhr	<b>6.3</b>	<b>Vitreoretinale Grenzflächenveränderungen bei Myopie: Klinische Signifikanz – Therapiebesonderheiten</b> Siegfried G. Priglinger, München
17.42 - 17.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.45 - 17.57 Uhr	<b>6.4</b>	<b>Behandlung der PDR durch anti-VEGF – Laser – Vitrektomie: was ist neu – was bleibt?</b> Silvia Bopp, Bremen
17.57 - 18.00 Uhr		<b>Diskussion</b>

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

**Teilnahmegebühr:** 50,- € (bis 01.04.2025) / 70,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.30 - 12.00 Uhr

Saal Singapur

OP 1

**EINFÜHRUNG IN DIE KATARAKTCHIRURGIE: DIE PHAKOEMULSIFIKATION STEP BY STEP – GRUNDLAGEN UND KONZEPTE**

**Moderation:** *Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel*

**Co-Moderation:** *Fritz Hengerer, Frankfurt*

- |                   |            |  |
|-------------------|------------|--|
| 10.30 - 11.00 Uhr | <b>1.1</b> | <b>Die Phakoemulsifikation in 7 Schritten mit Erläuterungen und Beispielvideos</b><br>Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel   |
| 11.00 - 11.30 Uhr | <b>1.2</b> | <b>Spezielle Situationen mit Erläuterungen und Videos</b><br>Fritz Hengerer, Frankfurt   |
| 11.30 - 12.00 Uhr | <b>1.3</b> | <b>Diskussion mit dem Auditorium, Erläuterungen zu Fragen ggf. mit Videos, Empfehlungen zum schrittweisen Erlernen der Phako</b><br>Fritz Hengerer, Frankfurt · Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel |

In Operationskursen werden in Wort und Bild die einzelnen Schritte von Operationen gelehrt und mögliche Komplikationen und deren Beherrschung aufgezeigt.

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmenden einen klaren Operationsablauf, unterteilt in Einzelschritte, zu erläutern, ergänzt durch Indikationsstellung und postoperative Nachbehandlung.

In diesem Kurs wird die moderne Kataraktchirurgie mittels Phakoemulsifikation anhand von Videos Schritt für Schritt erklärt. Zudem werden häufige Komplikationen und deren Vermeidung und Management demonstriert.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.30 - 16.40 Uhr

Saal Stockholm

## OP 2

**TRABEKULEKTOMIE UND DRAINAGEIMPLANTATE: GRUNDLAGEN UND KONZEPTE**
**Moderation:** *Thomas Klink, München*
**Co-Moderation:** *Verena Prokosch, Köln*

15.30 - 15.40 Uhr	<b>2.1</b>	<b>Trabekulektomie: Indikation, präoperatives Management</b> Verena Prokosch, Köln
15.40 - 15.50 Uhr	<b>2.2</b>	<b>OP-Verlauf Schritt für Schritt</b> Thomas Klink, München
15.50 - 16.00 Uhr	<b>2.3</b>	<b>Nachsorge und Komplikationsmanagement</b> Thomas Klink, München
16.00 - 16.05 Uhr	<b>2.4</b>	<b>Diskussion</b> Thomas Klink, München · Verena Prokosch, Köln
16.05 - 16.15 Uhr	<b>2.5</b>	<b>Drainageimplantate: Indikation</b> Thomas Klink, München
16.15 - 16.25 Uhr	<b>2.6</b>	<b>OP-Verlauf Schritt für Schritt</b> Verena Prokosch, Köln
16.25 - 16.35 Uhr	<b>2.7</b>	<b>Nachsorge und Komplikationsmanagement</b> Verena Prokosch, Köln
16.35 - 16.40 Uhr	<b>2.8</b>	<b>Diskussion</b> Thomas Klink, München · Verena Prokosch, Köln

In Operationskursen werden in Wort und Bild die einzelnen Schritte von Operationen gelehrt und mögliche Komplikationen und deren Beherrschung aufgezeigt.

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmenden einen klaren Operationsablauf, unterteilt in Einzelschritte, zu erläutern, ergänzt durch Indikationsstellung und postoperative Nachbehandlung.

Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 09.30 Uhr



Saal Neu-Delhi

RET 1

## BLUTUNGEN IM HINTEREN AUGENABSCHNITT: WANN UND WIE BEHADELN?

**Moderation:** *Silvia Bopp, Bremen*

**Co-Moderation:** *Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen*

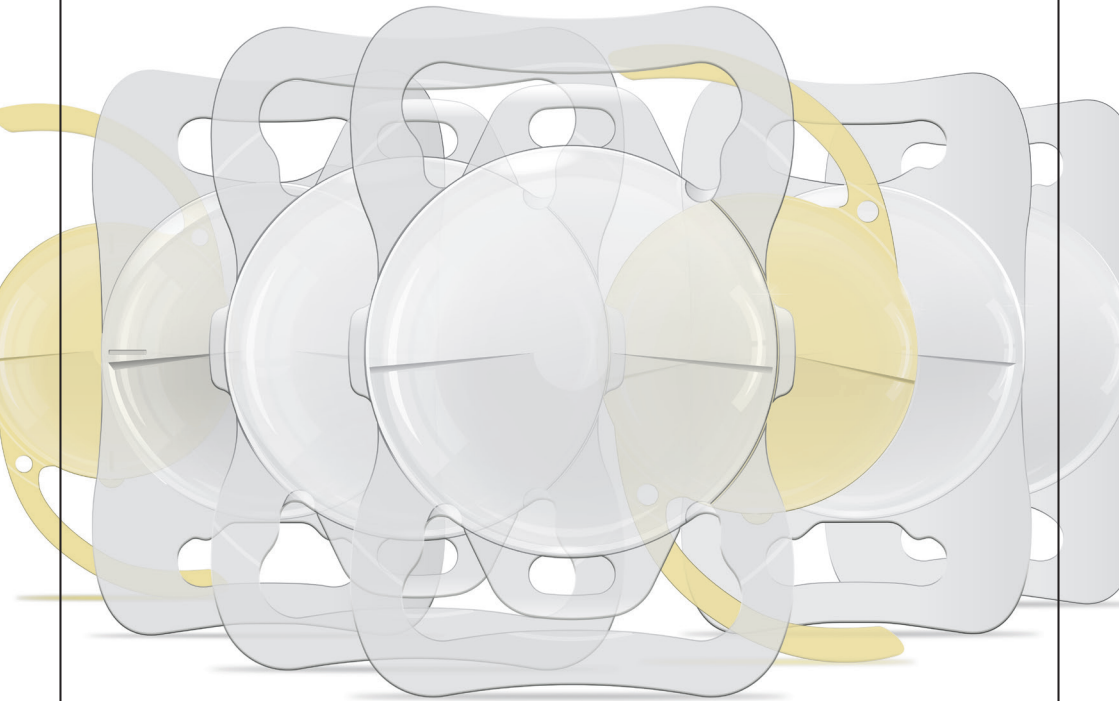
- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 08.00 - 08.15 Uhr | <b>1.1</b> | <b>Glaskörperblutungen: Wann operieren und wann zuwarten?</b><br>Alireza Mirshahi, Bonn   |
| 08.15 - 08.20 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 08.20 - 08.35 Uhr | <b>1.2</b> | <b>Epimakuläre Blutungen: Ursachen und operative Behandlung</b><br>Jost Hillenkamp, Würzburg  |
| 08.35 - 08.40 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 08.40 - 08.55 Uhr | <b>1.3</b> | <b>Submakuläre Blutungen: Pathogenese, Klassifikation und therapeutisches Zeitfenster</b><br>Silvia Bopp, Bremen                                  |
| 08.55 - 09.00 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 09.00 - 09.15 Uhr | <b>1.4</b> | <b>Submakuläre Blutungen: Welche Fälle bedürfen einer operativen Intervention und welche Fälle nur IVOM</b><br>Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen |
| 09.15 - 09.30 Uhr | <b>1.5</b> | <b>Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion</b><br>Silvia Bopp, Bremen · Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen                         |

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

**TELEON®**

*PASSION  
FOR PERFECT VISION*



**DOC 2025  
NATÜRLICH WIEDER MIT UNS!**

LENTIS®, FEMTIS®, ACUNEX® Intraokularlinsen,  
Ally™ von LENSAR™, Eiscreme, Karikaturist und vieles mehr!  
Planen Sie schon jetzt Ihren Besuch auf unserem Stand ein!

[www.teleon-surgical.com](http://www.teleon-surgical.com)

08.00 - 10.30 Uhr

Saal Oslo

VAR 1

**AUGENHEILKUNDE IN DEN ENTWICKLUNGSLÄNDERN**
**Moderation:** Raimund Balmes, Ahlen

**Co-Moderation:** Rudolf F. Guthoff, Rostock

08.00 - 08.11 Uhr	<b>1.1</b>	<b>Einführung, Vision 2025</b> Raimund Balmes, Ahlen
08.11 - 08.16 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.16 - 08.29 Uhr	<b>1.2</b>	<b>Betrieb einer Augenklinik in Madagaskar</b> Johannes Borggreffe, Würzburg
08.29 - 08.34 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.34 - 08.47 Uhr	<b>1.3</b>	<b>Nachhaltigkeit eines Augenkrankenhauses in Kamerun durch die Ausbildung eines „cataract surgeons“ und finanzielle Unabhängigkeit</b> Elisabeth Herz, Nkongsamba (Kamerun)
08.47 - 08.52 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.52 - 09.05 Uhr	<b>1.4</b>	<b>Augenmedizinische Ausbildung in Tansania</b> Heiko Philippin, Freiburg
09.05 - 09.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.10 - 09.23 Uhr	<b>1.5</b>	<b>Ein Tropfen auf dem heißen Stein? 1,5 Jahre in Kpando/Ghana</b> Elke Kupitz, Bünde
09.23 - 09.28 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.28 - 09.41 Uhr	<b>1.6</b>	<b>Clinical and surgical ophthalmology in a rural African teaching hospital</b> Georg Schüle, Karlsbad
09.41 - 09.46 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.46 - 09.59 Uhr	<b>1.7</b>	<b>Aufbau einer Augenklinik im Süd-Sudan</b> Andreas Dittrich, Keltern
09.59 - 10.04 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.04 - 10.30 Uhr	<b>1.8</b>	<b>Ophthalmochirurgische Weiterbildung in Nepal und Indien: Beispiele und Optionen</b> Ute Dibb, Simbabwe

In diesem Kurs werden praktische Erfahrungen in ressourcenbedürftigen Umgebungen vermittelt. AugenärztInnen und Assistenzpersonal werden von langjährig in der Entwicklungszusammenarbeit tätigen KollegInnen über deren Erfahrungen informiert. Den Teilnehmenden soll auch vermittelt werden, unter welchen Bedingungen eine ophthalmochirurgische Weiterbildung sinnvoll und ethisch korrekt ist und was für Kosten damit verbunden sind. Es wird auch vermittelt, welche Länder für Frauen geeignet sind.

Der Kurs ist kostenfrei und muss nicht gebucht werden!  
Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist Voraussetzung!



08.15 - 10.15 Uhr



Saal A

LID 1

**ÄSTHETISCHE CHIRURGIE DER LIDER UND PERIORBITALEN REGION**

**Moderation:** *Andrej Wolf, Trier*

**Co-Moderation:** *Sebastian Ober, Nürnberg*

08.15 - 08.28 Uhr	<b>1.1</b>	<b>Ästhetische Chirurgie der Lider und periorbitalen Region</b> Andrej Wolf, Trier
08.28 - 08.33 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.33 - 08.45 Uhr	<b>1.2</b>	<b>Die Oberlid-Blepharoplastik: Anästhesieverfahren, operative Technik unter Berücksichtigung assoziierter Fehlstellungen der periorbitalen Region (Stirnlift, Brauenlift)</b> Sebastian Ober, Nürnberg
08.45 - 08.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.50 - 09.02 Uhr	<b>1.3</b>	<b>Komplikationen der Oberlid-Blepharoplastik: Management unter Berücksichtigung assoziierter Lidfehlstellungen (Ptosis, Lagophthalmus, Keratopathie)</b> Andrej Wolf, Trier
09.02 - 09.07 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.07 - 09.19 Uhr	<b>1.4</b>	<b>Die Unterlid-Blepharoplastik: Anästhesieverfahren, operative Technik unter Berücksichtigung assoziierter Fehlstellungen der periorbitalen Region (Facelift)</b> Sebastian Ober, Nürnberg
09.19 - 09.24 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.24 - 09.36 Uhr	<b>1.5</b>	<b>Komplikationen der Unterlid-Blepharoplastik: Management unter Berücksichtigung assoziierter Lidfehlstellungen (Ektropium, Lagophthalmus, Keratopathie)</b> Andrej Wolf, Trier
09.36 - 09.41 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.41 - 09.53 Uhr	<b>1.6</b>	<b>Lasergestützte Blepharoplastik: Indikation, Technik und Komplikationen</b> Constance Neuhann-Lorenz, München
09.53 - 09.58 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.58 - 10.10 Uhr	<b>1.7</b>	<b>Botulinumtoxin in der periorbitalen Region: Indikation, Technik und Ergebnisse</b> Andrej Wolf, Trier
10.10 - 10.15 Uhr		<b>Diskussion</b>

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.30 - 10.30 Uhr



Saal Budapest

KAT 1

**VIDEOTUTORIAL ZUM SCHRITTWEISEN ERLERNEN DES KOMPLIKATIONSMANAGEMENTS BEI KOMPLIZIERTER KATARAKTOPERATION**

**Moderation:** *Siegfried G. Priglinger, München*

**Co-Moderation:** *Thomas Kohnen, Frankfurt*

08.30 - 08.50 Uhr	<b>1.1</b>	<b>Harte Linsen und fehlender Fundusreflex</b> Mehdi Shajari, Frankfurt
08.50 - 09.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.00 - 09.20 Uhr	<b>1.2</b>	<b>Premiumlinsen in komplexen Situationen</b> Thomas Kohnen, Frankfurt
09.20 - 09.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.30 - 09.50 Uhr	<b>1.3</b>	<b>Zonuladehiszenz und Irisanomalien</b> Siegfried G. Priglinger, München
09.50 - 10.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.00 - 10.20 Uhr	<b>1.4</b>	<b>Komplikationsmanagement – Entscheidungsfindung, es gibt nicht nur den einen Weg zum Erfolg!</b> Thomas Kreuzer, München
10.20 - 10.30 Uhr		<b>Diskussion</b>

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.30 - 10.00 Uhr

Saal Stockholm

**KAT 2**

**RAYTRACING ZUR INTRAOKULARLINSENBERECHNUNG**

**Moderation:** *Paul-Rolf Preußner, Mainz*

**Co-Moderation:** *Jascha Wendelstein, Zürich*

08.30 - 08.40 Uhr	<b>2.1</b>	<b>Was ist Raytracing und wie funktioniert es in der Augenheilkunde</b> Paul-Rolf Preußner, Mainz
08.40 - 08.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.45 - 08.55 Uhr	<b>2.2</b>	<b>Raytracing und IOL-Berechnung nach keratorefraktiver Chirurgie</b> Jochen Wahl, Wiesbaden
08.55 - 09.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.00 - 09.10 Uhr	<b>2.3</b>	<b>Position der IOL im Auge. Modelle und Vorhersagen für ALP/ELP, Dezentrierung und Verkippung</b> Paul-Rolf Preußner, Mainz
09.10 - 09.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.15 - 09.25 Uhr	<b>2.4</b>	<b>Klinische Anwendung von Raytracing in einer operativen Praxis</b> Jascha Wendelstein, Zürich
09.25 - 09.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.30 - 09.40 Uhr	<b>2.5</b>	<b>Weitere Anwendungen von Raytracing in der Augenheilkunde</b> Achim Langenbacher, Homburg
09.40 - 09.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.45 - 10.00 Uhr	<b>2.6</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Paul-Rolf Preußner, Mainz · Jascha Wendelstein, Zürich

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.30 - 10.00 Uhr

Saal Singapur

RET 2

## WAS TUN, WENN DIE NETZHAUT RUNTERKOMMT?

Moderation: Jörg C. Schmidt, Duisburg

- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 08.30 - 08.40 Uhr | <b>2.1</b> | <b>Risikogruppen – Inzidenz – Prophylaxe</b><br>Stefan Mennel, Feldkirch  |
| 08.40 - 08.45 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 08.45 - 08.55 Uhr | <b>2.2</b> | <b>Netzhautablösung ein Notfall? Wann OP? Makula-off ein Desaster?</b><br>Jörg C. Schmidt, Duisburg                             |
| 08.55 - 09.00 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 09.00 - 09.10 Uhr | <b>2.3</b> | <b>Wann welche Therapie bei Ablatio: Laser – Kryo – Plombe – PPV</b><br>Stefan Mennel, Feldkirch                                |
| 09.10 - 09.15 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 09.15 - 09.25 Uhr | <b>2.4</b> | <b>Welche Endotamponade? H2O – Luft – Gas – oder lieber gleich Öl</b><br>Stefan Mennel, Feldkirch                               |
| 09.25 - 09.30 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 09.30 - 09.40 Uhr | <b>2.5</b> | <b>Vitrektomie bei phaken Augen</b><br>Jörg C. Schmidt, Duisburg  |
| 09.40 - 09.45 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 09.45 - 09.55 Uhr | <b>2.6</b> | <b>Vorgehen bei Ablatio und instabilem Linsen- / Irisdiaphragma – Sulcus-, IOL-, Artisan-Linse</b><br>Jörg C. Schmidt, Duisburg |
| 09.55 - 10.00 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.30 - 10.00 Uhr



Saal Prag

### STRA 1

## STRABISMUS VERSTEHEN UND BEHANDELN: EIN PRAXISORIENTIERTER WORKSHOP

**Moderation:** *Veit Sturm, Arbon*

**Co-Moderation:** *Jan Heckmann, St. Gallen*

Zielgruppe: Junge Oberärzte und Assistenzärzte

1. Einführung in Strabismus
  - Definition und Klassifikation: Esotropie, Exotropie, Hypertropie, Hypotropie, intermittierender vs. konstanter Strabismus etc.
  - Epidemiologie und Ätiologie: Häufigkeit, Risikofaktoren, genetische und erworbene Ursachen.
2. Diagnostik und klinische Untersuchung
  - Anamnese: Wichtige Fragen und Hinweise.
  - Untersuchungsmethoden (Videos):
    - Hirschberg
    - Abdeck- und Aufdecktest
    - Prismenabdecktest
    - Motilität
    - Funduskopie und Cycloplegie etc.
3. Management und Therapieoptionen
  - Nicht-operative Therapien: Brillen, Prismen, Okklusionstherapie.
  - Operative Therapien: Indikationen, chirurgische Techniken, postoperative Betreuung.
  - Pharmakologische Therapie: Einsatz von Botulinumtoxin, Atropin.
4. Fallbesprechungen
  - Fallbeispiele: Präsentation und Diskussion von realen Fällen (Video)
5. Diskussion und Fragen
  - Beantwortung von Fragen der Teilnehmer, Klärung offener Punkte.
  - Abschlussdiskussion: Erfahrungsaustausch und Feedbackrunde.

Allgemein:

Handout mit Zusammenfassung, Leitfäden (Flussdiagramme) und persönlichen Tipps und Tricks

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

## Kurse

09.45 - 11.45 Uhr

Saal Kopenhagen

HH 1

### CROSSLINKING

**Moderation:** *Theo G. Seiler, Zürich*

**Co-Moderation:** *Elias Flockerzi, Homburg*

09.45 - 10.00 Uhr	<b>1.1</b>	<b>Post-LASIK-Ektasien: Vorkommen und Prävention</b> Elias Flockerzi, Homburg
10.00 - 10.05 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.05 - 10.25 Uhr	<b>1.2</b>	<b>Crosslinking – Geschichte, physikalische Grundlagen, Technik und Ergebnisse</b> Theo G. Seiler, Zürich
10.25 - 10.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.30 - 10.45 Uhr	<b>1.3</b>	<b>Biomechanik der Hornhaut in vivo – vom verbesserten Ektasie-Screening bis zur Beurteilung der Wirksamkeit von Hornhautvernetzungen</b> Robert Herber, Dresden
10.45 - 10.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.50 - 11.05 Uhr	<b>1.4</b>	<b>Crosslinking – mit oder ohne Hornhautepithelentfernung?</b> Theo G. Seiler, Zürich
11.05 - 11.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.10 - 11.25 Uhr	<b>1.5</b>	<b>Klinische Ergebnisse der Therapieoptionen bei Keratokonus und Ektasie</b> Frederik Raiskup, Dresden
11.25 - 11.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.30 - 11.45 Uhr	<b>1.6</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Theo G. Seiler, Zürich - Elias Flockerzi, Homburg

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.45 - 11.45 Uhr



Saal Shanghai

**KAT 3**

**POSTOPERATIVE ENDOPTHALMITIS: WIE ERKENNT UND WIE BEHANDELT MAN SIE?**

**Moderation:** *Heinrich Heimann, Liverpool (Großbritannien)*

**Co-Moderation:** *Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen*

09.45 - 10.00 Uhr	<b>3.1</b>	<b>Epidemiologie, Diagnose und Differentialdiagnose der Endophthalmitis nach Katarakt-OP, auch TASS</b> Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen
10.00 - 10.05 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.05 - 10.20 Uhr	<b>3.2</b>	<b>Prophylaxe der Endophthalmitis nach Katarakt-OP unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen ESCR-Studie</b> Heinrich Heimann, Liverpool (Großbritannien)
10.20 - 10.25 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.25 - 10.40 Uhr	<b>3.3</b>	<b>Stadiengerechte Therapie der typischen postoperativen Endophthalmitis nach Kataraktchirurgie</b> Albrecht Lommatzsch, Münster
10.40 - 10.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.45 - 11.00 Uhr	<b>3.4</b>	<b>Therapie der Endophthalmitis anderer Ursache, nach intravitrealer Injektion, bei Filterkisseninfektion nach Trauma</b> Heinrich Heimann, Liverpool (Großbritannien)
11.00 - 11.05 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.05 - 11.20 Uhr	<b>3.5</b>	<b>Intrakamerale Antibiose als Infektionsprophylaxe: Pro und Kontra</b> Jan Köhler, Hannover
11.20 - 11.25 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.25 - 11.45 Uhr	<b>3.6</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Heinrich Heimann, Liverpool (Großbritannien) · Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.00 - 12.00 Uhr

Saal Kyjiw

**KAT 4**

**MANAGEMENT DER LOCKEREN ZONULA UND DER SUBLUXIERTEN LINSE**

**Moderation:** *Catharina Latz, Berlin*

**Co-Moderation:** *Gangolf Sauder, Stuttgart*

10.00 - 10.15 Uhr	<b>4.1</b>	<b>Phako bei insuffizienter Zonula</b> Waltraud-Maria Ahr, Augsburg
10.15 - 10.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.20 - 10.35 Uhr	<b>4.2</b>	<b>Phako bei PEX</b> Catharina Latz, Berlin
10.35 - 10.40 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.40 - 10.55 Uhr	<b>4.3</b>	<b>Kapselspannringe – wann, welche, wie?</b> Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf
10.55 - 11.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.00 - 11.15 Uhr	<b>4.4</b>	<b>Refixation subluxierter IOL</b> Claudette Abela-Formanek, Wien
11.15 - 11.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.20 - 11.40 Uhr	<b>4.5</b>	<b>Carlevale IOL</b> Gangolf Sauder, Stuttgart
11.40 - 11.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.45 - 12.00 Uhr	<b>4.6</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Catharina Latz, Berlin · Gangolf Sauder, Stuttgart

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



10.00 - 14.00 Uhr



Saal Riga

LID 2

## KOSMETISCHE ANWENDUNGEN VON BOTULINUMTOXIN A IN DER OPHTHALMOLOGISCHEN PRAXIS

**Moderation:** *Ralph-Laurent Merté, Münster*

**Co-Moderation:** *Ines Lanzl, Prien*

10.00 - 11.30 Uhr	<b>2.1</b>	<b>Theorie</b> Ralph-Laurent Merté, Münster · Ines Lanzl, Prien · Abdelrahman Assaf, München
12.00 - 13.00 Uhr	<b>2.2</b>	<b>Praktische Übungen Gruppe A</b> Ralph-Laurent Merté, Münster · Ines Lanzl, Prien · Abdelrahman Assaf, München
13.00 - 14.00 Uhr	<b>2.3</b>	<b>Praktische Übungen Gruppe B</b> Ralph-Laurent Merté, Münster · Ines Lanzl, Prien · Abdelrahman Assaf, München

In diesem Kurs werden sämtliche anatomische Voraussetzungen und neurologisch-physiologische Grundlagen dargestellt, die zur Anwendung von Botulinumtoxin in der ophthalmologischen Praxis bei der Behandlung von Falten notwendig sind. Es wird die Wirkungsweise von Botulinumtoxin A erläutert. Gemeinsam mit den Teilnehmenden werden individuelle Schemata für die Injektionszonen im Augenbereich erarbeitet und in praktischen Übungen angewandt. Gleichzeitig wird auf Gefahren und Komplikationen sowie deren Beherrschung hingewiesen. Im Hinblick auf die Personenzahl werden die praktischen Übungen nach dem Theorieteil in zwei Gruppen aufgeteilt.

**Teilnahmegebühr:** 90,- € (bis 01.04.2025) / 110,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.00 - 12.00 Uhr

Saal Krakau

**LID 3**
**CHIRURGISCHE INTERVENTIONEN BEI TUMOREN AM UND IM AUGE**
**Moderation:** Vinodh Kakkassery, Chemnitz

**Co-Moderation:** Ludwig M. Heindl, Köln

10.00 - 10.18 Uhr	<b>3.1</b>	<b>Chirurgie bei Lid- und Orbitatumoren (Exzisionstechniken und Deckung Videos!)</b> Alexander Rokohl, Köln
10.18 - 10.24 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.24 - 10.42 Uhr	<b>3.2</b>	<b>Chirurgie bei Bindehaut - und Iristumoren (Bindehaut-Exzision und -Deckung, VK-Punktion, Probe-Biopsie, Iris-Exzision und -Deckung, Blockexzision Videos!)</b> Ludwig M. Heindl, Köln
10.42 - 10.48 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.48 - 11.06 Uhr	<b>3.3</b>	<b>Chirurgie bei Netzhaut- und Aderhauttumoren (Glaskörperprobengewinnung, Netzhaut- und Aderhautbiopsien, Endoresektion Videos)</b> Karl-Ulrich Bartz-Schmidt, Tübingen
11.06 - 11.12 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.12 - 11.30 Uhr	<b>3.4</b>	<b>Optionen der Diagnostik Analysen nach Gewebebegewinnung (Diagnosesicherung, Mutationsanalysen)</b> Falko Fend, Tübingen
11.30 - 11.36 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.36 - 11.54 Uhr	<b>3.5</b>	<b>Einsatz der Radiochirurgie bei periokularen Tumoren</b> Irenäus A. Adamietz, Witten
11.54 - 12.00 Uhr		<b>Diskussion</b>

Einen wesentlichen Bestandteil der Tumorversorgung am und im Auge stellt die Chirurgie dar. Vom Lid bis hin zum hinteren Pol des Auges und in der Orbita hinein werden Tumoren in gesamt oder teilweise reseziert, um entweder kurativ tätig zu werden oder die Diagnose zu sichern. Ziel ist eine übersichtliche „State-Of-The-Art“-Darstellung der vielfältigen chirurgischen Therapieoptionen bei Tumoren in den unterschiedlichen morphologischen Regionen des Auges. In den einzelnen Vorträgen werden die diagnostischen und therapeutischen Indikationen in den einzelnen Organregionen erörtert sowie die jeweiligen chirurgischen Vorgehensweisen dargestellt. Abgerundet wird der Kurs mit jeweils einem Vortrag zu den Bestrahlungsoptionen am Auge, der sogenannten Radiochirurgie, sowie zu den genetischen und epigenetischen Untersuchungsmöglichkeiten der Gewebeprobe im Labor.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.30 - 12.00 Uhr

Saal Prag

KAT 5

## INNOVATIVE UND ALTERNATIVE METHODEN DER PRESBYOPIEBEHANDLUNG

**Moderation:** Daniel Uthoff, Köln

**Co-Moderation:** Miriam Meddour, Hamburg

10.30 - 10.45 Uhr	<b>5.1</b>	<b>EDOF-Linsen: Wie funktionieren sie, wie können sie angewendet werden</b> Timo Eppig, Homburg
10.45 - 10.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.50 - 11.05 Uhr	<b>5.2</b>	<b>Mix &amp; match mit Monofokal-, EDOF-, und Multifokallinsen</b> Victor Danzinger, Wien
11.05 - 11.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.10 - 11.25 Uhr	<b>5.3</b>	<b>Presbyopie-LASIK</b> Miriam Meddour, Hamburg
11.25 - 11.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.30 - 11.45 Uhr	<b>5.4</b>	<b>Medikamentöse Presbyopiekorrektur</b> Daniel Uthoff, Köln
11.45 - 11.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.50 - 12.00 Uhr	<b>5.5</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Daniel Uthoff, Köln · Miriam Meddour, Hamburg

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.30 - 12.00 Uhr

Saal Seoul

RET 3

**UPDATE IVOM 2025**

**Moderation:** *Hans Hoerauf, Göttingen*

**Co-Moderation:** *Nicole Eter, Münster*

10.30 - 10.43 Uhr	<b>3.1</b>	<b>Update retinale Venenverschlüsse</b> Hans Hoerauf, Göttingen
10.43 - 10.48 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.48 - 11.01 Uhr	<b>3.2</b>	<b>Update Diabetisches Makulaödem</b> Nicole Eter, Münster
11.01 - 11.06 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.06 - 11.19 Uhr	<b>3.3</b>	<b>Update AMD</b> Hans Hoerauf, Göttingen
11.19 - 11.24 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.24 - 11.37 Uhr	<b>3.4</b>	<b>Therapie der GA</b> Amelie Pielen, Nürnberg
11.37 - 11.42 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.42 - 11.55 Uhr	<b>3.5</b>	<b>Versorgungsrealität bei der IVOM</b> Eva Hansmann, München
11.55 - 12.00 Uhr		<b>Diskussion</b>

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.45 - 12.45 Uhr



Saal Stockholm

LID 4

**REKONSTRUKTION GROSSER LIDEFFEKTE**

**Moderation:** *Uwe Peter Press, Trier*

**Co-Moderation:** *Sebastian Ober, Nürnberg*

---

10.45 - 11.15 Uhr	<b>4.1</b>	<b>Anatomisch funktionelle Aspekte der Rekonstruktion großer Lid-, Schläfen-, Stirn- und Mittelgesichtsdefekten</b> Uwe Peter Press, Trier
11.15 - 11.25 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.25 - 11.55 Uhr	<b>4.2</b>	<b>Rekonstruktion des Unterlides, lateralen Lidwinkels, medialer Lidwinkel</b> Sebastian Ober, Nürnberg
11.55 - 12.05 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.05 - 12.35 Uhr	<b>4.3</b>	<b>Rekonstruktion des Oberlides, Defekte des Mittelgesichts und Defekte der Schläfe und Stirn</b> Uwe Peter Press, Trier
12.35 - 12.45 Uhr		<b>Diskussion</b>

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.15 - 13.45 Uhr



Saal Shanghai

RET 4

## UPDATE AMD-THERAPIE – AKTUELLE STRATEGIEN

**Moderation:** *Nicole Eter, Münster*

**Co-Moderation:** *Albrecht Lommatzsch, Münster*

12.15 - 12.35 Uhr	<b>4.1</b>	<b>AMD Subtypen: Welches imaging ist notwendig?</b> Armin Wolf, Ulm
12.35 - 12.55 Uhr	<b>4.2</b>	<b>Anti-VEGF-Therapie bei AMD: Medikamente und Behandlungsschemata</b> Albrecht Lommatzsch, Münster
12.55 - 13.10 Uhr	<b>4.3</b>	<b>Indikationsstellung und Wiederbehandlungskriterien</b> Salvatore Grisanti, Lübeck (angefragt)
13.10 - 13.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.15 - 13.30 Uhr	<b>4.4</b>	<b>Intravitreale Therapie im Praxisalltag: Optimiertes Patientenmanagement, Ausblick und Qualitätsmanagement</b> Nicole Eter, Münster
13.30 - 13.35 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.35 - 13.45 Uhr	<b>4.5</b>	<b>Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Nicole Eter, Münster · Albrecht Lommatzsch, Münster

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.30 - 14.30 Uhr



Saal Singapur

**GLAUK 1**

**LASER IN DER GLAUKOMCHIRURGIE**

**Moderation:** *Detlev Spiegel, München*

**Co-Moderation:** *Swaantje Grisanti, Lübeck*

12.30 - 12.45 Uhr	<b>1.1</b>	<b>Lasieranwendungen im Kammerwinkel – Alternative zu Tropfen?</b> Detlev Spiegel, München
12.45 - 12.51 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.51 - 13.06 Uhr	<b>1.2</b>	<b>Zyklophotokoagulation – welche Methode wann und warum?</b> Christian van Oterendorp, Göttingen
13.06 - 13.12 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.12 - 13.27 Uhr	<b>1.3</b>	<b>Excimer-Lasertrabekelablation beim Offenwinkelglaukom</b> Swaantje Grisanti, Lübeck
13.27 - 13.33 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.33 - 13.48 Uhr	<b>1.4</b>	<b>Lasert oder IVOM beim Neovaskularisationsglaukom?</b> Matthias Lücke, Trittau
13.48 - 13.54 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.54 - 14.09 Uhr	<b>1.5</b>	<b>YAG-Iridotomie beim Glaukom – wann und wann nicht?</b> Thomas S. Dietlein, Köln
14.09 - 14.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
14.15 - 14.30 Uhr	<b>1.6</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Detlev Spiegel, München · Swaantje Grisanti, Lübeck

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.30 - 14.30 Uhr



Saal Prag

HH 2

## ERKRANKUNGEN DER HORNHAUTOBERFLÄCHE – NEUE KONZEPTE IN DER THERAPIE

**Moderation:** *Friedrich E. Kruse, Erlangen · Martin Grüterich, München*

- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 12.30 - 12.50 Uhr | <b>2.1</b> | <b>Neue Konzepte in der Therapie von Wundheilungsstörungen</b><br>Friedrich E. Kruse, Erlangen                              |
| 12.50 - 12.55 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 12.55 - 13.15 Uhr | <b>2.2</b> | <b>Amnionmembrantransplantation</b><br>Martin Grüterich, München  |
| 13.15 - 13.20 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 13.20 - 13.40 Uhr | <b>2.3</b> | <b>Neue Konzepte in der Therapie von Entzündungen der Augenoberfläche</b><br>Uwe Pleyer, Berlin                             |
| 13.40 - 13.45 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 13.45 - 14.05 Uhr | <b>2.4</b> | <b>Neue Konzepte in der Therapie von Benetzungsstörungen</b><br>Friedrich E. Kruse, Erlangen                                |
| 14.05 - 14.10 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 14.10 - 14.30 Uhr | <b>2.5</b> | <b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b><br>Friedrich E. Kruse, Erlangen · Martin Grüterich, München |

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



12.30 - 15.00 Uhr



Saal Kyjiw

**KAT 6**

**DER YAG LASER KANN VIEL MEHR ALS NUR NACHSTAR UND IRIDOTOMIE SOWOHL AM VORDER- ALS AUCH AM HINTERABSCHNITT**

**Moderation:** *Karl Brasse, Eibergen (Niederlande)*

**Co-Moderation:** *Silvia Bopp, Bremen*

- |                   |            |  |
|-------------------|------------|--|
| 12.30 - 12.45 Uhr | <b>6.1</b> | <b>Grundlagen für eine optimale und sichere Behandlung / Kontaktgläser / Posterior Offset / Überprüfung des Fokus von Ziel- und Behandlungsstrahl / Positionierung des Patienten</b><br>Justus Ekkehard Letzel, Leipzig  |
| 12.45 - 12.50 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 12.50 - 13.05 Uhr | <b>6.2</b> | <b>Morphologie und Histopathologie des Nachstars / Regeneratorischer Nachstar durch Linsen- epithelprol./ Elschnig Perlen und Soemmeringscher Nachstar / Fibrotischer Nachstar / Kapselphimose durch fibröse Pseudometaplasie / Migration auf die Vorderfläche der IOL</b><br>Jakob von Below, Leipzig |
| 13.05 - 13.10 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 13.10 - 13.25 Uhr | <b>6.3</b> | <b>Pits auf der IOL und Floater durch Kapselreste hinter der IOL sind vermeidbar – garantiert!</b><br>Jakob von Below, Leipzig   |
| 13.25 - 13.30 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 13.30 - 13.45 Uhr | <b>6.4</b> | <b>Die „Premium“ YAG Laser Nachstarbehandlung</b><br>Karl Brasse, Eibergen (Niederlande)   |
| 13.45 - 13.50 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 13.50 - 14.05 Uhr | <b>6.5</b> | <b>Erhöht die YAG Laser Nachstarbehandlung das Amotiorisiko – wirklich?</b><br>Silvia Bopp, Bremen   |
| 14.05 - 14.10 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 14.10 - 14.25 Uhr | <b>6.6</b> | <b>YAG Laser Vitreolyse: Seriös oder nicht?</b><br>Karl Brasse, Eibergen (Niederlande)   |
| 14.25 - 14.30 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 14.30 - 14.45 Uhr | <b>6.7</b> | <b>Beschädigungen der Intraokularlinse durch den YAG Laser können zu großen Beeinträchtigungen der Bildqualität führen</b><br>Uwe Oberheide, Köln  |
| 14.45 - 14.50 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 14.50 - 15.00 Uhr | <b>6.8</b> | <b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b><br>Karl Brasse, Eibergen (Niederlande) · Silvia Bopp, Bremen   |

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.30 - 14.00 Uhr



Saal A

REFR 1

## KRC-AUFBAUKURS

**Moderation:** *Michael C. Knorz, Mannheim*

**Co-Moderation:** *Barbara Lege, München (angefragt)*

12.30 - 12.45 Uhr	<b>1.1</b>	<b>Wann PRK, wann SMILE, wann LASIK?</b> Wolfgang Herrmann, Regensburg
12.45 - 12.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.50 - 13.05 Uhr	<b>1.2</b>	<b>Nachkorrekturen nach Laser- und Linsen Chirurgie – Was macht man wann?</b> Wolfgang J. Mayer, Innsbruck
13.05 - 13.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.10 - 13.25 Uhr	<b>1.3</b>	<b>Multifokale und EDOF-IOL: Indikationen und Probleme</b> Anne Hunold, Aachen
13.25 - 13.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.30 - 14.00 Uhr	<b>1.4</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Michael C. Knorz, Mannheim · Barbara Lege, München

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.30 - 14.00 Uhr



Saal Seoul

RET 5

## OCT – PRAKTISCHE GRUNDLAGEN UND TIPPS ANHAND VON FALLBEISPIELEN

**Moderation:** *Matthias Bolz, Linz*

**Co-Moderation:** *Katja Hatz, Binningen*

12.30 - 12.45 Uhr	<b>5.1</b>	<b>Diabetes und Venenverschlüsse</b> Matthias Bolz, Linz
12.45 - 12.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.50 - 13.05 Uhr	<b>5.2</b>	<b>AMD und Dystrophien</b> Katja Hatz, Binningen
13.05 - 13.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.10 - 13.25 Uhr	<b>5.3</b>	<b>Glaukom</b> Anna Sophie Reisinger, Linz
13.25 - 13.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.30 - 13.45 Uhr	<b>5.4</b>	<b>Chirurgie</b> Christian Prünke, Binningen
13.45 - 13.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.50 - 14.00 Uhr	<b>5.5</b>	<b>Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Matthias Bolz, Linz · Katja Hatz, Binningen

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

## Kurse

13.15 - 14.45 Uhr



Saal Stockholm

LID 5

### BASISKURS LIDCHIRURGIE

**Moderation:** *Christoph Hintschich, München*

**Co-Moderation:** *Anna Schuh, München*

13.15 - 13.33 Uhr	<b>5.1</b>	<b>Grundlagen: Instrumente, Nähte, Lokalanästhesie</b> Christoph Hintschich, München
13.33 - 13.51 Uhr	<b>5.2</b>	<b>Entfernung von „lumps and bumps“, Probeexzision, Exzision</b> Anna Schuh, München
13.51 - 14.09 Uhr	<b>5.3</b>	<b>Lidkantennaht, einfache Rekonstruktionen</b> Inga Neumann, Essen
14.09 - 14.27 Uhr	<b>5.4</b>	<b>Korrektur von En- und Ektropium</b> Ulrich Schaudig, Hamburg
14.27 - 14.45 Uhr	<b>5.5</b>	<b>Gemeinsame Diskussion</b> Christoph Hintschich · Anna Schuh, München · Inga Neumann, Essen · Ulrich Schaudig, Hamburg

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.00 - 15.30 Uhr



Saal Krakau

**GLAUK 2**

**BILDGEBENDE VERFAHREN IN DER GLAUKOMDIAGNOSTIK:  
OCT & ANGIO-OCT, DIGITALE PHOTOGRAPHIE, GDx**

**Moderation:** *Stephan Kremmer, Gelsenkirchen*

**Co-Moderation:** *Claudia Lommatzsch, Münster*

- |                   |            |  |
|-------------------|------------|--|
| 14.00 - 14.15 Uhr | <b>2.1</b> | <b>Therapeutische Entscheidungen anhand von Fallbeispielen der einzelnen Untersuchungsgeräte: GDx, Swept Source OCT und OCT-Angiographie</b><br>Stephan Kremmer, Gelsenkirchen   |
| 14.15 - 14.20 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 14.20 - 14.35 Uhr | <b>2.2</b> | <b>Therapeutische Entscheidungen anhand von Fallbeispielen der einzelnen Untersuchungsgeräte: OCT und Angio-OCT</b><br>Claudia Lommatzsch, Münster   |
| 14.35 - 14.40 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 14.40 - 14.55 Uhr | <b>2.3</b> | <b>Therapeutische Entscheidungen anhand von Fallbeispielen der einzelnen Untersuchungsgeräte: Verlauf und Fehlerquellen</b><br>Stephan Kremmer, Gelsenkirchen  |
| 14.55 - 15.00 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 15.00 - 15.20 Uhr | <b>2.4</b> | <b>Glaukom-Sprechstunde: Abschließende gemeinsame Diskussion mit den Kursteilnehmern anhand von Fallbeispielen mit kompletten Befunden aller Techniken GDx, HRT, OCT und digitaler Photographie einschließlich GOÄ-Abrechnungsmodalitäten und Frequenz bei Glaukomverdacht und Glaukomverlauf</b><br>Claudia Lommatzsch, Münster · Reinhard Burk, Bielefeld · Stephan Kremmer, Gelsenkirchen |
| 15.20 - 15.30 Uhr | <b>2.5</b> | <b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b><br>Stephan Kremmer, Gelsenkirchen · Claudia Lommatzsch, Münster  |

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.15 - 15.45 Uhr



Saal Shanghai

HH 3

## INFEKTIÖSE KERATITIS – URSACHEN, DIAGNOSTIK UND STADIENGERECHTE BEHANDLUNG

**Moderation:** Loay Daas, Homburg

**Co-Moderation:** Tobias Brockmann, Rostock

14.15 - 14.25 Uhr	<b>3.1</b>	<b>Bakterien</b> Loïc Hamon, Homburg
14.25 - 14.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
14.30 - 14.40 Uhr	<b>3.2</b>	<b>Herpes</b> Berthold Seitz, Homburg/Saar
14.40 - 14.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
14.45 - 14.55 Uhr	<b>3.3</b>	<b>Akanthamöben</b> Nóra Szentmáry, Homburg
14.55 - 15.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.00 - 15.10 Uhr	<b>3.4</b>	<b>Pilze</b> Loay Daas, Homburg
15.10 - 15.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.15 - 15.25 Uhr	<b>3.5</b>	<b>Wundheilung nach Keratitis</b> Tobias Brockmann, Rostock
15.25 - 15.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.30 - 15.45 Uhr	<b>3.6</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Loay Daas, Homburg · Tobias Brockmann, Rostock

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.15 - 16.15 Uhr

Saal Neu-Delhi

## RET 6

**INTERDISZIPLINÄRE THERAPIE OKULÄRER TUMORE****Moderation:** *Antonia Joussem, Berlin***Co-Moderation:** *Norbert Bornfeld, Düsseldorf*

14.15 - 14.28 Uhr	<b>6.1</b>	<b>Einführung</b> Antonia Joussem, Berlin
14.28 - 14.37 Uhr	<b>6.2</b>	<b>Tumore der Iris</b> Alexander Böker, Berlin
14.37 - 14.42 Uhr		<b>Diskussion</b>
14.42 - 14.50 Uhr	<b>6.3</b>	<b>Aderhautmelanom Differentialdiagnose</b> Nikolaos E. Bechrakis, Essen
14.50 - 14.55 Uhr		<b>Diskussion</b>
14.55 - 15.04 Uhr	<b>6.4</b>	<b>Aderhautmelanom Behandlung</b> Antonia Joussem, Berlin
15.04 - 15.09 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.09 - 15.17 Uhr	<b>6.5</b>	<b>Aderhautmetastasen</b> Oliver Zeitz, Berlin
15.17 - 15.22 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.22 - 15.31 Uhr	<b>6.6</b>	<b>Bindehauttumore, Lidtumore</b> Ludwig M. Heindl, Köln
15.31 - 15.36 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.36 - 15.44 Uhr	<b>6.7</b>	<b>Orbitale Tumore</b> Eckart Bertelmann, Berlin
15.44 - 15.49 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.49 - 15.57 Uhr	<b>6.8</b>	<b>Okuläre Lymphome</b> Uwe Pleyer, Berlin
15.57 - 16.02 Uhr		<b>Diskussion</b>
16.02 - 16.10 Uhr	<b>6.9</b>	<b>Vaskuläre Tumore</b> Norbert Bornfeld, Düsseldorf
16.10 - 16.15 Uhr		<b>Diskussion</b>

Die Diagnose und Differentialdiagnose okulärer Tumore ist mitunter anspruchsvoll, die therapeutischen Konsequenzen von großer Bedeutung für den Patienten, und Behandlungen erfolgen oft an spezialisierten Zentren oder sind interdisziplinär angelegt. Vor diesem Hintergrund kommt dem nicht-onkologischen Ophthalmologien, den der Patient zuerst aufsucht, eine große Bedeutung zu. Schwerpunkt des Kurses ist die praxisorientierte Darstellung der jeweiligen richtungweisende Befunde der Bedeutung der Biopsie, differentialdiagnostische Überlegungen sowie aktuelle therapeutische Prinzipien mit dem Ziel, den Patienten einer adäquaten Versorgung zuzuführen.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.30 - 16.00 Uhr



Saal A

REFR 2

## KRC BASISKURS I - REFRAKTIVE LASERCHIRURGIE UND PTK

**Moderation:** *Daniel Kook, Gräfelting*

**Co-Moderation:** *Barbara Lege, München (angefragt)*

14.30 - 14.45 Uhr	<b>2.1</b>	<b>Präoperative Beratung und Untersuchung</b> Daniel Kook, Gräfelting
14.45 - 14.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
14.50 - 15.05 Uhr	<b>2.2</b>	<b>Binokularsehen, Anisometropie, Strabismus</b> Viktoria Bau, Dresden
15.05 - 15.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.10 - 15.25 Uhr	<b>2.3</b>	<b>PRK, LASIK und Femto-LASIK: Technik</b> Barbara Lege, München
15.25 - 15.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.30 - 15.45 Uhr	<b>2.4</b>	<b>Laser-Lentikel-Extraktion (SMILE, CLEAR, SmartSight, etc.): Technik</b> Miriam Meddour, Hamburg
15.45 - 15.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.50 - 16.00 Uhr	<b>2.5</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Daniel Kook, Gräfelting · Viktoria Bau, Dresden

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



15.00 - 16.30 Uhr

Saal Istanbul

HH 4

## CORNEALE ALLOGENE INTRASTROMALE RINGSEGMENTE (CAIRS)

**Moderation:** Gerd U. Auffarth, Heidelberg

15.00 - 15.10 Uhr	<b>4.1</b>	<b>Warum CAIRS?</b> Hyeck-Soo Son, Heidelberg
15.10 - 15.20 Uhr	<b>4.2</b>	<b>Surgical Planning</b> Aylin Kilic, Istanbul (Türkei)
15.20 - 15.30 Uhr	<b>4.3</b>	<b>Tipps and Tricks</b> David Gunn, Woolloongabba (Australien)
15.30 - 15.40 Uhr	<b>4.4</b>	<b>CAIRS preparation and Insertion using Wavelight Femtosecond Laser</b> Alain Saad, Paris (Frankreich)
15.40 - 15.50 Uhr	<b>4.5</b>	<b>New Perspectives on CXL Femto-CAIRS and Biomechanics</b> Emilio Torres-Netto, Dietikon
15.50 - 16.00 Uhr	<b>4.6</b>	<b>CAIRS Special Cases</b> Gerd U. Auffarth, Heidelberg
16.00 - 16.10 Uhr	<b>4.7</b>	<b>Allogene, xenogene Implantate sowie lamelläre Autorotationskeratoplastik – Fallbeispiele</b> Suphi Taneri, Münster
16.10 - 16.20 Uhr	<b>4.8</b>	<b>CAIRS in Kombination mit Bowman-Membran-Transplantation</b> Bader Khayat, München
16.20 - 16.30 Uhr	<b>4.9</b>	<b>Gemeinsame Diskussion</b> Gerd U. Auffarth · Hyeck-Soo Son, Heidelberg · Aylin Kilic, Istanbul (Türkei) · David Gunn, Woolloongabba (Australien) · Alain Saad, Paris (Frankreich) · Suphi Taneri, Münster · Bader Khayat, München

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.00 - 16.30 Uhr

Saal Prag

KAT 7

## ZUFRIEDENHEIT ALS HÖCHSTES ZIEL – FALLSTRICKE RUND UM DIE KATARAKTCHIRURGIE

**Moderation:** *Martin Wenzel, Trier*

**Co-Moderation:** *Anja Liekfeld, Potsdam*

- |                   |            |  |
|-------------------|------------|--|
| 15.00 - 15.15 Uhr | <b>7.1</b> | <b>Undankbare Patienten, rotes Auge, Schmerzen, Hornhautprobleme</b><br>Martin Wenzel, Trier   |
| 15.15 - 15.20 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 15.20 - 15.35 Uhr | <b>7.2</b> | <b>Refraktive Zufriedenheit</b><br>Detlef Holland, Kiel  |
| 15.35 - 15.40 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 15.40 - 15.55 Uhr | <b>7.3</b> | <b>Blendungen, Doppelbilder, Schatten</b><br>Anja Liekfeld, Potsdam  |
| 15.55 - 16.00 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 16.00 - 16.15 Uhr | <b>7.4</b> | <b>Abbildungsqualität: Subjektive Beschwerden und diagnostische Möglichkeiten (Skiaskopie, Aberrometrie Tiefenschärfe, Wahl der besten Optik etc.)</b><br>Ludger Kreutzer, Warburg |
| 16.15 - 16.20 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 16.20 - 16.30 Uhr | <b>7.5</b> | <b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b><br>Martin Wenzel, Trier · Anja Liekfeld, Potsdam   |

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.00 - 16.30 Uhr



Saal Singapur

## RET 7

**VITREORETINALE GRENZFLÄCHE: PATHOPHYSIOLOGIE & OCT****Moderation:** *Focke Ziemssen, Leipzig***Co-Moderation:** *Olga Furashova, Dresden*

15.00 - 15.15 Uhr	<b>7.1</b>	<b>Vitreoretinale Grenzfläche: Anatomie und Physiologie</b> Focke Ziemssen, Leipzig
15.15 - 15.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.20 - 15.35 Uhr	<b>7.2</b>	<b>OCT-basierte Klassifikation der vitreoretinalen Grenzflächen-Erkrankungen</b> Olga Furashova, Dresden
15.35 - 15.40 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.40 - 15.55 Uhr	<b>7.3</b>	<b>Vitreoretinale Grenzfläche: Besonderheiten bei Myopie</b> Focke Ziemssen, Leipzig
15.55 - 16.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
16.00 - 16.30 Uhr	<b>7.4</b>	<b>Workshop</b> Focke Ziemssen, Leipzig - Olga Furashova, Dresden

Es werden die physiologischen Strukturen und krankhaften Veränderungen des vitreoretinalen Interface aus pathophysiologischer Sicht erklärt. Der Fokus liegt auf den altersbedingten degenerativen Erkrankungen der vitreoretinalen Grenzfläche.

Anschließend wird die aktuelle OCT-basierte Klassifikation der epiretinalen Gliose, des Makulaforamens und der vitreoretinalen Traktion vorgestellt. Dabei werden die Indikationen zur operativen Behandlung erläutert.

Zum Abschluss werden im Rahmen eines Workshops diverse OCT-Fälle anhand von Arbeitsblätter gemeinsam diskutiert.

Der Fokus des Kurses liegt auf einem interaktiven Austausch mit den Teilnehmenden sowie selbstständiger Befundung der Fallbeispiele anhand der Arbeitsblätter.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.30 - 18.00 Uhr



Saal Kyjiw

LID 6

## ÄSTHETISCHE LIDCHIRURGIE – BLEPHAROPLASTIK DER OBER- UND UNTERLIDER

**Moderation:** *Christoph Hintschich, München*

**Co-Moderation:** *Anna Schuh, München*

- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 15.30 - 16.30 Uhr | <b>6.1</b> | <b>Blepharoplastik der Oberlider</b><br>Anna Schuh, München       |
| 16.30 - 16.45 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 16.45 - 17.45 Uhr | <b>6.2</b> | <b>Blepharoplastik der Unterlider</b><br>Matthias Keserü, Hamburg |
| 17.45 - 18.00 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

16.00 - 18.30 Uhr



Saal Seoul

RET 8

## AUFBAUKURS ZUR ZERTIFIZIERUNG ZUR TEILNAHME AN SELEKTIVVERTRÄGEN ZUR INTRAVITREALEN OPERATIVEN MEDIKAMENTENEINGABE (IVOM)

**Moderation:** *Andreas Mohr, Bremen*

**Co-Moderation:** *Henrik Faatz, Münster*

16.00 - 16.09 Uhr	<b>8.1</b>	<b>Neue Erkenntnisse pathogenetischer Prinzipien bei exsudativer AMD, Venen-verschlüsselten und Makulaödem</b> Ulrich Kellner, Siegburg
16.09 - 16.12 Uhr		<b>Diskussion</b>
16.12 - 16.22 Uhr	<b>8.2</b>	<b>Laser- und IVOM-Therapie bei Venenverschlüssen</b> Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen
16.22 - 16.25 Uhr		<b>Diskussion</b>
16.25 - 16.34 Uhr	<b>8.3</b>	<b>Fehlervermeidung bei der Interpretation der Bildgebung und der Therapiefindung</b> Henrik Faatz, Münster
16.34 - 16.37 Uhr		<b>Diskussion</b>
16.37 - 16.47 Uhr	<b>8.4</b>	<b>Anti-VEGF-Therapie der exsudativen AMD: Studien zu PRN, treat and extend und Exitstrategien</b> Andreas Mohr, Bremen
16.47 - 16.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
16.50 - 16.59 Uhr	<b>8.5</b>	<b>Anti-VEGF-Therapie von spezifischen Erscheinungsformen der AMD bei PED und RIP- Syndrom: ist weniger mehr wert?</b> Matus Rehak, Innsbruck
16.59 - 17.02 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.02 - 17.12 Uhr	<b>8.6</b>	<b>Die Protokolle des DRCR – Network: Können wir die Erkenntnisse einfach so übernehmen?</b> Matthias Bolz, Linz
17.12 - 17.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.15 - 17.24 Uhr	<b>8.7</b>	<b>Fluoreszenzangiographie, OCT und OCT-Angiographie – synergistische oder konkurrierende Methoden</b> Tina Schick, Köln
17.24 - 17.27 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.27 - 17.37 Uhr	<b>8.8</b>	<b>IVOM-Therapie bei Uveitis</b> Rafael Grajewski, Köln
17.37 - 17.40 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.40 - 17.49 Uhr	<b>8.10</b>	<b>Anti-VEGF-Therapie bei sekundärer CNV, Tumoren und sonstigen Indikationen</b> Matus Rehak, Innsbruck
17.49 - 17.52 Uhr		<b>Diskussion</b>

Fortsetzung auf der nächsten Seite

16.00 - 18.30 Uhr

Saal Seoul

RET 8

**AUFBAUKURS ZUR ZERTIFIZIERUNG ZUR TEILNAHME AN SELEKTIVVERTRÄGEN ZUR INTRAVITREALEN OPERATIVEN MEDIKAMENTENEINGABE (IVOM) (FORTSETZUNG)**

**Moderation:** *Andreas Mohr, Bremen*

**Co-Moderation:** *Henrik Faatz, Münster*

17.52 - 18.02 Uhr	<b>8.11</b>	<b>Berufsrechtliche und abrechnungsspezifische Aspekte</b> Dirk Griebau, Fürth
18.02 - 18.05 Uhr		<b>Diskussion</b>
18.05 - 18.14 Uhr	<b>8.12</b>	<b>Versorgungsrealität bei der IVOM</b> Eva Hansmann, München
18.14 - 18.17 Uhr		<b>Diskussion</b>
18.17 - 18.30 Uhr	<b>8.13</b>	<b>Abschlussdiskussion</b> Andreas Mohr, Bremen · Henrik Faatz, Münster · Ulrich Kellner, Siegburg · Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen · Matus Rehak, Innsbruck · Matthias Bolz, Linz · Tina Schick · Rafael Grajewski, Köln · Dirk Griebau, Fürth · Eva Hansmann, München

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

16.30 - 18.30 Uhr



Saal Shanghai

KAT 8

## PROBLEMFÄLLE IN DER BIOMETRIE – DIE SCHWIERIGKEIT DER BERECHNUNG DER ZU IMPLANTIERENDEN INTRAOKULARLINSE

**Moderation:** *Rudolf F. Guthoff, Rostock*

**Co-Moderation:** *Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel*

16.30 - 16.55 Uhr	<b>8.1</b>	<b>Moderne Biometrieverfahren zur Messung okulärer Distanzen</b> Oliver Stachs, Rostock
16.55 - 17.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.00 - 17.25 Uhr	<b>8.2</b>	<b>Berechnungsverfahren: von der empirischen Formel über die theoretisch-optischen Formeln bis zum Raytracing, kurze &amp; lange Augen, Augen nach refraktiver HH-Chirurgie, Optimierung von Formelkonstanten</b> Achim Langenbucher, Homburg
17.25 - 17.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.30 - 17.55 Uhr	<b>8.3</b>	<b>Wie und wo sitzt die IOL im Auge? Bedeutung für Berechnung und refraktive Vorhersage</b> Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel
17.55 - 18.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
18.00 - 18.30 Uhr	<b>8.4</b>	<b>Gemeinsame Diskussion mit Fallbeispielen</b> Rudolf F. Guthoff, Rostock · Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel · Oliver Stachs, Rostock · Achim Langenbucher, Homburg

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

17.00 - 18.30 Uhr



Saal Neu-Delhi

HH 5

## LAMELLIERENDE KERATOPLASTIK

**Moderation:** *Peter Szurman, Sulzbach/Saar*

**Co-Moderation:** *Loay Daas, Homburg*

17.00 - 17.20 Uhr	<b>5.1</b>	<b>DMEK Schritt für Schritt und DMEK rapid</b> Peter Szurman, Sulzbach/Saar
17.20 - 17.25 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.25 - 17.35 Uhr	<b>5.2</b>	<b>DSAEK und DMEK: Spenderpräparation und OP-Technik der posterioren lamellären Keratoplastik</b> Peter Rieck, Berlin
17.35 - 17.40 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.40 - 17.55 Uhr	<b>5.3</b>	<b>DALK: OP-Techniken der tiefen anterioren lamellären Keratoplastik</b> Ingo Schmack, Frankfurt am Main
17.55 - 18.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
18.00 - 18.15 Uhr	<b>5.4</b>	<b>Excimer-assistierte DALK – Konzept, Technik, Vorteile</b> Loay Daas, Homburg
18.15 - 18.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
18.20 - 18.30 Uhr	<b>5.5</b>	<b>Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Peter Szurman, Sulzbach/Saar · Loay Daas, Homburg

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



17.00 - 18.30 Uhr

Saal Prag

RET 9

## MYOPIE: URSACHEN, FOLGEN, PRÄVENTION

**Moderation:** *Hakan Kaymak, Düsseldorf*

**Co-Moderation:** *Philipp Hessler, Jena*

17.00 - 17.15 Uhr	<b>9.1</b>	<b>Epidemiologie und Risikofaktoren</b> Philipp Hessler, Jena
17.15 - 17.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.20 - 17.35 Uhr	<b>9.2</b>	<b>Myopie: Kleinik, Pathologie, Prognose</b> Philipp Hessler, Jena
17.35 - 17.40 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.40 - 17.55 Uhr	<b>9.3</b>	<b>Myopieprävention: Atropin und optische Konzepte</b> Focke Ziemssen, Leipzig
17.55 - 18.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
18.00 - 18.15 Uhr	<b>9.4</b>	<b>Digitale Medien vor Kinderaugen</b> Hakan Kaymak, Düsseldorf
18.15 - 18.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
18.20 - 18.30 Uhr	<b>9.5</b>	<b>Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Hakan Kaymak, Düsseldorf · Philipp Hessler, Jena

Aufgrund der zunehmenden Prävalenz der Myopie und ihrer Folgen im Laufe des Lebens gewinnt die Myopieprävention und Verhinderung der Myopieprogression eine zunehmende Bedeutung.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

10.30 - 13.45 Uhr



Saal Neu-Delhi

KA 1

## EINFÜHRUNG IN DIE OPHTHALMOCHIRURGIE: DIE AUSBILDUNG ZUM OPHTHALMOCHIRURGEN

**Moderation:** *Frank Wilhelm, Greifswald*

10.30 - 10.45 Uhr	<b>1.1</b>	<b>Eröffnung und Vorstellung des Konzepts des Kurses</b> Cornelia Werschnik, Greifswald
10.45 - 10.55 Uhr	<b>1.2</b>	<b>Das Wetlab als Möglichkeit praxisnahen Übens ohne Patienten</b> Erik Chankiewitz, Braunschweig
10.55 - 11.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.00 - 11.10 Uhr	<b>1.3</b>	<b>Instrumentenkunde</b> Alexander Petzold, Leipzig
11.10 - 11.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.15 - 11.25 Uhr	<b>1.4</b>	<b>Phako-Maschine und OP-Mikroskop</b> Cornelia Werschnik, Greifswald
11.25 - 11.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.30 - 11.40 Uhr	<b>1.5</b>	<b>Nahtmaterial im Augen-OP</b> Erik Chankiewitz, Braunschweig
11.40 - 11.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.45 - 11.55 Uhr	<b>1.6</b>	<b>Nähen und Knoten</b> Frank Wilhelm, Greifswald
11.55 - 12.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.15 - 12.25 Uhr	<b>1.7</b>	<b>Schnittführung an Hornhaut und Lidern</b> Jens Heichel, Halle
12.25 - 12.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.30 - 12.40 Uhr	<b>1.8</b>	<b>Anästhesie in der Ophthalmochirurgie</b> Alexander Petzold, Leipzig
12.40 - 12.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.45 - 12.55 Uhr	<b>1.9</b>	<b>Bedeutung von Video-Aufzeichnungen</b> Cornelia Werschnik, Greifswald
12.55 - 13.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.00 - 13.10 Uhr	<b>1.10</b>	<b>Sterilität im Augen-OP – was ist wichtig?</b> Frank Wilhelm, Greifswald
13.10 - 13.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.15 - 13.25 Uhr	<b>1.11</b>	<b>Erweiterung des ophthalmochirurgischen Spektrums durch Hospitationen und Auslandsaufenthalte</b> Alexander Petzold, Leipzig
13.25 - 13.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.30 - 13.40 Uhr	<b>1.12</b>	<b>Zusammenfassung und Ausblick</b> Cornelia Werschnik, Greifswald
13.40 - 13.45 Uhr		<b>Diskussion</b>

**Teilnahmegebühr:** 90,- € (bis 01.04.2025) / 110,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

17.00 - 18.30 Uhr



Saal Krakau

KA 2

## SCHRITTWEISES VORGEHEN IN DER GLAUKOMTHERAPIE

**Moderation:** *Anton-Bernhard Hommer, Wien*

Dieser Kurs soll vermitteln, in welchem Glaukomstadium welche Maßnahmen ergriffen werden sollen und wie sich die Kontrollintervalle mit den diversen diagnostischen Maßnahmen gestalten.

Wie oft sollen Druckkontrollen und Gesichtsfelduntersuchungen durchgeführt werden? Wie werden Papillenfotografien und OCTs angefertigt? Wann reicht eine medikamentöse Therapie, wann erfolgt eine SLT oder wann kommen MICS oder filtrierende Operationen zum Einsatz?

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

## Wetlabs<sup>o</sup>

08.00 - 11.00 Uhr



Wetlab Raum 2

W-KAT 1a

### PHAKOEMULSIFIKATION

**Moderation:** *Martin Hermel, Hagen · Hans Peter Kutschbach, Albstadt-Ebingen*

08.00 - 09.30 Uhr **1a.1 Phakoemulsifikation – Teil 1**  
Martin Hermel, Hagen

09.30 - 11.00 Uhr **1a.2 Phakoemulsifikation – Teil 2**  
Hans Peter Kutschbach, Albstadt-Ebingen

In diesem Wetlab werden sämtliche Schritte der Phakoemulsifikation mit Implantation einer Hinterkammerlinse mit den Teilnehmern erarbeitet. Zunächst werden Kapsulorhexis und die verschiedenen Phako-Techniken trainiert, anschließend die verschiedenen Operationsschritte.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

08.00 - 11.00 Uhr



Wetlab Raum 1

W-RET 1a

### PARS PLANA VITREKTOMIE

**Moderation:** *Mathias Maier, München*

08.00 - 09.30 Uhr **1a.1 Pars Plana Vitrektomie – Teil 1**  
Gernot Rößler, Düsseldorf

09.30 - 11.00 Uhr **1a.2 Pars Plana Vitrektomie – Teil 2**  
Philipp S. Mütter, Aachen

Ziel des Wetlabs ist die Einführung in die pars plana Vitrektomie einschließlich des operativen Settings. Dazu gehört auch ein Grundverständnis für den Umgang mit dem Operationsmikroskop incl. der Lupensystem, mit den Maschinen und Instrumenten. Hinsichtlich der Operationstechniken wird der konventionelle pars plana Zugang vermittelt, die einen ausgereiften universellen Zugang darstellt. Dieser kann unabhängig von der verwendeten Instrumentengröße angewendet werden, und ist in gewissen operativen Situationen gegenüber der trokargeführten Technik von Vorteil. Die konzeptionellen Grundlagen werden in die praktischen Übungen eingebunden.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einfluss in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

11.30 - 14.30 Uhr



Wetlab Raum 2

W-KAT 1b

## PHAKOEMULSIFIKATION

**Moderation:** *Steffen Herting, Wölfersheim · Berthold Eckhardt, Landshut*

- |                   |             |   |
|-------------------|-------------|---|
| 11.30 - 13.00 Uhr | <b>1b.1</b> | <b>Phakoemulsifikation – Teil 1</b><br>Berthold Eckhardt, Landshut  |
| 13.00 - 14.30 Uhr | <b>1b.2</b> | <b>Phakoemulsifikation – Teil 2</b><br>Steffen Herting, Wölfersheim |

In diesem Wetlab werden sämtliche Schritte der Phakoemulsifikation mit Implantation einer Hinterkammerlinse mit den Teilnehmern erarbeitet. Zunächst werden Kapsulorhexis und die verschiedenen Phako-Techniken trainiert, anschließend die verschiedenen Operationsschritte.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

<sup>o</sup> Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

11.30 - 14.30 Uhr



Wetlab Raum 1

W-RET 1b

## PARS PLANA VITREKTOMIE

**Moderation:** *Andreas Schüler, Bremen · Lothar Krause, Dessau · Melanie Hellermann, Bremen*

- |                   |             |  |
|-------------------|-------------|--|
| 11.30 - 12.30 Uhr | <b>1b.1</b> | <b>Pars Plana Vitrektomie – Teil 1</b><br>Andreas Schüler, Bremen    |
| 12.30 - 13.30 Uhr | <b>1b.2</b> | <b>Pars Plana Vitrektomie – Teil 2</b><br>Lothar Krause, Dessau      |
| 13.30 - 14.30 Uhr | <b>1b.3</b> | <b>Pars Plana Vitrektomie – Teil 3</b><br>Melanie Hellermann, Bremen |

Ziel des Wetlabs ist die Einführung in die pars plana Vitrektomie einschließlich des operativen Settings. Dazu gehört auch ein Grundverständnis für den Umgang mit dem Operationsmikroskop incl. der Lupensystem, mit den Maschinen und Instrumenten. Hinsichtlich der Operationstechniken wird der konventionelle pars plana Zugang vermittelt, die einen ausgereiften universellen Zugang darstellt. Dieser kann unabhängig von der verwendeten Instrumentengröße angewendet werden, und ist in gewissen operativen Situationen gegenüber der trokargeführten Technik von Vorteil. Die konzeptionellen Grundlagen werden in die praktischen Übungen eingebunden.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

- <sup>o</sup> Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

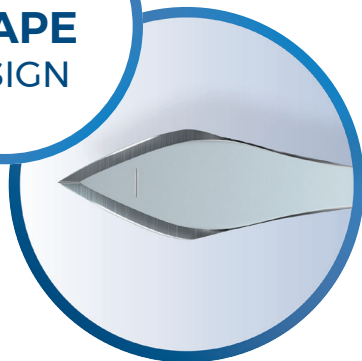
\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

**EX**tra scharfe  
chirurgische  
Einmalmesser



**Jetzt  
neu!**

**SMART  
SHAPE  
DESIGN**



**Besuchen Sie uns an  
unserem Messestand  
direkt am Halleneingang!**

Sprechen Sie uns an!



12.30 - 15.00 Uhr



Wetlab Raum 3

W-GLAUK 1

**GLAUKOM: MIGS UND MAX-SURGERY**

**Moderation:** Jan Lübke, Freiburg · Verena Prokosch, Köln · Bogomil Voykov, Tübingen ·  
Matthias K. J. Klamann, Herford · Marc Schargus, Hamburg

12.30 - 13.00 Uhr	<b>1.1</b>	<b>Hydrus-Stent / Paul-Implantat</b> Verena Prokosch, Köln
13.00 - 13.30 Uhr	<b>1.2</b>	<b>Trabektom / Kahookmesser</b> Jan Lübke, Freiburg
13.30 - 14.00 Uhr	<b>1.3</b>	<b>Preserflo-Stent</b> Bogomil Voykov, Tübingen
14.00 - 14.30 Uhr	<b>1.4</b>	<b>iStent-Inject, 360°Trab</b> Matthias K. J. Klamann, Herford
14.30 - 15.00 Uhr	<b>1.5</b>	<b>XEN und Miniject</b> Marc Schargus, Hamburg

In diesem Glaukom-Operationskurs werden im Video die wesentlichen OP-Schritte der kleinen und ganz großen Glaukomchirurgie demonstriert und dann an Modellaugen die entscheidenden Schritte der OP eingeübt.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

<sup>o</sup> Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



15.00 - 18.00 Uhr



Wetlab Raum 1

W-KAT 1c

## PHAKOEMULSIFIKATION

**Moderation:** *Martina Bombelli-Huber, Lindau · Anastasia Seifert, Fürth*

- |                   |             |   |
|-------------------|-------------|---|
| 15.00 - 16.30 Uhr | <b>1c.1</b> | <b>Phakoemulsifikation – Teil 1</b><br>Martina Bombelli-Huber, Lindau |
| 16.30 - 18.00 Uhr | <b>1c.2</b> | <b>Phakoemulsifikation – Teil 2</b><br>Anastasia Seifert, Fürth       |

In diesem Wetlab werden sämtliche Schritte der Phakoemulsifikation mit Implantation einer Hinterkammerlinse mit den Teilnehmenden erarbeitet. Zunächst werden Kapsulorhexis und die verschiedenen Phako-Techniken trainiert, anschließend die verschiedenen Operationsschritte.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

15.30 - 18.00 Uhr



Wetlab Raum 3

W-GLAUK 2

## GLAUKOMCHIRURGIE – OPERATIVE BASISTECHNIKEN

**Moderation:** *Wolfgang Lieb, Karlsruhe · Manuel Hermann, Darmstadt · Stefan Schüller, St. Gallen · Holger Bull, Pritzwalk · Stefanie Schmickler, Ahaus*

- |                   |            |  |
|-------------------|------------|--|
| 15.30 - 16.00 Uhr | <b>2.1</b> | <b>Iridektomie (kornealer wie skleraler Zugang)</b><br>Manuel Hermann, Darmstadt |
| 16.00 - 16.30 Uhr | <b>2.2</b> | <b>Trabekulektomie</b><br>Stefan Schüller, St. Gallen                            |
| 16.30 - 17.00 Uhr | <b>2.3</b> | <b>Trabekulotomie</b><br>Wolfgang Lieb, Karlsruhe                                |
| 17.00 - 17.30 Uhr | <b>2.4</b> | <b>Nicht-perforierende Operationstechniken</b><br>Holger Bull, Pritzwalk         |
| 17.30 - 18.00 Uhr | <b>2.5</b> | <b>Zyklodestruktive Operationen</b><br>Stefanie Schmickler, Ahaus                |

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

<sup>o</sup> Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.00 - 18.00 Uhr



Wetlab Raum 2

W-KA 1

## DIE AUSBILDUNG ZUM OPHTHALMOCHIRURGEN

**Moderation:** Frank Wilhelm, Greifswald · Cornelia Werschnik, Greifswald · Jens Heichel, Halle · Arne Viestenz, Halle · Wolfgang Schrader, Würzburg

15.00 - 15.05 Uhr	<b>1.1</b>	<b>Nähen und Knoten</b> Jens Heichel, Halle
15.05 - 15.10 Uhr	<b>1.2</b>	<b>Schnitttechniken</b> Cornelia Werschnik, Greifswald
15.10 - 16.30 Uhr	<b>1.3</b>	<b>Praktische Übungen</b> Frank Wilhelm · Cornelia Werschnik, Greifswald · Jens Heichel, Halle · Arne Viestenz, Halle · Wolfgang Schrader, Würzburg
16.30 - 16.35 Uhr	<b>1.4</b>	<b>Kapsulorhexis</b> Wolfgang Schrader, Würzburg
16.35 - 16.40 Uhr	<b>1.5</b>	<b>Phako-Technik – I/A+Gerät</b> Wolfgang Schrader, Würzburg
16.40 - 18.00 Uhr	<b>1.6</b>	<b>Praktische Übungen</b> Frank Wilhelm · Cornelia Werschnik, Greifswald · Jens Heichel, Halle · Arne Viestenz, Halle · Wolfgang Schrader, Würzburg

Wir empfehlen den dazugehörigen Theorie-Kurs „Einführung in die Ophthalmochirurgie: Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen“ (Kurs KA 1) im Vorfeld zu belegen.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.00 - 11.00 Uhr



Wetlab Raum 3

**D-KAT 1**
**BEST IN CLASS APPLICATION OF YAG LASER TECHNOLOGY –  
 „KNOWING YOUR TOOLS“ (DRYLAB IS PRESENTED IN ENGLISH)**
**Moderation:** *Karl Brasse, Eibergen (Niederlande)*

- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 09.00 - 09.15 Uhr | <b>1.1</b> | <b>Theoretical aspects: Get to know technical details of your laser / Plasma formation, micro-cavitation laser cavity etc / Observation, illumination, targeting and treatment beam / Off and on Axis (coaxial) illumination</b><br>Asem Hizzani, Vreden                                    |
| 09.15 - 09.20 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 09.20 - 09.35 Uhr | <b>1.2</b> | <b>Practical aspects: Patient positioning, head stability to avoid a moving target / Essential check ups before laser treatment / Contact Lenses – Why and Which and how to keep them in perfect shape</b><br>Karl Brasse, Eibergen (Niederlande), Feike Gerbrandy, Amsterdam (Niederlande) |
| 09.35 - 09.40 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 09.40 - 10.40 Uhr | <b>1.3</b> | <b>Hands on laser surgery: Target alignment, anterior and posterior offset, anterior and posterior offset / Practical laser exercise with Teflon target plates and Intraocular Lenses</b><br>Feike Gerbrandy, Amsterdam (Niederlande), Karl Brasse, Eibergen (Niederlande)                  |
| 10.40 - 10.55 Uhr | <b>1.4</b> | <b>Safety aspects: Avoiding IOL pits and drills, capsular floaters, ocular pressure spikes / A coursebook will be provided</b><br>Karl Brasse, Eibergen (Niederlande)   |
| 10.55 - 11.00 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |

Kataraktchirurgische Eingriffe und das Komplikationsmanagement werden intensiv mit Hilfe des Augenchirurgie-Simulators EyeSi Surgical trainiert. Sie erlernen das Vorgehen der Kataraktchirurgie und üben u.a. Kapsulorhexis, Phakoemulsifikationstechniken, Cortical Clean-up, Intraokularlinsenimplantation etc. Sondersituationen wie Kapsulorhexis unter Vision-Blue bei maturer Katarakt, Vorgehen bei Vorderkapselrissen oder Hinterkapselruptur und andere Komplikationen werden ebenfalls am Simulator dargestellt und bearbeitet. Mit der Chirurgie und dem System vertraute und erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, Ihre individuellen chirurgischen Fähigkeiten zu verbessern.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

- <sup>o</sup> Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Drylabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.00 - 10.30 Uhr

Saal Helsinki

M 1

## MODERNES PROZESS-DESIGN FÜR AUGENZENTREN – MIT LEAN UND SIX SIGMA ZU NACHHALTIGEM ERFOLG

**Moderation:** *Martin Zeitz, Düsseldorf · Vicky Kersten, Düsseldorf*

In vielen Augenzentren herrscht die Auffassung, dass Hektik bei den Mitarbeitern, Wartezeiten für die Patienten und eine stressige Arbeitsatmosphäre unvermeidliche Bestandteile des Praxis – und Klinikalltags sind. Das stimmt aber nicht. Die Erfahrung zeigt nämlich, dass 95 % dieser Belastungen hausgemacht sind.

Professionelle Methoden der Prozess-Analyse und des Prozess-Designs, die sich in der freien Wirtschaft seit vielen Jahren bewährt haben, können den Praxis – und Klinik-Alltag grundlegend positiv verändern. Im Kurs zeigen die Referenten auf, wie die Methoden „Lean Thinking“ und „Six Sigma“ erfolgreich für Prozesse in Augenzentren angewendet werden können, was Verschwendung nach „Tim Woods“ ist, was es mit der Ressourcen- und Flusseffizienz auf sich hat und warum diese Aspekte in Zukunft für augenheilkundliche Zentren immens an Bedeutung gewinnen werden. Abschließend werden die gewonnenen Erkenntnisse auf die konkrete Prozessgestaltung in einem Augenzentrum angewendet.

Nach diesem Kurs werden sie die Prozesse in ihrem Augenzentrum in einem völlig neuen Licht sehen.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)

11.00 - 12.30 Uhr

Saal Helsinki

M 2

## PERSONALBEDARFSPLANUNG UND TERMIN- & SLOT-MANAGEMENT FÜR OPHTHALMOCHIRURGISCHE ZENTREN

**Moderation:** *Marie Harnischmacher, Düsseldorf · Jonas Eberle, Düsseldorf*

Mit steigenden OP- und Patientenzahlen wachsen auch die Anforderungen an ophthalmochirurgische Zentren und die Anzahl eingesetzter Mitarbeiter erhöht sich. Doch steht der steigende Personaleinsatz auch in einem angemessenen Verhältnis zum tatsächlichen Bedarf?

Oftmals besteht bei der Einschätzung des Personalbedarfs zwischen den Angestellten („Wir haben viel zu wenig Personal“) und der Unternehmensleitung („Wir haben viel zu viel Personal“) ein großer subjektiver Unterschied. Deshalb ist es sinnvoll, eine auf Fallzahlen und unterschiedlichen Prozess-Kennzahlen beruhende, objektivierbare Personalbedarfsanalyse durchzuführen.

Die Grundlagen hierfür und das methodische Vorgehen sind Bestandteile des beschriebenen Kurses. Auch mögliche Maßnahmen, die aus den berechneten Ergebnissen resultieren können, werden im Verlauf des Kurses behandelt. Schwerpunkt hierbei bildet das bedarfs- und ressourcengesteuerte Termin- und Slot-Management. Sowohl Anforderungen an ein gutes Terminplanungssystem als auch konkrete Umsetzungsvorschläge „von der Theorie in die Praxis“ sind Inhalte des Kurses.

Hinweis: Der Kurs enthält (im Vergleich zum gleichnamigen Kurs des Vorjahres) zahlreiche neue Inhalte.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)

13.00 - 14.30 Uhr

Saal Helsinki

M 3

### AUSWIRKUNGEN AKTUELLER GESETZESÄNDERUNGEN UND RECHTSPRECHUNG AUF DEN PRAXISALLTAG

**Moderation:** *Andreas Meschke, Düsseldorf*

Das Recht des Gesundheitswesens unterliegt stetiger Veränderung. Der Gesetzgeber ist regelmäßig aktiv. Die Rechtsprechung tut ihr Übriges, um laufend bestehende Vorgaben für niedergelassene Ärzte zu konkretisieren; in Einzelfällen überraschende Entscheidungen erschweren sodann bestimmte tradierte Verhaltensweisen im Bereich von Kooperationen, Abrechnungen, Praxiskäufen und -verkäufen usw.

Der Kurs gibt einen Überblick über gesetzgeberische Aktivitäten der letzten zwölf Monate und Urteile mit einschneidenden Auswirkungen für niedergelassene Ärzte. „Dauerbrenner“, zu denen es laufend etwas Neues zu berichten gibt, sind die Vorgaben des Antikorruptionsgesetzes im Gesundheitswesen (§ 299 a und b StGB), neueste Entscheidungen zu Ärzte-Bewertungsportalen im Internet sowie Entscheidungen des Bundessozialgerichts im Zusammenhang mit Vertragsarztzulassungen. Sollten im Zeitpunkt der Veranstaltung konkrete Verfahren bekannt geworden sein, wird über sie berichtet werden.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)

15.00 - 16.30 Uhr

Saal Helsinki

M 4

### CATARACT WORKFLOWS PROFESSIONELL MANAGEN

**Moderation:** *Jens Steigner, Bonn · Mareike Grimm, Dillenburg*

In der Cataract-Chirurgie stehen den Patienten nicht nur ein breites Spektrum an Intraokularlinsen zur Verfügung. Seit einigen Jahren ist außerdem eine Laser-Unterstützung für Cataract-Operationen möglich. Mit diesem Angebot sind die Ansprüche der Patienten gestiegen. Darauf muss sich auch die postoperative Behandlung einstellen. Die komplexer gewordenen Prozesse benötigen professionelles Management. Die entsprechenden Handlungsfelder werden in diesem Seminar vorgestellt.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)

## Management Seminare

---

17.00 - 18.30 Uhr

Saal Helsinki

M 5

### NACHHALTIGES UMWELTMANAGEMENT IN DER AUGENHEILKUNDE – STRATEGIEN FÜR EINE VERANTWORTUNGSVOLLE ZUKUNFT

**Moderation:** *Thomas Haupt, Bonn · Johannes Birtel, Hamburg · Ruth Jonen, Bonn*

---

Das Bewusstsein, dass auch Augenzentren nachhaltig agieren müssen, ist längst in der Ophthalmologie angekommen. In diesem Seminar werden Notwendigkeiten und gesetzliche Grundlagen des Umweltmanagements vorgestellt. Es schließen sich die praktische Umsetzung in Form eines Umweltmanagement-Systems sowie Best-Practice-Beispiele an.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)

# Freitag 16. Mai 2025

- |   |                                    |   |   |
|---|------------------------------------|---|---|
|  | Hauptvorträge / Video Live Surgery |  | Seminare / Symposien                    |
|  | Drylabs                            |  | Management                              |
|  | Operations-Kurse                   |  | Kurse für Ärzte in Weiterbildung        |
|  | Kurse                              |  | OAP-Programm                            |
|  | Masterclass-Kurse                  |  | Free Paper / ePoster                    |
|  | Wetlabs                            |  | Satellitensymposien                     |
|  | DOC Update                         |  | Booth Lectures                          |
|  | Consilien / Forum                  |   |   |
|  | mit praktischen<br>Übungen         |  | geeignet für Ärzte<br>in Weiterbildung! |

Die Programmseiten  
für die Satelliten-  
symposien und Booth  
Lectures finden Sie  
ab S. 205

FREITAG 16. MAI 2025		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	
3.0G	Saal Tokio	H 6 - Video Live Surgery Festival  S. 96			H 7 - GENERAL SESSION  S. 97				H 8 - Hornhautchirurgie S. 98					
	Saal Singapur	GLAUK 3 - Gonioskopie  S. 115			MC 9 - Lidchirurgie S. 113			SAT 2 - Satellitensymposium 2 S. 208						
	Saal Neu-Delhi	OAPK 25 - Sehbehinderte Menschen in der Augenarztpraxis												
	Saal Shanghai	KAT 9 - Phakoemulsifikation für Fortgeschrittene (Advanced phakoemulsification) S. 116				KAT 10 - Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie  S. 127				MV 2 -				
	Saal Seoul	REFR 3 - Refraktive Kataraktchirurgie bei klarer Linse (Wahleistung) mit multifokalen IOLs S. 123				SAT 6 - Neue Horizonte in Sicht S. 209								
	Saal St. Petersburg	LID 7 - Update Tränenwegschirurgie  S. 121				SA 1 - Seminar für die Praxis des Augenarztes								
	Saal Riga	VAR 3 - Kinder-Augenheilkunde  S. 122												
	Saal Krakau	OAPK 22 - Basiskurs: Medical English												
	Saal Prag	OAPK 21 - Korrespondenztraining								KAT 11 - Femtolaser-Kataraktchirurgie auf dem Prüfstand: was kann sie jetzt und in Zukunft leisten? S. 128				
2.0G	Saal Budapest	RET 11 - Frühgeborenen-Retinopathie  S. 120			Free Paper									
	Saal Istanbul	KA 3 - Laserkurs für Ärzte in Weiterbildung  S. 133			RET 12 - Uveitis 2025  S. 125			SAT 5 - Galaxy: Full Range – Less Halos S. 209						
	Saal Oslo	M 6 - IVOM Workflows professionell managen S. 145			OAPK 27 - OP-Management für Fortgeschrittene			SAT 3 - Kataraktchirurgie (IOL und aktuelle Phakotechnologie) S. 208						
	Saal Kopenhagen	MC 7 - Trockene AMD – Geographische Atrophie (GA) – Diagnostik. S. 111			GLAUK 4 - Entscheidungprofile zur Stufenfth. ... S. 126			SAT 4 - The Definition of Precise Vision – Innovative Technologien bei Laser- und IOL-Anwendungen S. 208						
	Saal Helsinki	M 7 - Kauf und Verkauf von Augenarztpraxen und OP-Zentren: Marktsituation, Verhandlung ... S. 146			M 8 - Der neue Kollege KI – wie integriere ich Künstliche Intelligenz in den Praxisalltag? S. 147									
	Saal Stockholm	OAPK 23 - Netzhaut: Netzhautchirurgie – Was können wir ...			MC 8 - Perforierende und lamelläre Keratoplastik – Indikation und Operation S. 112			OAPK 31 - Aufbereitung von (ophthalmologischen) Medizinprodukten ...						
	Saal Kyjiv	RET 10 - Grundkurs zur Zertifizierung für die photodynamische Therapie (PDT) und zur Teilnahme ...  S. 118												
	Poster Area	ePoster												
	UP 1 - DOC Update – der Goldstandard:													
1.0G	Saal Sydney	VAR 2 - Traumatalogie des Auges  S. 119			OAPV 5 - Kataraktchirurgie									
	Saal Hongkong	OAPK 26 - OCT: Hands-On Basiskurs				OAPK 29 - OCT: Hands-On Basiskurs (Woh.)								
	Pressecenter Ost	D-KAT 2a - Kataraktchirurgie – EyeSi  S. 141						D-KAT 2b - Kataraktchirurgie – EyeSi						
EG	Saal A	OAPK 24 - Aktuelles IVOM-Management (Aufbaukurs)			OAPK 28 - Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie...			OAPK 30 - IVOM Abrechnung			OAPK 32 - Ambulante Lidchirurgie...			
	Saal B	REFR 4 - Laser-Lentikel-extraktion - Die 3. Generation der refraktiven Chirurgie S. 124						SAT 7 - Therapie der nicht infektiösen Uveitis: Chancen, Herausforderungen und Mythos S. 209						
UG	Wetlab Raum 1	W-RET 2a - 23/25 Gauge Vitrektomie												
	Wetlab Raum 2	W-KA 2 - Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen  S. 144						W-KAT 1d - Phakoemulsifikation						
	Wetlab Raum 3	W-REFR 1 - Refraktive Implantate  S. 137												
Industriausstellung				BL 9 - Optimizing ... S. 215			Booth Lecture's 6, 11, 1, 6, 3,			S. 215-217				
		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	



14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	FREITAG 16. MAI 2025
		H 9 - Refraktive Chirurgie S. 99			H 10 - Refraktive Chir. Fortsetzung S.100			H 11 - Refraktive Chirurgie Shark Tank S. 101				Saal Tokio
		SAT 8 - Vitreoretinale Chirurgie S. 210			KA 4 - Grundlagen der Ultraschalldiagnostik und Biometrie S. 136							Saal Singapur
		OAPK 36 - Augenquiz Notfälle u. ref. Highlights i. d. Ophthalmochirurgie			RET 14 - Update Optische Kohärenztomographie: Grundlagen und klinische Anwendungen S. 133							Saal Neu-Delhi
		SN 1 - Symposium „Nachhaltigkeit in der Augenchirurgie – was müssen wir jetzt tun?“ S. 109						KAT 12 - Astigmatismuskorrektur mit torischen Intraokularlinsen: Was ist essentiell für eine ... S. 134				Saal Shanghai
		SAT 12 - Satellitensymposium 12 S. 211			OAPK 37 - Premium-IOL (Aufbaukurs)							Saal Seoul
		S. 104-108										Saal St. Petersburg
		VAR 4 - Kinder-Augenheilkunde S. 131										Saal Riga
		GLAUK 5 - Die Konkurrenten in der Glaukomchirurgie – Was, wann, wie und warum S. 129			GLAUK 6 - Minimal-invasive Glaukomchirurgie S. 132							Saal Krakau
		RET 13 - Laserkoagulation bei vaskulären Funduserkrankungen S. 130			OP 3 - Pars Plana Vitrektomie – Grundlagen und Konzepte S. 114							Saal Prag
		Free Paper										Saal Budapest
		SAT 11 - Innovation im Fokus – Vom Heute in die Zukunft. Ideen, Wege, Chancen S. 210										Saal Istanbul
		SAT 13 - Glaukomchirurgie S. 211			SAT 17 - Expertenpodium S. 212							Saal Oslo
		SAT 9 - Neue Maßstäbe in der Refraktivchirurgie mit ... S. 210										Saal Kopenhagen
		M 9 - Wie geht es m. d. ambulanten-stationären Versorgung ... S. 147			M 10 - Digitalisierung in Praxis & Klinik – Chancen und Risiken S. 148							Saal Helsinki
		OAPK 34 - Aufbereitung von (ophthalm. Medizinprodukten nach KRINKO/BfArM Empfehlung (Wdh.)										Saal Stockholm
		Block I – Netzhaut S. 110			SAT 10 - Satellitensymposium 10 S. 212							Saal Kijiw
		ePoster										Poster Area
		OAPV 6 - Erkrankungen der Augenoberfläche			OAPV 7 - Netzhauterkrankung							Saal Sydney
		OAPK 33 - Vorderabschnitts-OCT: Hands-On (Basiskurs)										Saal Hongkong
		S. 142			D-KAT 2c - Kataraktchirurgie – EyeSi			S. 143				Pressecenter Ost
		OAPK 35 - Glaukom: Unterschiedliche Glaukomformen ...			OAPK 38 - Katarakt: Biometrie, IOL Berechnung ...			OAPK 39 - Die Organisation im ambulanten OP (Basiskurs)				Saal A
		SAT 14 - Introducing... S. 211			CR 1 - Consilium retinologicum – operieren, injizieren oder prophylaxieren? S. 102-103							Saal B
		S. 138			W-VAR 1 - Traumatalogie des Auges – Versorgung perforierender Augenverletzungen S. 139			S. 139				Wetlab Raum 1
		S. 138			W-KAT 1e - Phakoemulsifikation S. 140			S. 140				Wetlab Raum 2
		W-REFR 2 - Refraktive Implantate S. 139			S. 139							Wetlab Raum 3
					BL 4 - Booth Lecture 4 S. 217							Industrieausstellung
					BL 7 S. 217							
14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	

## Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

08.00 - 09.45 Uhr



Saal Tokio

### 6. Hauptsitzung

#### VIDEO LIVE SURGERY FESTIVAL

**Moderation:** *Susanne Binder, Wien · Silvia Bopp, Bremen · Rupert M. Menapace, Wien*

Video Live Surgery bedeutet: „live“ im Operationssaal gefilmt und „live“ vom Operateur kommentiert. Video Live Surgery erlaubt dem Operateur in vertrauter Umgebung auch die Demonstration schwieriger Operationsabläufe und das Management intraoperativer Komplikationen.

Das Video Live Surgery Festival wurde in der Augenklinik Herzog Carl Theodor in München ausgezeichnet.

Ophthalmochirurgen demonstrieren Techniken aus den Gebieten:

#### Kataraktchirurgie

#### Netzhaut- / Glaskörperchirurgie

- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 08.00 - 08.17 Uhr | <b>6.1</b> | <b>Dakryozystorhinostomie (Operation nach Toti)</b><br>Ulrich C. Schaller, München                                  |
| 08.17 - 08.34 Uhr | <b>6.2</b> | <b>Anteriore Levatorverlagerung bei kontaktlinsen-induzierter Ptosis</b><br>Ortrun Daniela Gündisch-Thomas, München |
| 08.34 - 08.51 Uhr | <b>6.3</b> | <b>DMEK</b><br>Martin Grüterich, München  |
| 08.51 - 09.08 Uhr | <b>6.4</b> | <b>Trabekulektomie (TET)</b><br>Thomas Klink, München   |
| 09.08 - 09.25 Uhr | <b>6.5</b> | <b>Pars plana Vitrektomie und Peeling bei epimakulärer Gliose</b><br>Christos Haritoglou, München                   |
| 09.25 - 09.45 Uhr | <b>6.6</b> | <b>Sekundäre irisgestützte Hinterkammerlinse</b><br>Maximilian Schultheiß, München                                  |

Die Video Live Surgery ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge

09.45 - 11.45 Uhr



Saal Tokio

## 7. Hauptsitzung

## GENERAL SESSION HALL OF FAME UND EHRENVORLESUNGEN

**Moderation:** *Susanne Binder, Wien · Michael C. Knorz, Mannheim · Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel · Armin Scharrer, Nürnberg*

09.45 - 09.50 Uhr	7.1	<b>GRUSSWORT DES PRÄSIDENTEN</b> Armin Scharrer, Nürnberg
09.50 - 10.10 Uhr	7.2	<b>DOC 2025: EHRUNGEN</b> Aufnahme in die Hall of Fame Ophthalmologie Deutschland
10.10 - 10.15 Uhr	7.3	<b>DOC FORSCHUNGSPREIS</b> Claus Cursiefen, Köln
10.15 - 10.20 Uhr	7.4	<b>DOC PREIS FÜR HERAUSRAGENDE LEISTUNGEN IN FORT- UND WEITERBILDUNG</b> Frank Wilhelm, Greifswald
10.20 - 10.25 Uhr	7.5	<b>PREIS FÜR BESTES EPOSTER</b>
10.25 - 10.40 Uhr	7.6	<b>DOC LECTURE</b> Neue Perspektiven in der Therapie der altersabhängigen Makuladegeneration Frank G. Holz, Bonn
10.40 - 10.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.45 - 11.00 Uhr	7.7	<b>DOC INNOVATORS LECTURE (ALBRECHT VON GRAEFE-VORLESUNG)</b> Warum wir eine neue Tamponade-Strategie in der Ablatiochirurgie brauchen – Translationale Forschung zum Hydrogel-Glaskörperersatz Peter Szurman, Sulzbach/Saar
11.00 - 11.05 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.05 - 11.20 Uhr	7.8	<b>DOC RIDLEY LECTURE</b> CAIRS – a paradigm shift in the management of corneal ectasia David Gunn, Woolloongabba (Australien)
11.20 - 11.25 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.25 - 11.40 Uhr	7.9	<b>RICHARD P. KRATZ LECTURE</b> Die Linsenäquatorebene: Ein neues Konzept für refraktive Kataraktchirurgie Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel
11.40 - 11.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.45 - 13.00 Uhr		<b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>

Die General Session muss nicht gebucht werden, jeder Teilnehmer erhält Zutritt.



Live-Streaming der Hauptvorträge

## Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

13.00 - 14.00 Uhr



Saal Tokio

### 8. Hauptsitzung

#### HORNHAUTCHIRURGIE

**Vorsitz:** Björn Bachmann, Köln · Berthold Seitz, Homburg/Saar

13.00 - 13.10 Uhr	<b>8.1</b>	<b>Moderne stadiengerechte Therapie des Keratokonus – brauchen wir die Keratoplastik überhaupt noch?</b> Stefan Johann Lang, Brandenburg
13.10 - 13.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.15 - 13.25 Uhr	<b>8.2</b>	<b>Stadiengerechte Therapie der Hornhautdystrophien in Abhängigkeit von der aktuellen IC3D Klassifikation</b> Tim Berger, Homburg
13.25 - 13.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.30 - 13.40 Uhr	<b>8.3</b>	<b>Therapeutischer Excimer Laser bei Hornhautdegeneration und Hornhautdystrophien – wann sinnvoll, wann nicht?</b> Berthold Seitz, Homburg/Saar
13.40 - 13.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.45 - 14.00 Uhr	<b>8.4</b>	<b>AKTUELLE KONTROVERSE</b> <b>Penetrierende KPL und Katarakt – simultan oder sequentiell operieren?</b> <b>Simultan</b> Björn Bachmann, Köln (5 Min.) <b>Zweizeitig</b> Philip Maier, Freiburg (5 Min.) <b>Diskussion</b> (5 Min.)
14.00 - 14.30 Uhr		<b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>

Diese Vorträge sind im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und müssen nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge

## Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

14.30 - 16.00 Uhr



Saal Tokio

### 9. Hauptsitzung

## REFRAKTIVE CHIRURGIE

**Vorsitz:** Wolfgang Herrmann, Regensburg · Anne Hunold, Aachen

- |                   |            |  |
|-------------------|------------|--|
| 14.30 - 14.40 Uhr | <b>9.1</b> | <b>Laser lenticule extraction: current status</b><br>Sri Ganesh, Karnataka (Indien)  |
| 14.40 - 14.45 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 14.45 - 14.55 Uhr | <b>9.2</b> | <b>Gewinnen Phake IOLs an Bedeutung?</b><br>Thomas Kohnen, Frankfurt   |
| 14.55 - 15.00 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 15.00 - 15.10 Uhr | <b>9.3</b> | <b>Multifokal, EDOF, Monofokol plus</b><br>Gerd U. Auffarth, Heidelberg  |
| 15.10 - 15.15 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 15.15 - 15.30 Uhr | <b>9.4</b> | <b>RAPID FIRE</b><br>- Hyperopie (+6 dpt), 35 Jahre, Vorderkammertiefe 2,5 mm<br>- Myopie (-3 dpt), 20 Jahre, Hornhautdicke 460 µm<br>- Myopie (-5 dpt), 25 Jahre, Pupille 8 mm, Hornhautdicke 510µm<br>- Presbyopie, 55 Jahre, bei Emmetropie<br>- Hyperopie (+2 dpt), 48 Jahre, Lesebrille stört nicht<br>Wolfgang J. Mayer, München · Wolfgang Herrmann, Regensburg |
| 15.30 - 15.45 Uhr | <b>9.5</b> | <b>PRO- UND CONTRA</b><br><b>Laser versus phake IOL</b><br><b>Laser</b><br>Suphi Taneri, Münster (5 Min.)<br><b>Phake IOL</b><br>Thomas Kohnen, Frankfurt (5 Min.)<br><b>Diskussion</b> (5 Min.)   |
| 15.45 - 16.00 Uhr | <b>9.6</b> | <b>RUNDTISCHGESPRÄCH REFRAKTIVE CHIRURGIE</b><br><b>Trifokale IOL versus EDOF</b><br>Moderation: Anne Hunold, Aachen<br>Teilnehmer: Gerd U. Auffarth, Heidelberg · Jørn Jørgensen, Hamburg · Anja Liekfeld, Potsdam · Michael C. Knorz, Mannheim   |

16.00 - 16.30 Uhr **Pause – Besuch der Industrieausstellung**

Diese Vorträge sind im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und müssen nicht separat gebucht werden.

Live-Streaming der Hauptvorträge

## Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

16.30 - 17.15 Uhr



Saal Tokio

### 10. Hauptsitzung

#### REFRAKTIVE CHIRURGIE FORTSETZUNG

**Vorsitz:** Gerd U. Auffarth, Heidelberg · Michael C. Knorz, Mannheim

- |                   |             |   |
|-------------------|-------------|---|
| 16.30 - 16.40 Uhr | <b>10.1</b> | <b>Wann LASIK, wann KLEX: Wie erkläre ich das meinen Patienten?</b><br>Victor Derhartunian, Wien          |
| 16.40 - 16.45 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 16.45 - 16.55 Uhr | <b>10.2</b> | <b>Multifokallinsen nach refraktiver Chirurgie</b><br>Michael C. Knorz, Mannheim                          |
| 16.55 - 17.00 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 17.00 - 17.10 Uhr | <b>10.3</b> | <b>Nachkorrektur nach Implantation torischer IOLs: Rotation? Laser? Add-on?</b><br>Catharina Latz, Berlin |
| 17.10 - 17.15 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |

Diese Vorträge sind im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und müssen nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge

## Hauptvorträge

101

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

17.15 - 18.30 Uhr



Saal Tokio

### 11. Hauptsitzung

#### REFRAKTIVE CHIRURGIE FORTSETZUNG: SHARK TANK

**Moderation:** Gerd U. Auffarth, Heidelberg · Michael C. Knorz, Mannheim

**Panel:** Nicole Eter, Münster · Anja Liekfeld, Potsdam · Burkhard Dick, Bochum · Susanne Binder, Wien

17.15 - 17.21 Uhr	<b>11.1</b>	<b>Rx-a handheld femtosecond laser for cataract surgery</b> Florent Deloison, Pessac (Frankreich)
17.21 - 17.25 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.25 - 17.31 Uhr	<b>11.2</b>	<b>EyeDura: a drop that lasts a week ...</b> Michael C. Knorz, Mannheim
17.31 - 17.35 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.35 - 17.41 Uhr	<b>11.3</b>	<b>Eyemate – the implantable pressure sensor</b> Peter Szurman, Sulzbach
17.41 - 17.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.45 - 17.51 Uhr	<b>11.4</b>	<b>Vitreosub – vitreous body replacement</b> Philipp Uhl, Heidelberg
17.51 - 17.55 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.55 - 18.01 Uhr	<b>11.5</b>	<b>Advances on presbyopia compensation with autofocus spectacle lenses</b> Bruno Berge, Villeurbanne (Frankreich)
18.01 - 18.05 Uhr		<b>Diskussion</b>
18.05 - 18.11 Uhr	<b>11.6</b>	<b>Treatment of Meibomian gland dysfunction using direct current discharge</b> Limin Wang, Beijing (China)
18.11 - 18.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
18.15 - 18.21 Uhr	<b>11.7</b>	<b>Eyetracking based AI solution for myopia control</b> Ran Yam, Airport City (Israel)
18.21 - 18.30 Uhr		<b>Diskussion</b>

Innovative Produkte werden vorgestellt und diskutiert, danach stimmen die Teilnehmer der DOC über die Erfolgsaussichten des Produktes ab.

Diese Vorträge sind im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und müssen nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge

16.30 - 18.00 Uhr

Saal B

CR 1

**CONSILIUM RETINOLOGICUM – OPERIEREN, INJIZIEREN ODER PROTRAHIEREN?**

**Moderation:** *Silvia Bopp, Bremen · Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen*

**Panel:** *Hans Hoerauf, Göttingen · Friederike Schaub, Rostock · Salvatore Grisanti, Lübeck · Armin Wolf, Ulm*

16.30 - 16.37 Uhr	<b>1.1</b>	<b>Fallvorstellung 1</b> Hans Hoerauf, Göttingen
16.37 - 16.45 Uhr	<b>1.2</b>	<b>Auflösung Fall 1 mit anschließender Panel-Diskussion</b>
16.45 - 16.52 Uhr	<b>1.3</b>	<b>Fallvorstellung 2</b> Friederike Schaub, Rostock
16.52 - 17.00 Uhr	<b>1.4</b>	<b>Auflösung Fall 2 mit anschließender Panel-Diskussion</b>
17.00 - 17.07 Uhr	<b>1.5</b>	<b>Fallvorstellung 3</b> Sandra Liakopoulos, Frankfurt am Main
17.07 - 17.15 Uhr	<b>1.6</b>	<b>Auflösung Fall 3 mit anschließender Panel-Diskussion</b>
17.15 - 17.22 Uhr	<b>1.7</b>	<b>Fallvorstellung 4</b> Armin Wolf, Ulm
17.22 - 17.30 Uhr	<b>1.8</b>	<b>Auflösung Fall 4 mit anschließender Panel-Diskussion</b>
17.30 - 17.37 Uhr	<b>1.9</b>	<b>Fallvorstellung 5</b> Silvia Bopp, Bremen
17.37 - 17.45 Uhr	<b>1.10</b>	<b>Auflösung Fall 5 mit anschließender Panel-Diskussion</b>
17.45 - 17.52 Uhr	<b>1.11</b>	<b>Fallvorstellung 6</b> Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen
17.52 - 18.00 Uhr	<b>1.12</b>	<b>Auflösung Fall 6 mit anschließender Panel-Diskussion</b>



16.30 - 18.00 Uhr

Saal B

CR 1

## CONSILIUM RETINOLOGICUM – OPERIEREN, INJIZIEREN ODER PROTRAHIEREN? (FORTSETZUNG)

**Moderation:** *Silvia Bopp, Bremen · Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen*

**Panel:** *Hans Hoerauf, Göttingen · Friederike Schaub, Rostock · Salvatore Grisanti, Lübeck · Armin Wolf, Ulm*

Retinologische Entscheidungen – spannend aufbereitet. In dieser Sitzung werden sowohl typische als auch knifflige und außergewöhnliche retinologische Fälle und Herausforderungen vorgestellt und der beste Weg zu einer erfolgreichen therapeutischen Lösung gesucht.

Aus unterschiedlichen Bereichen der Retinologie und Vitreoretinalchirurgie werden Fälle präsentiert und sowohl das Panel als auch das Publikum um Abstimmung bzw. Vorschläge und Diskussion zu möglichen Behandlungsoptionen gebeten. Was ist die beste Lösung? Vitreoretinalchirurgie, IVOM-Therapie oder doch besser ein Abwarten? Und wenn invasiv, wie genau soll vorgegangen werden? Nach Präsentation der „Lösung“ des Falles durch die Vortragenden werden Indikationsstellung, Behandlungsverlauf und Therapieergebnis unter Einbeziehung von Fragen und Kommentaren interaktiv durch das Panel diskutiert und bewertet.

In einer offenen Diskussion soll dabei auch vermeintlich Selbstverständliches kritisch hinterfragt und als Take-Home-Message die Vielfalt retinologischer Behandlungsstrategien auf spannende und unterhaltsame Weise aufgezeigt werden.

**Zielgruppe:** Alle konservativ und chirurgisch tätigen Ophthalmologen, die Patienten mit Erkrankungen des hinteren Augenabschnitts behandeln.

Das Consilium ist kostenfrei und muss nicht gebucht werden!\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist jedoch Voraussetzung!

## Seminar für die Praxis des Augenarztes

12.00 - 17.30 Uhr

Saal St. Petersburg

**Vorsitz:** *Gernot Petzold, Kulmbach*

In diesem Seminar für niedergelassene und klinisch tätige Augenärztinnen und Augenärzte werden aktuelle Themen aus der täglichen Arbeit der Ophthalmologen erörtert. Dabei sollen sich neueste Erkenntnisse für Diagnostik und Therapie mit Updates bestimmter Aspekte der Augenheilkunde ergänzen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf Praxisbezug und Aktualität gelegt. Sowohl Themen aus der Ophthalmochirurgie wie auch aus der konservativen Ophthalmologie finden in diesem Seminar ihren festen Platz. Spezielle Fragestellungen sollen dazu beitragen, die Sichtweise des praktischen Augenarztes verständlich zu machen.

12.00 - 12.25 Uhr

**SA 1**

### KATARAKTOPERATION + AMD

Schützen Linsentrübungen vor einer schnelleren Progredienz der trockenen AMD oder der Entwicklung einer exsudativen AMD (UV-Schutz)? Kommt es nach der Katarakt-Operation häufiger zu einer fAMF? Wie verändert sich die Indikation zur Katarakt-Operation durch das Vorliegen einer AMD? Ist ein Makula-OCT essenziell vor jeder geplanten Katarakt-Operation? Welche Befunde sind für eine Op-Indikation bei Katarakt bei gleichzeitiger AMD besonders wichtig: Fernvisus, Nahvisus, Dichte der Linsentrübung an der Spaltlampe, Fundusphoto, OCT? Kann man problemlos die Katarakt-Op. mit einer IVOM kombinieren? Welche HKL ist bei Vorliegen einer AMD sinnvoll? Sind Sonderlinsen auch beim Vorliegen einer AMD geeignet? Machen HKL mit Blaulichtfilter beim Vorliegen einer AMD Sinn?

Philipp S. Mütter, Aachen

**Diskussion**

12.25 - 12.50 Uhr

**SA 2**

### FEVR (FAMILIÄRE EXSUDATIVE VITREORETINOPATHIE) – RARITÄT ODER NICHT SO SELTENE DIFFERENTIALDIAGNOSE?

Was ist eine FEVR (familiäre exsudative Vitreoretinopathie)? Wie ist das klinische Bild? Tritt eine FEVR auch beidseits auf? In welchem Alter der jungen Patienten beginnt diese Erkrankung? Wie ist der Verlauf, welche differenzialdiagnostischen Erwägungen gibt es? Spielen genetische Faktoren eine Rolle? Gibt es Komorbiditäten? Wie häufig sind FEVRn? Gibt es eine Therapie?

Karl-Ulrich Bartz-Schmidt, Tübingen

**Diskussion**

**Vorsitz:** Gernot Petzold, Kulmbach

12.50 - 13.15 Uhr

SA 3

### **PRESBYOPIE-KORRIGIERENDE INTRAOKULARLINSEN – WELCHE, WANN UND FÜR WEN?**

Gibt es heute presbyopie-korrigierende Intraokularlinsen, die man Patienten uneingeschränkt empfehlen kann?

- A) für Clear-Lens-Exchange für Presbyopien
- B) für Kataraktoperationen?

Welche Patienten kommen für presbyopie-korrigierende Intraokularlinsen infrage, welche nicht? Wie stark beeinflussen die presbyopie-korrigierenden IOLs die Nachtfahrttauglichkeit? Braucht man zusätzlich noch eine Lesebrille? Wie hoch ist die Abhängigkeit der Lesefähigkeit mit diesen Sonderlinsen von der Erreichung einer exakten Zielrefraktion? Gibt es Add-On Linsen für einen Zweiteingriff bei Versorgung mit monofokaler HKL?

Gerd U. Auffarth, Heidelberg

**Diskussion**

13.15 - 13.40 Uhr

SA 4

### **PRO & CONTRA: ANTIBIOTIKA + KATARAKTOPERATION**

Ist unter heutigen OP-Bedingungen in Deutschland für alle Kataraktoperationen eine intrakamerale Antibiotikaeingabe zur Endophthalmitisprophylaxe notwendig, ratsam oder überflüssig? Kann es Probleme postoperativ durch eine intrakamerale Antibiotika-Eingabe während der Operation geben? Ist die postoperative Behandlung nach Kataraktoperation mit antibiotikahaltigen Augentropfen sinnvoll oder obsolet?

**Pro**

Anselm Jünemann, Erlangen (10 min.)

**Contra**

Wolfgang Behrens-Baumann, Magdeburg/Göttingen (10 min.)

**Diskussion**

(5 min.)

13.40 - 15.00 Uhr

**Pause – Besuch der Industrieausstellung**

## Seminar für die Praxis des Augenarztes

**Vorsitz:** *Gernot Petzold, Kulmbach*

15.00 - 15.25 Uhr

SA 5

### DIE OPTIMALE YAG-LASER-KAPSULOTOMIE IN DER PRAXIS

Wie sieht heute eine Premium-YAG-Kapsulotomie aus? Welche Fehler kommen häufig bei der YAG-Laser-Kapsulotomie vor, wie kann man sie vermeiden? Welche visuellen Auswirkungen haben Pits oder Cracker durch eine Kapsulotomie - Unterschiede bei monofokalen oder multifokalen HKL? Kann der regenerierende Nachstar zu einer mehrfachen YAG-Laser-Kapsulotomie führen? Kann man das vermeiden? Ist die YAG-Laser-Kapsulotomie mit Kontaktglas sicherer als ohne? Wie groß sollte die Kapsulotomie in der Regel sein?

Karl Brasse, Vreden

**Diskussion**

15.25 - 15.50 Uhr

SA 6

### DIE LAMELLÄRE KERATOKONUS CHIRURGIE – NEUER STANDARD?

Die pKPL beim Keratokonus hat eine lange Geschichte, ist die lamelläre Keratokonus-Chirurgie jetzt neuer Standard? Welche Vorteile hat die lamelläre Keratokonus Chirurgie, wie wird sie durchgeführt? Sind die Ergebnisse einer lamellären Keratokonus-Chirurgie bezüglich des postoperativen Visus einer pKPL überlegen oder zumindest gleichwertig? Kommen Immunreaktionen mit Abstoßung des Transplantates seltener vor, gibt es Spätkomplikationen? Was ändert sich in der postoperativen Therapie im Vergleich zur pKPL?

Philipp Roberts, Sulzbach

**Diskussion**

15.50 - 16.15 Uhr

SA 7

### DIE REZIDIVIERENDE HORNHAUT EROSIO – AKTUELLE THERAPIEOPTIONEN

Welche Maßnahmen sollte generell die Erstversorgung einer Erosio corneae beinhalten? Wann sollte eine Abrasio corneae erfolgen? Gibt es Unterschiede in der Erstversorgung einer Erosio corneae mit organischem oder anorganischem Material? Ist die Versorgung mit einer Verbandskontaklinse in der Regel immer indiziert? Unterscheidet sich die Behandlung einer rezidivierenden Erosio von der Erstversorgung einer Erosio corneae? Wie sieht die Langzeitbehandlung der Patienten mit rezidivierender Erosio aus? Ist die PRK noch Standard bei der Erosio corneae mit sehr häufigen Rezidiven?

Loay Daas, Homburg

**Diskussion**

**Vorsitz:** *Gernot Petzold, Kulmbach*

16.15 - 16.40 Uhr

SA 8

### AUGENVERLETZUNGEN IN ZEITEN KRIEGERISCHER AUSEINANDERSETZUNGEN

Welche Formen von Augenverletzungen kommen heute bei kriegerischen Auseinandersetzungen und bei zivilen Katastrophen häufig vor? Sind wir von der Ausbildung und von den Ressourcen ausreichend darauf vorbereitet? Sollte das Fach „Katastrophen- und Militärmedizin“ in die Ausbildung unsere Medizinstudenten wieder oder neu aufgenommen werden? Kommen Augenverletzungen im Kriegsfall im Vergleich zu anderen Verletzungsmuster häufig vor? Gibt es einen speziellen Splitterschutz für die Augen in der persönlichen Ausrüstung der Soldaten? Spielt die Triage bei der Sichtung und Versorgung von Augenverletzungen im Kriegs- oder Katastrophenfall eine Rolle? Wie schnell sollte die Primärversorgung von Augenverletzungen erfolgen, wie es die spezialisierte Spätversorgung organisiert? Welche Aufgaben kommen im Kriegs- oder Katastrophenfall auf die zivilen AugenärztInnen zu?

Patrick Peschke, Koblenz

#### Diskussion

16.40 - 17.05 Uhr

SA 9

### ABLATIO RETINAE – NOTFALL ODER PLANBARE OP?

Wie dringlich sieht man heute die Versorgung einer Ablatio retinae an

- A) in Abhängigkeit vom klinisch-anatomischen Befund
- B) in Abhängigkeit von der logistischen Behandlungsmöglichkeiten?

Ist es sinnvoll, Patienten mit einer Ablatio retinae „makula off“ am Freitagnachmittag in die Klinik zu schicken, wohlwissend, dass die Versorgung erst am Montag erfolgen wird?

Welche Kriterien für die Dringlichkeit einer Versorgung der Ablatio retinae sind heute allgemein gültig?

Gibt es Bio-Marker, die man präoperativ erheben kann, um Aussagen zum postoperativen Visus bzw. zur Dringlichkeit der Versorgung zu machen?

Julian Elias Klaas, München

#### Diskussion

## Seminar für die Praxis des Augenarztes

**Vorsitz:** *Gernot Petzold, Kulmbach*

17.05 - 17.30 Uhr

SA 10

### KINDESMISSHANDLUNG – WAS KÖNNEN WIR AN DEN AUGEN SEHEN?

Warum ist Kindesmisshandlung auch ein augenärztliches Thema? Welche Verletzungsmuster sollten uns Augenärzte aufhorchen und an eine Kindesmisshandlung denken lassen? Werden Kinder mit Folgen von Misshandlungen durch die Eltern häufig in der augenärztlichen Sprechstunde vorgestellt?

Wie sollten wir uns bei der Möglichkeit einer Kindesmisshandlung bei der Untersuchung verhalten, um die Eltern auch nicht ungerechtfertigt zu verdächtigen? Welche Maßnahmen sollten eingeleitet werden, wenn der dringende Verdacht auf eine Kindesmisshandlung besteht?

Sabine Aisenbrey, Berlin

#### Diskussion

#### Teilnahmegebühr\*:

Kombibuchung (Freitag + Samstag):	65,- €	(bis 01.04.2025)
	85,- €	(ab 02.04.2025)
Nur Freitag:	40,- €	(bis 01.04.2025)
	50,- €	(ab 02.04.2025)
Nur Samstag:	40,- €	(bis 01.04.2025)
	50,- €	(ab 02.04.2025)

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.00 - 16.30 Uhr

Saal Shanghai

SN 1

**SYMPOSIUM „NACHHALTIGKEIT IN DER AUGENCHIRURGIE – WAS MÜSSEN WIR JETZT TUN?“**

**Moderation:** Josef Wolff, Heppenheim · Christopher Wirbelauer, Berlin

- |                   |            |  |
|-------------------|------------|--|
| 15.00 - 15.15 Uhr | <b>1.1</b> | <b>Nachhaltiges Bauen (Kliniken – Praxen – Privathäuser)</b><br>Eric Brehm, Karlsruhe · Josef Wolff, Heppenheim                      |
| 15.15 - 15.20 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 15.20 - 15.30 Uhr | <b>1.2</b> | <b>Ressourceneinsatz in der Kataraktchirurgie – weniger Müll geht immer!</b><br>Christopher Wirbelauer, Berlin                       |
| 15.30 - 15.35 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 15.35 - 15.50 Uhr | <b>1.3</b> | <b>KEY NOTE LECTURE</b><br><b>Green initiatives in ophthalmology in the Netherlands</b><br>Redmer van Leeuwen, Utrecht (Niederlande) |
| 15.50 - 16.05 Uhr | <b>1.4</b> | <b>Nachhaltigkeit in der Augen Chirurgie – was kann und muss die Industrie tun?</b><br>Thomas Bosshard, Berneck                      |
| 16.05 - 16.10 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 16.10 - 16.20 Uhr | <b>1.5</b> | <b>Better tomorrow – wieviel Plastik brauchen wir?</b><br>Josef Wolff, Heppenheim  |
| 16.20 - 16.30 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |

Das Symposium ist kostenfrei und muss nicht gebucht werden!\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist jedoch Voraussetzung!

13.00 - 14.30 Uhr

Saal Kyjiw

UP 1

### DOC UPDATE – DER GOLDSTANDARD: BLOCK I – NETZHAUT

**Moderation:** *Christos Haritoglou, München · Jakob Siedlecki, München*

---

**Retina**

Christos Haritoglou, München

**AMD**

Jakob Siedlecki, München

Das DOC Update ist kostenfrei und muss nicht gebucht werden!\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist jedoch Voraussetzung!



08.00 - 09.00 Uhr

Saal Kopenhagen

MC 7

## TROCKENE AMD – GEOGRAPHISCHE ATROPHIE (GA) – DIAGNOSTIK UND THERAPIE: WAS GEHT AKTUELL, WAS IST IN DER PIPELINE?

**Moderation:** *Sandrine Zweifel, Zürich*

Eine renommierte Referentin berichtet. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

**Teilnahmegebühr:** 50,- € (bis 01.04.2025) / 70,- € (ab 02.04.2025)\*

09.45 - 11.15 Uhr

Saal Stockholm

**MC 8**

## PERFORIERENDE UND LAMELLÄRE KERATOPLASTIK – INDIKATION UND OPERATION

**Moderation:** *Gerd Geerling, Düsseldorf*
**Co-Moderation:** *Berthold Seitz, Homburg/Saar*

09.45 - 10.25 Uhr	<b>8.1</b>	<b>Perforierende Keratoplastik und Excimer-DALK</b> Berthold Seitz, Homburg/Saar
10.25 - 10.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.30 - 11.10 Uhr	<b>8.2</b>	<b>DMEK – auch jenseits der Routine</b> Gerd Geerling, Düsseldorf
11.10 - 11.15 Uhr		<b>Diskussion</b>

Zwei renommierte Referenten berichten. In 90 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

**Inhalte:**

In Abhängigkeit von der Tiefen-Lokalisation der „Trübung“ in der Hornhaut und der ggf. bestehenden Krümmungsanomalie wird unter Berücksichtigung des Patientenalters und der Refraktion am kontralateralen Auge (Stichwort: Anisometropie) entschieden, ob ein hinterer (in Deutschland zu 98% als DMEK, ausnahmsweise als DSAEK) oder vorderer (in Deutschland sinnvollerweise nur als DALK) lamellärer Hornhautersatz möglich ist, oder ob besser die gesamte zentrale Hornhaut im Sinne einer perforierenden Keratoplastik (PKP) ausgetauscht wird.

In gleicher Weise erfolgt - besonders bei der Fuchs-Dystrophie - die Abwägung, ob eine gleichzeitig bestehende Katarakt simultan oder sequentiell und in welcher Reihenfolge operiert werden soll. Vor DMEK und DALK empfiehlt sich eine präoperative YAG-Iridotomie bei 6 Uhr zur Prophylaxe eines Gas/Luft-Blocks mit unkontrolliertem IOD-Anstieg. Bei der PKP ist eine simultane Iridotomie bei 12 Uhr zur Prophylaxe eines Urrrets-Zavalía-Syndroms unerlässlich.

Die Referenten gehen auf die Limitation des postoperativen Astigmatismus nach PKP und DALK ein u.a. durch Anwendung der Excimerlaser-assistierten Trepanation unter Einsatz von Orientierungszähnen zur exakten Positionierung der 2. Situationsnaht und unter Verwendung des Homburger Kreuzstichmarkers für die optimale doppelt-fortlaufende Kreuzstichnaht nach Hoffmann. Neben der Prophylaxe der expansiven Blutung bei der PKP wird auch die „sterile Spendentomographie“ zum Ausschluss von Spendergewebe mit Keratokonus bzw. Z.n. refraktiver Chirurgie erläutert.

Neben der Darstellung der „DMEK – Spender und Empfänger Schritt für Schritt“ geht der Referent auf die Frage der Validität von „precut and shipped tissue“ und Situationen jenseits der Routine (z.B. phake DMEK, aphake DMEK, Z.n. Vitrektomie, Buphthalmus, HSV-Endotheliitis, Z.n. PKP, etc.) detailliert ein. Der sehr praktisch orientierte Kurs („vom OP in den Hörsaal“) wird allen Mikrochirurgen mit Interesse an der Keratoplastik helfen, ihre Technik punktuell zu verfeinern.

**Teilnahmegebühr:** 50,- € (bis 01.04.2025) / 70,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.15 - 11.15 Uhr

Saal Singapur

MC 9

**LIDCHIRURGIE****Moderation:** *Christoph Hintschich, München***Co-Moderation:** *Sebastian Ober, Nürnberg*

10.15 - 10.40 Uhr	<b>9.1</b>	<b>Primäre kosmetische Lidchirurgie – Abgrenzung der Problemzonen, Indikationsstellung, Pathophysiologie</b> Christoph Hintschich, München · Sebastian Ober, Nürnberg
10.40 - 10.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.45 - 11.10 Uhr	<b>9.2</b>	<b>Sekundäre rekonstruktive Lidchirurgie – Funktionell anatomischer Ansatz</b> Sebastian Ober, Nürnberg · Christoph Hintschich, München
11.10 - 11.15 Uhr		<b>Diskussion</b>

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

**Teilnahmegebühr:** 50,- € (bis 01.04.2025) / 70,- € (ab 02.04.2025)\*

16.30 - 18.00 Uhr

Saal Prag

OP 3

**PARS PLANA VITREKTOMIE – GRUNDLAGEN UND KONZEPTE**
**Moderation:** *Andreas Stahl, Greifswald · Katharina Krepler, Wien*

16.30 - 16.50 Uhr	<b>3.1</b>	<b>Basics</b> Andreas Stahl, Greifswald · Katharina Krepler, Wien
16.50 - 17.10 Uhr	<b>3.2</b>	<b>Häufige Indikationen</b> Andreas Stahl, Greifswald · Katharina Krepler, Wien
17.10 - 17.30 Uhr	<b>3.3</b>	<b>Komplikationen</b> Andreas Stahl, Greifswald · Katharina Krepler, Wien
17.30 - 17.50 Uhr	<b>3.4</b>	<b>Traumata</b> Andreas Stahl, Greifswald · Katharina Krepler, Wien
17.50 - 18.00 Uhr	<b>3.5</b>	<b>Diskussion mit dem Auditorium</b> Andreas Stahl, Greifswald · Katharina Krepler, Wien

In Operationskursen werden in Wort und Bild die einzelnen Schritte von Operationen gelehrt und mögliche Komplikationen und deren Beherrschung aufgezeigt. Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmenden einen klaren Operationsablauf, unterteilt in Einzelschritte, zu erläutern, ergänzt durch Indikationsstellung und postoperative Nachbehandlung.

In diesem Kurs wird die trokargeführte Kleinschnitt-Vitrektomie unterrichtet, des Weiteren Indikation und Technik der kombinierten Kataraktchirurgie und Vitrektomie. Es werden anhand typischer Indikationen (Epiretinale Membran, Ablatio retinae) einzelne Operationsschritte erklärt, sowie mögliche Fehlerquellen und Komplikationen demonstriert.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 09.30 Uhr



Saal Singapur

## GLAUK 3

## GONIOSKOPIE

**Moderation:** *Christoph Faschinger, Graz***Co-Moderation:** *Alexandra Lappas, Köln*

08.00 - 08.13 Uhr	<b>3.1</b>	<b>Durchführung der Gonioskopie und Einteilung</b> Christoph Faschinger, Graz
08.13 - 08.18 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.18 - 08.31 Uhr	<b>3.2</b>	<b>Pathogenese und Diagnostik des Pupillarblocks</b> Alexandra Lappas, Köln
08.31 - 08.36 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.36 - 08.50 Uhr	<b>3.3</b>	<b>Demonstration von speziellen Goniodysgenesien und traumatischen Kammerwinkelveränderungen</b> Christoph Faschinger, Graz
08.50 - 08.55 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.55 - 09.10 Uhr	<b>3.4</b>	<b>Demonstration von Pigmentdispersions- und Exfoliationsglaukom</b> Alexandra Lappas, Köln
09.10 - 09.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.15 - 09.30 Uhr	<b>3.5</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Christoph Faschinger, Graz - Alexandra Lappas, Köln

Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Überblick über die klinische Vielfalt der Gonioskopie bei Glaukompatienten.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 10.00 Uhr

Saal Shanghai

**KAT 9**

**PHAKOEMULSIFICATION FÜR FORTGESCHRITTENE  
(ADVANCED PHAKOEMULSIFICATION)**

**Moderation:** *Stephan Kohnen, Aachen*

**Co-Moderation:** *Catharina Latz, Berlin*

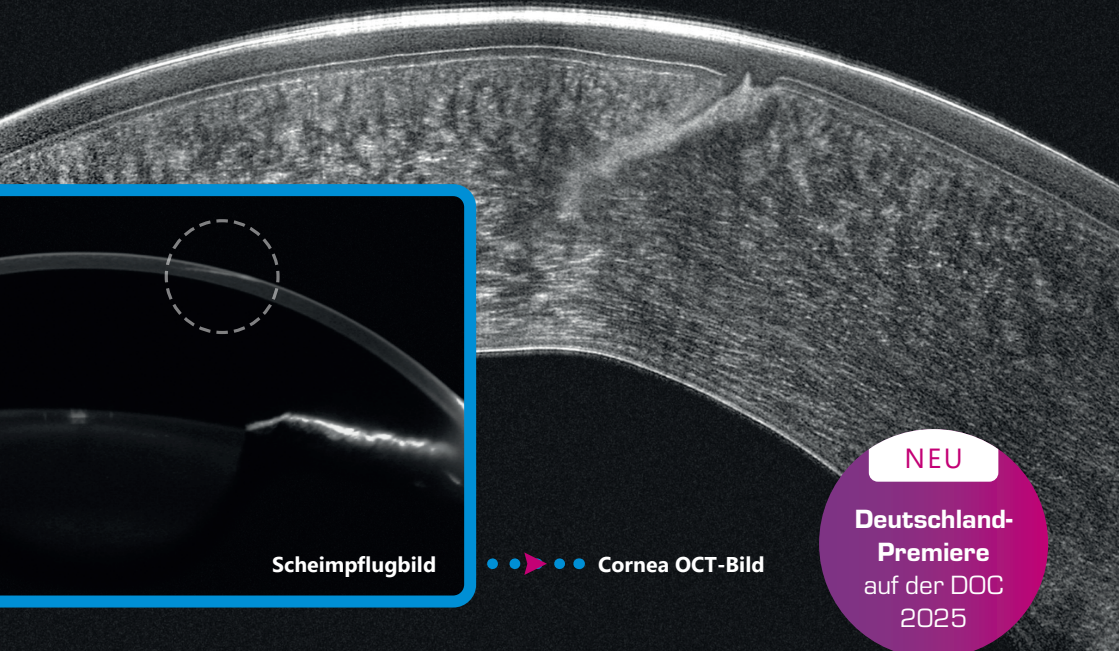
- |                   |            |  |
|-------------------|------------|--|
| 08.00 - 08.15 Uhr | <b>9.1</b> | <b>Astigmatismus, Inzisionen, torische Linsen</b><br>Stephan Kohnen, Aachen  |
| 08.15 - 08.20 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 08.20 - 08.35 Uhr | <b>9.2</b> | <b>Harte Kerne, intumeszente Katarakt</b><br>Karl Boden, Sulzbach  |
| 08.35 - 08.40 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 08.40 - 08.55 Uhr | <b>9.3</b> | <b>Enge Pupille, Irisnähte, Pupillenrekonstruktion</b><br>Hans-Joachim Hettlich, Minden                            |
| 08.55 - 09.00 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 09.00 - 09.15 Uhr | <b>9.4</b> | <b>(Sub)luxierte Linse, Zonulolyse</b><br>Catharina Latz, Berlin   |
| 09.15 - 09.20 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 09.20 - 09.35 Uhr | <b>9.5</b> | <b>Kapselruptur, Vitrektomien</b><br>Christian Ahlers, Walsrode  |
| 09.35 - 09.40 Uhr |            | <b>Diskussion</b>  |
| 09.40 - 10.00 Uhr | <b>9.6</b> | <b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b><br>Stephan Kohnen, Aachen · Catharina Latz, Berlin |

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

OCULUS PENTACAM® CORNEA OCT

# Setzt neue Maßstäbe



Scheimpflugbild

• • • Cornea OCT-Bild

NEU

Deutschland-  
Premiere  
auf der DOC  
2025



## Das Beste aus beiden Welten

Sekundenschnell: In nur einem Messvorgang erhalten Hornhautspezialisten das bewährte Scheimpflugbild des vorderen Augenabschnitts und ultrahochoflösende OCT-Bilder der Hornhaut.

- Scheimpflug und Cornea OCT in einem einzigen Scan
- Ultrahohe Auflösung von 1,9  $\mu\text{m}$  der gesamten Hornhaut
- Jetzt: Etablierte Scheimpflugdaten und OCT

Weitere Infos am OCULUS Stand

08.00 - 12.45 Uhr



Saal Kyjiw

RET 10

**GRUNKURS ZUR ZERTIFIZIERUNG FÜR DIE PHOTODYNAMISCHE THERAPIE (PDT) UND ZUR TEILNAHME AN SELEKTIVVERTRÄGEN ZUR INTRAVITREALEN OPERATIVEN MEDIKAMENTENEINGABE (IVOM)**

**Moderation:** *Henrik Faatz, Münster*

**Co-Moderation:** *Amelie Pielen, Nürnberg*

08.00 - 08.10 Uhr	<b>10.1</b>	<b>Versorgungsrealität bei der IVOM</b> Eva Hansmann, München
08.10 - 08.30 Uhr	<b>10.2</b>	<b>Aktuelle kassenrechtliche Aspekte zur IVOM</b> Dirk Griebau, Fürth
08.30 - 08.36 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.36 - 08.56 Uhr	<b>10.3</b>	<b>FAG/CG/OCT-Grundlagen</b> Anna Lentzsch, Köln
08.56 - 09.02 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.02 - 09.22 Uhr	<b>10.4</b>	<b>Wirkmechanismen der IVOM Medikamente und der PDT, Indikationen der PDT</b> Joachim Wachtlin, Berlin
09.22 - 09.28 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.28 - 09.48 Uhr	<b>10.5</b>	<b>Uveitis</b> Joachim Wachtlin, Berlin
09.48 - 09.54 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.54 - 10.14 Uhr	<b>10.6</b>	<b>Seltene sekundäre CNV</b> Joachim Wachtlin, Berlin
10.14 - 10.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.20 - 10.40 Uhr	<b>10.7</b>	<b>Retinale Venenverschlüsse</b> Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen
10.40 - 10.46 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.46 - 11.06 Uhr	<b>10.8</b>	<b>Diabetisches Makulaödem</b> Mathias Maier, München
11.06 - 11.12 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.12 - 11.32 Uhr	<b>10.9</b>	<b>Monitoring bei der nAMD</b> Henrik Faatz, Münster
11.32 - 11.38 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.38 - 11.58 Uhr	<b>10.10</b>	<b>Praktische Durchführung von IVOM und PDT, mögliche Komplikationen</b> Sabine Aisenbrey, Berlin
11.58 - 12.04 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.04 - 12.45 Uhr	<b>10.11</b>	<b>Lernkontrolle bzw. Falldiskussionen</b> Anna Lentzsch, Köln

**Teilnahmegebühr:** 90,- € (bis 01.04.2025) / 110,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



08.00 - 09.30 Uhr



Saal Sydney

## VAR 2

## TRAUMATOLOGIE DES AUGES

**Moderation:** Frank Wilhelm, Greifswald

**Co-Moderation:** Cornelia Werschnik, Greifswald

08.00 - 08.10 Uhr	<b>2.1</b>	<b>Diagnostik und Erstmaßnahmen bei Bulbustrauma</b> Cornelia Werschnik, Greifswald
08.10 - 08.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.15 - 08.25 Uhr	<b>2.2</b>	<b>Erstversorgung am Vorderabschnitt</b> Frank Wilhelm, Greifswald
08.25 - 08.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.30 - 08.40 Uhr	<b>2.3</b>	<b>Erstversorgung bei Hinterabschnittsverletzungen</b> Wolfgang Schrader, Würzburg
08.40 - 08.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.45 - 08.55 Uhr	<b>2.4</b>	<b>Rekonstruktive Möglichkeiten bei schwer traumatisierten Augen im Vorderabschnitt</b> Frank Wilhelm, Greifswald
08.55 - 09.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.00 - 09.10 Uhr	<b>2.5</b>	<b>Chirurgische Rehabilitation schwerer Hinterabschnittstraumata</b> Arne Viestenz, Halle
09.10 - 09.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.15 - 09.25 Uhr	<b>2.6</b>	<b>Primäre Rekonstruktion von Lid- und Tränenwegsverletzungen</b> Jens Heichel, Halle
09.25 - 09.30 Uhr		<b>Diskussion</b>

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.30 - 10.00 Uhr



Saal Budapest

RET 11

## FRÜHGEBORENEN-RETINOPATHIE

**Moderation:** *Andreas Stahl, Greifswald*

**Co-Moderation:** *Tim U. Krohne, Köln*

Der Kurs beginnt mit einer kompakt gehaltenen Zusammenfassung der Pathophysiologie der Frühgeborenenretinopathie. Anschließend wird die Stadieneinteilung rekapituliert und die aktuell gültigen Leitlinien und Stellungnahmen zur Durchführung von Screening-Untersuchungen sowie zur Behandlung der Frühgeborenenretinopathie vorgestellt. Standardisierte Dokumentation und interdisziplinäre Zusammenarbeit gehören zur Vorgehensweise. Das ROP-Register soll zukünftige Behandlungsoptimierung und Langzeitverläufe dokumentieren. Ein besonderer Fokus liegt auf der praxisorientierten Erläuterung der Untersuchungs- und Therapietechniken, sowohl der Laser- als auch der anti-VEGF Therapie. Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Therapieansätze kleinen diskutiert, sowie deren Indikation und Grenzen aufgewiesen. Ein abschließender Themenblock widmet sich der Diagnostik und Therapie sekundärer Komplikationen in der Nachbetreuungsphase.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

09.00 - 11.00 Uhr



Saal St. Petersburg

LID 7

## UPDATE TRÄNENWEGSCHIRURGIE

**Moderation:** *Ralph-Laurent Merté, Münster*

**Co-Moderation:** *Karl-Heinz Emmerich, Darmstadt*

09.00 - 09.12 Uhr	<b>7.1</b>	<b>Ophthalmochirurgische Verfahren bei kindlichen Tränenwegsstenosen</b> Jens Heichel, Halle
09.12 - 09.17 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.17 - 09.29 Uhr	<b>7.2</b>	<b>Einfluss der Lider auf die Tränenwege und Herausforderungen kombinierter Operationen</b> Matthias Keserü, Hamburg
09.29 - 09.34 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.34 - 09.46 Uhr	<b>7.3</b>	<b>Mikroendoskopie der ableitenden Tränenwege und ihre therapeutischen Optionen</b> Karl-Heinz Emmerich, Darmstadt
09.46 - 09.51 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.51 - 10.03 Uhr	<b>7.4</b>	<b>Stellenwert der DCR im Zeitalter mikroendoskopischer Tränenwegschirurgie</b> Natasa Mihailovic, Bielefeld
10.03 - 10.08 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.08 - 10.20 Uhr	<b>7.5</b>	<b>Maskerade Tränenwegsstenose: Prävalenz von Tränensacktumoren</b> Ralph-Laurent Merté, Münster
10.20 - 10.25 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.25 - 10.37 Uhr	<b>7.6</b>	<b>Epiphora durch Lidfehlstellungen</b> Viktoria C. Brücher, Münster
10.37 - 10.42 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.42 - 10.54 Uhr	<b>7.7</b>	<b>DCR, sonstige OP-Verfahren</b> Ralf Ungerechts, Fulda
10.54 - 11.00 Uhr		<b>Diskussion</b>

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.00 - 13.00 Uhr



Saal Riga

VAR 3

**KINDER-AUGENHEILKUNDE****Moderation:** *Lutz Hesse, Heilbronn · Steffen Hörle, Dillenburg · Katharina Pollack, Dippoldiswalde*

Dieser Kurs vermittelt überwiegend Basiswissen und ist geprägt durch viele Übungen und wenig Theorie! Gelehrt wird der Untersuchungsablauf mit praxisbezogener Bewertung von:

- Neugeborenen-Untersuchung
- Säuglinge im 1. Lebensjahr, Kleinkinder und ältere Kinder
- Morphologie des Auges
- Refraktionsmessung mit Skiaskopie oder Handrefraktometern
- Monokulare und binokulare Funktionsprüfungen
- Pupillenmotorik
- Augenmotorik
- Orthoptik / Fixation
- Sehschärfe
- Ergänzende Untersuchungen: Farbsehen, Elektrophysiologie

**Teilnahmegebühr:** 90,- € (bis 01.04.2025) / 110,- € (ab 02.04.2025)\*

09.30 - 11.30 Uhr

Saal Seoul

REFR 3

## REFRAKTIVE KATARAKTCHIRURGIE BEI KLARER LINSE (WAHLEISTUNG) MIT MULTIFOKALEN IOLS

**Moderation:** Anne Hunold, Aachen

**Co-Moderation:** Miriam Meddour, Hamburg

09.30 - 09.45 Uhr	<b>3.1</b>	<b>Wie wähle ich den geeigneten Patienten aus? Vor-, Nachuntersuchung und Aufklärung</b> Anne Hunold, Aachen
09.45 - 09.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.50 - 10.05 Uhr	<b>3.2</b>	<b>Biometrie und IOL-Berechnung – auch nach vorangegangener refraktiver Hornhautchirurgie</b> Stefan Riepl, Binningen
10.05 - 10.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.10 - 10.25 Uhr	<b>3.3</b>	<b>Welche Ergebnisse sind mit Premiumlinsen erreichbar?</b> Stefan Riepl, Binningen
10.25 - 10.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.30 - 10.45 Uhr	<b>3.4</b>	<b>Aspekte der vitreoretinalen Chirurgie nach Multifokallinsen – Implantation</b> N.N.
10.45 - 10.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.50 - 11.05 Uhr	<b>3.5</b>	<b>Nachoperation (Laser, Linse, etc.)</b> Miriam Meddour, Hamburg
11.05 - 11.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.10 - 11.30 Uhr	<b>3.6</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Anne Hunold, Aachen · Miriam Meddour, Hamburg

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.30 - 11.30 Uhr

Saal B

REFR 4

## LASER-LENTELKEL-EXTRAKTION – DIE 3. GENERATION DER REFRAKTIVEN CHIRURGIE

**Moderation:** *Rainer Wiltfang, München*

**Co-Moderation:** *Marcus Blum, Erfurt*

09.30 - 09.45 Uhr	<b>4.1</b>	<b>Lasek, Lasik oder Laser-Lentikel-Extraktion? Vor- und Nachteile der einzelnen Verfahren Patientenselektion</b> Martin Dirisamer, Linz
09.45 - 09.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.50 - 10.05 Uhr	<b>4.2</b>	<b>Laser-Lentikel-Extraktion – Tipps zum operativen Ablauf</b> Rainer Wiltfang, München
10.05 - 10.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.10 - 10.25 Uhr	<b>4.3</b>	<b>Komplikationsmanagement Laser-Lentikel-Extraktion</b> Bertram Meyer, Köln
10.25 - 10.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.30 - 10.45 Uhr	<b>4.4</b>	<b>Alternative Lentikelextraktion – Erste Erfahrungen</b> Victor Derhartunian, Wien
10.45 - 10.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.50 - 11.05 Uhr	<b>4.5</b>	<b>Laser-Lentikel-Extraktion – was bringt die Zukunft?</b> Marcus Blum, Erfurt
11.05 - 11.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.10 - 11.30 Uhr	<b>4.6</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Rainer Wiltfang, München · Marcus Blum, Erfurt

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.00 - 11.30 Uhr



Saal Istanbul

RET 12

## UVEITIS 2025

**Moderation:** *Stephan Thureau, München*

**Co-Moderation:** *Charlotte Evers, Münster*

10.00 - 10.15 Uhr	<b>12.1</b>	<b>Diagnostik</b> Charlotte Evers, Münster
10.15 - 10.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.20 - 10.35 Uhr	<b>12.2</b>	<b>Vaskulitis</b> Nicole Stübiger, Hamburg
10.35 - 10.40 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.40 - 10.55 Uhr	<b>12.3</b>	<b>Immunsuppression</b> Jeremy Howell, Luzern
10.55 - 11.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.00 - 11.15 Uhr	<b>12.4</b>	<b>Medikamenten-induzierte Uveitis am Beispiel der Checkpoint-Inhibitoren</b> Stephan Thureau, München
11.15 - 11.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.20 - 11.30 Uhr	<b>12.5</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Stephan Thureau, München · Charlotte Evers, Münster

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.30 - 11.30 Uhr



Saal Kopenhagen

**GLAUK 4**

**ENTSCHEIDUNGSPROFILE ZUR STUFENTHERAPIE DER GLAUKOME –  
MEDIKAMENTE, LASER, OPERATIONEN**

**Moderation:** *Anton-Bernhard Hommer, Wien*

**Co-Moderation:** *Markus Lenzhofer, Salzburg*

- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 10.30 - 10.40 Uhr | <b>4.1</b> | <b>Wir behandeln viel zu viel: „Welche PatientInnen behandle ich gar nicht und warum?“</b><br>Anton-Bernhard Hommer, Wien                               |
| 10.40 - 10.45 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 10.45 - 10.55 Uhr | <b>4.2</b> | <b>Wir operieren zu viel: „Welche PatientInnen behandle ich konservativ und warum?“</b><br>Markus Lenzhofer, Salzburg                                   |
| 10.55 - 11.00 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 11.00 - 11.10 Uhr | <b>4.3</b> | <b>Ein risikoarmer erster Schritt oder eine sinnvolle Ergänzung: „Welche PatientInnen behandle ich mit Laser und warum?“</b><br>Detlev Spiegel, München |
| 11.10 - 11.15 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 11.15 - 11.25 Uhr | <b>4.4</b> | <b>Die schonende Operation „Welche PatientInnen operiere ich nichtpenetrierend und warum?“</b><br>Thomas Klink, München                                 |
| 11.25 - 10.30 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



10.30 - 12.30 Uhr



Saal Shanghai

KAT 10

## KOMPLIKATIONSMANAGEMENT IN DER KATARAKTCHIRURGIE

**Moderation:** *Josef Wolff, Heppenheim*

**Co-Moderation:** *Duy-Thoai Pham, Berlin*

10.30 - 10.45 Uhr	<b>10.1</b>	<b>Komplikationen bei Inzision und Kapseleröffnung</b> Martin Wenzel, Trier
10.45 - 10.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.50 - 11.05 Uhr	<b>10.2</b>	<b>Komplikationen mit der Iris, Irisnähte</b> Arash Zarkesh, Gevelsberg
11.05 - 11.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.10 - 11.25 Uhr	<b>10.3</b>	<b>Linsensubluxation und Zonulolyse</b> Stephan Kohnen, Aachen
11.25 - 11.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.30 - 11.45 Uhr	<b>10.4</b>	<b>Management der Kapselruptur, Kernverlust und Vitrektomie</b> Christian Prünte, Binningen
11.45 - 11.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.50 - 12.05 Uhr	<b>10.5</b>	<b>Komplikationen bei der Linsenimplantation</b> Duy-Thoai Pham, Berlin
12.05 - 12.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.10 - 12.30 Uhr	<b>10.6</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Josef Wolff, Heppenheim · Duy-Thoai Pham, Berlin

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

11.30 - 13.30 Uhr

Saal Prag

KAT 11

**FEMTOLASER-KATARAKTCHIRURGIE AUF DEM PRÜFSTAND:  
WAS KANN SIE JETZT UND IN ZUKUNFT LEISTEN?**

**Moderation:** *Rupert M. Menapace, Wien*

11.30 - 11.45 Uhr	<b>11.1</b>	<b>Inzisionen, Kapsulotomie und Fragmentation: Energieeinstellungen, Muster</b> Karl Boden, Sulzbach
11.45 - 11.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.50 - 12.05 Uhr	<b>11.2</b>	<b>Bogeninzisionen zur Astigmatismuskorrektur</b> Rupert M. Menapace, Wien
12.05 - 12.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.10 - 12.25 Uhr	<b>11.3</b>	<b>Vorgehen bei schwieriger Ausgangssituation</b> Alireza Mirshahi, Bonn
12.25 - 12.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.30 - 12.45 Uhr	<b>11.4</b>	<b>Optimierung von Setup and Workflow am Beispiel eines stationären Femtosekundenlaser-Gerätes</b> Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel
12.45 - 12.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.50 - 13.05 Uhr	<b>11.5</b>	<b>Optimierung von Setup and Workflow am Beispiel eines Femtosekundenlaser-Gerätes</b> Rupert M. Menapace, Wien
13.05 - 13.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.10 - 13.30 Uhr	<b>11.6</b>	<b>Interaktive Roundtable Diskussion der Referenten</b> Rupert M. Menapace, Wien · Karl Boden, Sulzbach · Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel · Alireza Mirshahi, Bonn

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.00 - 15.30 Uhr

Saal Krakau

## GLAUK 5

## DIE KONKURRENTEN IN DER GLAUKOMCHIRURGIE – WAS, WANN, WIE UND WARUM

**Moderation:** *Thomas S. Dietlein, Köln*

**Co-Moderation:** *Esther Hoffmann, Mainz*

14.00 - 14.10 Uhr	<b>5.1</b>	<b>Trabekelchirurgie mit oder ohne Stent (Kahook / Trabektom vs. iStent / Hydrus)</b> Matthias K. J. Klamann, Herford
14.10 - 14.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
14.15 - 14.25 Uhr	<b>5.2</b>	<b>Kanaloplastik ab interno oder ab externo</b> Simon Ondrejka, Köln
14.25 - 14.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
14.30 - 14.40 Uhr	<b>5.3</b>	<b>Filterkissen mit oder ohne Implantat (TE vs XEN / Preserflo)</b> Thomas Klink, München
14.40 - 14.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
14.45 - 14.55 Uhr	<b>5.4</b>	<b>Trabekulotomie 360° oder traditionell beim kong. Glaukom</b> Esther Hoffmann, Mainz
14.55 - 15.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.00 - 15.10 Uhr	<b>5.5</b>	<b>CPK mikropulst oder traditionell</b> Silvia Schrittenlocher, Köln
15.10 - 15.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.15 - 15.25 Uhr	<b>5.6</b>	<b>Episklerales Drainageimplantat vs suprachoroidales Implantat</b> Thomas S. Dietlein, Köln
15.25 - 15.30 Uhr		<b>Diskussion</b>

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.00 - 16.00 Uhr



Saal Prag

RET 13

## LASERKOAGULATION BEI VASKULÄREN FUNDUSERKRANKUNGEN

**Moderation:** *Albert J. Augustin, Baden-Baden · Norbert Bornfeld, Düsseldorf*

- |                   |             |   |
|-------------------|-------------|---|
| 14.00 - 14.10 Uhr | <b>13.1</b> | <b>Grundlagen der verschiedenen Lasertechniken</b><br>Albert J. Augustin, Baden-Baden   |
| 14.10 - 14.15 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 14.15 - 14.25 Uhr | <b>13.2</b> | <b>DMÖ</b><br>Norbert Bornfeld, Düsseldorf  |
| 14.25 - 14.30 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 14.30 - 14.40 Uhr | <b>13.3</b> | <b>PDR</b><br>Andreas Weinberger, Olten   |
| 14.40 - 14.45 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 14.45 - 14.55 Uhr | <b>13.4</b> | <b>Andere vaskuläre Erkrankungen (RVV, CCS, AMD)</b><br>Andreas Schüler, Bremen   |
| 14.55 - 15.00 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 15.30 - 15.45 Uhr | <b>13.5</b> | <b>Vaskuläre Malformationen und Tumore</b><br>Norbert Bornfeld, Düsseldorf  |
| 15.45 - 15.50 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 15.50 - 16.00 Uhr | <b>13.6</b> | <b>Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion</b><br>Albert J. Augustin, Baden-Baden · Norbert Bornfeld, Düsseldorf |

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.00 - 18.00 Uhr



Saal Riga

**VAR 4**

## **KINDER-AUGENHEILKUNDE**

**Moderation:** *Theresia Ring, München*

**Co-Moderation:** *Hermann Dieter Schworm, München*

Dieser Kurs vermittelt überwiegend Basiswissen und ist geprägt durch viele Übungen und wenig Theorie! Gelehrt wird der Untersuchungsablauf mit praxisbezogener Bewertung von:

- Neugeborenen-Untersuchung
- Säuglinge im 1. Lebensjahr, Kleinkinder und ältere Kinder
- Morphologie des Auges
- Refraktionsmessung mit Skiaskopie oder Handrefraktometern
- Monokulare und binokulare Funktionsprüfungen
- Pupillenmotorik
- Augenmotorik
- Orthoptik / Fixation
- Sehschärfe
- Ergänzende Untersuchungen: Farbsehen, Elektrophysiologie

**Teilnahmegebühr:** 90,- € (bis 01.04.2025) / 110,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

16.00 - 17.30 Uhr



Saal Krakau

**GLAUK 6**

**MINIMAL-INVASIVE GLAUKOMCHIRURGIE**

**Moderation:** *Maren Klemm, Hamburg*

**Co-Moderation:** *Anselm G. M. Jünemann, Erlangen*

16.00 - 16.10 Uhr	<b>6.1</b>	<b>Excimer-Lasertrabekelablation</b> Ulrich Giers, Detmold
16.10 - 16.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
16.15 - 16.25 Uhr	<b>6.2</b>	<b>Kanaloplastik ab externo und ab interno</b> Norbert Körber, Köln
16.25 - 16.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
16.30 - 16.40 Uhr	<b>6.3</b>	<b>Trabektom und Kahook-Dual-Blade</b> Maren Klemm, Hamburg
16.40 - 16.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
16.45 - 16.55 Uhr	<b>6.4</b>	<b>Trabekular-Stent</b> Anselm G. M. Jünemann, Erlangen
16.55 - 17.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.00 - 17.10 Uhr	<b>6.5</b>	<b>Uveosklerale und subkonjunktivale Shunts</b> Herbert Reitsamer, Salzburg
17.10 - 17.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.15 - 17.30 Uhr	<b>6.6</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Maren Klemm, Hamburg · Anselm G. M. Jünemann, Erlangen

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

16.00 - 17.50 Uhr



Saal Neu-Delhi

RET 14

## UPDATE OPTISCHE KOHÄRENZTOMOGRAPHIE: GRUNDLAGEN UND KLINISCHE ANWENDUNGEN

**Moderation:** *Siamak Ansari Shahrezaei, Wien*

**Co-Moderation:** *Ulrike Stolba, Wien*

16.00 - 16.15 Uhr	<b>14.1</b>	<b>Technische Grundlagen und Fehlerquellen</b> Martin Stattin, Wien
16.15 - 16.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
16.20 - 16.35 Uhr	<b>14.2</b>	<b>Vitreoretinale Grenzflächenkrankungen</b> Nicole Eter, Münster
16.35 - 16.40 Uhr		<b>Diskussion</b>
16.40 - 16.55 Uhr	<b>14.3</b>	<b>Altersabhängige Makuladegeneration</b> Claus Zehetner, Innsbruck
16.55 - 17.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.00 - 17.15 Uhr	<b>14.4</b>	<b>Diabetische Makulopathie</b> Ulrike Stolba, Wien
17.15 - 17.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.20 - 17.35 Uhr	<b>14.5</b>	<b>Zentrale seröse Chorioretinopathie</b> Siamak Ansari Shahrezaei, Wien
17.35 - 17.40 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.40 - 17.50 Uhr	<b>14.6</b>	<b>Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Siamak Ansari Shahrezaei, Wien · Ulrike Stolba, Wien

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

17.15 - 18.45 Uhr

Saal Shanghai

KAT 12

**ASTIGMATISMUSKORREKTUR MIT TORISCHEN INTRAOKULARLINSEN:  
WAS IST ESSENTIELL FÜR EINE ERFOLGREICHE IMPLANTATION?  
PEARLS, TIPPS & TRICKS**

**Moderation:** *Josef Wolff, Heppenheim*

**Co-Moderation:** *Catharina Latz, Berlin*

17.15 - 17.25 Uhr	<b>12.1</b>	<b>Indikationen für TIOLs: wer ist ein guter, wer ein schlechter Kandidat?</b> Josef Wolff, Heppenheim
17.25 - 17.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.30 - 17.40 Uhr	<b>12.2</b>	<b>Wie berechne ich Torusachse und Torusstärke?</b> Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel
17.40 - 17.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.45 - 17.55 Uhr	<b>12.3</b>	<b>Wie positioniere ich TIOLs exakt: manuelle und tracking-gestützte Methoden</b> Catharina Latz, Berlin
17.55 - 18.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
18.00 - 18.10 Uhr	<b>12.4</b>	<b>Rotationsstabilität und chirurgische Positionskorrektur</b> Rupert M. Menapace, Wien
18.10 - 18.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
18.15 - 18.25 Uhr	<b>12.5</b>	<b>Intraoperative Skioskopie und postoperatives Troubleshooting</b> Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel
18.25 - 18.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
18.30 - 18.45 Uhr	<b>12.6</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Josef Wolff, Heppenheim · Catharina Latz, Berlin

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



08.00 - 09.30 Uhr



Saal Istanbul

KA 3

## LASERKURS FÜR ÄRZTE IN WEITERBILDUNG

**Moderation:** *Pascal Hasler, Basel*

Der Kurs bietet eine umfassende Einführung in die sichere Anwendung und Durchführung von Netzhautlasertherapien, YAG-Kapsulotomien, YAG-Iridotomien und selektiven Lasertrabekuloplastiken (SLT). Der Kurs deckt die physikalischen Grundlagen der Lasertherapie ab und erläutert die Funktionsweise der verschiedenen Lasertypen. Mit praxisnahen Demonstrationen sowie der Vermittlung von Tipps und Tricks lernen die Teilnehmenden die richtige Patientenpositionierung, Geräteeinstellungen und Behandlungstechniken kennen. Zusätzlich werden mögliche Komplikationen und deren Management besprochen, um die Sicherheit und Effektivität der Behandlungen zu gewährleisten. Videos und Fallbesprechungen runden den Kurs ab.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

16.00 - 18.30 Uhr



Saal Singapur

KA 4

## GRUNDLAGEN DER ULTRASCHALLDIAGNOSTIK UND BIOMETRIE

**Moderation:** *Gerhard Hasenfratz, Regensburg · Christian Mardin, Erlangen*

16.00 - 16.15 Uhr	<b>4.1</b>	<b>Kurze Einführung der Untersuchungstechniken der USA – und B-Bild-Diagnostik</b> Gerhard Hasenfratz, Regensburg
16.15 - 16.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
16.20 - 16.45 Uhr	<b>4.2</b>	<b>Ultraschalldiagnostik am hinteren Bulbusabschnitt</b> Elisabeth Frieling-Reuss, München
16.45 - 16.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
16.50 - 17.10 Uhr	<b>4.3</b>	<b>Ultraschalldiagnostik Intraokularer Raumforderungen / Tumoren</b> Gerhard Hasenfratz, Regensburg
17.10 - 17.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.15 - 17.40 Uhr	<b>4.4</b>	<b>Ultraschalldiagnostik der Orbita</b> Christian Mardin, Erlangen
17.40 - 17.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
17.45 - 18.10 Uhr	<b>4.5</b>	<b>Ultraschall mit hochauflösender Technik (UBM) am vorderen Bulbusabschnitt</b> Konrad Koch, Köln
18.10 - 18.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
18.15 - 18.25 Uhr	<b>4.6</b>	<b>Biometrie zur Bestimmung der Achsenlänge</b> Gerhard Hasenfratz, Regensburg
18.25 - 18.30 Uhr		<b>Diskussion</b>

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 10.00 Uhr



Wetlab Raum 3

W-REFR 1

## REFRAKTIVE IMPLANTATE

**Moderation:** Josef Reiter, Landshut · Berthold Eckhardt, Landshut · Daniel Kook, Gräfelfing

- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 08.00 - 08.40 Uhr | <b>1.1</b> | <b>Refraktive Implantate – irisgestützte Implantate</b><br>Josef Reiter, Landshut         |
| 08.40 - 09.20 Uhr | <b>1.2</b> | <b>Refraktive Implantate – phake IOL für die Hinterkammer</b><br>Daniel Kook, Gräfelfing  |
| 09.20 - 10.00 Uhr | <b>1.3</b> | <b>Refraktive Implantate – Add-on IOL bei Pseudophakie</b><br>Berthold Eckhardt, Landshut |

Derzeit stehen zwei Typen von phaken Intraokularlinsen zur Verfügung, die sich durch den Implantationsort unterscheiden: Iris-fixiert oder in der Hinterkammer fixiert. Die Implantationstechnik für beide Linsentypen wird im Wetlab demonstriert. Vorderkapselrisse oder Hinterkapselruptur und andere Komplikationen werden ebenfalls am Simulator dargestellt und erarbeitet. Mit der Chirurgie und dem System vertraute und erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, Ihre individuellen chirurgischen Fähigkeiten zu verbessern.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

- <sup>o</sup> Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

11.30 - 14.30 Uhr



Wetlab Raum 1

W-RET 2a

### 23/25 GAUGE VITREKTOMIE

**Moderation:** Katharina Krepler, Wien · Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf

11.30 - 13.00 Uhr **2a.1** **23/25 Gauge Vitrektomie – Teil 1**  
Katharina Krepler, Wien

13.00 - 14.30 Uhr **2a.2** **23/25 Gauge Vitrektomie – Teil 2**  
Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf

Trokargeführte Vitrektomieverfahren und schräge Inzisionen werden zunehmend verwendet. Damit steigt der Bedarf für praktische Anleitung und Information für „beste Indikationen“. Derzeit gibt es one- und two-step-Verfahren. Die Referenten haben umfassende eigene Erfahrung mit beiden gängigen Systemen, nämlich dem 23 und dem 25 gauge System. Gezeigt werden die aktuellen Vor- und Nachteile beider Systeme und die Unterschiede im Angebotspaket der verschiedenen Anbieter. Tipps und Tricks bei der praktischen Anwendung am Auge werden vermittelt.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

12.00 - 15.00 Uhr



Wetlab Raum 2

W-KAT 1d

### PHAKOEMULSIFIKATION

**Moderation:** Lars Indorf, Minden · Norbert G. Schmitz, Aachen

12.00 - 13.30 Uhr **1d.1** **Phakoemulsifikation – Teil 1**  
Lars Indorf, Minden

13.30 - 15.00 Uhr **1d.2** **Phakoemulsifikation – Teil 2**  
Norbert G. Schmitz, Aachen

In diesem Wetlab werden sämtliche Schritte der Phakoemulsifikation mit Implantation einer Hinterkammerlinse mit den Teilnehmenden erarbeitet. Zunächst werden Kapsulorhexis und die verschiedenen Phako-Techniken trainiert, anschließend die verschiedenen Operationsschritte.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

- o Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.30 - 16.30 Uhr



Wetlab Raum 3

W-REFR 2

## REFRAKTIVE IMPLANTATE

**Moderation:** Josef Reiter, Landshut · Daniel Kook, Gräfelfing

- 14.30 - 15.30 Uhr **2.1** **Refraktive Implantate – Teil 1**  
Josef Reiter, Landshut
- 15.30 - 16.30 Uhr **2.2** **Refraktive Implantate – Teil 2**  
Daniel Kook, Gräfelfing

Derzeit stehen zwei Typen von phaken Intraokularlinsen zur Verfügung, die sich durch den Implantationsort unterscheiden: Iris-fixiert oder in der Hinterkammer fixiert. Die Implantationstechnik für beide Linsentypen wird im Wetlab demonstriert.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

15.00 - 18.00 Uhr



Wetlab Raum 1

W-VAR 1

## TRAUMATOLOGIE DES AUGES – VERSORGUNG PERFORIERENDER AUGENVERLETZUNGEN

**Moderation:** Frank Wilhelm, Greifswald · Jens Heichel, Halle · Arne Viestenz, Halle ·  
Cornelia Werschnik, Greifswald

- 15.00 - 16.00 Uhr **1.1** **Adnexe „Lider und Tränenwege**  
Jens Heichel, Halle
- 16.00 - 17.00 Uhr **1.2** **Vorderabschnitt „Hornhaut, Iris, Linse“**  
Frank Wilhelm, Greifswald
- 17.00 - 18.00 Uhr **1.3** **Hinterabschnitt „Glaskörper und Netzhaut“**  
Arne Viestenz, Halle

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.30 - 18.30 Uhr



Wetlab Raum 2

W-KAT 1e

## PHAKOEMULSIFIKATION

**Moderation:** *Elias Flockerzi, Homburg*

In diesem Wetlab werden sämtliche Schritte der Phakoemulsifikation mit Implantation einer Hinterkammerlinse mit den Teilnehmern erarbeitet. Zunächst werden Kapsulorhexis und die verschiedenen Phako-Techniken trainiert, anschließend die verschiedenen Operationsschritte.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

- o Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.30 - 12.00 Uhr



Pressecenter Ost

D-KAT 2a

## KATARAKTCHIRURGIE – EYESI

Moderation: *Christina Leydolt, Wien*

09.30 - 10.00 Uhr	<b>2a.1</b>	<b>EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 1</b> Christina Leydolt, Wien
10.00 - 10.30 Uhr	<b>2a.2</b>	<b>EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 2</b> Markus Schranz, Wien
10.30 - 11.00 Uhr	<b>2a.3</b>	<b>EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 3</b> Markus Schranz, Wien
11.00 - 11.30 Uhr	<b>2a.4</b>	<b>EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 4</b> Daniel Schartmüller, Wien
11.30 - 12.00 Uhr	<b>2a.5</b>	<b>EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 5</b> Daniel Schartmüller, Wien

Kataraktchirurgische Eingriffe und das Komplikationsmanagement werden intensiv mit Hilfe des Augenchirurgie-Simulators EyeSi Surgical trainiert. Sie erlernen das Vorgehen der Kataraktchirurgie und üben u.a. Kapsulorhexis, Phakoemulsifikationstechniken, Cortical Clean-up, Intraokularlinse-implantation etc.. Sondersituationen wie Kapsulorhexis unter Vision-Blue bei matura Katarakt, Vorgehen bei Vorderkapselrissen oder Hinterkapselruptur und andere Komplikationen werden ebenfalls am Simulator dargestellt und bearbeitet. Mit der Chirurgie und dem System vertraute und erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, Ihre individuellen chirurgischen Fähigkeiten zu verbessern.

**Teilnahmegebühr:** 210,- € (bis 01.04.2025) / 230,- € (ab 02.04.2025)\*

<sup>o</sup> Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Drylabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.30 - 15.00 Uhr



Pressecenter Ost

D-KAT 2b

## KATARAKTCHIRURGIE – EYESI

 Moderation: *Lukas Kellner, Wien*

12.30 - 13.00 Uhr	<b>2b.1</b>	<b>Kataraktchirurgie – EyeSi – Teil 1</b> Lukas Kellner, Wien
13.00 - 13.30 Uhr	<b>2b.2</b>	<b>Kataraktchirurgie – EyeSi – Teil 2</b> Robert Kruger, Wien
13.30 - 14.00 Uhr	<b>2b.3</b>	<b>Kataraktchirurgie – EyeSi – Teil 3</b> Elias Flockerzi, Homburg
14.00 - 14.30 Uhr	<b>2b.4</b>	<b>Kataraktchirurgie – EyeSi – Teil 4</b> Albéric Sneyers, Homburg
14.30 - 15.00 Uhr	<b>2b.5</b>	<b>Kataraktchirurgie – EyeSi – Teil 5</b> Lukas Kellner, Wien

Kataraktchirurgische Eingriffe und das Komplikationsmanagement werden intensiv mit Hilfe des Augenchirurgie-Simulators EyeSi Surgical trainiert. Sie erlernen das Vorgehen der Kataraktchirurgie und üben u.a. Kapsulorhexis, Phakoemulsifikationstechniken, Cortical Clean-up, Intraokularlinse-implantation etc.. Sondersituationen wie Kapsulorhexis unter Vision-Blue bei maturer Katarakt, Vorgehen bei Vorderkapselrissen oder Hinterkapselruptur und andere Komplikationen werden ebenfalls am Simulator dargestellt und bearbeitet. Mit der Chirurgie und dem System vertraute und erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, Ihre individuellen chirurgischen Fähigkeiten zu verbessern.

Teil 1: Tunnel, Kapsulorhexis, Hydrodissektion

Teil 2: Phakoemulsifikation

Teil 3: Kortex und Kapselpolieren

Teil 4: Implantation der Linse

Teil 5: Spezielle Situationen

**Teilnahmegebühr:** 210,- € (bis 01.04.2025) / 230,- € (ab 02.04.2025)\*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Drylabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



15.30 - 18.00 Uhr



Pressecenter Ost

D-KAT 2c

**KATARAKTCHIRURGIE – EyeSi****Moderation:** Frank Koch, Frankfurt am Main

15.30 - 16.00 Uhr	<b>2c.1</b>	<b>EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 1</b> Michael Müller, Frankfurt am Main
16.00 - 16.30 Uhr	<b>2c.2</b>	<b>EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 2</b> Fritz Hengerer, Frankfurt
16.30 - 17.00 Uhr	<b>2c.3</b>	<b>EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 3</b> Frank Koch, Frankfurt am Main
17.00 - 17.30 Uhr	<b>2c.4</b>	<b>EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 4</b> Maya Müller, Zürich
17.30 - 18.00 Uhr	<b>2c.5</b>	<b>EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 5</b> Stephan Nikolic, Hannover

Kataraktchirurgische Eingriffe und das Komplikationsmanagement werden intensiv mit Hilfe des Augenchirurgie-Simulators EyeSi Surgical trainiert. Sie erlernen das Vorgehen der Kataraktchirurgie und üben u.a. Kapsulorhexis, Phakoemulsifikationstechniken, Cortical Clean-up, Intraokularlinse-implantation etc.. Sondersituationen wie Kapsulorhexis unter Vision-Blue bei maturer Katarakt, Vorgehen bei Vorderkapselrissen oder Hinterkapselruptur und andere Komplikationen werden ebenfalls am Simulator dargestellt und bearbeitet. Mit der Chirurgie und dem System vertraute und erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, Ihre individuellen chirurgischen Fähigkeiten zu verbessern.

**Teilnahmegebühr:** 210,- € (bis 01.04.2025) / 230,- € (ab 02.04.2025)\*

<sup>o</sup> Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Drylabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 11.00 Uhr



Wetlab Raum 2

W-KA 2

## DIE AUSBILDUNG ZUM OPHTHALMOCHIRURGEN

**Moderation:** *Thomas Hammer, Halle · Erik Chankiewitz, Braunschweig · Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf · Anja Viestenz, Halle · Alexander Petzold, Leipzig*

08.00 - 08.05 Uhr	<b>2.1</b>	<b>Nähen und Knoten</b> Erik Chankiewitz, Braunschweig
08.05 - 08.10 Uhr	<b>2.2</b>	<b>Schnitttechniken</b> Anja Viestenz, Halle
08.10 - 09.30 Uhr	<b>2.3</b>	<b>Praktische Übungen</b> Thomas Hammer, Halle · Erik Chankiewitz, Braunschweig · Anja Viestenz, Halle · Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf · Alexander Petzold, Leipzig
09.30 - 09.35 Uhr	<b>2.4</b>	<b>Kapsulorhexis</b> Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf
09.35 - 09.40 Uhr	<b>2.5</b>	<b>Phako-Technik – I/A+Gerät</b> Alexander Petzold, Leipzig
09.40 - 11.00 Uhr	<b>2.6</b>	<b>Praktische Übungen</b> Thomas Hammer, Halle · Erik Chankiewitz, Braunschweig · Anja Viestenz, Halle · Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf · Alexander Petzold, Leipzig

Wir empfehlen den dazugehörigen Theorie-Kurs „Einführung in die Ophthalmochirurgie: Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen“ (Kurs KA 1) im Vorfeld zu belegen.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 09.30 Uhr

Saal Oslo

M 6

## IVOM WORKFLOWS PROFESSIONELL MANAGEN

**Moderation:** *Martin Zeitz, Düsseldorf · Peter Mussinghoff, Münster*

Klinische Studien zeigen hervorragende Ergebnisse im Bereich der IVOM-Therapie. Diese Ergebnisse können im Praxis- und Klinikbetrieb aber nicht immer erreicht werden. Anspruch und pharmakologische Möglichkeiten auf der einen Seite, sowie Praxis-Alltag und stetig steigende IVOM-Fallzahlen auf der anderen Seite scheinen in der Realität häufig nicht vereinbar. Aber woran liegt das? Im Kurs werden praxisnah die zentralen Herausforderungen der IVOM-Therapie „im täglichen Betrieb“ beleuchtet. Hieraus werden Best Practices für eine optimale IVOM-Therapie (Prozessgestaltung im Rahmen der prä- und postoperativen Untersuchungen sowie am OP-Tag, Grundlagen des Qualitätsmonitorings) abgeleitet und diskutiert.

Der Kurs stellt außerdem dar, welche konkreten Auswirkungen verschiedene Therapie-Schemata (PRN vs. T&E) auf die Patientenversorgung und das Praxismanagement haben und wie die Zusammenarbeit und Kommunikation mit Zuweisern inhaltlich und technisch professionalisiert werden kann.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)

09.00 - 11.00 Uhr

Saal Helsinki

M 7

## KAUF UND VERKAUF VON AUGENARZTPRAXEN UND OP- ZENTREN: MARKTSITUATION, VERHANDLUNG UND STEUERLICHE GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN

**Moderation:** *Jens Hellmann, Düsseldorf · Henning Goebel, Düsseldorf*

Aufgrund der stetigen Veränderungen des Gesundheitsmarktes und deren Auswirkungen auf die Augeneheilkunde stehen viele ÄrztInnen zunehmend vor der Frage, ob sie durch den Zukauf von konservativen und operativen Praxen expandieren oder unter Berücksichtigung des bevorstehenden (altersbedingten) eigenen „Exits“ ihr Unternehmen verkaufen sollen.

Der Kurs vermittelt einen Überblick über die aktuelle Marktsituation, zeigt verschiedene Optionen auf und gibt Entscheidungshilfen.

Für den Fall einer Erwerbsabsicht wird den Teilnehmenden dargestellt, wie interessante Praxen und Partner ermittelt werden und auf welchen Grundlagen solche strategischen Entscheidungen beruhen sollten.

Für den Fall der Veräußerungsabsicht erfolgt eine Erläuterung, nach welchen Kriterien potentielle Käufer gerade auch für größere operative Einheiten gefunden und angesprochen werden.

Im weiteren Verlauf des Kurses werden die einzelnen Phasen eines Praxisverkaufs bzw. Praxiskaufs einschließlich der Berechnung für die Kaufpreisfindung dargestellt. Hierbei werden die wichtigen steuerrechtlichen Rahmenbedingungen näher beleuchtet sowie sinnvolle Gestaltungsmodelle vorgestellt.

Abgedeckt werden ferner auch steuerliche Risiken und darauf bezogene Lösungen für den häufig vorliegenden Fall, dass der die Praxis abgebende Ärztin / Arzt weiterhin als Angestellter seinen Beruf als Augenarzt ausüben möchte.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)

11.30 - 13.00 Uhr

Saal Helsinki

M 8

## DER NEUE KOLLEGE KI – WIE INTEGRIERE ICH KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DEN PRAXISALLTAG?

**Moderation:** *Peter Mussinghoff, Münster · Karsten Kortüm, Ludwigsburg · Manuel Opitz, München · Labib Alshaweesh, Ahaus*

Das Thema Künstliche Intelligenz ist inzwischen im Alltag des Gesundheitswesens angekommen. Verschiedene Lösungen sind bereits im Einsatz und verändern die Arbeit in Praxis & Klinik. In dem Kurs wollen wir Chancen und Risiken von KI in der Augenheilkunde besprechen und konkrete Einsatzmöglichkeiten von KI-Tools diskutieren.

### „KI als Chance oder Risiko“

Peter Mussinghoff, Münster

### „Wie funktioniert die Zusammenarbeit mit dem neuen Kollegen KI“

Karsten Kortüm, Ludwigsburg

### „Die Netzhaut analysiert die KI“

Manuel Opitz, München

### „KI-Anwendungen in Praxis und Klinik“

Labib Alshaweesh, Ahaus

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)

13.30 - 15.00 Uhr

Saal Helsinki

M 9

## WIE GEHT ES MIT DER AMBULANT-STATIONÄREN VERSORGUNG WEITER? NEUES UND PRAXISRELEVANTES VON AOP-VERTRAG, HYBRID-DRG UND KRANKENHAUSREFORM VORSCHLAG

**Moderation:** *Ilka Sutor, Völklingen · Dirk Griebau, Fürth · Ursula Hahn, Düsseldorf*

Ambulantisierung via AOP-Vertrag und Hybrid-DRG und Krankenhausreform sind die aktuellen großen Projekte an der Sektorengrenze mit (potentiell) erheblichen Auswirkungen für die Versorgungspraxis in Krankenhäusern und ambulanten OP-Zentren. In der Session werden die Abrechnungsmodalitäten für ophthalmologische Indikationen nach AOP Vertrag und -katalog 2024 sowie erwartbare Effekte aufgrund von Hybrid-DRG und der Krankenhausreform vorgestellt und diskutiert.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)

15.30 - 17.00 Uhr

Saal Helsinki

M 10

**DIGITALISIERUNG IN PRAXIS & KLINIK – CHANCEN UND RISIKEN****Moderation:** *Karsten Kortüm, Ludwigsburg · Peter Mussingoff, Münster · Claus Gruber, Berlin*

Die Digitalisierung findet zunehmend Einzug in der ophthalmologischen Praxis & Klinik. Heute sind viele Patienten in kurzer Zeit mit umfangreichen diagnostischen Methoden zu untersuchen, Ergebnisse und Befunde werden in der elektronischen Akte festgehalten und die Anforderung an die behandelnden Ärzte im Umgang mit Software, Datenbanken und Registern steigen stetig. Neue Anbieter mit Softwarelösungen und neuen telemedizinischen Versorgungskonzepten kommen auf den Markt.

Das Seminar möchte einen Überblick über modernes Datenmanagement in Praxis & Klinik sowie Möglichkeiten des Einsatzes von Digitalisierungslösungen geben.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)

# Samstag 17. Mai 2025

- |   |                                    |   |   |
|---|------------------------------------|---|---|
|  | Hauptvorträge / Video Live Surgery |  | Seminare / Symposien                    |
|  | Drylabs                            |  | Management                              |
|  | Operations-Kurse                   |  | Kurse für Ärzte in Weiterbildung        |
|  | Kurse                              |  | OAP-Programm                            |
|  | Masterclass-Kurse                  |  | Free Paper / ePoster                    |
|  | Wetlabs                            |  | Satellitensymposien                     |
|  | DOC Update                         |  | Booth Lectures                          |
|  | Consilien / Forum                  |   |   |
|  | mit praktischen<br>Übungen         |  | geeignet für Ärzte<br>in Weiterbildung! |

Die Programmseiten  
für die Satelliten-  
symposien und Booth  
Lectures finden Sie  
ab S. 205

**150**

SAMSTAG 17. MAI 2025		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	
3.OG	Saal Tokio			H 12 - Retina			S. 152		H 13 - Retina - Fortsetzung		S. 153			
	Saal Singapur									AT 15 - Meet the EVO-Lovers...			S. 213	
	Saal Neu-Delhi			IGel. 1 - Igel Symposium – Qualitativ hochwertige Augenheilkunde u. Selbstzahler-Medizin i. d. Praxis S. 168					VAR 6 - Das OCT der Papille: Richtige Interpretation der physiologischen ...		S. 182	RET 17 - OCT-Rätsel aus dem ...		
	Saal Shanghai			KAT 13 - MIOLs, EDOF-Linsen und Monovision: Wege zur Brillenunabhängigkeit nach Katarakt-Operation			S. 176					CD 2 - Consilium Diagnosticum II		
	Saal Seoul			KAT 14 - Torische IOL			S. 177	SPA 1 - Mini-Symposium: Ein neuer Beruf - der Physician... S. 170			RET 15 - Prophylaxe der Netzhautablösung: Was, Wann, Wie?			S. 184
2.OG	Saal St. Petersburg	SA 2 - Seminar für die Praxis des Augenarztes												
	Saal Riga			VAR 5 - Praktische Übungen zur Strichskioskopie										S. 179
	Saal Krakau	OAPK 40 - Augenerkrankungen bei Kindern: Besonderheiten...				KA 6 - Leitfaden kleine Chirurgie für den Assistenzarzt			S. 193		KAT 15 - Techniken und Implantate für die sklerale Linsexzision bei fehlendem ...			
	Saal Prag	BAS 1 - Belegarzt-Symposium						S. 166	MC 11 - IOLs zur Korrektur v. Astigmatismus u. Presbyopie: Indikationsstellung, Implantatauswahl...		S. 174	OP 4 - Glaukomchirurgie:		
	Saal Budapest	Free Paper												
	Saal Istanbul			STRAS 1 - Strabologisches Symposium										
	Saal Oslo			AS 1 - Anästhesie Symposium										S. 167
	Saal Kopenhagen									SAT 16 - Satellitensymposium 16		S. 213		
	Saal Helsinki			M 11 - Teamleitung, Mitarbeitergespräche, Kündigungen – Herausf. als Führungskraft meistern			S. 202	M 12 - Zukunftsperspektiven im Personalmanagement		S. 202	M 13 - Management von Augen-			
	Saal Stockholm	KA 5 - Fortgeschrittene Glaukomdiagnostik: Tipps und Tricks von OCT...				LID 9 - Benigne und maligne Lidtumoren - Histologie, Klinik, Diagnostik und Behandlungsoptionen			S. 181	RET 16 - Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie			S. 185	
Saal Kyjiw	HH 6 - DMEK for Beginners - Von d. Präparation bis zur Ausbreitung: Das hätte ich gerne früher gewusst!			S. 178		SKI 1 - Symposium KI in Augen- chirurgie und Augenheilkunde			S. 171	UP 2 - DOC Update – der Goldstandard: Block II – Glaukom				
Poster Area	ePoster													
1.OG	Saal Sydney			OAPV 8 - Hornhautchirurgie					OAPV 9 - Praxisorganisation			OAPV 10 - Refraktive Chirurgie		
	Saal Hongkong	OAPK 41 - Refraktive Chir.: Organisation einer refr. Sprechstunde...				MC 10 - Kataraktchirurgie: Biometrie & asphärische...			S. 173					
	Pressecenter Ost	D-RET 1a - Pars Plana Vitrektomie – EyeSI						S. 198	D-RET 1b - Pars Plana Vitrektomie – EyeSI					
EG	Saal A	OAPK 42 - Hygiene: Infektionskrankheiten ...				REFR 5 - Monovision - Die ideale Presbyopie-korrektur			S. 180	REFR 6 - Torische Multifokallinsen (TMIOl)				S. 183
	Saal B	OAPK 43 - GOÄ-Abrechnung; Konservative Augenarztpraxis				OAPK 44 - Krankheiten des Tränenapparates, der Lider ...				OAPK 45 - Katarakt für MFA - Vorruntersuchung, OP-Planung...			OAPK 46 - Netzhaut: Diagnostik, Behandlung und Prognose...	
UG	Wetlab Raum 1	W-RET 2b - 23/25 Gauge Vitrektomie					S. 196							
	Wetlab Raum 2	W-KAT 1f - Phakoemulsifikation					S. 194		W-OAP 1 - Phako					
	Wetlab Raum 3	W-KAT 2 - Retten, Repositionieren, Rekonstruieren – chirurgische Strategien zum Erhalt und Ersatz dislozierter Intraokularlinsen					S. 195							
		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	



14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	SAMSTAG 17. MAI 2025	
H 14 - Lid/Orbita S. 154		H 15 - Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie S. 156-157											Saal Tokio
REFR 7 - KRC Basiskurs II – Refraktive Implantate S. 191												Saal Singapur	
kli. Alltag! ... S. 187												Saal Neu-Delhi	
S. 158		CT 2 - Consilium Therapeuticum II S. 159										Saal Shanghai	
												Saal Seoul	
S. 160-165												Saal St. Petersburg	
												Saal Riga	
S. 186												Saal Krakau	
filtrierende u. nicht-filtrierende S. 175												Saal Prag	
												Saal Budapest	
												Saal Istanbul	
												Saal Oslo	
												Saal Kopenhagen	
												Saal Helsinki	
												Saal Stockholm	
												Saal Kijiw	
												Poster Area	
												Saal Sydney	
												Saal Hongkong	
												Pressecenter Ost	
												Saal A	
												Saal B	
												Wetlab Raum 1	
												Wetlab Raum 2	
												Wetlab Raum 3	

151

3.OG

2.OG

1.OG

EG

UG

## Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

08.30 - 10.20 Uhr



Saal Tokio

### 12. Hauptsitzung

#### RETINA

**Vorsitz:** *Susanne Binder, Wien · Silvia Bopp, Bremen*

08.30 - 08.40 Uhr	<b>12.1</b>	<b>Myopie im Vormarsch – was können wir dagegen tun?</b> Anja Eckstein, Essen
08.40 - 08.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.45 - 08.55 Uhr	<b>12.2</b>	<b>Wie beeinflusst die Katarakt-OP den Glaskörper (vor und nach dem 50. Lebensjahr)?</b> Susanne Binder, Wien
08.55 - 09.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.00 - 09.10 Uhr	<b>12.3</b>	<b>Sekundäre IOL-Versorgung bei luxierten Linsen: Heutige Favoriten</b> Silvia Bopp, Bremen
09.10 - 09.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.15 - 09.25 Uhr	<b>12.4</b>	<b>Makulopathie bei Grubenpapille: Chirurgische Optionen</b> Joachim Wachtlin, Berlin
09.25 - 09.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.30 - 09.40 Uhr	<b>12.5</b>	<b>Zukunft von retinologisch innovativen Medizinprodukten (PFAS) in Zeiten politisch-legaler Auflagen</b> Hans Hoerauf, Göttingen
09.40 - 09.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.45 - 09.55 Uhr	<b>12.6</b>	<b>Das Auge als Fenster von Systemerkrankungen: Rolle der modernen Bildgebung und KI</b> Sandrine Zweifel, Zürich
09.55 - 10.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.00 - 10.05 Uhr	<b>12.7</b>	<b>DOC WISSENSCHAFTSPREIS RETINA</b> <b>Laudatio und Preisübergabe an Anat Loewenstein</b> Susanne Binder, Wien · Silvia Bopp, Bremen
10.05 - 10.20 Uhr	<b>12.8</b>	<b>KEY NOTE LECTURE</b> <b>Home monitoring and Long Acting Treatments: A new era in nAMD management</b> Anat Loewenstein, Tel Aviv (Israel)
10.20 - 11.15 Uhr		<b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>

Diese Vorträge sind im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und müssen nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge

## Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

11.15 - 12.20 Uhr



Saal Tokio

### 13. Hauptsitzung

#### RETINA – FORTSETZUNG

**Vorsitz:** Hansjürgen Agostini, Freiburg · Sandrine Zweifel, Zürich

11.15 - 11.30 Uhr	<b>13.1</b>	<b>AKTUELLE KONTROVERSE</b> <b>Die primäre Therapie der postoperativen Endophthalmitis Vitrektomie mit Antibiose ist am besten!</b> Karl-Ulrich Bartz-Schmidt, Tübingen (5 Min.) <b>Intravitreale Antibiose ist ausreichend!</b> Heinrich Heimann, Liverpool (Großbritannien) <b>Diskussion</b> (5 Min.)
11.30 - 11.35 Uhr	<b>13.2</b>	<b>MEYER-SCHWICKERATH Lecture</b> <b>Laudatio und Preisübergabe an Norbert Bornfeld</b> Hansjürgen Agostini, Freiburg · Sandrine Zweifel, Zürich
11.35 - 11.50 Uhr	<b>13.5</b>	<b>MEYER-SCHWICKERATH Lecture</b> <b>Ophthalmologische Onkologie – von Meyer-Schwickerath bis heute – ein Update</b> Norbert Bornfeld, Düsseldorf
11.50 - 12.20 Uhr	<b>13.6</b>	<b>RUNDTISCHGESPRÄCH RETINA</b> <b>Trockene AMD – was tun?</b> Moderation: Jakob Siedlecki, München Teilnehmer: Hansjürgen Agostini, Freiburg · Mathias Maier, München · Maximilian Schultheiß, München · Boris Stanzel, Sulzbach
12.20 - 13.30 Uhr		<b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>

Diese Vorträge sind im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und müssen nicht separat gebucht werden.

Live-Streaming der Hauptvorträge

## Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

13.30 - 14.30 Uhr



Saal Tokio

### 14. Hauptsitzung

#### LID/ORBITA

**Vorsitz:** *Christoph Hintschich, München · Karl-Heinz Emmerich, Darmstadt*

- |                   |             |  |
|-------------------|-------------|--|
| 13.30 - 13.40 Uhr | <b>14.1</b> | <b>Minimal-invasive Tränenwegschirurgie im Erwachsenenalter – auf die Details kommt es an</b><br>Jens Heichel, Halle                               |
| 13.40 – 13.45 Uhr |             | <b>Diskussion</b>  |
| 13.45 – 13.55 Uhr | <b>14.2</b> | <b>Für optimale Ergebnisse in der Lidchirurgie – was vor und nach der OP zählt</b><br>Anna Schuh, München  |
| 13.55 – 14.00 Uhr |             | <b>Diskussion</b>  |
| 14.00 – 14.10 Uhr | <b>14.3</b> | <b>Lebensqualität bei endokriner Orbitopathie: Ein zentraler Aspekt für Betroffene und ophthalmoplastische Chirurgie</b><br>Katharina Ponto, Mainz |
| 14.10 – 14.15 Uhr |             | <b>Diskussion</b>  |
| 14.15 – 14.30 Uhr |             | <b>KEY NOTE LECTURE</b><br><b>Medical treatment of thyroid eye disease: triumphs and failures</b><br>Petros Perros, Newcastle (Großbritannien)     |

Diese Vorträge sind im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und müssen nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge



# IOI Experience mit RALV®



Liberty<sup>2</sup>



Basis Z  
**trifokal**



Basis Z  
**EDOF**

Erleben Sie unsere IOI Lösungen für die zeitgemäße  
Presbyopiekorrektur mit eigenen Augen!

**Gleich vormerken:** 1stQ Stand auf der DOC 25 besuchen!

[www.1stq.de/iol-experience](http://www.1stq.de/iol-experience)

© RALV ist ein Produkt der DEZIMAL GmbH.



## Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

14.30 - 16.00 Uhr



Saal Tokio

### 15. Hauptsitzung

## KOMPLIKATIONSMANAGEMENT IN DER KATARAKTCHIRURGIE: INTERAKTIVE VIDEOSPRECHSTUNDE MIT PANEL UND ZUHÖRER- DISKUSSION

**Moderation:** Daniel Mojon, Zürich · Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf

**Panel:** Katharina Krepler, Wien · Siegfried G. Priglinger, München · Gábor B. Scharioth, Recklinghausen

Ziel dieser Videosession ist es aufzuzeigen, wie Komplikationen in der Kataraktchirurgie vermieden oder beim Auftreten gemeistert werden können. Die Videos werden durch die Panelmitglieder und das Auditorium kommentiert.

Submission eines Fallberichtes für die Session „Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie“

#### Format / Aufbau:

- Video von maximal 10 Minuten Länge
- Max. Dateigröße zum Upload 2 GB
- Zu Beginn: Titel, Autor(en), Zugehörigkeit Autor(en) einblenden.
- 1. Teil, der nach Auftreten einer Komplikation, mit einem „?“ , das 5 Sekunden eingeblendet wird, endet.
- 2. Teil, selbst gewählte Lösung oder gefolgt von Kurzvorstellung alternativer Lösungen und ggf. als Schlussbild ein paar Hinweise zu relevanter Literatur.

#### Inhalt des gesamten Films:

- Nach Einblendung des Fragezeichens wird das Video gestoppt.
- 5 Minuten diskutieren die Panelmitglieder / Zuhörer den Fall.
- Vorstellung der selbst gewählten Vorgehensweise oder Kurzvorstellung alternativer Lösungen ggf. als Schlussbild Literaturhinweise.
- Gesamtlauzeit des Falls max. 15 Minuten

#### Einreichungen über

- nebenstehenden QR-Code
- oder auf der Homepage [www.doc-nuernberg.de](http://www.doc-nuernberg.de) ▶ Punkt „Abstract / OP-Film“  
▶ Einreichung OP-Film



**Deadline: 24. März 2024**

#### Allgemeine Richtlinien:

Der Einreichende gestattet dem Veranstalter die unentgeltliche Verwendung seines Beitrages/Films innerhalb der Sitzung „Komplikationsmanagements in der Kataraktchirurgie“

Diese Sitzung ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge



**15. Hauptsitzung**

**KOMPLIKATIONSMANAGEMENT IN DER KATARAKTCHIRURGIE:  
INTERAKTIVE VIDEOSPRECHSTUNDE MIT PANEL UND ZUHÖRER-  
DISKUSSION**

**Moderation:** *Daniel Mojon, Zürich · Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf*

**Panel:** *Katharina Krepler, Wien · Siegfried G. Priglinger, München · Gábor B. Scharioth, Recklinghausen*

Die Verantwortung für die Klärung eventueller Urheberrechte Dritter bezüglich der Inhalte des Films liegt bei den Autoren / Einreichenden. Somit gewährleisten die Autoren / Einreichenden, dass in ihrem Film keine Rechte Dritter liegen, die einer Veröffentlichung in der vorgenannten Sitzung entgegenstehen. Die Autoren / Einreichenden stellen darüber hinaus sicher, dass keine Persönlichkeitsrechte insbesondere von Patienten verletzt werden. In der Folge wird die E-Mail-Adresse der Autoren / Einreichenden sowie die IP-Adresse gespeichert, damit eine Kontaktaufnahme bei Nichtbeachtung möglich ist.

Den Autoren / Einreichenden ist weiterhin bewusst, dass diese Sitzung und damit ggf. der eingereichte Film auf den Online-Portal des DOC-Kongresses gestreamt werden.

Da nur eine limitierte Anzahl von Filmen / Fälle akzeptiert werden kann, wird die Moderation der Sitzung eine Auswahl treffen.

Sollte der Film den vorgenannten Aufbau, Inhalt, etc. nicht vorweisen, behält sich der Veranstalter das Recht vor, den Film entsprechend anzupassen bzw. zu schneiden.

## Consilium Diagnosticum

12.45 - 14.15 Uhr

Saal Shanghai

CD 2

### CONSILIUM DIAGNOSTICUM II

**Moderation:** *Philipp S. Mütter, Aachen*

**Panel:** *Ines Lanzl, Prien · Jakob Siedlecki, München · Friederike Schaub, Rostock · Christina Leydolt, Wien · Uwe Pleyer, Berlin*

12.45 - 13.03 Uhr	<b>2.1</b>	<b>Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 1</b> Ines Lanzl, Prien
13.03 - 13.21 Uhr	<b>2.2</b>	<b>Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 2</b> Jakob Siedlecki, München
13.21 - 13.39 Uhr	<b>2.3</b>	<b>Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 3</b> Christina Leydolt, Wien
13.39 - 13.57 Uhr	<b>2.4</b>	<b>Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 4</b> Friederike Schaub, Rostock
13.57 - 14.15 Uhr	<b>2.5</b>	<b>Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 5</b> Uwe Pleyer, Berlin

In diesem Format werden in Rapid Fire Manier ungewöhnliche Kasuistiken präsentiert. Ein Expertenpanel des Auditoriums wird um diagnostischen und therapeutischen Rat gebeten.

Das Consilium ist kostenfrei und muss nicht gebucht werden!\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



14.30 - 16.00 Uhr

Saal Shanghai

CT 2

## CONSILIUM THERAPEUTICUM II

**Moderation:** *Ulrich Schaudig, Hamburg*

**Panel:** *Nikolaos E. Bechrakis, Essen · Jörg Koch, Münster · Verena Prokosch, Köln · Berthold Seitz, Homburg/Saar*

14.30 - 14.48 Uhr	<b>2.1</b>	<b>Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 1</b> Nikolaos E. Bechrakis, Essen
14.48 - 15.06 Uhr	<b>2.2</b>	<b>Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 2</b> Silvia Bopp, Bremen
15.06 - 15.24 Uhr	<b>2.3</b>	<b>Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 3</b> Jörg Koch, Münster
15.24 - 15.42 Uhr	<b>2.4</b>	<b>Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 4</b> Verena Prokosch, Köln
15.42 - 16.00 Uhr	<b>2.5</b>	<b>Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 5</b> Berthold Seitz, Homburg/Saar

In diesem Format werden in Rapid Fire Manier ungewöhnliche Kasuistiken präsentiert. Ein Expertenpanel des Auditoriums wird um diagnostischen und therapeutischen Rat gebeten.

Das Consilium ist kostenfrei und muss nicht gebucht werden!\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist Voraussetzung!

## Seminar für die Praxis des Augenarztes

08.30 - 14.05 Uhr

Saal St. Petersburg

**Vorsitz:** *Gernot Petzold, Kulmbach*

In diesem Seminar für niedergelassene und klinisch tätige Augenärztinnen und Augenärzte werden aktuelle Themen aus der täglichen Arbeit der Ophthalmologen erörtert. Dabei sollen sich neueste Erkenntnisse für Diagnostik und Therapie mit Updates bestimmter Aspekte der Augenheilkunde ergänzen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf Praxisbezug und Aktualität gelegt. Sowohl Themen aus der Ophthalmochirurgie wie auch aus der konservativen Ophthalmologie finden in diesem Seminar ihren festen Platz. Spezielle Fragestellungen sollen dazu beitragen, die Sichtweise des praktischen Augenarztes verständlich zu machen.

08.30 - 08.55 Uhr

SA 11

### **DIE WAHL DER RICHTIGEN IOL – WELCHE TOPOGRAFISCHEN PARAMETER SIND WICHTIG?**

Mit welchen Parametern sollten wir individuell für jeden Patienten die am besten passende Intraokularlinse aussuchen? Welche hornhauttopographischen Befunde sind für den indikationsstellenden Augenarzt besonders wichtig? Was sagen uns HH-Exzentrizität und Aberrationskoeffizient? Für welche HH-Exzentrizitäten sind asphärische HKL eher nicht geeignet? Bei welcher sphärischen Aberration sollten wir eher eine sphärische HKL als eine EDOF-Linse empfehlen? Warum ist die Biometrie bei Zustand nach Lasik-Operation schwieriger und etwas unsicher? Und eine Frage zum Schluss: Welche Ursachen kann ein ungewollter myoper Shift in der ersten Woche postoperativ nach Kataraktextraktion haben?

Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel

**Diskussion**

**Vorsitz:** *Gernot Petzold, Kulmbach*

08.55 - 09.20 Uhr

SA 12

### UPDATE IVOM BEI AMD UND MAKULAÖDEM – WELCHE MEDIKAMENTE SIND DIE ERSTE WAHL, WENN MAN AN DIE WIRKUNG UND NEBENWIRKUNGEN DENKT?

Die IVOM hat sich als Behandlungsstandard bei feuchter AMD und Makulaödem in den letzten Jahren fest etabliert. Welche Medikamente zur intravitrealen Injektion sind heute für welche Indikation die erste Wahl? Was sollte man bei den Injektions- und Nachuntersuchungsintervallen beachten? Ist „PRN“ dem „Treat and Extend“-Prinzip unterlegen – auch im Hinblick der Entscheidung des IQWiG zu Faricimab vom Dezember 2024? Wie können wir im OCT degenerative Pseudozysten von intraretinalen-fluid-Cysten (IRF) bei der neovaskulären AMD differenzieren – auf welche Begleitbefunde sollten wir im OCT achten?

Jakob Siedlecki, München

**Diskussion**

09.20 - 09.45 Uhr

SA 13

### PRO & CONTRA: PRIMÄRE SLT GEGEN PRIMÄRE MEDIKAMENTÖSE AUGENDRUCKSENKENDE THERAPIE

**PRO**

Im Stufenschema zur Behandlung des chronischen Offenwinkelglaukoms präferiere ich die selektive Laser Trabekuloplastik.

Detlev Spiegel, München (10 min.)

**CONTRA**

Im Stufenschema der Glaukom-Therapie beim chronischen Offenwinkelglaukom präferiere ich die lokale medikamentöse Behandlung.

Carl Erb, Berlin (10 min.)

**Diskussion** (5 min.)

## Seminar für die Praxis des Augenarztes

**Vorsitz:** *Gernot Petzold, Kulmbach*

---

09.45 - 10.10 Uhr

SA 14

### **DIE INDIKATIONSSTELLUNG ZUR ANTIGLAUKOMATÖSEN THERAPIE – GIBT ES IN DEUTSCHLAND EINE ÜBER- ODER EHER EINE UNTERBEHANDLUNG BEIM GLAUKOM?**

Seit Jahren diskutieren wir die Frage, ab wann wir Patienten mit erhöhtem Augeninnendruck und/oder glaukomverdächtiger Papille behandeln. Nicht selten werden erhöhte Augeninnendruckwerte ohne Beachtung der zentralen HH-Dicke bei völlig gesunder Papille behandelt. Andererseits kommen Patienten mit statistisch normalem Augendruck aber fortgeschrittenen glaukomatösen Papillen-Veränderungen nicht in den Genuss einer antiglaukomatösen Therapie. Drucksenkende Glaukomoperationen finden häufig erst im Spätstadium einer glaukomatösen Optikusatrophie statt. Sollten Patienten mit einem potentiellen Glaukomrisiko auch sofort therapiert anstelle beobachtet werden? Legen wir zu viel Augenmerk auf die Behandlung von Patienten mit geringem Glaukomrisiko oder im Frühstadium der Erkrankung anstelle auf die, die ein hohes Krankheitsrisiko in sich tragen? Behandeln wir in Deutschland die Glaukompatienten häufig zu viel, zu wenig oder falsch?

Anton-Bernhard Hommer, Wien

#### **Diskussion**

10.10 - 10.35 Uhr

SA 15

### **DIE REVISION-STUDIE 2025 – WIE WEIT SIND WIR?**

Der Zentralarterienverschluss im Auge ist einer der wenigen Notfälle, der keinen Zeitaufschub duldet. In der Vergangenheit gab es sporadische Berichte über therapeutische Erfolge durch eine Lysetherapie mit intravenöser Alteplase. Deshalb wurde im Jahr 2020 die Revision-Studie etabliert, an der eine Vielzahl von Augenkliniken in Deutschland mitwirken. Es scheint aber nicht einfach zu sein, geeignete Patienten in der notwendigen Zahl zu rekrutieren. Was sind die Aufnahmekriterien für die Studie, wie viele Patienten wurden bisher in die Studie aufgenommen, wie lange wird sie fortgeführt und gibt es schon erste Trends in der Beurteilung der Ergebnisse?

Maximilian Schultheiß, München

#### **Diskussion**

**Vorsitz:** *Gernot Petzold, Kulmbach*

---

10.35 - 11.00 Uhr

SA 16

### REZIDIVIERENDE UND PERSISTIERENDE SEHSTÖRUNGEN BEI DER MIGRÄNE – EIN UPDATE

Die typischen visuellen Symptome einer Migräneaura werden häufig falsch interpretiert und führen nicht selten zu falschen Diagnosen. Warum fällt es immer wieder schwer, die Photopsien oder visuellen Störungen einer Migräneaura von okulären oder zentralen Ischämien abzugrenzen? Wie kann man die Photopsien bei einer Migräne recht einfach von Photopsien anderer Genese, z.B. von der einer hinteren Glaskörperabhebung unterscheiden? Ist die Migräneaura ein eigenständiges Krankheitsbild? Welche visuellen Symptome kann es neben den Photopsien bei der Migräne geben? Wie lange könne visuelle Beschwerden z.B. Gesichtsfelddefekte nach einem Migräneanfall anhalten? Wie gehen wir mit anhaltenden Sehstörungen bei visueller Aura um? Was ist ein Visual-Snow-Syndrom?

Joachim Kniepert, Bern

**Diskussion**

---

11.00 - 12.00 Uhr

**Pause – Besuch der Industrieausstellung**

---

12.00 - 12.25 Uhr

SA 17

### LID-UND PERIOKULÄRE DERMATITIS – EIN UPDATE

Okuläre Kontaktekzeme sind eine häufige Ursache für Entzündungen im Lidbereich. Ursachen, Symptome und klinisches Bild? Wie äußert sich die atopische Dermatitis periokulär? Wie kann man diese von der seborrhoischen Dermatitis abgrenzen? Welche Befunde finden sich bei der Rosazea im Lidbereich und periokulär? Wie kann sich eine Psoriasis am Auge bemerkbar machen? Kann die periorale Dermatitis auch im Bereich der Augen vorkommen? Welche Therapieoptionen haben wir für diese verschiedenen periokulären Entzündungsformen?

Dietrich Abeck, München

**Diskussion**

## Seminar für die Praxis des Augenarztes

**Vorsitz:** *Gernot Petzold, Kulmbach*

12.25 - 12.50 Uhr

SA 18

### GOÄ – DER RICHTIGE UMGANG MIT DEN STEIGERUNGSFAKTOREN UND DER ABDINGUNG

In den vergangenen Jahren wurde vor allem von der Bundesärztekammer beklagt, dass in der überwiegenden Zahl der Privatrechnungen der Schwellenwert 2, 3-fach verwendet wird. Von der Abdingung (abweichende Honorarvereinbarung) in der GOÄ wird sehr wenig Gebrauch gemacht. Auf der anderen Seite schmälern die Inflation und die seit vielen Jahren nicht angepasste Bewertung der Gebührenordnung die Honorare. Wie steigert man eine Rechnung nach GOÄ rechtlich richtig und angemessen? Wie kann die Abdingung nach GOÄ Einzug in den Praxisalltag finden, ohne den Praxisablauf zu stören und ohne fiskalische Regeln zu verletzen? Wie sieht eine schriftliche Vereinbarung zur Abdingung aus? Wo liegen die Fallstricke?

Julia Harris, Köln

**Diskussion**

12.50 - 13.15 Uhr

SA 19

### DIE ELEKTRONISCHE PATIENTENAKTE – DAS ENDE DER ÄRZTLICHEN SCHWEIGEPLICHT?

Am 15. Januar 2025 soll für einzelne Regionen die zentral gespeicherte elektronische Patientenakte eingeführt werden, wenige Wochen später für die gesamte Bundesrepublik – so die Pläne von Bundesgesundheitsminister Lauterbach im Januar 2025. Von den gesetzlichen Krankenkassen werden in Anschreiben an die Patienten mit blumigen Worten die Vorteile der ePA geschildert; Probleme, Nachteile oder Gefahren fallen unter den Tisch.

Im Gegensatz zu früheren Plänen wird die ePA zentral auf speziellen Servern von Unternehmen gespeichert, die von den gesetzlichen Krankenkassen dazu beauftragt worden sind. An die Telemedizininfrastruktur angeschlossene ÄrztInnen sollen das Modul für die Befüllung der ePA erwerben und aktuelle Befunde aus ihrer eigenen Patientendatei in die ePA übertragen. Tun sie es nicht, wird ihr Honorar aus der GKV um 1 Prozent gekürzt. Verletzen ÄrztInnen die seit zwei Jahrtausende geltende ärztliche Schweigepflicht, wenn sie Befunde aus seiner Praxis in die ePA-Server überträgt? Wie beurteilen wir die Pläne von GM Lauterbach, der direkte Mitschnitte der ärztlichen Gespräche in den Praxen in der ePA speichern möchte? Wie sollen PatientInnen zum jetzigen Zeitpunkt wissen, wer in Zukunft alles Zugriff auf die ePA haben wird?

Andreas Meißner, München

**Diskussion**

**Vorsitz:** Gernot Petzold, Kulmbach

13.15 - 13.40 Uhr

SA 20

### **BIG DATA – ANFORDERUNGEN DER EbM (EVIDENCE BASED MEDICINE) AN GUTE FORSCHUNG, KANN MAN DIE DATEN AUS DER ePA FÜR WISSENSCHAFTLICHE FORSCHUNG NUTZEN?**

Daten, Daten, Daten – es scheint, als ob sie die Währung der Zukunft seien. Lassen sich aus dem unspezifischen Sammeln von nicht standardisierten Daten wissenschaftliche Erkenntnisse ziehen? Genügen die Daten aus der ePA, die unter nichtstrukturierten und nicht definierten Bedingungen erhoben wurden, den Anforderungen an eine wissenschaftliche Forschung? Können diese Daten nicht auch zu Fehlinterpretationen und zu Fehlschlüssen führen? Hat die ePA einen Vorteil für die Patienten im Hinblick auf die darin gespeicherten Daten? Da die ePA eine patientengeführte Akte ist, können darin wesentliche Daten fehlen. Müssen behandelnde Ärztinnen nicht zuletzt aus haftungsrechtlichen Erwägungen bestimmte Befunde selbst erheben, z.B. Blutgruppenbestimmung vor einer Transfusion?

Gerd Antes, Freiburg

**Diskussion**

13.40 - 14.05 Uhr

SA 21

### **AUS DER PRAXIS – FÜR DIE PRAXIS: NEUROOPHTHALMOLOGIE**

Was alles sollte eine neuroophthalmologische Grunduntersuchung in der Praxis der niedergelassenen AugenärztInnen beinhalten? Wie gehen wir am besten systematisch bei bestimmten Fragestellungen vor, z.B. bei Schwindel, Doppelbildern, unklaren Gesichtsfeldausfällen und rezidivierende Cephalgien? Mit welchen einfachen klinischen Untersuchungsmethoden in der Praxis können wir hier diagnostisch schnell zu einem Ergebnis kommen bzw. gewisse Erkrankungen ausschließen?

Stephan Weiske, Laupheim

**Diskussion**

**Teilnahmegebühr\*:**

Kombibuchung (Freitag + Samstag):	65,- €	(bis 01.04.2025)
	85,- €	(ab 02.04.2025)
Nur Freitag:	40,- €	(bis 01.04.2025)
	50,- €	(ab 02.04.2025)
Nur Samstag:	40,- €	(bis 01.04.2025)
	50,- €	(ab 02.04.2025)

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

## Belegarzt-Symposium

08.00 - 11.00 Uhr

Saal Prag

### BAS 1

### BELEGARZT-SYMPOSIUM

**Moderation:** *Ulrich Giers, Detmold · Ruth Koelb-Keerl, Düsseldorf*

08.00 - 08.15 Uhr	<b>1.1</b>	<b>Aktuelle Zahlen aus der Jahresumfrage von BDOC, DOG, DGII und BVA</b> Martin Wenzel, Trier
08.15 - 08.22 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.22 - 08.37 Uhr	<b>1.2</b>	<b>Netzhautchirurgie in der Belegabteilung</b> Gabor Scharioth, Recklinghausen
08.37 - 08.44 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.44 - 08.59 Uhr	<b>1.3</b>	<b>Die Abrechnungsmöglichkeiten des Belegarztes</b> Philipp Eberwein, Rosenheim
08.59 - 09.06 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.06 - 09.21 Uhr	<b>1.4</b>	<b>Zahlen und Fakten zur Ophthalmochirurgie in Belegabteilungen</b> Ulrich Giers, Detmold
09.21 - 09.28 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.28 - 09.43 Uhr	<b>1.5</b>	<b>MDK-Verfahren – den fachlichen Dialog sinnvoll gestalten</b> Ruth Koelb-Keerl, Düsseldorf
09.43 - 09.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.50 - 10.05 Uhr	<b>1.6</b>	<b>Berufspolitische Diskussion rund um die belegärztliche Versorgung</b> Ursula Hahn, Düsseldorf
10.05 - 10.12 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.12 - 10.27 Uhr	<b>1.7</b>	<b>Rechtliche Aspekte und Vertragsgestaltung in ophthalmologischen Belegabteilungen</b> Dirk Griebau, Fürth
10.27 - 10.34 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.34 - 10.49 Uhr	<b>1.8</b>	<b>Ist der Belegarzt politisch noch gewollt?</b> Ruth Koelb-Keerl, Düsseldorf
10.49 - 11.00 Uhr		<b>Diskussion</b>

Das Symposium ist kostenfrei und muss nicht gebucht werden!\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist jedoch Voraussetzung!



09.00 - 13.30 Uhr

Saal Oslo

AS 1

**ANÄSTHESIE SYMPOSIUM**

**Moderation:** Jens Neth, Uelzen · Roberto Castello, Berlin · Josef Weindler, Esslingen

09.00 - 09.30 Uhr	<b>1.1</b>	<b>Strabismus-Operation – wohin geht es: ambulant oder stationär?</b> Abed Atili, Esslingen
09.30 - 10.00 Uhr	<b>1.2</b>	<b>Kataraktoperation: Indikation, Technik und Kunstlinsen</b> T. Lapp
10.00 - 10.30 Uhr	<b>1.3</b>	<b>Analgesiedierung – Stellenwert von Remimazolam</b> Berthold Drexler, Tübingen
10.30 - 11.00 Uhr	<b>1.4</b>	<b>Analgesiedierung - Stellenwert von Dexmedetomidine</b> N.N.
<hr/>		
11.00 - 11.30 Uhr		<b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>
<hr/>		
11.30 - 12.00 Uhr	<b>1.5</b>	<b>Telemedizinische Entwicklungen in der Notfallversorgung Prämedikationsambulanz und die Möglichkeit einer Telekonsultation am Beispiel des anaphylaktischen Schocks im Zusammenhang mit einer Fluoreszenzangiographie</b> A. Beckers
12.00 - 12.30 Uhr	<b>1.6</b>	<b>Stellenwert der Videolaryngoskopie</b> N.N.
12.30 - 13.00 Uhr	<b>1.7</b>	<b>Topographische Anatomie der Orbita</b> N.N.
13.00 - 13.30 Uhr	<b>1.8</b>	<b>Rundtischgespräch Neues aus der Berufspolitik</b> Moderation: Markus Stolaczyk, Berlin Teilnehmer: Markus Stolaczyk, Berlin · Jens Neth, Uelzen · Roberto Castello, Berlin · Josef Weindler, Esslingen

**Teilnahmegebühr:** 65,- € (bis 01.04.2025) / 85,- € (ab 02.04.2025)

Eine Buchung ist erforderlich!

09.00 - 10.30 Uhr

Saal Neu-Delhi

## IGeL 1

**IGEL SYMPOSIUM – QUALITATIV HOCHWERTIGE AUGENHEILKUNDE  
UND SELBSTZAHLER-MEDIZIN IN DER PRAXIS****Moderation:** *Jürgen Domscheit, Eitorf · Norbert Neißkenwirth genannt Schröder, Eitorf*

Der Symposium bietet Bausteine und Strategien zum Umgang mit WANZ, IGeL und zeitgemäßer Selbstzahler-Medizin sowie deren Integration in den Praxisalltag.

Die Inhalte sind:

- Zukunftssichere und zeitgemäße Ausgestaltung der Augenpraxis
- Über Geld reden: Flatrate, Vollkasko oder Eigenbeteiligung?
- Das erfolgreiche Team, das gelungene Patientengespräch
- Ethik und Zuzahlung: Ein Widerspruch?
- Gekonntes Ambiente, gefühlte Qualität wie entsteht ein „Image“?
- Raus aus dem Hamsterrad: Der zufriedene Patient!

**Teilnahmegebühr:** 65,- € (bis 01.04.2025) / 85,- € (ab 02.04.2025)

Eine Buchung ist erforderlich!

09.30 - 16.00 Uhr

Saal Istanbul

**STRAS 1**

**STRABOLOGISCHES SYMPOSIUM**

**Moderation:** *Tanja Hasselberg-Priebe, München · Tatiana Reislhuber, München · Josef März, Landshut*

---

09.30 - 09.40 Uhr	<b>Begrüßung</b> Tanja Hasselberg-Priebe, München · Tatiana Reislhuber, München · Josef März, Landshut
09.40 - 10.35 Uhr	<b>Selbsteilung auf Abwegen: Fehlregenerationen des Auges</b> Carla Beck, Heidelberg
10.35 - 11.10 Uhr	<b>CCDDs: die nervale Verirrung</b> Alexandra Breuning, Heidelberg
11.10 - 11.45 Uhr	<b>Der komplexe Vorderabschnitt aus embryologischer Sicht</b> Josef März, Landshut
11.45 - 12.20 Uhr	<b>Spannende Fälle aus dem Klinik-Repertoire</b> Christa Dittus, München
<hr/>	
12.20 - 13.20 Uhr	<b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>
<hr/>	
13.20 - 13.55 Uhr	<b>Die Kinderbrille – alte und neue Gedanken und Erfahrungen</b> Ernst Höfling, München
13.55 - 14.30 Uhr	<b>Unerwartete Wendungen</b> Armin Handzic, Luzern
14.30 - 15.20 Uhr	<b>Interaktives Quiz: Kinderaugenheilkunde, Strabologie und Neuroophthalmologie im klinischen Alltag</b> Martin Nentwich, Würzburg · Soo-Young Chung, Würzburg
15.20 - 16.00 Uhr	<b>BOD Infostunde</b> Tanja Hasselberg-Priebe, München · Tatiana Reislhuber, München

**Teilnahmegebühr:** 65,- € (bis 01.04.2025) / 85,- € (ab 02.04.2025)

Eine Buchung ist erforderlich!

10.30 - 11.30 Uhr

Saal Seoul

**MINI-SYMPOSIUM**

**EIN NEUER BERUF: DER PHYSICIAN ASSISTANT (PA)  
VORAUSSETZUNGEN – STUDIUM – PRAKTISCHE AUSBILDUNG UND  
KLINISCHE PRAXIS – ABSCHLUSS UND BERUFSBEFUGNISSE –  
BERUFSPERSPEKTIVEN**

**Vorsitz:** *Armin Wolf, Ulm · Eva Hansmann, Hamburg*

10.30 - 10.40Uhr	<b>Praktische Ausbildung und klinische Praxis – Erfahrungen mit Physician Assistants (PAs) in einer Universitäts-Augenklinik</b> Armin Wolf, Ulm
10.40 - 10.45 Uhr	<b>Diskussion</b>
10.45 - 10.55 Uhr	<b>Voraussetzungen – Studium – Berufsperspektiven – berufs- politische Aspekte</b> Eva Hansmann, Hamburg
10.55 - 11.00 Uhr	<b>Diskussion</b>
11.00 - 11.10 Uhr	<b>Medizinrechtliche Aspekte der Tätigkeit von PAs – Delegation, Abrechnung u.a. Welche Tätigkeiten weiter unter Arztvorbehalt? Welche Auswirkungen auf Honorare?</b> Reinhold Preißler, Fürth
11.10 - 11.15 Uhr	<b>Diskussion</b>
11.15 - 11.30 Uhr	<b>Rundtischgespräch</b> Moderation: Armin Wolf, Ulm Teilnehmer: Eva Hansmann, Lüneburg Reinhold Preißler, Fürth

Das Symposium ist kostenfrei und muss nicht gebucht werden!  
Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist jedoch Voraussetzung!

11.00 - 12.30 Uhr

Saal Kyjiw

SKI 1

**SYMPOSIUM KI IN AUGENCHIRURGIE UND AUGENHEILKUNDE**

**Moderation:** *Peter Mussinghoff, Münster · Ulrich Kellner, Siegburg*

11.00 - 11.15 Uhr	<b>1.1</b>	<b>KEY NOTE LECTURE</b> <b>Künstliche Intelligenz – wie funktioniert das eigentlich?</b> Carsten Grohmann, Hamburg
11.15 - 11.25 Uhr	<b>1.2</b>	<b>KI-Anwendung in der Glaukomdiagnostik</b> Christian Mardin, Erlangen
11.25 - 11.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.30 - 11.40 Uhr	<b>1.3</b>	<b>KI bei der Beurteilung von OCT-Befunden</b> Ulrich Kellner, Siegburg
11.40 - 11.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.45 - 11.55 Uhr	<b>1.4</b>	<b>KI bei AMD – die Indikationsstellung zur IVOM</b> Peter Mussinghoff, Münster
11.55 - 12.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.00 - 12.10 Uhr	<b>1.5</b>	<b>Vorhersage der AMD-Entwicklung durch KI</b> Gregor Reiter, Wien
12.10 - 12.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.15 - 12.25 Uhr	<b>1.6</b>	<b>KI-Einsatz bei retinalen Erkrankungen: was ist heute möglich?</b> Nicole Eter, Münster
12.25 - 12.30 Uhr		<b>Diskussion</b>

Das Symposium ist kostenfrei und muss nicht gebucht werden!

Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist jedoch Voraussetzung!

12.45 - 14.15 Uhr

Saal Kyjiw

UP 2

**DOC UPDATE – DER GOLDSTANDARD: BLOCK II – GLAUKOM****Teilnehmer:** *Christian Mardin, Erlangen · Thomas Klink, München*

Das DOC Update ist kostenfrei und muss nicht gebucht werden!  
Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist jedoch Voraussetzung!

14.30 - 16.00 Uhr

Saal Kyjiw

UP 3

**DOC UPDATE – DER GOLDSTANDARD: BLOCK III – KATARAKT DIE  
AUSWAHL DER RICHTIGEN INTRAOKULARLINSE – WELCHE LINSE FÜR  
WELCHES AUGE?****Teilnehmer:** *Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel · Christina Leydolt, Wien*

Das DOC Update ist kostenfrei und muss nicht gebucht werden!  
Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist jedoch Voraussetzung!

09.30 - 10.30 Uhr

Saal Hongkong

MC 10

## KATARAKTCHIRURGIE: BIOMETRIE & ASPHÄRISCHE INTRAOKULARLINSEN

**Moderation:** Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel

**Co-Moderation:** Achim Langenbucher, Homburg

09.30 - 09.55 Uhr	<b>10.1</b>	<b>Aktueller Stand Biometrie, Geräte, Methoden, Software</b> Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel
09.55 - 10.20 Uhr	<b>10.2</b>	<b>Asphärische Linsen, Optik &amp; Technik, klinische Bedeutung</b> Achim Langenbucher, Homburg
10.20 - 10.30 Uhr	<b>10.3</b>	<b>Diskussion</b> Achim Langenbucher, Homburg · Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

Der Kurs befasst sich mit den Aspekten, die für die refraktive Planung einer Katarakt-Operation notwendig sind. Insbesondere geht es um die Verbesserung der Berechnungsgenauigkeit von Intraokularlinsen sowohl im sphärischen wie auch im lindrigen Teil als auch um die individuelle Auswahl asphärisch-aberrationskorrigierender Linsen. Es wird nicht nur der Stand des aktuell machbaren dargestellt, sondern auch das effiziente praktische Vorgehen sowie die Erfolgskontrolle erläutert.

Aktuelle Berücksichtigung findet auch der Einsatz von Vorderabschnitts-OCTs für die refraktive Katarakt-Chirurgie.

**Teilnahmegebühr:** 50,- € (bis 01.04.2025) / 70,- € (ab 02.04.2025)\*

## Masterclass-Kurse

11.15 - 12.45 Uhr

Saal Prag

MC 11

### IOLS ZUR KORREKTUR VON ASTIGMATISMUS UND PRESBYOPIE: INDIKATIONSSTELLUNG, IMPLANTATAUSWAHL, CHIRURGISCHE TECHNIKEN UND NACHSORGE

**Moderation:** *Rupert M. Menapace, Wien*

**Co-Moderation:** *Christina Leydolt, Wien*

11.15 - 11.55 Uhr	<b>11.1</b>	<b>Torische IOLs</b> Rupert M. Menapace, Wien
11.55 - 12.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.00 - 12.40 Uhr	<b>11.2</b>	<b>Multifokale IOLs, IOLs mit erhöhter Schärfentiefe, Monovisionskonzepte</b> Christina Leydolt, Wien
12.40 - 12.45 Uhr		<b>Diskussion</b>

Zwei erstklassige, renommierte ReferentInnen berichten. In 90 Minuten wird der gegenwärtige Stand der Kunst in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen der Zukunft gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

**Teilnahmegebühr:** 50,- € (bis 01.04.2025) / 70,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



13.00 - 14.30 Uhr

Saal Prag

## OP 4

## GLAUKOMCHIRURGIE: FILTRIERENDE UND NICHT-FILTRIERENDE MIGS – GRUNDLAGEN UND KONZEPTE

**Moderation:** Jan Lübke, Freiburg

**Co-Moderation:** Matthias K. J. Klamann, Herford

13.00 - 13.15 Uhr	<b>4.1</b>	<b>iStent inject</b> Matthias K. J. Klamann, Herford
13.15 - 13.30 Uhr	<b>4.2</b>	<b>Hydrus Stent</b> Verena Prokosch, Köln
13.30 - 13.35 Uhr	<b>4.3</b>	<b>Diskussion</b> Matthias K. J. Klamann, Herford · Verena Prokosch, Köln
13.35 - 13.50 Uhr	<b>4.4</b>	<b>PreserFlo Microshunt „Innofocus“</b> Iraklis Vastardis, Brugg
13.50 - 14.05 Uhr	<b>4.5</b>	<b>XEN Implantat</b> Jan Lübke, Freiburg
14.05 - 14.30 Uhr	<b>4.6</b>	<b>Diskussion</b> Jan Lübke, Freiburg · Iraklis Vastardis, Brugg

In Operationskursen werden in Wort und Bild die einzelnen Schritte von Operationen gelehrt und mögliche Komplikationen und deren Beherrschung aufgezeigt. Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmenden einen klaren Operationsablauf, unterteilt in Einzelschritte, zu erläutern, ergänzt durch Indikationsstellung und postoperative Nachbehandlung.

In diesem Kurs werden unterschiedliche innovative Mikroimplantate zur Augendrucksenkung vorgestellt, deren Indikationsfenster erläutert sowie deren Implantationstechniken und auch Fehlerquellen für Komplikationen im Detail demonstriert.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 10.00 Uhr



Saal Shanghai

KAT 13

## MIOLS, EDOF-LINSEN UND MONOVISION: WEGE ZUR BRILLENUNABHÄNGIGKEIT NACH KATARAKT-OPERATION

**Moderation:** *Stefan Pieh, Wien*

**Co-Moderation:** *Anja Liekfeld, Potsdam*

- |                   |             |   |
|-------------------|-------------|---|
| 08.00 - 08.15 Uhr | <b>13.1</b> | <b>Enhanced monofocal IOLs, EDOF und multifokale IOLs – Theoretische Grundlagen</b><br>Stefan Pieh, Wien                                    |
| 08.15 - 08.20 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 08.20 - 08.35 Uhr | <b>13.2</b> | <b>Indikation für MIOLs</b><br>Stefanie Schmickler, Ahaus   |
| 08.35 - 08.40 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 08.40 - 08.55 Uhr | <b>13.3</b> | <b>Enhanced monofocal IOLs, EDOF und multifokale IOLs – systematische Übersicht der am Markt befindlichen Linsen</b><br>Stefan Pieh, Wien   |
| 08.55 - 09.00 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 09.00 - 09.15 Uhr | <b>13.4</b> | <b>Implantation mit einer erweiterten Schärfentiefe: Vergleichende Darstellung der klinischen Ergebnisse</b><br>Ramin Khoramnia, Heidelberg |
| 09.15 - 09.20 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 09.20 - 09.35 Uhr | <b>13.5</b> | <b>Ergebnisse nach bilateraler Implantation von MIOLs</b><br>Anja Liekfeld, Potsdam   |
| 09.35 - 09.40 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 09.40 - 10.00 Uhr | <b>13.6</b> | <b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b><br>Stefan Pieh, Wien · Anja Liekfeld, Potsdam                               |

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 10.00 Uhr



Saal Seoul

**KAT 14**

**TORISCHE IOL**

**Moderation:** *Stefan Riepl, Binningen*

**Co-Moderation:** *Kathrin Köhler, Hannover*

08.00 - 08.15 Uhr	<b>14.1</b>	<b>Aktuelle Übersicht torischer IOLs</b> Stefan Riepl, Binningen
08.15 - 08.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.20 - 08.35 Uhr	<b>14.2</b>	<b>Patientenselektion und operatives Vorgehen</b> Kathrin Köhler, Hannover
08.35 - 08.40 Uhr		<b>Diskussion</b>
08.40 - 08.55 Uhr	<b>14.3</b>	<b>Diagnostik zur Vorbereitung torischer Linsen</b> Jascha Wendelstein, Zürich
08.55 - 09.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.00 - 09.15 Uhr	<b>14.4</b>	<b>Torische IOL Achse &amp; Cornea: Positionierung/klinische Wertung/Fehlerkorrektur</b> Georg Gerten, Köln
09.15 - 09.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.20 - 09.35 Uhr	<b>14.5</b>	<b>Aufarbeitung der postoperativen Ergebnisse bei TIOLs</b> Jascha Wendelstein, Zürich
09.35 - 09.40 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.40 - 10.00 Uhr	<b>14.6</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Stefan Riepl, Binningen · Kathrin Köhler, Hannover

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.30 - 10.00 Uhr

Saal Kyjiw

HH 6

**DMEK FOR BEGINNERS – VON DER PRÄPARATION BIS ZUR  
AUSBREITUNG: DAS HÄTTE ICH GERNE FRÜHER GEWUSST!**

**Moderation:** *Hyeck-Soo Son, Heidelberg*

08.30 - 08.35 Uhr	<b>6.1</b>	<b>Einführung</b> Hyeck-Soo Son, Heidelberg
08.35 - 08.55 Uhr	<b>6.2</b>	<b>Welche Präparationstechnik wähle ich?</b> Hyeck-Soo Son, Heidelberg
08.55 - 09.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.00 - 09.20 Uhr	<b>6.3</b>	<b>Die erfolgreiche Präparation: Tipps für Einsteiger</b> Joel Lüthy, Hamburg
09.20 - 09.25 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.25 - 09.45 Uhr	<b>6.4</b>	<b>Implantation und Ausbreitung: Hilfestellung beim vermeintlich Unberechenbaren!</b> Mario Matthaei, Mönchengladbach
09.45 - 09.50 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.50 - 10.00 Uhr	<b>6.5</b>	<b>Fragen &amp; Diskussion</b> Hyeck-Soo Son, Heidelberg · Joel Lüthy, Hamburg · Mario Matthaei, Mönchengladbach

Die DMEK ist die am häufigsten durchgeführte Keratoplastik in Deutschland mit hervorragenden Ergebnissen. Dieser praktisch orientierte Kurs richtet sich an junge Ophthalmochirurginnen und Ophthalmochirurgen, die diese OP-Technik gerade erlernen oder erlernen wollen. Gemäß dem Motto „Das hätte ich gerne früher gewusst!“ werden viele hilfreiche Techniken und Erfahrungen mittels zahlreicher OP-Videos geteilt und erklärt.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.00 - 12.30 Uhr



Saal Riga

VAR 5

## PRAKTISCHE ÜBUNGEN ZUR STRICHSKIASKOPIE

**Moderation:** *Klaus Rohrschneider, Heidelberg*

**Co-Moderation:** *Abed Atili, Esslingen*

**Referenten:** *Bernd Schroeder, Hamburg · Arndt Gutzeit, Braunschweig*

An Kunstaugen und bei entsprechenden Fortschritten auch gegenseitig werden die Grundphänomene der Strichskiaskopie geübt und schließlich ein Skiaskopie-Ablauf erarbeitet, der in der Praxis funktioniert.

**Voraussetzung für diesen Kurs ist die Theorie über das Skiaskopieren.**

**Teilnahmegebühr:** 90,- € (bis 01.04.2025) / 110,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.30 - 11.00 Uhr



Saal A

REFR 5

## MONOVISION – DIE IDEALE PRESBYOPIEKORREKTUR

**Moderation:** *Barbara Lege, München*

**Co-Moderation:** *Johannes Weisensee, Gerolzhofen*

09.30 - 09.40 Uhr	<b>5.1</b>	<b>Monovision mit monofokalen IOL bei Katarakt-Operation</b> Johannes Weisensee, Gerolzhofen
09.40 - 09.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.45 - 09.55 Uhr	<b>5.2</b>	<b>Monovision vs IOL+Z (Zusatznutzen)</b> Ekkehard Fabian, Rosenheim
09.55 - 10.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.00 - 10.10 Uhr	<b>5.3</b>	<b>Monovision bei SMILE, LASIK und ICL</b> Barbara Lege, München
10.10 - 10.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.15 - 10.25 Uhr	<b>5.4</b>	<b>Monovision und LASIK – Eigene Ergebnisse und Literaturübersicht</b> Daniel Kook, Gräfelfing
10.25 - 10.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.30 - 11.00 Uhr	<b>5.5</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Barbara Lege, München · Johannes Weisensee, Gerolzhofen

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.45 - 11.45 Uhr



Saal Stockholm

## LID 8

## BENIGNE UND MALIGNEN LIDTUMOREN – HISTOLOGIE, KLINIK, DIAGNOSTIK UND BEHANDLUNGSOPTIONEN

**Moderation:** Vinodh Kakkassery, Chemnitz

**Co-Moderation:** Ludwig M. Heindl, Köln

09.45 - 10.03 Uhr	<b>8.1</b>	<b>Histopathologie, Klinik sowie Diagnostik von benignen und malignen Lidtumoren</b> Konrad Koch, Köln
10.03 - 10.09 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.09 - 10.27 Uhr	<b>8.2</b>	<b>Chirurgische Resektion sowie plastische Rekonstruktion von Lidtumoren</b> Ludwig M. Heindl, Köln
10.27 - 10.33 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.33 - 10.51 Uhr	<b>8.3</b>	<b>Bestrahlungstherapie bei malignen Lidtumoren</b> Irenäus A. Adamietz, Witten
10.51 - 10.57 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.57 - 11.15 Uhr	<b>8.4</b>	<b>Zielgerichtete Therapieformen bei malignen Lidtumoren</b> Steffen Emmert, Rostock
11.15 - 11.21 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.21 - 11.39 Uhr	<b>8.5</b>	<b>Alternative Behandlungsformen benigner und maligner Lidtumoren</b> Vinodh Kakkassery, Chemnitz
11.39 - 11.45 Uhr		<b>Diskussion</b>

Die benignen und malignen Lidtumore stellen einen nicht unerheblichen Teil der täglichen Arbeit des/der Augenarztes/-ärztin dar. Gerade die klinische Unterscheidung zwischen gutartigen und bösartigen Befunden ist unerlässlich und soll in diesem Kurs vermittelt werden. Ebenso sollen evtl. erforderliche systemische Abklärungen bei benignen Befunden angesprochen werden. Gerade auf dem Gebiet der malignen Lidtumore hat sich zudem in neuster Zeit mit erfolgten bzw. anstehenden Zulassungen von Systemtherapeutika einiges getan. Ebenso sind zum Teil die Leitlinien der Deutschen Krebsgesellschaft sowie der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft aktualisiert worden. Ziel ist daher eine übersichtliche „State-Of-The-Art“-Darstellung der unterschiedlichen Krankheitsbilder sowie deren vielfältigen Therapieoptionen.

Neben der histologischen Klassifikation der unterschiedlichen Lidtumoren und der prognostischen Konsequenz daraus werden die entsprechenden Leitlinien vorgestellt. In einer virtuellen Tumorkonferenz sollen Fallbeispiele und mögliche Therapieoptionen mit dem Auditorium diskutiert werden. Ein besonderer Fokus liegt auf den Entscheidungskriterien für eine chirurgische Therapie, eine medikamentöse zielgerichtete Therapie, eine Strahlentherapie oder eine alternative Therapieoption, aber auch auf der interdisziplinären Versorgung von Patient\*innen mit einem malignen Lidtumor.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

11.00 - 12.30 Uhr



Saal Neu-Delhi

VAR 6

## DAS OCT DER PAPHILLE: RICHTIGE INTERPRETATION DER PHYSIOLOGISCHEN UND PATHOLOGISCHEN BEFUNDE

**Moderation:** *Oliver Job, Luzern (angefragt)*

- Einführung/Begrüßung und Vorstellung des Kursziels: – Grundverständnis für die OCT-Technologie und die Anatomie der Papille – Ablauf strukturierte Analyse eines Papillen-OCTs
- Normale Papillen-OCT-Befunde: Präsentation normaler OCT-Bilder der Papille (Die ganz simple Papille im Gegensatz zu physiologischen Variationen bei kleiner/ grosser Papille, Tilted disk, Drusen, myelinisierten Nervenfasern etc.) / – Erkennen und Interpretation normaler anatomischer Strukturen. Was ist noch normal und wie erkenne ich den Übergang zur Pathologie?
- Pathologische Papillen-OCT-Befunde: Einführung in verschiedene pathologische Zustände und deren OCT-Merkmale/Glaukom/Papillenschwellung/Optikusneuritis/AION etc.
- Fallbeispiele aus der klinischen Praxis und Diskussion mit dem Auditorium

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



11.30 - 13.30 Uhr

Saal A

## REFR 6

**TORISCHE MULTIFOKALLINSEN (TMIOL)****Moderation:** Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel**Co-Moderation:** Stefanie Schmickler, Ahaus

- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 11.30 - 11.45 Uhr | <b>6.1</b> | <b>Wie kalkuliere ich eine torische MIOL am besten? Physikalische Grundlagen zur MIOL Berechnung. Aufzeigen von möglichen Fehlerquellen. Praktische Tipps</b><br>Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel   |
| 11.45 - 11.50 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 11.50 - 12.05 Uhr | <b>6.2</b> | <b>Die Bedeutung akkurater präoperativer Diagnostik mittels Aberrometrie zur Ermittlung der Zielachse im Vergleich zu Keratographie und Scheimpflug-Verfahren zur Quantifizierung der torischen Dioptriestärke. Fallbeispiele</b><br>Detlef Holland, Kiel |
| 12.05 - 12.10 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 12.10 - 12.25 Uhr | <b>6.3</b> | <b>Physikalisch optische Betrachtung unterschiedlicher TMIOL. Defocuskurven im Vergleich und ihre Auswirkung auf die Patientenselektion. Update wissenschaftlicher Studienergebnisse</b><br>Achim Langenbacher, Homburg                                   |
| 12.25 - 12.30 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 12.30 - 12.45 Uhr | <b>6.4</b> | <b>Markierung der Referenz- und der Zielachse. Abwägende Darstellung manueller Markierungsmethoden. Pro und Contra intraoperativer Aberrometrie zur Achserfassung</b><br>Tobias Neuhaan, München  |
| 12.45 - 13.00 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 13.00 - 13.15 Uhr | <b>6.5</b> | <b>Auflistung und Bewertung unterschiedlicher Markierungsmethoden. Fehlerquellen</b><br>Stefanie Schmickler, Ahaus  |
| 13.15 - 13.20 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 13.20 - 13.30 Uhr | <b>6.6</b> | <b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b><br>Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel · Stefanie Schmickler, Ahaus  |

Haben Patienten mit MIOL postoperativ einen Astigmatismus von mehr als  $-0,75D$ , so nimmt die Sehqualität deutlich ab und wird von den Patienten nicht toleriert. Bis maximal  $-1,5D$  kann man sich mit Femtosekundenlaser gestützten bogenförmigen Keratotomien behelfen, darüber hinaus sind torische MIOL angezeigt.

Dieser Kurs erläutert den physikalisch-optischen Hintergrund verschiedener TMIOL, zeigt wissenschaftliche Ergebnisse quo ad visum auf, vergleicht unterschiedliche manuelle und automatische Markierungsmethoden, demonstriert Implantationstechniken und Markierungsmethoden mittels OP-Videos und unterstreicht die Wichtigkeit einer akkuraten TMIOL-Kalkulation und präoperativen Diagnostik.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.00 - 13.30 Uhr



Saal Seoul

RET 15

**PROPHYLAXE DER NETZHAUTABLÖSUNG: WAS, WANN, WIE?**

**Moderation:** *Silvia Bopp, Bremen*

**Co-Moderation:** *Heinrich Heimann, Liverpool (Großbritannien)*

- 12.00 - 12.10 Uhr **15.1** **Spektrum der peripheren Netzhautdegeneration – was sehen wir am periph. Fundus? DD: harmlose Veränderungen (Pflastersteine, Tufts) vs. solche, die bei Ablatio eine Rolle spielen (Schnecken Spuren, Gitterlinien, fokale Adhärenzen)**  
Petra Meier, Leipzig
- 12.10 - 12.15 Uhr **Diskussion**
- 12.15 - 12.25 Uhr **15.2** **Pathogenese von Netzhautforamina und Ablatio: Welche Rolle spielt der Glaskörper für die Ablatioentstehung? Ablatio mit und ohne akute HGA**  
Silvia Bopp, Bremen
- 12.25 - 12.30 Uhr **Diskussion**
- 12.30 - 12.40 Uhr **15.3** **Risikofaktoren für Netzhautablösungen – Indikationen zur prophylaktischen Behandlung, Beschreibung der Risikofaktoren für eine Ablatio (z.B. Myopie, Cat.Op, Ablatio 1. Auge, Trauma): Wie beeinflussen Sie die Ablatiorate?**  
Albrecht Lommatzsch, Münster
- 12.40 - 12.45 Uhr **Diskussion**
- 12.45 - 12.55 Uhr **15.4** **Was sind die Indikationen für eine prophylakt. Therapie? (relativ – absolut – evidenzbasiert evidenzbasiert n. Norman Byer, eigene Strategie)**  
Katharina Krepler, Wien
- 12.55 - 13.00 Uhr **Diskussion**
- 13.00 - 13.10 Uhr **15.5** **Behandlungsverfahren zur Ablationsprophylaxe (Laser, Cryo oder mehr z.B. Plombe, Cerclage): Wie mache ich es richtig, was ist falsch?**  
Heinrich Heimann, Liverpool (Großbritannien)
- 13.10 - 13.15 Uhr **Diskussion**
- 13.15 - 13.30 Uhr **15.6** **Fallvorstellung mit Diskussion**  
Silvia Bopp, Bremen · Katharina Krepler, Wien · Heinrich Heimann, Liverpool (Großbritannien)

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.00 - 13.30 Uhr

Saal Stockholm

RET 16

## KOMPLIKATIONEN VITREORETINALER CHIRURGIE

**Moderation:** *Spyridon Dimopoulos, Tübingen*

**Co-Moderation:** *Friederike Schaub, Rostock*

12.00 - 12.10 Uhr	<b>16.1</b>	<b>Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie – Teil 1</b> Friederike Schaub, Rostock
12.10 - 12.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.15 - 12.25 Uhr	<b>16.2</b>	<b>Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie – Teil 2</b> Christos Haritoglou, München
12.25 - 12.30 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.30 - 12.40 Uhr	<b>16.3</b>	<b>Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie – Teil 3</b> Thomas Kreutzer, München
12.40 - 12.45 Uhr		<b>Diskussion</b>
12.45 - 12.55 Uhr	<b>16.4</b>	<b>Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie – Teil 4</b> Jost Hillenkamp, Würzburg
12.55 - 13.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.00 - 13.10 Uhr	<b>16.5</b>	<b>Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie – Teil 5</b> Martin Spitzer, Hamburg
13.10 - 13.15 Uhr		<b>Diskussion</b>
13.15 - 13.25 Uhr	<b>16.6</b>	<b>Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie – Teil 6</b> Armin Wolf, Ulm
13.25 - 13.30 Uhr		<b>Diskussion</b>

Videobasierter Kurs, in dem intraoperative und postoperative Komplikationen bei vitreoretinaler Chirurgie anhand von Fallbeispielen dargestellt, die Ursachen analysiert und Vermeidungs- bzw. Lösungsstrategien diskutiert werden.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.15 - 14.15 Uhr

Saal Krakau

KAT 15

**TECHNIKEN UND IMPLANTATE FÜR DIE SKLERALE LINSENFIXATION BEI FEHLENDEM KAPSULÄREM ODER ZONULÄREM SUPPORT**

**Moderation:** *Gábor B. Scharioth, Recklinghausen*

**Co-Moderation:** *Claudette Abela-Formanek, Wien*

- |                   |             |   |
|-------------------|-------------|---|
| 12.15 - 12.35 Uhr | <b>15.1</b> | <p><b>Prädisponierende Systemerkrankungen: PEX · Sphärophakie, Marfansyndrom Überblick über Linsenfixation bei Zonulardefekten oder -insuffizienz Nahtmaterialien und Zusatzimplantate (Kapselspannringe, Kapselsegmente) für die intraokular Linsenfixation. Wann Linsenrefixation, wann Linsenaustausch: Rescue- und Refixationstechniken im Überblick. Sklerale Nahtfixationstechniken von IOLs: Hoffmann Pocket, Z-Naht, etc.</b></p> <p>Peter Szurman, Sulzbach/Saar</p> |
| 12.35 - 12.40 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 12.40 - 13.00 Uhr | <b>15.2</b> | <p><b>Nahtlose sklerale (Re-)Fixationstechniken</b></p> <p>Gábor B. Scharioth, Recklinghausen</p>   |
| 13.00 - 13.05 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 13.05 - 13.25 Uhr | <b>15.3</b> | <p><b>Irisfixationstechniken: Artisan prä- und retropupillar, Irisnahtfixation von HKL</b></p> <p>Andreas Mohr, Bremen</p>  |
| 13.25 - 13.30 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 13.30 - 13.50 Uhr | <b>15.4</b> | <p><b>Speziallinsen für die Sklerafixation: Carlevalle, Canebrava</b></p> <p>Claudette Abela-Formanek, Wien</p>   |
| 13.50 - 13.55 Uhr |             | <b>Diskussion</b>   |
| 13.55 - 14.15 Uhr | <b>15.5</b> | <p><b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b></p> <p>Gábor B. Scharioth, Recklinghausen · Claudette Abela-Formanek, Wien</p>   |

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

13.00 - 14.30 Uhr



Saal Neu-Delhi

RET 17

## OCT-RÄTSEL AUS DEM KLINISCHEN ALLTAG! INNOVATIONEN, BLICKDIAGNOSEN UND RARITÄTEN

**Moderation:** *Katrin Gekeler, Stuttgart*

**Co-Moderation:** *Karl Boden, Sulzbach*

- |                   |             |  |
|-------------------|-------------|--|
| 13.00 - 13.20 Uhr | <b>17.1</b> | <b>Innovationen (KI fluid monitor und GA-Analyse)</b><br>Karl Boden, Sulzbach  |
| 13.20 - 13.37 Uhr | <b>17.2</b> | <b>Blickdiagnosen/Raritäten als Case Reports, Vorstellung durch Panel mit dem Auditorium – Teil 1</b><br>Karl Boden, Sulzbach      |
| 13.37 - 13.54 Uhr | <b>17.3</b> | <b>Blickdiagnosen/Raritäten als Case Reports, Vorstellung durch Panel mit dem Auditorium – Teil 2</b><br>Alireza Mirshahi, Bonn    |
| 13.54 - 14.11 Uhr | <b>17.4</b> | <b>Blickdiagnosen/Raritäten als Case Reports, Vorstellung durch Panel mit dem Auditorium – Teil 3</b><br>Sabine Naxer, Göttingen   |
| 14.11 - 14.30 Uhr | <b>17.5</b> | <b>Blickdiagnosen/Raritäten als Case Reports, Vorstellung durch Panel mit dem Auditorium – Teil 4</b><br>Katrin Gekeler, Stuttgart |

In diesem Kurs werden den retinologisch und neuroophthalmologisch interessierten Kolleginnen und Kollegen spannende OCT-Fälle jenseits der geläufigen klinischen Befunde dargeboten.

Der Kurs ist interaktiv gestaltet.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

13.30 - 15.00 Uhr

Saal Kopenhagen

RET 18

## INTRAVITREALE THERAPIESTRATEGIEN BEI NEOVASKULÄRER MAKULADEGENERATION: EIN UPDATE

**Moderation:** *Albert J. Augustin, Baden-Baden*

**Co-Moderation:** *Joachim Wachtlin, Berlin*

- |                   |             |  |
|-------------------|-------------|--|
| 13.30 - 13.40 Uhr | <b>18.1</b> | <p><b>Pharmakologische Substanzen und Wirkungsmechanismen – was ist neu und in der Pipeline?</b><br/>Albert J. Augustin, Baden-Baden</p> <p><b>Diskussion</b></p>  |
| 13.40 - 13.45 Uhr |             |  |
| 13.45 - 13.55 Uhr | <b>18.2</b> | <p><b>Indikation und diagnostisches Vorgehen – Rolle von Klinik, OCT, OCT-Angiographie, koventioneller Angiographie</b><br/>Joachim Wachtlin, Berlin</p> <p><b>Diskussion</b></p>  |
| 13.55 - 14.00 Uhr |             |  |
| 14.00 - 14.10 Uhr | <b>18.3</b> | <p><b>Beurteilung von Respondern und Non-Respondern, prognostische Parameter</b><br/>Norbert Bornfeld, Düsseldorf</p> <p><b>Diskussion</b></p>   |
| 14.10 - 14.15 Uhr |             |  |
| 14.15 - 14.25 Uhr | <b>18.4</b> | <p><b>Aktuelle klinische Studien und neue Evidenz zur Behandlung der neovaskulären AMD</b><br/>Stephan Michels, Zürich</p> <p><b>Diskussion</b></p>  |
| 14.25 - 14.30 Uhr |             |  |
| 14.30 - 14.40 Uhr | <b>18.5</b> | <p><b>Management in der klinischen Routine: Durchführung der intravitrealen operativen Medikamenteneingabe (IVOM), Hygiene-Standards, okuläre und systemische Risiken, Langzeit-Follow-Up in Klinik und Praxis</b><br/>Thorsten Böker, Dortmund</p> <p><b>Diskussion</b></p> |
| 14.40 - 14.45 Uhr |             |  |
| 14.45 - 15.00 Uhr | <b>18.6</b> | <p><b>Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion</b><br/>Albert J. Augustin, Baden-Baden · Joachim Wachtlin, Berlin</p>  |

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.00 - 16.00 Uhr



Saal Oslo

**GLAUK 7**

**THERAPIE VON KOMPLEXEN GLAUKOMEN**

**Moderation:** *Randolf A. Widder, Düsseldorf*

**Co-Moderation:** *Alexandra Lappas, Köln*

- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 14.00 - 14.15 Uhr | <b>7.1</b> | <b>Primär kongenitales Glaukom und kindliches Aphakieglaukom – Therapie</b><br>Alexandra Lappas, Köln                     |
| 14.15 - 14.21 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 14.21 - 14.36 Uhr | <b>7.2</b> | <b>Pseudoexfoliationsglaukom – Therapie</b><br>Randolf A. Widder, Düsseldorf  |
| 14.36 - 14.42 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 14.42 - 14.57 Uhr | <b>7.3</b> | <b>Pigmentdispersionsglaukom – Therapie</b><br>Randolf A. Widder, Düsseldorf  |
| 14.57 - 15.03 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 15.03 - 15.18 Uhr | <b>7.4</b> | <b>Steroidglaukom – Therapie</b><br>Niklas Plange, Alsdorf  |
| 15.18 - 15.24 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 15.24 - 15.39 Uhr | <b>7.5</b> | <b>Normaldruckglaukom – Therapie</b><br>Niklas Plange, Alsdorf  |
| 15.39 - 15.45 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 15.45 - 16.00 Uhr | <b>7.6</b> | <b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b><br>Randolf A. Widder, Düsseldorf · Alexandra Lappas, Köln |

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.00 - 16.00 Uhr

Saal Stockholm

KAT 16

**CATARACT-OP TRIFFT NETZHAUT**

**Moderation:** Jörg C. Schmidt, Duisburg

**Co-Moderation:** Ute Eckardt, Kronberg

14.00 - 14.15 Uhr	<b>16.1</b>	<b>Cat-OP bei Macula pucker</b> Jörg C. Schmidt, Duisburg
14.15 - 14.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
14.20 - 14.35 Uhr	<b>16.2</b>	<b>Cat-OP bei Maculopathie (TAMD / FAMD): Welchen Einfluss hat die Cat-OP auf die AMD? Kann bzw. sollte Cat-OP in eine laufende IVOM-Therapie eingebunden werden?</b> Ute Eckardt, Kronberg
14.35 - 14.40 Uhr		<b>Diskussion</b>
14.40 - 14.55 Uhr	<b>16.3</b>	<b>Cat-OP bei Maculatraktion: Spontanlösung abwarten? Unterstützt die Cat-OP die Spontanlösung? / Gefahr der Lochbildung?</b> Carsten H. Meyer, Davos
14.55 - 15.00 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.00 - 15.15 Uhr	<b>16.4</b>	<b>Cat-OP bei peripheren Netzhautdegenerationen: Muss ich die periphere Netzhaut vor OP einsehen? / Welche peripheren Netzhautdegenerationen sollten vor einer Cat-OP behandelt werden?</b> Stefan Mennel, Feldkirch
15.15 - 15.20 Uhr		<b>Diskussion</b>
15.20 - 16.00 Uhr	<b>16.5</b>	<b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b> Jörg C. Schmidt, Duisburg · Ute Eckardt, Kronberg

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



14.00 - 15.30 Uhr



Saal Singapur

REFR 7

## KRC BASISKURS II - REFRAKTIVE IMPLANTATE

**Moderation:** *Thomas Kohnen, Frankfurt*

**Co-Moderation:** *Suphi Taneri, Münster*

- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 14.00 - 14.15 Uhr | <b>7.1</b> | <b>IOL Kalkulation (phake IOLs, refraktiver Linsenaustausch, IOL nach LASIK/PRK)</b><br>Achim Langenbacher, Homburg |
| 14.15 - 14.20 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 14.20 - 14.35 Uhr | <b>7.2</b> | <b>Refraktiver Linsenaustausch – Technik, Ergebnisse, Komplikationsmanagement</b><br>Suphi Taneri, Münster          |
| 14.35 - 14.40 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 14.40 - 14.55 Uhr | <b>7.3</b> | <b>Phake IOLs – Technik, Ergebnisse, Komplikationsmanagement</b><br>Thomas Kohnen, Frankfurt                        |
| 14.55 - 15.00 Uhr |            | <b>Diskussion</b>   |
| 15.00 - 15.30 Uhr | <b>7.4</b> | <b>Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion</b><br>Thomas Kohnen, Frankfurt · Suphi Taneri, Münster |

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

08.00 - 09.30 Uhr



Saal Stockholm

KA 5

**FORTGESCHRITTENE GLAUKOMDIAGNOSTIK: TIPPS UND TRICKS VON OCT BIS FUNDUSKOPIE****Moderation:** *Thomas Klink, München · Christian Mardin, Erlangen*

In der praktischen Glaukomdiagnostik haben wir zahlreiche Möglichkeiten wie Funduskopie der Papillen-Morphologie, Gesichtsfelduntersuchung und Papillen-OCT.

In diesem Kurs soll deren Stellenwert, Qualitätsbeurteilung, sowie mögliche Fehlerquellen beleuchtet werden. Insbesondere morphologische Besonderheiten wie Mikro-, Makro-, und Drusenpapille stellen uns in der Diagnostik oftmals vor eine Herausforderung. Was ist hier relevant? Inwiefern kann ich die Papillen-OCT bei hoher Myopie und folglich schrägem Sehnerveneintritt und Konus verwenden? Hat in der Praxis die Hornhautpachymetrie eine Konsequenz für die Diagnosestellung Glaukom?

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)\*

09.30 - 12.00 Uhr



Saal Krakau

## KA 6

## LEITFADEN KLEINE CHIRURGIE FÜR DEN ASSISTENZARZT

Moderation: Marc Schargus, Hamburg

09.30 - 09.40 Uhr	<b>6.1</b>	<b>Einleitung</b> Marc Schargus, Hamburg
09.40 - 09.50 Uhr	<b>6.2</b>	<b>Lokalanästhesie – von Tropf bis Retro</b> Marc Schargus, Hamburg
09.50 - 09.55 Uhr		<b>Diskussion</b>
09.55 - 10.05 Uhr	<b>6.3</b>	<b>Nahtmaterial und Instrumentarium – was nehme ich wozu?</b> Marc Schargus, Hamburg
10.05 - 10.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.10 - 10.20 Uhr	<b>6.4</b>	<b>Haut-, Lidkanten- und Lidwinkelnaht</b> Marc Schargus, Hamburg
10.20 - 10.25 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.25 - 10.35 Uhr	<b>6.5</b>	<b>Hornhautchirurgie – von der Abrasio bis zum Pterygium</b> Tobias Meyer-ter-Vehn, Stuttgart
10.35 - 10.40 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.40 - 10.50 Uhr	<b>6.6</b>	<b>Entropium- und Ektropiumchirurgie</b> Marc Schargus, Hamburg
10.50 - 10.55 Uhr		<b>Diskussion</b>
10.55 - 11.05 Uhr	<b>6.7</b>	<b>Kleine Glaukomchirurgie: Zyklokryo – Zyklophoto</b> Jan D. Unterlauff, Bern
11.05 - 11.10 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.10 - 11.20 Uhr	<b>6.8</b>	<b>Lidtumorchirurgie – Exzision und Deckung mit Beispielen</b> Tobias Meyer-ter-Vehn, Stuttgart · Jan D. Unterlauff, Bern · Marc Schargus, Hamburg
11.20 - 11.25 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.25 - 11.35 Uhr	<b>6.9</b>	<b>Intravitreale und parabolbare Medikamentengabe</b> Tobias Meyer-ter-Vehn, Stuttgart
11.35 - 11.40 Uhr		<b>Diskussion</b>
11.40 - 11.53 Uhr	<b>6.10</b>	<b>Chalazion-OP und Exzision kleiner Lidtumoren</b> Marc Schargus, Hamburg
11.53 - 12.00 Uhr		<b>Diskussion</b>

Teilnahmegebühr: 90,- € (bis 01.04.2025) / 110,- € (ab 02.04.2025)\*

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 11.00 Uhr



Wetlab Raum 2

W-KAT 1f

## PHAKOEMULSIFIKATION

**Moderation:** *Josef Wolff, Heppenheim · Lorenz Baleon, Wiesbaden*

08.00 - 09.30 Uhr **1f.1** **Phakoemulsifikation – Teil 1**

Lorenz Baleon, Wiesbaden

09.30 - 11.00 Uhr **1f.2** **Phakoemulsifikation – Teil 2**

Josef Wolff, Heppenheim

In diesem Wetlab werden sämtliche Schritte der Phakoemulsifikation mit Implantation einer Hinterkammerlinse mit den Teilnehmern erarbeitet. Zunächst werden Kapsulorhexis und die verschiedenen Phako-Techniken trainiert, anschließend die verschiedenen Operationsschritte.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

- o Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 11.00 Uhr



Wetlab Raum 3

W-KAT 2

## RETTEN, REPOSITIONIEREN, REKONSTRUIEREN – CHIRURGISCHE STRATEGIEN ZUM ERHALT UND ERSATZ DISLOZIERTER INTRAOKULARLINSEN

**Moderation:** *Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen · Nikolaos E. Bechrakis, Essen · Argyrios Chronopoulos, Mannheim*

- |                   |            |  |
|-------------------|------------|--|
| 08.00 - 08.45 Uhr | <b>2.1</b> | <b>Retten, Repositionieren, Rekonstruieren – chirurgische Strategien zum Erhalt und Ersatz – Teil 1</b><br>Anselm G. M. Jünemann, Erlangen |
| 08.45 - 09.30 Uhr | <b>2.2</b> | <b>Retten, Repositionieren, Rekonstruieren – chirurgische Strategien zum Erhalt und Ersatz – Teil 2</b><br>Mathias Maier, München          |
| 09.30 - 10.15 Uhr | <b>2.3</b> | <b>Retten, Repositionieren, Rekonstruieren – chirurgische Strategien zum Erhalt und Ersatz – Teil 3</b><br>Stephan Nikolic, Hannover       |
| 10.15 - 11.00 Uhr | <b>2.4</b> | <b>Retten, Repositionieren, Rekonstruieren – chirurgische Strategien zum Erhalt und Ersatz – Teil 4</b><br>Peter Szurman, Sulzbach/Saar    |

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

<sup>o</sup> Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 11.00 Uhr



Wetlab Raum 1

W-RET 2b

## 23/25 GAUGE VITREKTOMIE

**Moderation:** *Salvatore Grisanti, Lübeck · Albrecht Lommatzsch, Münster*

08.00 - 09.30 Uhr	<b>2b.1</b>	<b>23/25 Gauge Vitrektomie – Teil 1</b> Salvatore Grisanti, Lübeck (angefragt)
09.30 - 11.00 Uhr	<b>2b.2</b>	<b>23/25 Gauge Vitrektomie – Teil 2</b> Albrecht Lommatzsch, Münster

Trokargeführte Vitrektomieverfahren und schräge Inzisionen werden zunehmend verwendet. Damit steigt der Bedarf für praktische Anleitung und Information für „beste Indikationen“.. Derzeit gibt es one- und two-step-Verfahren. Die Referenten haben umfassende eigene Erfahrung mit beiden gängigen Systemen, nämlich dem 23 und dem 25 gauge System. Gezeigt werden die aktuellen Vor- und Nachteile beider Systeme und die Unterschiede im Angebotspaket der verschiedenen Anbieter. Tipps und Tricks bei der praktischen Anwendung am Auge werden vermittelt.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

- <sup>o</sup> Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.30 - 16.00 Uhr



Wetlab Raum 3

W-VAR 2

## REGIONALANÄSTHESIE AM AUGE

**Moderation:** *Jens Neth, Uelzen · Karsten Hufendiek, Hannover*

14.30 - 15.15 Uhr	<b>2.1</b>	<b>Anatomie der Orbita</b> Karsten Hufendiek, Hannover
15.15 - 16.00 Uhr	<b>2.2</b>	<b>Stellenwert der injektiven Verfahren in der ambulanten Kataraktchirurgie! – Retrobulbär-, Peribulbär-, Subtenonblock</b> Jens Neth, Uelzen

Für Anästhesiologen und Ophthalmologen wird hier ein Wetlab angeboten, bei dem die Grundlagen zur Durchführung von Regionalanästhesien am Auge erlernt werden können. Der Kurs gliedert sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil. Im theoretischen Teil werden die anatomischen Grundlagen der Orbita vermittelt und die Durchführung der unterschiedlichen Regionalanästhesien erklärt. Im praktischen Teil wird das Erlernete unter Anleitung der Moderatoren an Modellen geübt.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

<sup>o</sup> Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 10.30 Uhr



Pressecenter Ost

**D-RET 1a**
**PARS PLANA VITREKTOMIE – EYESI**
**Moderation:** *Michael Müller, Frankfurt am Main*

08.00 - 08.30 Uhr	<b>1a.1</b>	<b>Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 1</b> Michael Müller, Frankfurt am Main
08.30 - 09.00 Uhr	<b>1a.2</b>	<b>Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 2</b> Hermann Gümbel, Ulm
09.00 - 09.30 Uhr	<b>1a.3</b>	<b>Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 3</b> Manuela Otten, Rombach
09.30 - 10.00 Uhr	<b>1a.4</b>	<b>Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 4</b> Michael J. Koss, München
10.00 - 10.30 Uhr	<b>1a.5</b>	<b>Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 5</b> Pankaj Singh, Frankfurt am Main

Verschiedene Situationen aus dem vitreoretinalen OP werden kurz theoretisch und praktisch besprochen sowie anschließend simuliert. Es besteht insbesondere die Möglichkeit individuelle Situationen und Herausforderungen ein zu eins mit den Referenten durchzugehen. Die glaskörperchirurgischen Eingriffe werden intensiv mit Hilfe des Augenchirurgie-Simulators EyeSi Surgical trainiert. Sie erlernen Strategien der Glaskörperchirurgie und üben u.a. Targeting-Strategien, die Abhebung der hinteren Glaskörpergrenzmembran, das Peeling der Membrana limitans interna und verschiedener epiretinaler Membranen sowie, als komplexeste Prozedur des Kurses, die Behandlung rhyomatogener Netzhautablösungen. In Theorie und Praxis erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, individuell angepasste Schwerpunkte zu setzen und Ihr chirurgisches Niveau auf fokussierte und effiziente Weise zu verbessern.

**Teilnahmegebühr:** 210,- € (bis 01.04.2025) / 230,- € (ab 02.04.2025)\*

- <sup>o</sup> Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Drylabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!



11.00 - 13.30 Uhr



Pressecenter Ost

**D-RET 1b****PARS PLANA VITREKTOMIE – EYESI****Moderation:** *Nikolaus Feucht, München*

11.00 - 11.37 Uhr	<b>1b.1</b>	<b>Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 1</b> Nikolaus Feucht, München
11.37 - 12.14 Uhr	<b>1b.2</b>	<b>Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 2</b> Katharina Blobner, München
12.14 - 12.51 Uhr	<b>1b.3</b>	<b>Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 3</b> Irmgard Neuhann, München
12.51 - 13.30 Uhr	<b>1b.4</b>	<b>Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 4</b> Elias Flockerzi, Homburg

Verschiedene Situationen aus dem vitreoretinalen OP werden kurz theoretisch und praktisch besprochen sowie anschließend simuliert. Es besteht insbesondere die Möglichkeit individuelle Situationen und Herausforderungen ein zu eins mit den Referenten durchzugehen. Die glaskörperchirurgischen Eingriffe werden intensiv mit Hilfe des Augenchirurgie-Simulators EyeSi Surgical trainiert. Sie erlernen Strategien der Glaskörperchirurgie und üben u.a. Targeting-Strategien, die Abhebung der hinteren Glaskörpergrenzmembran, das Peeling der Membrana limitans interna und verschiedener epiretinaler Membranen sowie, als komplexeste Prozedur des Kurses, die Behandlung rhegmatogener Netzhautablösungen. In Theorie und Praxis erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, individuell angepasste Schwerpunkte zu setzen und Ihr chirurgisches Niveau auf fokussierte und effiziente Weise zu verbessern.

**Teilnahmegebühr:** 210,- € (bis 01.04.2025) / 230,- € (ab 02.04.2025)\*

<sup>o</sup> Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Drylabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.00 - 16.30 Uhr



Pressecenter Ost

D-RET 1c

## PARS PLANA VITREKTOMIE – EYESI

 Moderation: *Mathias Maier, München*

14.00 - 14.37 Uhr	<b>1c.1</b>	<b>Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 1</b> Mathias Maier, München
14.37 - 15.14 Uhr	<b>1c.2</b>	<b>Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 2</b> Thomas Kreutzer, München
15.14 - 15.51 Uhr	<b>1c.3</b>	<b>Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 3</b> Hans Hoerauf, Göttingen
15.51 - 16.30 Uhr	<b>1c.4</b>	<b>Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 4</b> Svenja Deuchler, Frankfurt

Verschiedene Situationen aus dem vitreoretinalen OP werden kurz theoretisch und praktisch besprochen sowie anschließend simuliert. Es besteht insbesondere die Möglichkeit individuelle Situationen und Herausforderungen eins zu eins mit den Referenten durchzugehen. Die glaskörperchirurgischen Eingriffe werden intensiv mit Hilfe des Augenchirurgie-Simulators EyeSi Surgical trainiert. Sie erlernen Strategien der Glaskörperchirurgie und üben u.a. Targeting-Strategien, die Abhebung der hinteren Glaskörpergrenzmembran, das Peeling der Membrana limitans interna und verschiederer epiretinaler Membranen sowie, als komplexeste Prozedur des Kurses, die Behandlung rhexmatogener Netzhautablösungen. In Theorie und Praxis erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, individuell angepasste Schwerpunkte zu setzen und Ihr chirurgisches Niveau auf fokussierte und effiziente Weise zu verbessern.

**Teilnahmegebühr:** 210,- € (bis 01.04.2025) / 230,- € (ab 02.04.2025)\*

- o Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Drylabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.30 - 16.30 Uhr



Wetlab Raum 1

W-KA 3

### NAHTKURS LIDCHIRURGIE

**Moderation:** *Sebastian Ober, Nürnberg · Christiane Loth, München*

14.30 - 15.30 Uhr	<b>3.1</b>	<b>Nahtkurs Lidchirurgie – Teil 1</b> Sebastian Ober, Nürnberg
15.30 - 16.30 Uhr	<b>3.2</b>	<b>Nahtkurs Lidchirurgie – Teil 2</b> Christiane Loth, München

Theorie: Nahtmaterial – Nadeln – Techniken

Praxis: Praktische Übungen an künstlicher Hornhaut

Ein wichtiger Bestandteil in der Lidchirurgie ist die Wahl der richtigen Nahttechnik und des richtigen Nahtmaterials. Der Kurs gibt dem Assistenzarzt die Möglichkeit, an Modellen Nahttechniken zu erlernen und zu erproben.

**Teilnahmegebühr:** 170,- € (bis 01.04.2025) / 180,- € (ab 02.04.2025)\*

° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

\* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.00 - 10.30 Uhr

Saal Helsinki

M11

## TEAMLEITUNG, MITARBEITERGESPRÄCHE, KÜNDIGUNGEN – HERAUSFORDERUNGEN ALS FÜHRUNGSKRAFT MEISTERN

**Moderation:** *Andrea Art, Schwabach*

Als Führungskraft im mittleren Management der Augenheilkunde haben Sie die große Herausforderung einer Schlüsselfunktion inne. Sie steuern und managen ein Team von Mitarbeitern und Ihre Chefs/Ärzte gleichermaßen. Dies bedeutet viel Verantwortung, aber auch Gestaltungsfreiraum. Um Herausforderungen wie Bindung Ihrer Mitarbeitenden, Konfliktsituationen oder sogar Kündigungen zu begegnen, müssen Sie oft umdenken und Ihre Komfortzone verlassen. Damit Sie standfest und führungskompetent in Ihrer Funktion wahrgenommen werden, ist es von zentraler Bedeutung, in relevanten Führungsinstrumenten sattelfest zu sein.

In diesem Workshop werden Ihnen Wege aufgezeigt, wie Sie sich in dieser Position stärken und das Führungsinstrument Mitarbeitergespräche strukturiert, ziel- und lösungsorientiert in Ihren Praxisalltag integrieren können.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)

11.00 - 12.30 Uhr

Saal Helsinki

M 12

## ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN IM PERSONALMANAGEMENT

**Moderation:** *Thomas Haupt, Bonn · Tobias Kesting, Köln*

1. Der Fachkräftemangel hat für Personalabteilungen einen Change-Prozess eingeleitet, den die Corona-Pandemie nur noch beschleunigt hat. In diesem Seminar werden die neuen Aufgaben von Personalabteilungen und aktuelle Entwicklungen bzw. Zukunftsperspektiven dargestellt: HR als Krisen- und Veränderungsmanager.
2. Digitalisierung und Big Data
3. Neue Strategien im Recruiting
4. Green HR

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)

13.00 - 14.30 Uhr

Saal Helsinki

M 13

## MANAGEMENT VON AUGENZENTREN UND FILIALPRAXEN: CHANCEN UND RISIKEN AUS DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS

**Moderation:** *Marc Bankoley, Wilhelmshaven · Marie Köllmann, Ahaus*

Bei schnell wachsenden Unternehmen mit dezentralen Einheiten stellt sich immer wieder die Frage nach der optimalen Steuerung und Integration von neuen Praxen und Unternehmenskulturen. Erfahrungsberichte, insbesondere in dem ambulantiserten Gesundheitssektor, reichen von der absoluten Zentralisierung einerseits bis hin zur maximalen Dezentralisierung andererseits. Für die Ärzte/innen und klinischen Mitarbeiter/innen sowie für die Zunft der BWL'er stellt sich daher die Frage, welches das richtige Modell im Gesundheitswesen allgemein sowie in der Augenheilkunde im Speziellen ist. Der Trend hinsichtlich Etablierung von MVZ-Strukturen und der vielschichtig und kontrovers geführten Debatten ob und inwieweit MVZs einen unverzichtbaren Bestandteil der medizinischen Versorgungssicherheit leisten, oder vielmehr eine unverhältnismäßige Tendenz zur Kommerzialisierung im Gesundheitswesen aufzeigen, zeigt sich unter anderem auch in der unterschiedlichen Betrachtung und Behandlung von Organisationsformen, Prozesssteuerungen und Akteuren im Gesundheitswesen.

In dem Seminar sollen Best Practice Ansätze und unterschiedliche Herangehensweise sowie grundlegende Anforderungen an Führung und Management im Spannungsfeld zwischen stark ausgeprägter Autarkie und Individualität von Standorten versus Grade der Formalisierung, Standardisierung und Zentralisierung vorgestellt werden. Die Frage, wie die Balance von Selbstständigkeit der einzelnen Einheiten auf der einen Seite und die Unterstützung durch professionelle zentrale Dienstleistungen auf der anderen Seite ermöglicht werden kann, steht als Leitfrage über dem Seminar.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)

15.00 - 16.30 Uhr

Saal Helsinki

M 14

## ARBEITSRECHTLICHE GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN IM PRAXISBETRIEB

**Moderation:** *Justin Doppmeier, Münster · Björn Stäwen, Münster*

Auf einem sich zunehmend verschärfenden Arbeitsmarkt sind Medizinbetriebe mit ihren hohen und spezifischen Anforderungen ganz besonderen Herausforderungen ausgesetzt. Eine vorausschauende Personalpolitik und ein effektives Vertragsmanagement gewinnen in diesem Kontext immer größere Bedeutung. In diesem Vortragsmodul werden typische Problemstellungen beleuchtet sowie Strategien und Instrumente zur Gestaltung und zum Management von ärztlichen und nicht-ärztlichen Beschäftigungsverhältnissen unter Berücksichtigung der neuesten arbeitsgerichtlichen Rechtsprechung vermittelt.

**Teilnahmegebühr:** 70,- € (bis 01.04.2025) / 90,- € (ab 02.04.2025)




# Die DOC -Homepage

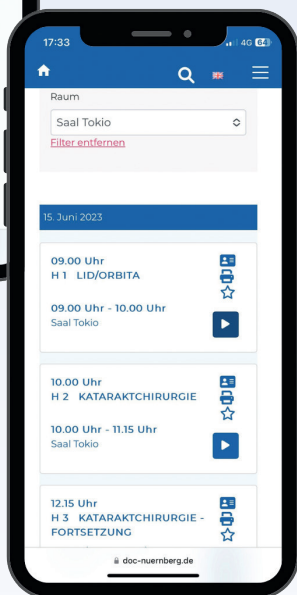
Optimiert und auf alle Endgeräte angepasst, ersetzt unsere Homepage die DOC-APP!



Wir zeigen Ihnen  
„Was läuft wo?“.  
Einfach während der  
Laufzeit des Kongresses  
auf die Startseite  
schauen und direkt  
das aktuelle  
Programm sehen.

Mit vielen Filteroptionen können Sie sich die für Sie passenden Programmpunkte zusammenstellen.

-  Laden Sie die Sitzung in Ihren Kalender als ics.-Datei in Ihrem Outlook-Kalender
-  Ganze Sitzungen direkt und einfach drucken
-  Sitzungen oder einzelne Vorträge in den persönlichen Timetable laden



## Weitere News

Während der Registrierung wird Ihnen direkt angezeigt, wenn sich Kurse zeitlich überschneiden.

Mit Ihrem Account im Teilnehmer-Management-Portal erhalten Sie alle Rechnungen und Bescheinigungen digital zum Download.

Greifen Sie so jederzeit auf Ihre Dokumente zu.



# Industrie







14.00 - 15.30 Uhr

Saal Kopenhagen

SAT 1

**PDS: DIE ZUKUNFT DER KONTINUIER-  
LICHEN WIRKSTOFFABGABE**



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma  
Roche Pharma AG.  
Fachliche Inhalte sind auf ärztliche Teilnehmer zugeschnitten.

## Satellitensymposien

12.00 - 13.30 Uhr

Saal Singapur

SAT 2

ZIEMER FEMTO Z8 NEO

**DER NIEDRIGENERGIE-LASER: MOBIL,  
KOMPAKT, PRÄZISE UND INNOVATIV!**



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma  
Ziemer Ophthalmology (DE) GmbH.

12.00 - 13.30 Uhr

Saal Oslo

SAT 3

**KATARAKTCHIRURGIE (IOL UND  
AKTUELLE PHAKOTECHNOLOGIE)**



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma  
Alcon Deutschland GmbH.

12.00 - 13.30 Uhr

Saal Kopenhagen

SAT 4

**THE DEFINITION OF PRECISE VISION –  
INNOVATIVE TECHNOLOGIEN BEI  
LASER- UND IOL-ANWENDUNGEN**

**Johnson&Johnson**

Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma  
Johnson & Johnson Vision / AMO Germany GmbH.

12.00 - 13.30 Uhr

Saal Istanbul

SAT 5

**GALAXY: FULL RANGE – LESS HALOS**

**Moderation:** *Mehdi Shajari, Frankfurt*



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma  
Rayner Surgical GmbH.

12.00 - 13.30 Uhr

Saal Seoul

SAT 6

**NEUE HORIZONTE IN SICHT**



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma  
Bayer Vital GmbH.  
Fachliche Inhalte sind auf ärztliche Teilnehmer zugeschnitten.

12.00 - 13.30 Uhr

Saal B

SAT 7

**THERAPIE DER NICHT INFEKTIÖSEN  
UVEITIS: CHANCEN, HERAUSFORDERUNGEN  
UND MYTHOS**



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma  
Alimera Sciences Ophthalmologie GmbH.  
Fachliche Inhalte sind auf ärztliche Teilnehmer zugeschnitten.

## Satellitensymposien

14.00 - 15.30 Uhr

Saal Singapur

SAT 8

### VITREORETINALE CHIRURGIE

**Alcon**  
SEE BRILLIANTLY

Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma Alcon Deutschland GmbH.

14.00 - 15.30 Uhr

Saal Kopenhagen

SAT 9

### NEUE MABSTÄBE IN DER REFRAKTIVCHIRURGIE MIT PENTACAM® CORNEA OCT UND CORVIS® ST

 **Z OCVLUS®**

Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma OCULUS Optikgeräte GmbH.

14.00 - 15.30 Uhr

Saal Istanbul

SAT 11

### INNOVATION IM FOKUS – VOM HEUTE IN DIE ZUKUNFT: IDEEN, WEGE, CHANCEN

**GLAUKOS**  
TRANSFORMING VISION

Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma Glaukos Germany GmbH.

14.00 - 15.30 Uhr

Saal Seoul

SAT 12

**ANTERION – CORNEA, BIOMETRIE,  
KAMMERWINKEL – PRÄZISE  
DIAGNOSTIK & IOL KALKULATION**

**HEIDELBERG  
ENGINEERING**

Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma  
Heidelberg Engineering GmbH.

14.00 - 15.30 Uhr

Saal Oslo

SAT 13

**GLAUKOMCHIRURGIE**

**Alcon**  
SEE BRILLIANTLY

Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma  
Alcon Deutschland GmbH.

14.00 - 15.30 Uhr

Saal B

SAT 14

**INTRODUCING BEVACIZUMAB GAMMA  
FOR nAMD – THE FIRST APPROVED  
OPHTHALMIC FORMULATION OF  
BEVACIZUMAB**

 **OUTLOOK**  
THERAPEUTICS

Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma  
Outlook Therapeutics Inc.  
Fachliche Inhalte sind auf ärztliche Teilnehmer zugeschnitten.

## Satellitensymposien

16.00 - 17.30 Uhr

Saal Kyjiw

SAT 10

### VABYSMO- IHR VORTEIL MIT SCHNELLER TROCKNUNG VON ANFANG AN



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma Roche Pharma AG.  
Fachliche Inhalte sind auf ärztliche Teilnehmer zugeschnitten.

16.00 - 17.30 Uhr

Saal Oslo

SAT 17

### EXPERTENPODIUM BIOSIMILAR: IVOM-THERAPIE IM WANDEL DER ZEIT

SANDOZ



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma Sandoz/Hexal.

11.30 - 13.00 Uhr

Saal Kopenhagen

SAT 16  
SATELLITENSYMPOSIUM 16



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma  
Hanita Lenses GmbH.

12.00 - 13.30 Uhr

Saal Singapur

SAT 15  
MEET THE EVO-LOVERS  
BY STAAR SURGICAL



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma  
STAAR Surgical AG Niederlassung Deutschland.

## Booth Lecture

11.30 - 12.00 Uhr

Industrieausstellung

BL 10  
**BOOTH LECTURE – HANITA LENSES  
GMBH**



Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma  
Hanita Lenses GmbH.

12.00 - 12.30 Uhr

Industrieausstellung

BL 2  
**EINSATZMÖGLICHKEITEN DER IOL  
EXPERIENCE MIT RALV® IM  
KLINISCHEN ALLTAG**



**Moderation:** *Felix Hagenau, Hamburg*

Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma  
1stQ Deutschland GmbH.

16.30 - 17.00 Uhr

Industrieausstellung

BL 5  
**BOOTH LECTURE – ABBVIE  
DEUTSCHLAND GMBH & CO. KG**



Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma  
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG.



Booth Lecture

10.00 - 10.30 Uhr

Industrieausstellung

BL 9

**OPTIMIZING CYCLOSPORINE THERAPY FOR  
MODERATE TO SEVERE DRY EYE: THE ROLE  
OF CEQUA**



Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma  
Sun Pharmaceutical Industries Europe B.V.

11.00 - 11.30 Uhr

Industrieausstellung

BL 6

**BOOTH LECTURE – ABBVIE  
DEUTSCHLAND GMBH & CO. KG**



Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma  
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG.

11.30 - 12.00 Uhr

Industrieausstellung

BL 11

**BOOTH LECTURE – HANITA LENSES  
GMBH**



Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma  
Hanita Lenses GmbH.

## Booth Lecture

12.00 - 12.30 Uhr

Industrieausstellung

BL 1

**EXTRA IN VISION – INDIVIDUELLE  
VERSORGUNG DURCH SMARTE  
TECHNOLOGY**

Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma  
HumanOptics Holding AG.

12.00 - 12.30 Uhr

Industrieausstellung

BL 3

**RALV® MEETS REAL WORLD**

**Moderation:** *Friederike Dörner, Bocholt ·  
Gangolf Sauder, Stuttgart*



- |                   |            |   |
|-------------------|------------|---|
| 12.00 - 12.15 Uhr | <b>3.1</b> | <b>Erwartungen und Erkenntnisse bei der Einführung der IOL Experience mit RALV®</b><br>Friederike Dörner, Bocholt |
| 12.15 - 12.30 Uhr | <b>3.2</b> | <b>RALV® – die subjektive Dimension der IOL Bewertung</b><br>Gangolf Sauder, Stuttgart                            |

Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma  
1stQ Deutschland GmbH.

Booth Lecture

12.00 - 13.00 Uhr

Industrieausstellung

BL 8  
**BOOTH LECTURE – VSY  
BIOTECHNOLOGY GMBH**



Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma  
VSY Biotechnology GmbH.

15.00 - 16.00 Uhr

Industrieausstellung

BL 4  
**SERENITY – DIE NEUE  
INTRAOKULARLINSE VON BVI MEDICAL**



Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma  
Beaver-Visitec International Sales Ltd.

15.30 - 16.00 Uhr

Industrieausstellung

BL 7  
**BOOTH LECTURE – ABBVIE  
DEUTSCHLAND GMBH & CO. KG**



Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma  
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG.

## PLATIN SPONSOREN



**Alcon Deutschland GmbH**

**Johnson & Johnson**

**Johnson & Johnson Vision**



**Roche Pharma AG**

## GOLD SPONSOREN



AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG



Bayer Vital GmbH



GLAUKOS  
TRANSFORMING VISION

Glaukos Germany GmbH



OUTLOOK  
THERAPEUTICS

Outlook Therapeutics Inc



SCHWIND  
eye-tech-solutions

SCHWIND eye-tech-solutions GmbH

**SILBER SPONSOREN****1stQ Deutschland GmbH****Alimera Sciences Ophthalmologie GmbH****BAUSCH + LOMB**

See better. Live better.

**Bausch & Lomb GmbH****Hanita Lenses GmbH****HOYA Surgical Optics GmbH****HumanOptics Holding AG****iSTAR Medical****Novartis Pharma GmbH**

## SILBER SPONSOREN



**OCULUS** Optikgeräte GmbH



**Rayner Surgical GmbH**



**Teleon Surgical Vertriebs GmbH**



**VSY Biotechnology GmbH**



**Ziemer Ophthalmology (DE) GmbH**

Während der Tagung lädt eine umfassende Industrieausstellung mit Exponaten und Informationsmaterial aus der Medizintechnik und Pharmazie in der Halle 7A sowie im NCC-Ost zum Besuch ein.

### Öffnungszeiten der Industrieausstellung:

Donnerstag,	15. Mai 2025	09.00 - 17.30 Uhr
Freitag,	16. Mai 2025	09.00 - 17.30 Uhr
Samstag,	17. Mai 2025	09.00 - 15.30 Uhr

## Industriesupport

Gemäß den Empfehlungen der Bundesärztekammer sowie der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften werden nachfolgend die Industriegelder offengelegt. Die untenstehenden Unternehmen beteiligen sich im Leistungsaustausch wie folgt am 37. Internationalen Kongress der Deutschen Ophthalmochirurgie.

Die zur Verfügung gestellten Mittel werden nicht für Rahmen- und Unterhaltungsprogramme etc. verwendet. Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass genannte Firmen keinen Einfluss auf die Beschaffungswege bzw. Preisgestaltung nehmen.

Firma	Leistung	Gesamtbetrag (netto)
1stQ Deutschland GmbH	Ausstellungsstand; Anzeige; Werbefläche; eBlast; Booth Lectures	59.370,20 €
A.R.C. Laser GmbH	Ausstellungsstand	31.132,00 €
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand; Booth Lectures; Anzeige; Werbefläche	58.235,00 €
ABF-Apotheke Apothekerin Eva Schreier e.K.	Ausstellungsstand	4.604,00 €
AIVIMED GmbH Medizinische Optik	Ausstellungsstand	6.675,60 €
Alcon Deutschland GmbH	Ausstellungsstand; Satellitensymposium; Werbefläche	112.064,00 €
Alimera Sciences Ophthalmologie GmbH	Ausstellungsstand; Satellitensymposium; Anzeige; eBlast	25.733,20 €
ALPHA EYES GmbH	Ausstellungsstand	3.806,40 €
ARTEMIS Augenkliniken GmbH	Ausstellungsstand	7.204,80 €
AST VisionCare GmbH	Ausstellungsstand	5.609,60 €
Astellas Pharma GmbH	Ausstellungsstand; Anzeige	6.253,60 €
Bausch & Lomb GmbH	Ausstellungsstand; Werbefläche	93.082,00 €
Bayer Vital GmbH	Ausstellungsstand; Satellitensymposium; Beilage; Auslage; Anzeige; Werbefläche	75.798,20 €
Beaver-Visitec International Sales Ltd.	Ausstellungsstand; Booth Lecture	31.588,80 €
BergApotheke	Ausstellungsstand	13.334,00 €
Biermann Verlag GmbH	Ausstellungsstand	4.578,00 €
Bildsysteme HORN	Ausstellungsstand	4.166,20 €
biocon Medizintechnik GmbH	Ausstellungsstand	5.453,60 €
Block Optic Design GmbH	Ausstellungsstand	11.327,00 €
bon Optic Vertriebsgesellschaft mbH	Ausstellungsstand	27.286,60 €
BRUMABA GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	12.020,60 €
deepeye Medical	Ausstellungsstand	2.826,80 €
Dieter Mann GmbH	Ausstellungsstand; Anzeige	22.639,00 €
Duria eG	Ausstellungsstand	8.288,40 €
ebiga-VISION GmbH	Ausstellungsstand	8.080,40 €
Entod Research Cell UK Ltd.	Ausstellungsstand	2.826,80 €
ergoplan concept, Ingenieurbüro für Klinik, OP und Praxis	Ausstellungsstand	5.661,60 €



<b>Firma</b>	<b>Leistung</b>	<b>Gesamtbetrag (netto)</b>
Espanj GmbH	Ausstellungsstand	2.826,80 €
eye concept GmbH	Ausstellungsstand	19.783,60 €
EyeNovation GmbH	Ausstellungsstand	12.916,40 €
Eyeteq GmbH	Ausstellungsstand	26.728,00 €
FCI S.A.S.	Ausstellungsstand	5.453,60 €
FIDUS - Arztservice Wente GmbH	Ausstellungsstand	10.967,20 €
Franz Kuschel Inh. Tobias Kuschel	Ausstellungsstand	6.745,20 €
Fritz Ruck Ophthalmologische Systeme GmbH	Ausstellungsstand; digitale Ausstellungsseite	5.230,20 €
Geuder AG	Ausstellungsstand	31.574,00 €
Glaukos Germany GmbH	Ausstellungsstand; digitale Ausstellungsseite; Satellitensymposium; Anzeige; eBlast; Werbefläche	45.280,60 €
GVBM mbH	Ausstellungsstand; digitale Ausstellungsseite	3.682,80 €
Haag-Streit Deutschland GmbH	Ausstellungsstand	36.556,00 €
Hanita Lenses GmbH	Ausstellungsstand; Satellitensymposium; Booth Lectures	28.386,00 €
Heidelberg Engineering GmbH	Ausstellungsstand, Satellitensymposium	35.794,80 €
HOYA Lens Deutschland GmbH	Ausstellungsstand	5.453,60 €
HOYA Surgical Optics GmbH	Ausstellungsstand; Anzeige; Werbefläche	50.902,00 €
HumanOptics Holding AG	Ausstellungsstand; Booth Lecture; eBlast; Anzeige; Follow Up Mailing	42.776,80 €
humanvision ag	Ausstellungsstand	4.056,40 €
i.com medical GmbH	Ausstellungsstand	2.826,80 €
ifa systems AG	Ausstellungsstand	9.034,00 €
IKONION Digitale Medien GmbH	Ausstellungsstand	4.734,00 €
INNOFORCE Est.	Ausstellungsstand	2.904,80 €
INVITALIS GmbH	Ausstellungsstand	2.826,80 €
IRIDEX Europe GmbH	Ausstellungsstand	4.682,00 €
IRIS EYE GmbH	Ausstellungsstand	19.185,60 €
iSTAR Medical	Ausstellungsstand	5.479,60 €
Johnson & Johnson Vision / AMO Germany GmbH	Ausstellungsstand; Satellitensymposium; Werbefläche; Anzeige; Beilage	101.616,00 €
Kaffka.	Ausstellungsstand	7.204,80 €
Kowa Medical Care Europe GmbH	Ausstellungsstand	10.759,20 €
Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	5.531,60 €
LumiThera, Inc.	Ausstellungsstand	10.759,20 €
Medana GmbH	Ausstellungsstand	38.288,60 €
Mediconsult	Ausstellungsstand	9.206,00 €

Firma	Leistung	Gesamtbetrag (netto)
Medizinprodukte-Ophtha & Technologie, Dieter Pietrus e.K.	Ausstellungsstand	8.956,00 €
medways e.V. Gemeinschaftsstand	Ausstellungsstand	22.590,00 €
med_tec Medizintechnik Vertriebs-GmbH	Ausstellungsstand	6.923,00 €
MELAG Medizintechnik GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	5.453,60 €
MEyeTech GmbH	Ausstellungsstand	12.055,00 €
Nordmed Medical Produkte GmbH	Ausstellungsstand	7.516,80 €
Nordset GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	14.495,60 €
Normeditec GmbH	Ausstellungsstand	2.826,80 €
Novartis Pharma GmbH	Ausstellungsstand, Werbefläche	39.279,00 €
NUMERAS GmbH	Ausstellungsstand	4.828,00 €
Ober Scharrer Gruppe GmbH	Ausstellungsstand	13.334,00 €
OCULUS Optikgeräte GmbH	Ausstellungsstand; Satellitensymposium; Anzeige	59.970,40 €
OD-OS GmbH - Navilas®	Ausstellungsstand	8.132,40 €
Oertli Ophthalmomedic Deutschland GmbH	Ausstellungsstand	49.759,60 €
Olympia Apotheke Inh. Johanna Gemenetzi	Ausstellungsstand; digitale Ausstellungsseite	6.153,60 €
Olympia Apotheke Wolfsburg	Ausstellungsstand; digitale Ausstellungsseite	6.179,60 €
OmniVision GmbH	Ausstellungsstand	19.979,00 €
Ophtec GmbH	Ausstellungsstand	13.503,00 €
Ophthalmic Design GmbH	Ausstellungsstand	6.871,00 €
Ophthalmic-pro GmbH	Ausstellungsstand; Roll-Ups	18.220,80 €
Optic-Handel Fragstein	Ausstellungsstand	13.412,00 €
Optos	Ausstellungsstand	21.292,40 €
orgoplan med®/opTEAMA IT GmbH	Ausstellungsstand	10.785,20 €
Outlook Therapeutics Inc	Ausstellungsstand; digitale Ausstellungsseite; Satellitensymposium; Anzeige; eBlast; Werbefläche; Auslage	33.456,00 €
PAUL HARTMANN AG	Ausstellungsstand; digitale Ausstellungsseite; Werbefläche; Anzeige	14.586,00 €
pfm medical gmbH	Ausstellungsstand	4.578,00 €
Pharma Stulln GmbH	Ausstellungsstand	5.453,60 €
Pharmaselect Deutschland GmbH	Ausstellungsstand	2.826,80 €
Pisces Eye Instruments Company	Ausstellungsstand	3.242,80 €
Plusoptix GmbH	Ausstellungsstand	2.852,80 €
Polytech Domilens GmbH	Ausstellungsstand	38.665,20 €
PVS HAG GmbH	Ausstellungsstand	4.140,20 €
PVS Reiss GmbH	Ausstellungsstand	2.826,80 €

<b>Firma</b>	<b>Leistung</b>	<b>Gesamtbetrag (netto)</b>
Rayner Surgical GmbH	Ausstellungsstand; Satellitensymposium; eBlast	42.844,80 €
Reichert GmbH - Buchhandlung für Medizin	Ausstellungsstand	3.264,60 €
Roche Pharma AG	Ausstellungsstand; Satellitensymposium; Anzeige; Werbefläche; eBlast; Follow Up Mailing	165.230,00 €
Samsara Vision Inc.	Ausstellungsstand	2.826,80 €
Sandoz / Hexal	Ausstellungsstand; Satellitensymposium	13.826,80 €
Santen GmbH	Ausstellungsstand	15.575,00 €
Schairer Ophthal-Technik	Ausstellungsstand	11.816,80 €
SCHWIND eye-tech-solutions GmbH	Ausstellungsstand; Anzeige; Werbefläche	47.441,20 €
Sight Sciences, Inc.	Ausstellungsstand	10.759,20 €
STAAR Surgical AG Niederlassung Deutschland	Ausstellungsstand; Satellitensymposium	50.680,00 €
STADAPHARM GmbH	Ausstellungsstand	3.702,40 €
Sun Pharmaceutical Industries Europe B.V.	Ausstellungsstand; Booth Lecture	7.453,60 €
Synmedico GmbH	Ausstellungsstand	5.453,60 €
Teleon Surgical Vertriebs GmbH	Ausstellungsstand; digitale Ausstellungsseite; Anzeige; Auslage; Werbefläche	61.917,20 €
Théa Pharma GmbH	Ausstellungsstand	13.360,00 €
Topcon Europe Medical B.V. German Branch	Ausstellungsstand; digitale Ausstellungsseite	26.066,80 €
Tracey Technologies by MedEquip bvba	Ausstellungsstand	3.858,40 €
TRB Chemedica AG	Ausstellungsstand	8.025,80 €
Trusetal Verbandstoffwerk GmbH	Ausstellungsstand	5.635,60 €
UFSK-International OSYS GmbH	Ausstellungsstand	28.297,20 €
Ulrich Zuhner KG	Ausstellungsstand	7.017,00 €
VISUFARMA B.V.	Ausstellungsstand	4.140,20 €
VSY Biotechnology GmbH	Ausstellungsstand; Werbefläche; Booth Lecture	32.623,00 €
W20 Medizintechnik AG	Ausstellungsstand	19.905,20 €
ZEISS - DORC	Ausstellungsstand	84.444,80 €
Ziemer Ophthalmology (DE) GmbH	Ausstellungsstand; Satellitensymposium; Anzeige	60.062,20 €

**Stand: 18.12.2024**

# DOC goes green

## NACHHALTIGKEITSINITIATIVE

„Der Kongress wird grün“ - vor dem Hintergrund dieser Idee hat der Veranstalter unter der Schirmherrschaft des wissenschaftlichen Trägers DOC e.V. ein Konzept etabliert, um die DOC nachhaltiger zu gestalten.

Dies beginnt mit der nachhaltigen Anreise mittels **vergünstigtem DB-Kongressticket**, steckt in dem ökologischen Gedanken der **Reduzierung der Auflagen von Druckerzeugnissen** und wird mit der Unterstützung der Nürnberg Messe sowie unter Einbindung der Dienstleister fortgesetzt.

Jedem Referenten/Vorsitzenden, Teilnehmer und Aussteller wird für den DOC-Kongress ein **kostenfreies Ticket zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel innerhalb Nürnberg** zur Verfügung gestellt, um die Belastung zu reduzieren.



**Kooperation mit PRIMAKLIMA e.V. zur Kompensation des persönlichen CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks** (Kongressreisen produzieren Treibhausgase. Besonders die An- und Abreise, aber auch die Transportmittel vor Ort beeinflussen unseren persönlichen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck. Dabei sind es vor allem Flugreisen, die besonders ins Gewicht fallen. Am nachhaltigsten sind Reisen daher, wenn das Ziel ohne Flugzeug, sondern z.B. mit der Bahn erreicht werden kann.

Der DOC-Kongress möchte allen Teilnehmern und Ausstellern die Möglichkeit bieten, die durch ihre An-/Abreise entstandenen CO<sub>2</sub>-Emissionen mittels zertifizierten Projekten des Vereins PRIMAKLIMA zu kompensieren.

Zur Orientierung finden Sie exemplarisch die ausgestoßene Menge CO<sub>2</sub>:

Hin- und Rückflug Nürnberg nach Hamburg bzw. Berlin entspricht ca. 0,49 t. Gerne können Sie hierzu den Rechner unter nachfolgenden Link nutzen und sich die Kompensierung in EURO errechnen lassen:

[https://www.primaklima.org/mein-klima/mein-co2-fussabdruck/?no\\_cache=1](https://www.primaklima.org/mein-klima/mein-co2-fussabdruck/?no_cache=1)

Für die Anreise mit dem eigenen Pkw gilt: Den durchschnittlichen Kraftstoffverbrauch Ihres Autos pro 100 Kilometer mit 2.370 für Benzin und 2.650 für Diesel zu multiplizieren und durch 100 zu dividieren. D.h. bei einem durchschnittlichen Verbrauch von 6 Liter bei Benzin, beträgt der CO<sub>2</sub>-Ausstoß 142 gr/km.

Mit Ihrer Anmeldung können Sie den errechneten Kompensationsbetrag spenden. Dieser Betrag wird nach dem Kongress 1:1 an den Verein PRIMAKLIMA e.V. überwiesen.

Unabhängig davon wird der DOC-Kongress pro Referent/  
Vorsitzenden vier Bäume spenden, um CO<sub>2</sub> aus der Atmosphäre zu filtern.  
Den Referenten wird eine entsprechende Urkunde am Tagungsschalter ausgehändigt.

# Rahmen- programm / Allgemeine Hinweise





# DOC

## HÜTTENABEND

FREITAG | 16. MAI 2025 | 19.30 UHR



**ALMHÜTTEN | FLUGHAFENSTR. 110 | 90411 NÜRNBERG**

**PREIS:** 70,- € / Person inkl. Essen, Getränke und ges. MwSt.

**TICKETS:** Bitte beachten Sie, dass es keine Tickets geben wird. Der Einlass erfolgt via Namensliste.

**VERKEHRSANBINDUNG:** Mit ausreichend Parkplätzen im Parkhaus P3 (10,- € / PKW während der Veranstaltung), wird Ihnen die Anfahrt so leicht wie möglich gemacht. Zudem gelangen Sie mit der U-Bahn bis zur Haltestelle Flughafen, von dort sind es nur wenige Gehminuten bis zu den Almhütten.



## Allgemeine Hinweise

### Wissenschaftliche Programmgestaltung

Präsident

Veranstalter/Organisation

Veranstaltungsort

Veranstaltungstermin

Öffnungszeiten

Tagungsbüro

Industrieausstellung

DOC e.V.

Dr. med. A. Scharrer

MCN Medizinische Congressorganisation Nürnberg GmbH  
Neuwieder Str. 9, 90411 Nürnberg

NürnbergConvention Center, NCC Ost,  
Karl-Schönleben-Straße (für Navigation), 90471 Nürnberg

15. - 17. Mai 2025

Mittwoch,	14. Mai 2025	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag,	15. Mai 2025	07.30 - 19.00 Uhr
Freitag,	16. Mai 2025	07.30 - 19.00 Uhr
Samstag,	17. Mai 2025	07.30 - 16.30 Uhr

Während der Tagung lädt eine umfassende Industrieausstellung mit Exponaten und Informationsmaterial aus der Medizintechnik und Pharmazie in der Halle 7A sowie im NCC Ost zum Besuch ein.

### Öffnungszeiten

Donnerstag,	15. Mai 2025	09.00 - 17.30 Uhr
Freitag,	16. Mai 2025	09.00 - 17.30 Uhr
Samstag,	17. Mai 2025	09.00 - 15.30 Uhr (bzw. 16.30 Uhr NCC-Ost)

BDOC = Bundesverband Deutscher Ophthalmochirurgen e.V.

### Anmeldung

Direkt zur Anmeldung



Zu den Teilnahmebedingungen



### Online unter [www.doc-nuernberg.de](http://www.doc-nuernberg.de)

Eine verbindliche Anmeldung für die Präsenzveranstaltung sowie den digitalen Teil ist über das vom Veranstalter zur Verfügung gestellte Online-Anmeldetool jederzeit möglich.

Auch **während der Laufzeit des Kongresses** besteht die Möglichkeit sich weiterhin online anzumelden oder Nachbuchungen vorzunehmen. Die Ausweise für die Präsenzveranstaltung erhalten Sie in diesem Fall vor Ort am Tagungsbüro. Der Zugang zum Streaming über die Plattform ist hier direkt nach Buchung für Sie freigeschaltet. Sie können sich auf der Plattform einfach mit Ihren bekannten Zugangsdaten einloggen

### KONGRESSUNTERLAGEN

Sie haben die Möglichkeit, bereits am Mittwoch, 14. Mai 2025, von 15.00 - 18.00 Uhr Ihre persönlichen Unterlagen am Tagungsbüro im NCC-Ost abzuholen.

Alle Teilnehmenden, die die **Unterlagen** (Ausweise, Kurskarten) **bereits per Post erhalten haben**, können sich direkt in die Vortragssäle begeben. Die Teilnahmebescheinigung, sowie Zertifikate werden nach Kongress über das Teilnehmer-Management-Portal zur Verfügung gestellt.

Der **Zugang zum Streaming über die Plattform** ist ab 12. Mai 2025 möglich. Alle angemeldeten Personen erhalten diesbezüglich eine E-Mail.



	Gebühreingang	
	bis 01.04.2025	ab 02.04.2025
<b>Dauerausweis Mitglied BDOC<sup>•</sup>▼</b>		
Arzt <sup>3</sup>	€ 240,00	€ 270,00
Arzt, Streaming-Ticket <sup>2</sup>		€ 170,00
Arzt in Weiterbildung <sup>•,3</sup>	€ 100,00	€ 110,00
Arzt in Weiterbildung, Streaming-Ticket <sup>2</sup>		€ 70,00
<b>Dauerausweis Nichtmitglied▼</b>		
Arzt <sup>3</sup>	€ 290,00	€ 320,00
Arzt, Streaming-Ticket <sup>2</sup>		€ 200,00
Arzt in Weiterbildung <sup>•,3</sup>	€ 110,00	€ 130,00
Arzt in Weiterbildung, Streaming-Ticket <sup>2</sup>		€ 80,00
<b>Dauerausweis nicht berufstätiger Arzt<sup>•,3,▼</sup></b>		
Nicht berufstätiger Arzt, Streaming-Ticket <sup>2</sup>	€ 110,00	€ 130,00
		€ 70,00
<b>Dauerausweis für Studenten<sup>•,3,▼</sup></b>		
Student, Streaming-Ticket <sup>2</sup>		€ 50,00
		€ 30,00
<b>Dauerausweis für Arzt im Ruhestand<sup>•,3,▼</sup></b>		
Arzt im Ruhestand, Streaming-Ticket <sup>2</sup>		€ 70,00
		€ 50,00
<b>Dauerausweis Apotheker<sup>3,▼</sup></b>		
Apotheker, Streaming-Ticket <sup>2</sup>	€ 290,00	€ 320,00
		€ 200,00
<b>Tageskarten Facharzt, Mitglied BDOC<sup>•</sup>▼</b>		
Donnerstag, 15. Mai 2025	€ 140,00	€ 160,00
Freitag, 16. Mai 2025	€ 140,00	€ 160,00
Samstag, 17. Mai 2025	€ 120,00	€ 130,00
<b>Tageskarten Arzt in Weiterbildung* Mitglied BDOC<sup>•</sup>▼</b>		
Donnerstag, 15. Mai 2025	€ 60,00	€ 70,00
Freitag, 16. Mai 2025	€ 60,00	€ 70,00
Samstag, 17. Mai 2025	€ 50,00	€ 60,00
<b>Tagesausweis Arzt, Nichtmitglied▼</b>		
Donnerstag, 15. Mai 2025	€ 170,00	€ 190,00
Freitag, 16. Mai 2025	€ 170,00	€ 190,00
Samstag, 17. Mai 2025	€ 140,00	€ 160,00
<b>Tageskarten Arzt in Weiterbildung* Nichtmitglied▼</b>		
Donnerstag, 15. Mai 2025	€ 70,00	€ 80,00
Freitag, 16. Mai 2025	€ 70,00	€ 80,00
Samstag, 17. Mai 2025	€ 60,00	€ 70,00
<b>Tageskarten Apotheker▼</b>		
Donnerstag, 15. Mai 2025	€ 170,00	€ 190,00
Freitag, 16. Mai 2025	€ 170,00	€ 190,00
Samstag, 17. Mai 2025	€ 140,00	€ 160,00

Welche Programmpunkte im Tages-/Dauerausweis enthalten sind, entnehmen Sie bitte S. 234!

## Teilnahmegebühren

Gebühreingang  
bis 01.04.2025 ab 02.04.2025

### Fortbildungstagung OAP / OP-Pflegepersonal / Stationspersonal / Augenärzthelferinnen und -helfer / Orthoptistinnen ▼

<b>Dauerausweis<sup>3</sup></b>	€ 120,00	€ 130,00
OAP, Streaming-Ticket <sup>2</sup>		€ 70,00

#### Tageskarte OAP

Donnerstag, 15. Mai 2025	€ 75,00	€ 85,00
Freitag, 16. Mai 2025	€ 75,00	€ 85,00
Samstag, 17. Mai 2025	€ 55,00	€ 65,00

### Fortbildungstagung Verwaltung / Management / Fachfremd ▼

<b>Dauerausweis<sup>3</sup></b>	€ 120,00	€ 130,00
Verwaltung / Management / Fachfremd, Streaming-Ticket <sup>2</sup>		€ 70,00

#### Tageskarte OAP

Donnerstag, 15. Mai 2025	€ 75,00	€ 85,00
Freitag, 16. Mai 2025	€ 75,00	€ 85,00
Samstag, 17. Mai 2025	€ 55,00	€ 65,00

### Forum / Consilium°

Consilium Therapeuticum I + II		kostenfrei
Consilium Diagnosticum I + II		kostenfrei
Consilium Retinologicum		kostenfrei
Forum Augen Chirurgie		kostenfrei

### Symposien / Seminare

Symposium KI-Anwendungen in der Augenheilkunde°		kostenfrei
Symposium Nachhaltigkeit°		kostenfrei
Mini-Symposium „Physician Assistant“°		kostenfrei
Anästhesie-Symposium*	€ 65,00	€ 85,00
Belegarzt-Symposium°		kostenfrei
Igel Symposium - Qualitativ hochwertige Augenheilkunde und Selbstzahler-Medizin in der Praxis*	€ 65,00	€ 85,00
Strabologisches Symposium*	€ 65,00	€ 85,00
Seminar für die Praxis des Augenarztes** Freitag und Samstag	€ 130,00	€ 150,00
Seminar für die Praxis des Augenarztes** Freitag	€ 90,00	€ 100,00
Seminar für die Praxis des Augenarztes** Samstag	€ 80,00	€ 90,00

**Für die Buchung des Seminars für die Praxis des Augenarztes ist eine Tageskarte bzw. ein Dauerausweis notwendig!**

### Kurse<sup>o\*</sup>

Die Gebühren für die Kurse liegen zwischen 50 - 110 €. Ärzte in Weiterbildung erhalten die Kurse (außer KA-Kurse) zum halben Preis.

### Dry-/Wetlabs<sup>o\*\*</sup>

Die Gebühren für die Dry-/Wetlabs liegen zwischen 170 - 230 €. Ärzte in Weiterbildung erhalten die Dry-/Wetlabs (außer KA-Wetlabs) zum halben Preis.

### Management in Klinik und Praxis\*

Die Gebühren für die Management Seminare liegen zwischen 70 - 90 €.

### Satellitensymposien<sup>o\*</sup>

S 1 - S 19

Anmeldung erforderlich!  
kostenfrei

### Booth Lectures<sup>o</sup>

BL 1 - BL 6

Anmeldung erforderlich!  
kostenfrei

### Rahmenprogramm\*

DOC Hüttenabend	Freitag, 16. Mai 2025	€ 70,00
-----------------	-----------------------	---------

Alle Preise inkl. ges. MwSt.

- ▼ Dieser Ausweis berechtigt ebenfalls zum Besuch der Hauptvorträge, der Video Live Surgery, Consilia, Forum, Symposien KI und Nachhaltigkeit sowie DOC Update's. Bitte beachten Sie, dass jeweils begrenzte Kontingente zur Verfügung stehen und somit kein Anspruch auf Teilnahme besteht.
- ° Zur Belegung ist die Buchung einer Tageskarte / eines Dauerausweises Voraussetzung
- \* Begrenzte Teilnehmerzahl. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl Anmeldungen verbindlich sind. Eine Reservierungsbestätigung wird in Ihrem persönlichen Account im Teilnehmer-Management Portal (TMP) der MCN GmbH bereit gestellt.
- \* Unter Vorlage einer Bescheinigung bzw. Ausweis
- # 10 Minuten nach Beginn des Dry-/Wetlabs ist kein Einlass mehr möglich! Der Anspruch verfällt.
- <sup>2</sup> Live-Stream Hauptvorträge Saal Tokio
- <sup>3</sup> In einem Dauerausweis für die Präsenzveranstaltung ist das Streaming-Ticket inbegriffen.

## Teilnahmegebühren / Allgemeine Hinweise

### Gebührenübersicht (gesamt)

Die Teilnahmegebühren finden Sie unter nachfolgenden QR-Code oder über unsere Homepage [www.doc-nuernberg.de](http://www.doc-nuernberg.de) ▶ Punkt „Anmeldung“ ▶ Teilnahmegebühren



### Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises beinhaltet folgende Programmpunkte / Unterlagen:

- Hauptvorträge (Saal Tokio) sowie die Hauptvorträge für OAP (Saal Sydney) an allen drei Kongresstagen bzw. bei Buchung eines Tagesausweises am entsprechenden Tag
- Video Live Surgery am Donnerstag sowie das Video Live Surgery Festival am Freitag (jeweils im Saal Tokio)
- Consilia Diagnosticum, Therapeuticum und Retinologicum
- DOC Update's (Retina, Glaukom, Katarakt)
- Forum sowie den VAR-Kurs „Augenheilkunde in den Entwicklungsländern“
- Live-Stream während des Kongresses auf der Plattform (bei Buchung eines Dauerausweises)
- Tagungsunterlagen
- Ticket für den öffentlichen Nahverkehr (Nürnberg, Fürth)
- Lanyard/Badge
- Programm

### Zertifizierung

Der Kongress wird von der Bayerischen Landesärztekammer zertifiziert. Die Zertifizierungspunkte für Ärzte sind zu gegebener Zeit im Internet unter [www.doc-nuernberg.de](http://www.doc-nuernberg.de) (Info A - Z ▶ Rubrik Zertifizierung) ersichtlich!

Zur Anerkennung Ihrer Zertifizierungspunkte muss Ihre einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) vorliegen, damit diese durch den Veranstalter (MCN) spätestens drei Wochen nach der Veranstaltung bei der Bundesärztekammer in den so genannten Elektronischen Informationsverteiler online hoch geladen werden kann. Aus diesem Grund bitten wir Sie Ihre EFN bei der Anmeldung mit anzugeben.

Die Modalitäten der Zertifizierung entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit der Homepage.

Das **Zertifikat (für Ärzte) mit den Fortbildungspunkten, das Pflegezertifikat sowie die Teilnahmebescheinigung** können Sie sich ca. 3 Wochen nach der Veranstaltung **downloaden**.

### Social Media

Folgen Sie uns auf



## Allgemeine Hinweise

### Internet

Die Kongress-Homepage [www.doc-nuernberg.de](http://www.doc-nuernberg.de) bietet Ihnen: Automatisierte Suche nach Themen, Autoren etc., Erstellen Ihres persönlichen Kongressplans, Online-Registrierung, Anmeldung zu Satellitensymposien, Links zu ausgesuchten informativen **Websites und die pdf des Vorprogramms ab Januar 2025.**

### Öffentliche Verkehrsmittel

Das Kombiticket berechtigt zur kostenlosen Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel vom 15. - 17. Mai 2025.

Das Kombiticket wird Ihnen ca. 2 Wochen vor Kongressbeginn zugesandt. Bitte beachten Sie für die Zusendung des Kombitickets, dass Ihre Anmeldung und Zahlung spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn vorliegen muss.

Ansonsten erhalten Sie das Kombiticket am Tagungsbüro im NCC-Ost, Nürnberg, zusammen mit Ihren Unterlagen.

An der U-Bahn-Station Messezentrum steht für Sie ein Busshuttle zur Verfügung, der Sie zur Halle 7A bzw. zum NCC-Ost bringen wird.

### Busshuttle Fahrplan

Donnerstag,	15. Mai 2025	07.00 - 20.00 Uhr
Freitag,	16. Mai 2025	07.00 - 20.00 Uhr
Samstag,	17. Mai 2025	07.00 - 19.00 Uhr

### DB-Veranstaltungsticket



### Gender-Hinweis

Allein aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher, weiblicher und weiterer Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für alle Geschlechterformen. Dies impliziert keine Benachteiligung der jeweils anderen Geschlechter, sondern ist als geschlechtsneutral zu verstehen.

### **Wissenschaftliche Programmgestaltung**

DOC e.V.

### **Organisationskomitee**

Dr. med. Armin Scharrer, Fürth  
Prof. Dr. med. Susanne Binder, Wien  
Dr. med. Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel  
Prof. Dr. med. Michael C. Knorz, Mannheim  
Dr. med. Gernot Petzold, Kulmbach

### **Wissenschaftlicher redaktioneller Inhalt / Programmkommission**

Prof. Dr. med. Hansjürgen Agostini, Freiburg  
Prof. Dr. med. Gerd U. Auffarth, Heidelberg  
Priv.-Doz. Dr. med. Silvia Bopp, Bremen  
Prof. Dr. med. Thomas S. Dietlein, Köln  
Prof. Dr. med. Christoph Hintschich, München  
Dr. med. Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel  
Prof. Dr. med. Thomas Klink, München  
Prof. Dr. med. Michael C. Knorz, Mannheim  
Prof. Dr. med. Thomas Kohnen, Frankfurt  
Prof. Dr. med. Rupert M. Menapace, Wien  
Dr. med. Caroline Schier Wyss, Binningen

Dr. med. Gernot Petzold, Kulmbach  
Prof. Dr. med. Berthold Seitz, Homburg/Saar  
Prof. Dr. med. Sandrine Zweifel, Zürich

### **Anzeigen / Koordination**

MCN Medizinische Congress-  
organisation Nürnberg GmbH  
Neuwieder Str. 9, 90411 Nürnberg

### **Redaktionsschluss: 20. Dezember 2024**

Alle Rechte behält sich der Herausgeber vor.  
Rechte Dritter bleiben gewahrt.

Weder Verlag/Druckerei noch Herausgeber haften  
für fehlerhafte bzw. nicht erfolgte Wiedergaben  
und Darstellungen. Die Haftung für Inhalte  
von Anzeigen und Wiedergabe von originalen  
Fremdtexten liegt ausschließlich bei den jewei-  
ligen Inserenten bzw. Urhebern. Der Anspruch auf  
Schadensersatz ist ausgeschlossen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für beide Teile  
Nürnberg.



# CLEAR

## ADVANCED REFRACTIVE CORRECTION

- C** Corneal
- L** Lenticule
- E** Extraction for
- A** Advanced
- R** Refractive Correction



Die Lentikel Extraktion  
für die Myopie- und  
Astigmatismusbehandlung

**ziemer**   
OPHTHALMOLOGY

Seit 2005 der Pionier  
der Niedrigenergie-Laser Technologie

Ich bekomme  
**Vabysmo**<sup>®</sup>  
 von Anfang an!



**START SMART** bei  
 nAMD, DMÖ und RVV:<sup>1</sup>

Für schnelle Trocknung und<sup>2,3</sup>  
 langanhaltende Wirksamkeit<sup>4,5,\*</sup>

**VABYSMO**<sup>®</sup>  
 Faricimab Injektion 6 mg

▽ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Bitte melden Sie Nebenwirkungen an die Roche Pharma AG unter [grenzach.drug\\_safety@roche.com](mailto:grenzach.drug_safety@roche.com) oder Fax +49 7624/14-3183 oder an das Paul-Ehrlich-Institut unter [www.pei.de](http://www.pei.de) oder Fax: +49 6103/77-1234.



**Zu den Pflichtangaben**  
[go.roche.de/Vabysmo\\_PA](http://go.roche.de/Vabysmo_PA)

\* Therapieintervalle bis zu 16 Wochen möglich

1. Aktuelle Fachinformation Vabysmo<sup>®</sup>. 2. Khanani A, et al. Angiogenesis Virtual Congress February 2023; oral presentation.  
 3. Eichenbaum D, et al. ASRS Juli 2022; oral presentation. 4. Khanani A, et al. Ophthalmology 2024; in press.  
 5. Wong TY, et al. Ophthalmology 2024; in press.